



Fahrrad-Monitor 2025

München



Ergebnisse einer repräsentativen
Mixed Methods-Befragung für

**Vollständiger Ergebnisbericht,
Stand: 23.04.2026**



Landeshauptstadt
München

sinus:

Teil der INTEGRAL-SINUS-OPINION Gruppe

Inhaltsverzeichnis

Repräsentative Mixed Methods-Befragung zur Situation des Radverkehrs in München

1	Zentrale Befunde	04	9	Fahrradmarkt, Handel und Werkstätten	133
2	Hintergrund und Methode	23	10	Bike-Sharing, Pedelecs und Lastenräder 	153
3	Verkehrsmittelnutzung	30	11	Fahrradtourismus	176
4	Nutzungsanlässe Fahrrad 	52	12	Regionale Zusatzfragen 	186
5	Gründe für und gegen die Fahrradnutzung	79	13	Anhang: Struktur der Stichprobe, Definitionen	191
6	Sicherheit	88	14	Kontakt & Impressum	199
7	Mobilitätsbiographie	111			
8	Fahrradfreundlichkeit von Politik & Arbeitgebern	125			



Weitere München-spezifische Zusatzfragen wurden in die Kapitel „Nutzungsanlässe Fahrrad“ und „Bike-Sharing, Pedelecs und Lastenräder“ integriert und sind mit dem München-Wappen gekennzeichnet.

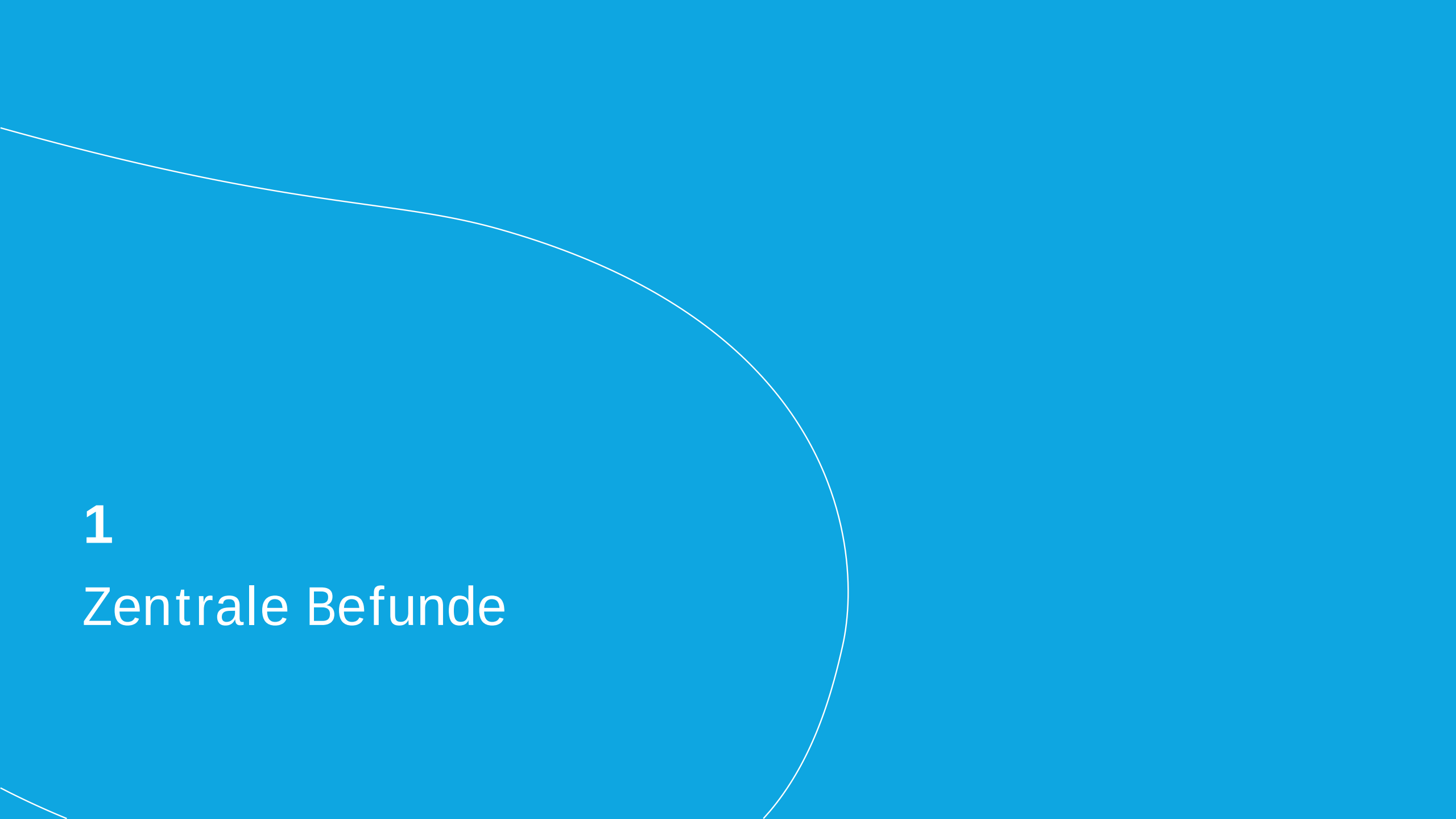
Thematische Neuerungen in der Studie 2025

Repräsentative Mixed Methods-Befragung zur Situation des Radverkehrs in München

- Die Studienreihe „Fahrrad-Monitor“ erhebt seit 2009 alle zwei Jahre das subjektive Stimmungsbild der Radfahrenden in Deutschland.
- Der Themenkomplex „Fahrrad“ birgt eine enorme Dynamik. Um dieser zu entsprechen, werden bei jeder Welle **neue Befragungsinhalte** in die Studie integriert.
- In der Studie 2025 sind folgende Themen (-blöcke) im „Fahrrad-Monitor“ **neu**:
 - Mobilitätsbiographie
 - Radhandel / -werkstätten
- Folgende Themen(-blöcke) wurden **erweitert**:
 - Ersetzte Verkehrsmittel bei letzter E-Scooter-Fahrt
 - Potenzielle Nutzungszwecke für das Fahrrad
 - Sicherheit: Unsicherheitsfaktoren beim Radfahren, Fahrrad-Diebstahl & -Beschädigungen durch andere (Erfahrungen & Sorge), Fahrrad-Unfälle
 - Fahrradmarkt: Letzter Kaufort, Kriterien beim Fahrradkauf
- Zudem wurden **München-spezifische Sonderfragen** ergänzt:
 - Abstellmöglichkeiten in Mehrfamilienhäusern
 - Kombination von Fahrrad & ÖPNV bei Deutschlandticket-Nutzenden
 - Mietradsysteme: Wahrnehmung im Stadtraum, Einsatzzwecke & -möglichkeiten, Nutzungsbarrieren
 - Elektroroller: Wahrnehmung im Stadtraum
 - Zufriedenheit mit Rad-Infrastruktur
 - Radfahren in Grünanlagen
 - Beteiligungsformate & Kampagnen



Regionale
Zusatzfragen



1

Zentrale Befunde

Zentrale Befunde (1/18)

Kapitel „Verkehrsmittelnutzung“ (1/3)

48% in München zwischen 14 und 69 Jahren nutzen das Fahrrad bzw. Pedelec regelmäßig, d.h. täglich oder mehrmals pro Woche, als Verkehrsmittel und / oder in der Freizeit. Damit liegt München etwa im bundesweiten Durchschnitt der Städte mit über 500.000 Einwohnenden (DE: 47%).

- Der Nutzeranteil in München bewegt sich damit leicht unter den Vorjahresergebnissen (2023: 49% regelmäßige Nutzung; 2021: 53%).
- Das Rad wird häufiger als Verkehrsmittel im Alltag denn als Freizeitbeschäftigung eingesetzt (Verkehrsmittel: 57% mind. ein paar Mal im Monat vs. Freizeit: 46%). Beim Pedelec zeigt sich das gleiche Muster, allerdings auf niedrigerem Niveau (Verkehrsmittel: 16% vs. Freizeit: 14%).
- Frauen (46%) fahren etwas seltener regelmäßig Rad als Männer (49%).

- Ebenso sind geringe Alterseffekte bei der Fahrrad-/Pedelec-Nutzung zu beobachten: Jüngere und Mittelalte fahren etwas häufiger regelmäßig als Ältere (14-29 Jahre: 51% fahren regelmäßig vs. 30-49 Jahre: 49% vs. 50-59 Jahre: 44%).
- Innerhalb des Mittleren Rings werden Fahrräder / Pedelecs häufiger regelmäßig genutzt als außerhalb des Mittleren Rings (Innerhalb: 55% fahren regelmäßig Rad vs. Außerhalb: 44%).

Generell sind 78% der 14- bis 69-Jährigen in München Radfahrende, d.h. sie nutzen Fahrrad bzw. Pedelec mindestens selten. Das bedeutet: 22% fahren nie mit Fahrrad / Pedelec. Weitere 4% fahren seltener als ein paarmal im Jahr Fahrrad bzw. Pedelec (zusammen 26% Nie- / Seltennutzer).

Zentrale Befunde (2/18)

Kapitel „Verkehrsmittelnutzung“ (2/3)

Eine deutliche Mehrheit der Fahrrad- und Pedelec-Nutzenden in München bewegt sich gerne mit diesen Verkehrsmitteln fort. Dabei liegt München in etwa gleichauf mit dem bundesweiten Vergleichswert der Großstädte.

- Das Fahrrad wird von Fahrrad-Nutzenden zu 85% gerne als Freizeitbeschäftigung bzw. zu 81% gerne als Alltagsverkehrsmittel genutzt.
- 84% der Pedelec-Fahrenden nutzen Pedelecs gerne als Freizeitbeschäftigung, 83% der Pedelec-Nutzenden verwenden es gerne als Alltagsverkehrsmittel.

Das individuelle Mobilitätsverhalten in München befindet sich stetig im Wandel. So sind verschiedene Verkehrsmittel für die Menschen subjektiv attraktiver geworden, wenngleich sich die tatsächliche Nutzung oder Beliebtheit nicht in gleichem Maße verändert hat.

- Am meisten sind Fahrrad/Pedelec in den letzten Jahren attraktiver geworden (München: 51%; DE: 52%).
- Über das Auto sagen dies 38% (DE: 34%) und über die Fortbewegung zu Fuß 45% (DE: 49%).
- Öffentliche Verkehrsmittel im Nah- und Regionalverkehr sind für 34% (DE: 38%) attraktiver geworden.

Quelle SINUS-Institut (2025): Online-/ telefonische-Befragung, Basis: n(MUC) = 801 Befragte zwischen 14 und 69 Jahren (repräsentativ für München)

Die Vergleichswerte für Deutschland beziehen sich auf deutsche Städte mit mehr als 500.000 Einwohnenden

Sofern nicht explizit anders angegeben bedeutet Fahrrad "Fahrrad ohne elektrische Unterstützung und Pedelec" und Radfahrende "Nutzende von Fahrrädern ohne elektrische Unterstützung und Pedelecs".

Zentrale Befunde (3/18)

Kapitel „Verkehrsmittelnutzung“ (3/3)

Das Fahrrad bzw. Pedelec ist im Verkehrsmittelvergleich das Fortbewegungsmittel mit dem höchsten Wachstumspotenzial.

- In Zukunft wollen es 46% der Menschen in München im Alter zwischen 14 und 69 Jahren häufiger nutzen. Damit liegt München unter dem bundesweiten Durchschnitt (DE: 55%).
- Auf den Plätzen 2 und 3 folgen die Fortbewegung mit ÖPNV (33%) und mit dem Auto (33% häufigere Nutzung).
- Schwerpunkte für die zukünftig vermehrte Nutzung des Fahrrads bzw. Pedelec finden sich unter 30-49-Jährigen (53%) und im Sinus-Milieu der Postmateriellen (53%).
- Das Wachstumspotenzial ist im Zeitvergleich zunächst zurückgegangen und hat sich nun wieder erhöht (2023: 42%, 2021: 51%).

26% der Befragten in München nutzen Elektrokleinstfahrzeuge (z.B. E-Scooter). Diese ersetzen einen Teil der Fahrrad-Nutzung:

- Wenn den Nutzenden von Elektrokleinstfahrzeugen bei ihrer letzten Fahrt kein E-Tretroller o.ä. zur Verfügung gestanden hätte, hätten die meisten die Strecke zu Fuß (54%) zurückgelegt, gefolgt von ÖPNV (43%), Fahrrad (39%) oder Auto (21%). Nur 1% hätten diese Strecke gar nicht zurückgelegt.
- 31% der Nutzenden von Elektrokleinstfahrzeugen o.ä. stimmen zu, dass sie seltener Fahrrad fahren, seitdem sie E-Tretrollern nutzen.
- Knapp zwei Drittel der Befragten (65%) in München nehmen Elektroroller im öffentlichen Raum als störend war, dabei nimmt das Störgefühl mit dem Alter der Befragten zu (52% der 14-29-Jährigen vs. 62% der 30-49-Jährigen vs. 81% der 50-69-Jährigen)

Quelle SINUS-Institut (2025): Online-/ telefonische-Befragung, Basis: n(MUC) = 801 Befragte zwischen 14 und 69 Jahren (repräsentativ für München)

Die Vergleichswerte für Deutschland beziehen sich auf deutsche Städte mit mehr als 500.000 Einwohnenden

Sofern nicht explizit anders angegeben bedeutet Fahrrad "Fahrrad ohne elektrische Unterstützung und Pedelec" und Radfahrende "Nutzende von Fahrrädern ohne elektrische Unterstützung und Pedelecs".

Zentrale Befunde (4/18)

Kapitel „Nutzungsanlässe Fahrrad“ (1/3)

Etwa ein Drittel der Radfahrenden in München nutzt dieses Verkehrsmittel intensiv: In einer typischen Woche legen 37% der Radfahrenden damit mehr als 30 km zurück. Damit liegt München im bundesweiten Durchschnitt (DE: 37%). Weitere 27% der Radfahrenden fahren damit im Schnitt zwischen 0 und 10 km in der Woche und 30% zwischen 10 und 30 km.

Generell wird das Fahrrad in München am häufigsten genutzt für Einkäufe und kurze Erledigungen (69% der Radfahrenden tun dies mindestens ein paar Mal pro Monat), um Freunde, Familie oder Bekannte zu besuchen (52%) und für die Fahrt zu Freizeitaktivitäten (43%).

Unter Berufstätigen in München nutzen 28% das Fahrrad regelmäßig (d.h. täglich / mehrmals pro Woche) auf dem Weg zur Arbeit, unter Personen in (Aus-)Bildung tun dies 45%. Damit wird das Fahrrad von Menschen in Ausbildung häufiger zum Pendeln genutzt als im bundesweiten Vergleich (Berufstätige DE: 29% pendeln regelmäßig, Befragte in Ausbildung DE: 37%).

- Pendelnde, die für diesen Weg selten bzw. nie das Rad nehmen, nennen als häufigste Begründungen, dass sie Wind und Wetter ausgesetzt sind (48%), es zu lange dauert (42%) oder es zu anstrengend ist (40%). 30% fahren nicht mit dem Rad zur Arbeit/Bildungsstätte, weil der Weg zu gefährlich erscheint.

Zentrale Befunde (5/18)

Kapitel „Nutzungsanlässe Fahrrad“ (2/3)

Für viele Radfahrende in München ist die Mitnahme ihres Fahrrades in öffentlichen Verkehrsmitteln wichtig, v.a. in Zügen des Nah- und Regionalverkehrs.

- So empfindet eine Mehrheit von 60% der Radfahrenden die Mitnahme des Fahrrads in Nah- und Regionalverkehrszügen als wichtig (DE: 69%) und 52% äußern sich damit auch zufrieden (DE: 57%).
- Die Mitnahme in Fernverkehrszügen ist für 47% der Radfahrenden wichtig, 39% bewerten die dortigen Mitnahmemöglichkeit positiv.
- In der Relevanz & Zufriedenheit der Fahrradmitnahme folgen U-Bahn (44% Relevanz & 33% Zufriedenheit), Straßenbahn/Tram (29% Relevanz & 21% Zufriedenheit) und Bus (28% Relevanz & 21% Zufriedenheit).

17% der Radfahrenden in München nutzt generell die Möglichkeit zur Fahrradmitnahme im öffentlichen Nahverkehr (DE: 23%). Weitere 30% stellen das Fahrrad am Bahnhof bzw. an einer Haltestelle ab (DE: 26%).

- Am häufigsten werden dabei Züge im Nah- und Regionalverkehr mit dem Fahrrad kombiniert (73% derjenigen, die ihr Fahrrad in den ÖPV mitnehmen bzw. 52% derjenigen, die ihr Fahrrad am ÖPV-Bahnhof abstellen).
- 44% der Befragten in München nutzen ein Deutschlandticket. Die häufigste Kombination von Rad und ÖPNV ist die Mitnahme des eigenen Fahrrades in Zügen im Nah- und Regionalverkehr (20% mindestens ein paarmal im Monat). Bike-Sharing zur Anreise zu ÖPNV-Haltestellen (12%) oder zur Ab- bzw. Weiterreise nach ÖPNV-Fahrt (9%) ist weniger relevant.

Zentrale Befunde (6/18)

Kapitel „Nutzungsanlässe Fahrrad“ (3/3)

Die Abstellsituation für Fahrräder wird von Radfahrenden heterogen bewertet. Sofern eine Beurteilung möglich, bewerten Radfahrende die Abstellsituation am besten in ihrer privaten Wohnumgebung (67% sehr gut / gut in München vs. 53% in DE), an der Schule / Universität (MUC: 59% vs. DE: 59%) und bei der Arbeits-/Fortbildungsstätte (MUC: 59% vs. DE 59%).

- Am wenigsten zufrieden sind Radfahrende mit den Abstellmöglichkeiten im Orts- / Stadtzentrum (30% sehr gut / gut in München vs. 25% in DE), an ÖPNV-Haltestellen (MUC: 30% bzw. DE: 21%) und an Bahnhöfen (MUC: 29% bzw. DE: 26%).

Die Mehrheit der Radfahrenden in München ist zufrieden mit der Anzahl der Abstellmöglichkeiten im eigenen Wohnhaus (68%) bzw. auf dem Grundstück des Wohnhauses (73%) .

- Die wichtigsten Aspekte bei diesen Abstellmöglichkeiten sind Schutz vor Diebstahl und Beschädigung (81%), Schutz vor Witterung (79%) sowie ein einfacher Zugang (71%).

53% der Kinder zwischen 2 und 13 Jahren in München fahren nach Angabe von Eltern täglich oder mehrmals in der Woche mit dem Rad (DE: 53%).

- Das Fahrrad wird damit von Kindern in dieser Regelmäßigkeit etwas häufiger genutzt als von Erwachsenen (48%).
- Etwas weniger als die Hälfte der Eltern (46%) lässt ihre Kinder auch ohne Begleitung Fahrradfahren. Der Anteil der Kinder, die alleine Rad fahren, steigt mit dem Alter (6% der 2- bis 5-Jährigen fahren alleine Rad vs. 46% der 6- bis 10-Jährigen vs. 90% der 11- bis 13-Jährigen).

Quelle SINUS-Institut (2025): Online-/ telefonische-Befragung, Basis: n(MUC) = 801 Befragte zwischen 14 und 69 Jahren (repräsentativ für München)

Die Vergleichswerte für Deutschland beziehen sich auf deutsche Städte mit mehr als 500.000 Einwohnenden

Sofern nicht explizit anders angegeben bedeutet Fahrrad "Fahrrad ohne elektrische Unterstützung und Pedelec" und Radfahrende "Nutzende von Fahrrädern ohne elektrische Unterstützung und Pedelecs".

Zentrale Befunde (7/18)

Kapitel „Gründe für und gegen die Fahrradnutzung“

Werden alle Befragten in München nach den Gründen gefragt, die für verschiedene Verkehrsmittel sprechen, punktet das Fahrrad bei den Aspekten Gesundheit, Umwelt und geringen Kosten vor allen anderen Fortbewegungsmitteln (Ausnahme: Fortbewegung zu Fuß).

26% der Bevölkerung in München fahren selten bzw. nie Fahrrad oder Pedelec (DE: 23%). 15% dieser Selten- / Nichtradfahrenden können sich jedoch vorstellen, in Zukunft häufiger Fahrrad zu fahren.

Die fünf häufigsten Gründe der Selten- bzw. Nie-Radfahrenden gegen die Nutzung lauten (Mehrfachantworten möglich):

1. Kein Spaß (33%)
2. Wetter (32%)
3. Unfallgefahr (26%)
4. Anderen ausgeliefert sein (25%)
5. Weite Strecken (22%)

Quelle SINUS-Institut (2025): Online-/ telefonische-Befragung, Basis: n(MUC) = 801 Befragte zwischen 14 und 69 Jahren (repräsentativ für München)

Die Vergleichswerte für Deutschland beziehen sich auf deutsche Städte mit mehr als 500.000 Einwohnenden

Sofern nicht explizit anders angegeben bedeutet Fahrrad "Fahrrad ohne elektrische Unterstützung und Pedelec" und Radfahrende "Nutzende von Fahrrädern ohne elektrische Unterstützung und Pedelecs".

Zentrale Befunde (8/18)

Kapitel „Sicherheit“ (1/2)

54% aller Befragten in München macht das Fahrradfahren vor Ort Spaß (DE: 46%). Allerdings haben nur 36% der Befragten das Gefühl, dass Verkehrsteilnehmende ausreichend aufeinander Rücksicht nehmen (DE: 26%). 72% der Befragten nehmen ein angespanntes Klima zwischen Radfahrenden und anderen wahr.

Das Sicherheitsgefühl der Radfahrenden im Straßenverkehr in München liegt bei 67% (DE: 54%) und ist damit im Vergleich zu den Vorjahren etwas gesunken (2023: 73%, 2021: 70%). 34% der Radfahrenden in München fühlen sich dementsprechend nicht sicher auf dem Fahrrad (DE: 46%).

- Die Unsicherheit nimmt mit dem Alter der Befragten zu (14-29-Jährige: 24%, 30-49-Jährige: 33%, 50-69-Jährige: 41%).
- Frauen fühlen sich unsicherer als Männer (Frauen: 37% vs. Männer: 29%).

Für Unsicherheit sorgen v.a. rücksichtsloses Verhalten von anderen Radfahrenden (59% aller Radfahrenden stimmen zu), von Autofahrenden (55%) und von E-Scooterfahrenden (51%).

- 77% der Eltern schätzen ihre Wohnumgebung als (eher) sicher zum Fahrradfahren für ihre Kinder ein.

Mehr als die Hälfte (58%) aller Radfahrenden in München trägt immer (34%) bzw. meistens (24%) einen Fahrradhelm. Damit liegt München über dem bundesweiten Niveau (46%). Gegenüber den Vorjahren ist ein kontinuierlicher und deutlicher Zuwachs zu verzeichnen (2023: 51%, 2021: 40%).

Quelle SINUS-Institut (2025): Online-/ telefonische-Befragung, Basis: n(MUC) = 801 Befragte zwischen 14 und 69 Jahren (repräsentativ für München)

Die Vergleichswerte für Deutschland beziehen sich auf deutsche Städte mit mehr als 500.000 Einwohnenden

Sofern nicht explizit anders angegeben bedeutet Fahrrad "Fahrrad ohne elektrische Unterstützung und Pedelec" und Radfahrende "Nutzende von Fahrrädern ohne elektrische Unterstützung und Pedelecs".

Zentrale Befunde (9/18)

Kapitel „Sicherheit“ (2/2)

Knapp die Hälfte (49%) aller Befragten in München hat Sorge davor, dass ihr Fahrrad gestohlen werden könnte (DE: 55%). 45% der Befragten wurde bereits ein Fahrrad bzw. Teile davon gestohlen (DE: 49%).

Etwa die Hälfte (47%) aller Befragten in München macht sich Sorgen, dass ihr Fahrrad von anderen beschädigt werden könnte (DE: 50%). 35% haben bereits entsprechende Erfahrungen gemacht (DE: 37%).

62% aller Befragten in München haben bereits einen Unfall bzw. Sturz als Radfahlerin bzw. Radfahrer erlebt, meistens mit leichten Verletzungen. Mit deutlichem Abstand war man beim Unfall / Sturz alleine, d.h. es waren keine weiteren Verkehrsteilnehmenden beteiligt.

Quelle SINUS-Institut (2025): Online-/ telefonische-Befragung, Basis: n(MUC) = 801 Befragte zwischen 14 und 69 Jahren (repräsentativ für München)

Die Vergleichswerte für Deutschland beziehen sich auf deutsche Städte mit mehr als 500.000 Einwohnenden

Sofern nicht explizit anders angegeben bedeutet Fahrrad "Fahrrad ohne elektrische Unterstützung und Pedelec" und Radfahrende "Nutzende von Fahrrädern ohne elektrische Unterstützung und Pedelecs".

Zentrale Befunde (10/18)

Kapitel „Mobilitätsbiographie“ (1/2)

Die überwiegende Mehrheit aller Befragten in München (83%) schätzt ihre Radfahrfähigkeiten als sehr gut oder gut ein. Dieser Anteil liegt etwas unter dem bundesweiten Vergleichswert (86%). In München geben entsprechend weniger Befragte an, mittelmäßig (12%) oder nicht so gut bzw. überhaupt nicht gut (5%) Fahrrad fahren zu können. Kaum Befragte (1%) geben an, nicht Fahrrad fahren zu können.

Die meisten Befragten haben das Fahrradfahren im Vorschulalter (56%) oder im Grundschulalter (34%) erlernt, vergleichbar zu Gesamtdeutschland. In der Regel wurden sie dabei von erwachsenen Familienmitgliedern unterstützt: 81% geben an, das Radfahren von diesen Personen gelernt zu haben. Weitere genannte Lernquellen sind die Verkehrserziehung (12%), Gleichaltrige (11%) sowie Betreuungspersonen oder Lehrkräfte (3%). 14% geben an, sich das Radfahren selbst beigebracht zu haben.

Für 72% aller Befragten in München hatte das Fahrradfahren in der Kindheit (unter 14 Jahren) einen hohen Stellenwert (DE: 72%), in der Jugend (14-17 Jahre) liegt dieser Stellenwert deutlich niedriger (59%) (DE: 55%).

- Als Gründe für einen hohen Stellenwert des Fahrradfahrens während Kindheit oder Jugend wurde von diesen Befragten vor allem Spaß am Fahrradfahren (65%), gerne draußen unterwegs sein (62%) sowie Freunde, die Rad gefahren sind (57%), genannt.
- Befragte mit einem geringen Stellenwert nannten als häufigste Gründe dafür, dass andere Verkehrsmittel praktischer waren (29%), ihre Freunde nicht häufig Rad gefahren sind (27%) oder dass in ihrer Familie nicht häufig Rad gefahren wurde (27%).

Zentrale Befunde (11/18)

Kapitel „Mobilitätsbiographie“ (2/2)

Im Vergleich dazu hat Fahrradfahren heute für 45% aller Befragten in München einen hohen Stellenwert (DE: 45%). Für weitere 23% hat Fahrradfahren heute einen mittleren Stellenwert und für 41% einen geringen bis keinen Stellenwert.

- Vergleichsweise höher fällt der Stellenwert bei 30-49-Jährigen (49%) und Personen innerhalb des Mittleren Rings (49% aus). Unterdurchschnittlich fällt er hingegen bei 14-29-Jährigen (41%) aus.

Verglichen mit der Kindheit oder Jugend geben 57% der Befragten in München an, heute seltener Fahrrad zu fahren als damals (DE: 62%). Andersherum fahren 37% heute häufiger als im Kindes- / Jugendalter (DE: 26%).

- Aktuell häufigeres Radfahren wird vor allem damit begründet, dass sich Alltagswege gut mit dem Fahrrad zurücklegen lassen (63%), dass man sich sportlich betätigen möchte (61%) oder dass man umweltfreundlich unterwegs sein möchte (58%).
- Heute selteneres Radfahren wird hingegen am häufigsten damit erklärt, dass andere Verkehrsmittel praktischer sind (46%), Alltagswege zu weit zum Radfahren sind (32%) oder Radfahren zu gefährlich erscheint (26%).

Quelle SINUS-Institut (2025): Online-/ telefonische-Befragung, Basis: n(MUC) = 801 Befragte zwischen 14 und 69 Jahren (repräsentativ für München)

Die Vergleichswerte für Deutschland beziehen sich auf deutsche Städte mit mehr als 500.000 Einwohnenden

Sofern nicht explizit anders angegeben bedeutet Fahrrad "Fahrrad ohne elektrische Unterstützung und Pedelec" und Radfahrende "Nutzende von Fahrrädern ohne elektrische Unterstützung und Pedelec".

Zentrale Befunde (12/18)

Kapitel „Fahrradfreundlichkeit von Politik und Arbeitgebern“ (1/2)

Die Mehrheit in München bewertet die Politik als fahrradfreundlich. Für die Fahrradpolitik des Bundes vergeben 61% die Schulnoten 1 bis 3 (DE: 51%). Die Landesregierung erhält von 68% (DE: 63%) und die Kommunen von 77% (DE: 66%) diese Beurteilung. Damit ist die Bewertung der Fahrradfreundlichkeit auf allen Politikebenen gegenüber der Vorgängerstudie 2023 gestiegen (Bund 2023: 60% vergeben die Schulnoten 1 bis 3, Länder: 60%, Kommunen: 71%).

- 60% aller Befragten geben an, dass sich ihre Kommune stärker als noch vor ein paar Jahren für die Verbesserung der Radverkehrssituation einsetzt.

Die fünf dringlichsten Forderungen aller Befragten in München an die Politik lauten:

1. Trennung der Radfahrenden von PKW-Fahrenden (48%)
2. Mehr Radwege bauen (45%)
3. Trennung der Radfahrenden von Zufußgehenden (42%)
4. Sichere Fahrradabstellanlagen (40%)
5. Mehr Fahrradabstellanlagen (40%)

Zentrale Befunde (13/18)

Kapitel „Fahrradfreundlichkeit von Politik und Arbeitgebern“ (2/2)

57% der Befragten in München sind der Meinung, dass die Politik mehr Geld als bisher für Fahrradwege ausgeben sollte (DE: 64%). Eher kontrovers hingegen wird das Thema Tempo 30 gesehen: 48% wünschen sich, dass die Geschwindigkeit innerorts häufiger auf 30 km/h reduziert wird. (DE: 50%). Für die Umwidmung von Autospuren und Parkplätzen in Radwege findet sich keine Mehrheit (München: 31% dafür, DE: 38%).

81% der Befragten in München, die berufstätig oder in Ausbildung sind, bewerten den eigenen Arbeitgeber bzw. ihren Ausbildungsplatz als grundsätzlich fahrradfreundlich und vergeben Noten zwischen 1 und 3 (DE: 77%).

Die Top 3-Wünsche an die Arbeitgeber / Ausbildungsstätten lauten:

1. (Andere) Finanzielle Zuschüsse rund um Radfahren (44% wünschen sich das)
2. Sich bei der Gemeinde / dem Bezirk für besser ausgebaute Radwege einsetzen (38%)
3. Reparaturmöglichkeit (Luftstation, Pannenset etc.) (36%)

Zentrale Befunde (14/18)

Kapitel „Fahrradmarkt, Handel und Werkstätten“ (1/2)

Radfahrende in München nutzen vor allem herkömmliche Fahrräder (48%), gefolgt von Mountainbikes (23%). Pedelecs nutzen aktuell 18% der Radfahrenden und Lastenräder (nicht-elektrisch oder elektrisch) 4% der Radfahrenden.

Das zuletzt angeschaffte Rad wurde in München mit Abstand am häufigsten im lokalen Fachgeschäft (50%) gekauft, gefolgt von Überlassungen von anderen (z.B. Geschenke) (14%) oder Privatverkäufen (13%). Diese Werte weichen teilweise von den Werten in Gesamtdeutschland ab.

17% aller Befragten in München planen in den nächsten 12 Monaten den Kauf bzw. das Leasing eines Fahrrads oder Pedelecs (DE: 17%). Dieser Wert ist im Zeitvergleich gesunken (2023: 31%, 2021: 35%).

- Die Wahl fällt am häufigsten auf Pedelecs: 31% der potenziellen Käufer/innen geben an, sich ein Pedelec kaufen zu wollen (DE: 41%). Den Lastenradkauf erwägen 13% der potenziellen Käufer/innen (DE: 7%).
- Über verschiedene Fahrrad-Typen aggregiert wollen 67% der potenziellen Käufer/innen ein neues Fahrrad kaufen, 13% werden sich ein gebrauchtes Rad zulegen.
- 40% der Befragten, die ein Fahrrad kaufen wollen und berufstätig sind, wollen dafür ein Leasingangebot ihres Arbeitgebers in Anspruch nehmen (DE: 39%).

Zentrale Befunde (15/18)

Kapitel „Fahrradmarkt, Handel und Werkstätten“ (2/2)

41% der Radfahrenden in München mussten das eigene Fahrrad in den letzten 12 Monaten warten bzw. reparieren (DE: 35%). Dabei wurden Reparaturen durch Dienstleister häufiger genutzt als private Reparaturen.

- Die wichtigsten Faktoren für die Auswahl einer Wartungs- oder Reparatur-Dienstleistung sind für Radfahrende Nähe zum Wohnort (77%), Qualität (72%) sowie Preis (70%).
- 71% der Radfahrenden sind zufrieden mit dem Angebot an Fahrrad-Werkstätten vor Ort.

Quelle SINUS-Institut (2025): Online-/ telefonische-Befragung, Basis: n(MUC) = 801 Befragte zwischen 14 und 69 Jahren (repräsentativ für München)

Die Vergleichswerte für Deutschland beziehen sich auf deutsche Städte mit mehr als 500.000 Einwohnenden

Sofern nicht explizit anders angegeben bedeutet Fahrrad "Fahrrad ohne elektrische Unterstützung und Pedelec" und Radfahrende "Nutzende von Fahrrädern ohne elektrische Unterstützung und Pedelecs".

Zentrale Befunde (16/18)

Kapitel „Bike-Sharing, Pedelecs und Lastenräder“

Knapp ein Drittel der Befragten (31%) in München empfinden öffentliche Mietradsysteme im öffentlichen Raum als störend. Dabei zeigen sich Alterseffekte: Junge und Mitttelalte fühlen sich weniger gestört als Ältere (27% der 14-29-Jährigen vs. 26% der 30-49-Jährigen vs. 41% der 50-69-Jährigen).

31% aller Befragten in München können sich vorstellen, Bike-Sharing zu nutzen (DE: 35%) - etwas weniger (31%) haben dies bereits getan (DE: 33%).

- Von Befragten, die öffentliche Mietradsysteme bereits genutzt haben, werden als häufigste Einsatzzwecke Sightseeing / im Urlaub & bei Ausflügen (41%), Fahrten zum Spaß / aus Interesse (34%) sowie spontane Fahrten (28%) genannt.
- Mietradsystem-Interessierte würden das Mietrad vor allem für spontane Fahrten (56%), für Sightseeing / im Urlaub & bei Ausflügen (50%) oder beim Ausfall anderer Verkehrsmittel (46%) nutzen wollen.

- Befragte, für die die Nutzung öffentlicher Mietradsysteme nicht infrage kommt, nennen als häufigste Gründe einen fehlenden Bedarf / mangelndes Interesse (53%), den Besitz eines eigenen Fahrrads (48%) sowie die Präferenz für andere Verkehrsmittel (z.B. zu Fuß, ÖPNV, Auto) (33%).

Generelles Interesse an Pedelecs besteht bei 45% der Befragten (DE: 54%), 14% haben derzeit ein Pedelec im Haushalt und nutzen es selbst (DE: 17%).

19% aller Befragten finden Lastenräder generell interessant (DE: 22%) aber nur 4% nutzen sie mit bzw. ohne elektrische Unterstützung (DE: 4%). Ein Lastenrad-Leihsystem zu nutzen kommt für 20% generell in Frage (DE: 25%), 11% können sich vorstellen ein Lastenrad anzuschaffen (DE: 13%).

Zentrale Befunde (17/18)

Kapitel „Fahrrad-Tourismus“

Einige Menschen in München sind grundsätzlich offen für einen Urlaub mit dem Fahrrad. So kommt für 36% der Radfahrenden ein Kurzurlaub (ein bis drei Übernachtungen) (DE: 42%) und für 20% ein längerer Fahrradurlaub (mindestens vier Übernachtungen) grundsätzlich als Urlaubsform in Frage (DE: 26%).

37% der Radfahrenden in München haben in den letzten 2 Jahren eine Radtour gemacht (DE: 40%), wovon die längste Tour am häufigsten einen halben bis 1 Tag (63%) dauerte. Radtouren werden im Zeitvergleich beliebter (2023: 41% haben eine Radtour gemacht, 2021: 33%).

Quelle SINUS-Institut (2025): Online-/ telefonische-Befragung, Basis: n(MUC) = 801 Befragte zwischen 14 und 69 Jahren (repräsentativ für München)

Die Vergleichswerte für Deutschland beziehen sich auf deutsche Städte mit mehr als 500.000 Einwohnenden

Sofern nicht explizit anders angegeben bedeutet Fahrrad "Fahrrad ohne elektrische Unterstützung und Pedelec" und Radfahrende "Nutzende von Fahrrädern ohne elektrische Unterstützung und Pedelecs".

Zentrale Befunde (18/18)

Kapitel „Regionale Sonderfragen“

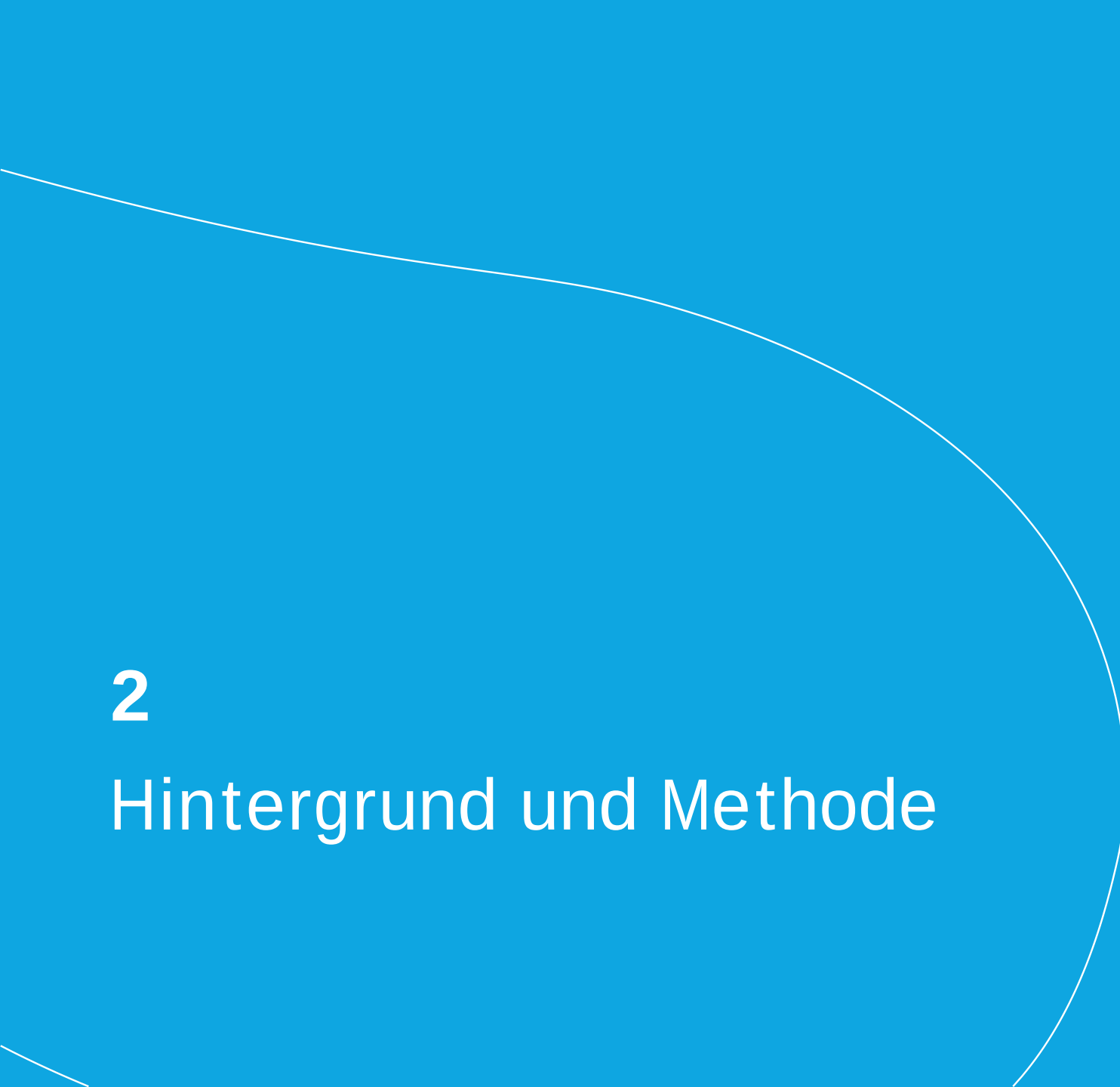
Die Radinfrastruktur in München wird von Radfahrenden mehrheitlich positiv bewertet. Insbesondere sind die Wegeführungen und Radinfrastruktur in Grünanlagen und Parks zufriedenstellend (86%). Die Zufriedenheit mit Radinfrastruktur in Nebenstraßen (64%) und an Haupt(verkehrs-)straßen (56%) ist geringer.

Beim Radfahren in Grünanlagen und Parks in München sind für Radfahrende folgende Aspekte besonders wichtig:

1. Ausreichend breite Wege für gemeinsame Nutzung mit Zufußgehenden (66%)
2. Glatte, ebener Wegebelaag (60%)
3. Klare Trennung von Rad- und Fußverkehr (56%)

Bürgerversammlungen sind unter allen Befragten in München das bekannteste Beteiligungsformat zur Radverkehrsförderung und weisen zugleich die höchste Teilnahme auf (60% Bekanntheit & 11% Teilnahme). In Bekanntheit und Teilnahme folgen Anträge im Bezirksausschluss (43% Bekanntheit & 6% Teilnahme), Infoveranstaltungen zu lokalen Projekten (38% Bekanntheit & 9% Teilnahme), die „Mach München Besser“-Plattform (28% Bekanntheit & 7% Teilnahme) und die Meldeplattform Radverkehr (21% Bekanntheit & 5% Teilnahme).

Knapp die Hälfte aller Befragten in München kennt die Kampagne STADTRADELN (47%), bereits teilgenommen haben 9%. Die Kampagne SCHULTRADELN ist weniger bekannt (28%), entsprechend geringer fällt auch die Teilnahme aus (5%).



2

Hintergrund und Methode

Hintergrund der Studie

- Der „**Fahrrad-Monitor**“ erhebt alle zwei Jahre das **subjektive Stimmungsbild der Radfahrenden in Deutschland**. Dafür werden im Rahmen einer **repräsentativen Online-Studie** Bürgerinnen und Bürger zwischen **14 und 69 Jahren** im gesamten Bundesgebiet befragt.
 - Bei der Studie 2025 handelt es sich um die 9. Welle dieser Befragung. Es liegen Ergebnisse für die Jahre 2009 bis 2025 im Zwei-Jahres-Rhythmus vor.
 - Außerhalb dieses zweijährigen Rhythmus wurde 2020 eine Befragung mit besonderem Bezug zur COVID 19-Pandemie durchgeführt.
 - Der Fahrrad-Monitor wird im Rahmen des Programms „Nicht-investive Modellvorhaben Radverkehr“ zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplan 3.0 durch das Bundesministerium für Verkehr (BMV) gefördert.
- Seit 2017 gibt die Möglichkeit, dass einzelne Bundesländer, Regionen oder Städte ihre Fallzahl im Rahmen der deutschlandweiten Befragung gezielt erhöhen, um verlässliche und spezifische Aussagen auf regionaler Ebene zu generieren.
- Dieses Angebot nutzten **2025** insgesamt **4 Bundesländer** und **4 Städte & Gemeinden** in Deutschland, darunter auch **München**.
- Weiterhin beauftragte München einen zusätzlichen Frageblock mit **München-spezifischen Fragestellungen**. Zudem ist ein Vergleich mit dem Bundesdurchschnitt 2025 und zu den Ergebnissen in München in den Vorgängerwellen 2021 und 2023 möglich.

Methodische Anlage



Die Erhebung wurde mittels Online-Befragung in einem Online-Access-Panel durchgeführt und mit telefonischen Interviews ergänzt.

Aufgrund der deutlich längeren Interviewdauer der Gesamtbefragung am Telefon wurden ausgewählte Fragen in den telefonischen Interviews nur einer zufälligen Teilgruppe (Split) gestellt bzw. nicht gestellt. Dies ist in der Fußzeile jeder Frage kenntlich gemacht, die Ergebnisse bleiben aufgrund einer Nachgewichtung repräsentativ.

Die Befragung erfolgte anhand eines vollstrukturierten Fragebogens.



Die Zielpersonen für die Befragung wurden im Altersbereich 14-69 Jahre rekrutiert, repräsentativ für die deutschsprachige Wohnbevölkerung in München nach Geschlecht, Alter, Bildung, Ortsgröße und Wohnort (Innerhalb vs. außerhalb Mittlerer Ring (Bundesstraße 2 R)) (Quotenstichprobe).



Der Befragungsumfang lag durchschnittlich bei ca. 28 Minuten.



n=801 Interviews, davon mit 622 Personen, die zumindest selten Fahrrad fahren (=Radfahrende)

Online-Befragung: 601 Interviews

Telefonische Befragung: 200 Interviews



Befragungszeitraum

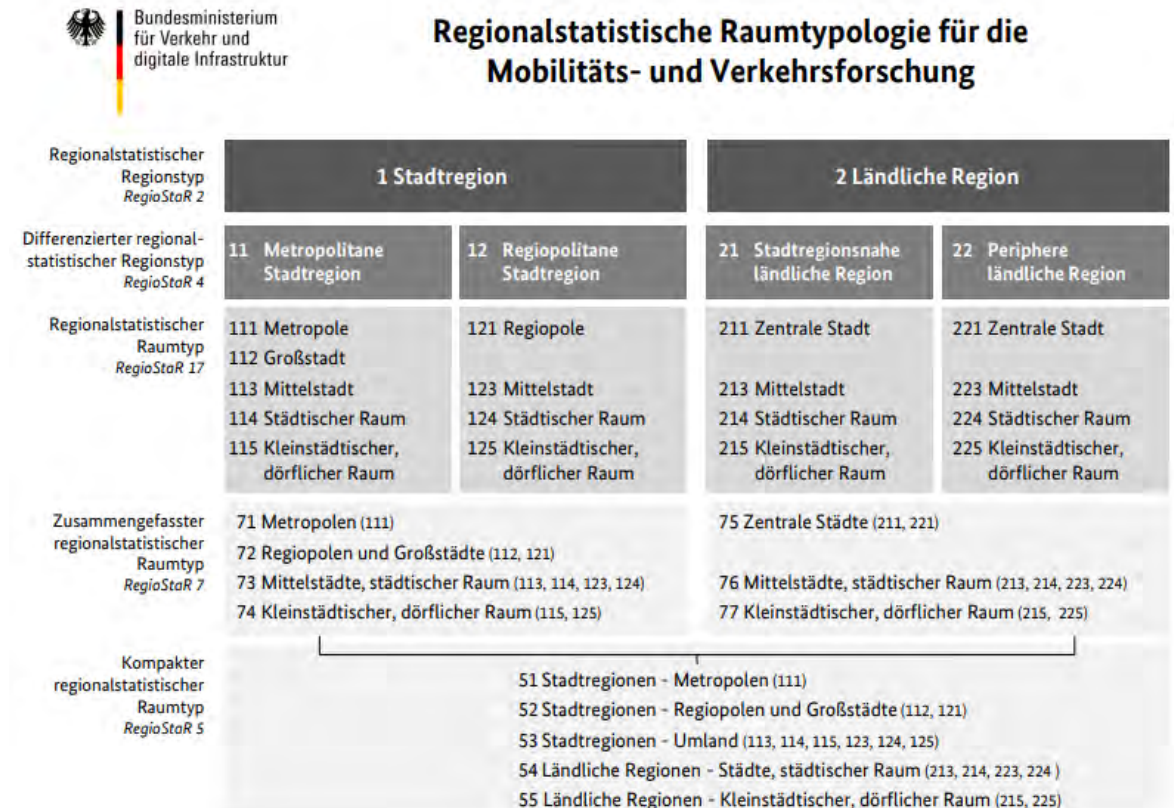
27. Mai bis 16. Juli 2025

Erfassung verschiedener Raumtypen (1/2)

- Die Erfassung verschiedener **siedlungsstruktureller Raumtypen** erfolgt über die Abfrage der Postleitzahl sowie - daraus folgend - des Gemeinamen. Auf dieser Grundlage wird jedem/jeder anonym Befragten automatisiert eine Gemeindekennnummer zugewiesen. Anhand dieser Gemeindekennnummer und Referenzdateien lassen sich die Befragten verschiedenen Raumtypen zuordnen (u.a. „politische Ortsgrößen“, „BIK“- oder „RegioStaR“-Gemeindeklassen)
- Grundlage für die **Quotierung der Stichprobe** ist die Zuordnung zu einer **BIK-Gemeindeklasse**. Die BIK-Systematik gibt Auskunft über die Größe des Ortes und berücksichtigt bei der Zuteilung von Orten in Ortsgrößenklassen Verflechtungen mit umliegenden Gemeinden und Städten. Die Stichprobe ist für die BIK-Raumtypen **repräsentativ**.
- Für eine bessere Verständlichkeit werden die Ergebnisse in diesem Bericht nach den **„politischen Ortsgrößenklassen“** (=Einwohner*innenzahl) dargestellt. Diese entsprechen dem Alltagsverständnis und ermöglichen eine schnelle Einordnung in die folgenden Gemeindegrößenklassen:
 - **Land/Kleinstädte:** Unter 20.000 Einwohner/innen
 - **Mittelstädte:** 20.000 - 100.000 Einwohner/innen
 - **Großstädte:** Mehr als 100.000 Einwohner/innen

Erfassung verschiedener Raumtypen (2/2)

- Darüber hinaus ist es in den Rohdaten des Fahrrad-Monitors 2025 nun möglich, nach der **RegioStaR-Typologie** zu klassifizieren. Diese regionalstatistische Raumtypologie wurde 2018 durch das BMDV gemeinsam mit dem Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung (BBSR) entwickelt. Diese Typologie findet auch in anderen Mobilitätsstudien in unterschiedlichen Abstufungen Einsatz (z.B. RegioStaR 7 in Mobilität in Deutschland). Im Rahmen der vorliegenden Studie wurde sich für die Auswertung ausgewählter Fragen nach **RegioStaR 5-Klassifikation** entschieden (siehe Grafik rechts).
- Zudem wurde erneut die subjektive Erfassung der **Topografie** erfasst. Dafür wurden die Befragten gebeten, das Terrain ihres Wohnumfeldes in einem Radius von ca. 10 km in einer der folgenden Kategorie einzusortieren: überwiegend flach, leichte Hügel oder bergig. Vereinzelt werden einige Fragen nach einer Kombination aus Topographie und Raumtyp dargestellt (z.B. regelmäßige Nutzung, Nutzungsanlässe des Fahrrads, insb. Kapitel Stadt-Land).

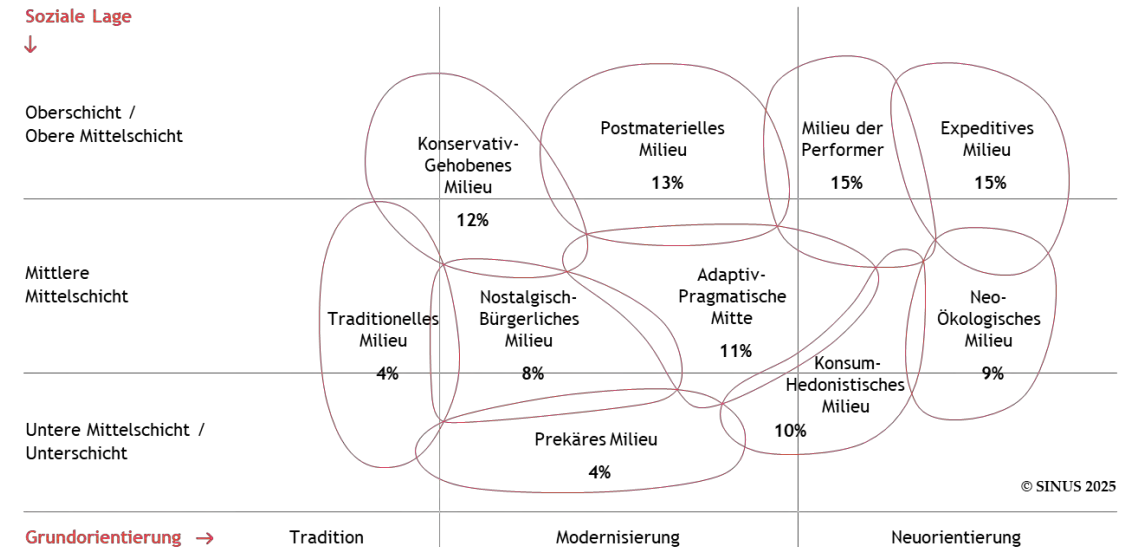


Quelle: BMDV, online verfügbar unter: https://bmdv.bund.de/SharedDocs/DE/Anlage/G/regiostar-raumtypologie.pdf?__blob=publicationFile (zuletzt abgerufen 21.08.2023)

Sinus-Milieu-Modell

- Seit der ersten Befragungswelle des Fahrrad-Monitor im Jahr 2009 ergänzt das Sinus-Milieu-Modell die Analysen um eine lebensweltliche Differenzierung im Sinne **sozialer Milieus**.
- Die Sinus-Milieus sind ein sozialwissenschaftliches Gesellschaftsmodell. Die Sinus-Milieus fassen Menschen mit **ähnlichen Werten** und einer **vergleichbaren sozialen Lage** zu „Gruppen Gleichgesinnter“ zusammen. Das SINUS-Institut identifiziert in Deutschland derzeit **zehn solcher Milieus**.
- Sie verdeutlichen, was die verschiedenen Lebenswelten in der deutschen Gesellschaft **bewegt** (Werte, Lebensziele, Lebensstile) – und wie sie **bewegt werden können** (Mediennutzung, Kommunikationspräferenzen).
- Neben dem Fahrrad-Monitor kommt das Sinus-Milieu-Modell in einer Vielzahl weiterer **öffentlich zugänglicher Studien** zum Einsatz (z.B. Bertelsmann-Stiftung (2025), BfN (2024), Deutsche Bundesbank (2024), BMFSFJ (2023)).
- Weiterführende Informationen finden sich auf der Webseite des SINUS-Instituts.

Die Sinus-Milieus in München 2025



Quelle: Fahrrad-Monitor 2025 – München
n = 801, alle Befragten zwischen 14 und 69 Jahren



Hier klicken für Erklärvideo

Kurzvorstellung der Sinus-Milieus®

Übersicht



Konservativ-Gehobenes Milieu
Der verantwortungsbewusste
etablierte Kern der Gesellschaft



Postmaterielles Milieu
Die engagiert-souveränen
Bildungsbürger



Milieu der Performer
Die effizienzorientierten Verfechter
von Leistung und Fortschritt



Expeditives Milieu
Die ambitioniert-kreativen
Weltbürger



Neo-Ökologisches Milieu
Die progressiven Realisten



Adaptiv-Pragmatische Mitte
Die nutzenorientierte moderne
Mitte der Gesellschaft



Konsum-Hedonistisches Milieu
Die konsumfreudigen Genuss-
und Erlebnisorientierten



Prekäres Milieu
Der um Zugehörigkeit und
Respekt bemühte Teil der
Gesellschaft



Nostalgisch-Bürgerliches Milieu
Die stabilitätsbedürftige Mitte
der Gesellschaft



Traditionelles Milieu
Die Sicherheit und Ordnung
liebende ältere Generation

3

Verkehrsmittelnutzung

Verfügbare Verkehrsmittel

Besitz von Fahrrädern, Pedelecs,
S-Pedelecs und E-Bikes

Häufigkeit der Verkehrsmittelnutzung

Beliebtheit der Verkehrsmittel

Attraktiver gewordene Verkehrsmittel

Zukünftige Nutzung

Exkurs: Elektrokleinstfahrzeuge

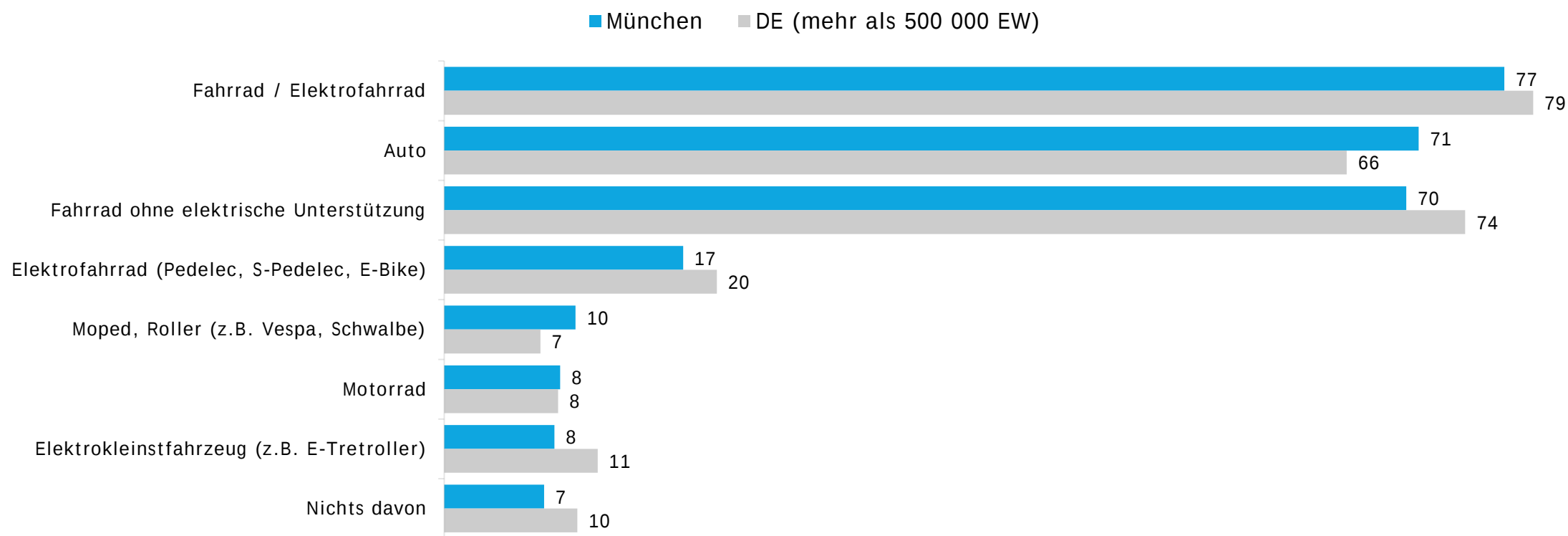


= regionale Zusatzfrage

Verkehrsmittel im Haushalt

München im Vergleich zu Deutschland

F11: Über welche Verkehrsmittel verfügt Ihr Haushalt? (Mehrfachantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500 T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

Besitz von Pedelecs, S-Pedelecs und E-Bikes

München im Vergleich zu Deutschland

F13: Wie viele Fahrräder ohne elektrische Unterstützung befinden sich in Ihrem Haushalt?
F15: Sie sehen nun Definitionen für drei verschiedene Typen von elektrischen Fahrrädern. Wie viele davon befinden sich jeweils in Ihrem Haushalt?

		Besitz	DE (mehr als 500 000 EW)	Differenz DE (mehr als 500 000 EW)
Fahrräder ohne elektrische Unterstützung	26 23 21 30	70	74	-4
Pedelec	11 5 84	16	19	-3
S-Pedelec	3 96	4	2	+2
E-Bike	98	2	2	+0

1 Rad

2 Räder

3 Räder oder mehr

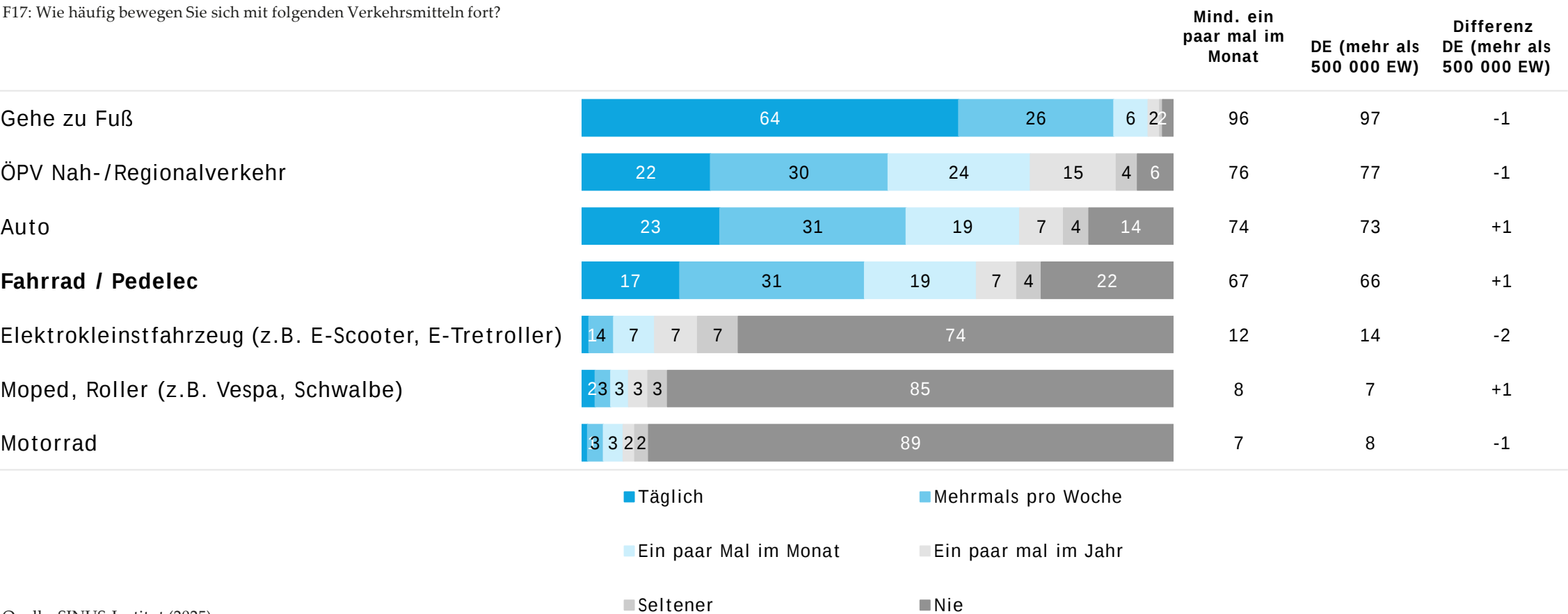
Kein Rad

Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Häufigkeit der Verkehrsmittelnutzung

München im Vergleich zu Deutschland

F17: Wie häufig bewegen Sie sich mit folgenden Verkehrsmitteln fort?



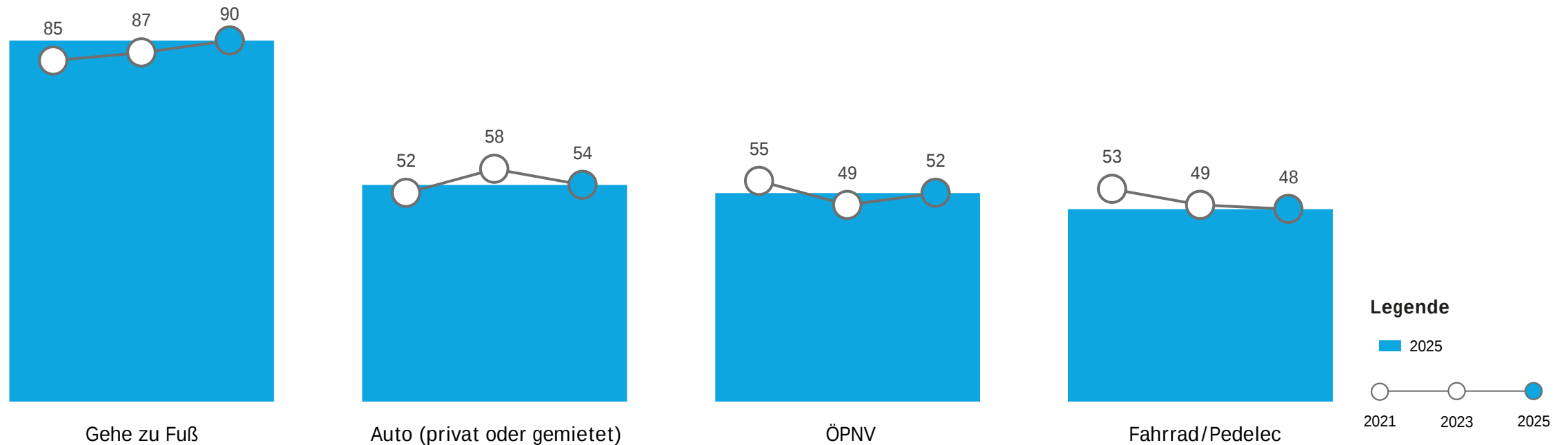
Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Häufigkeit der Verkehrsmittelnutzung

Zeitvergleich Studie München 2021 - 2023 - 2025

F17: Wie häufig bewegen Sie sich mit folgenden Verkehrsmitteln fort?

Regelmäßige Nutzung (Täglich / Mehrmals pro Woche)



Quelle: SINUS (2025)

2025: n(MUC)=801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

2023: n(MUC)=818 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

2021: n(MUC)=577 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

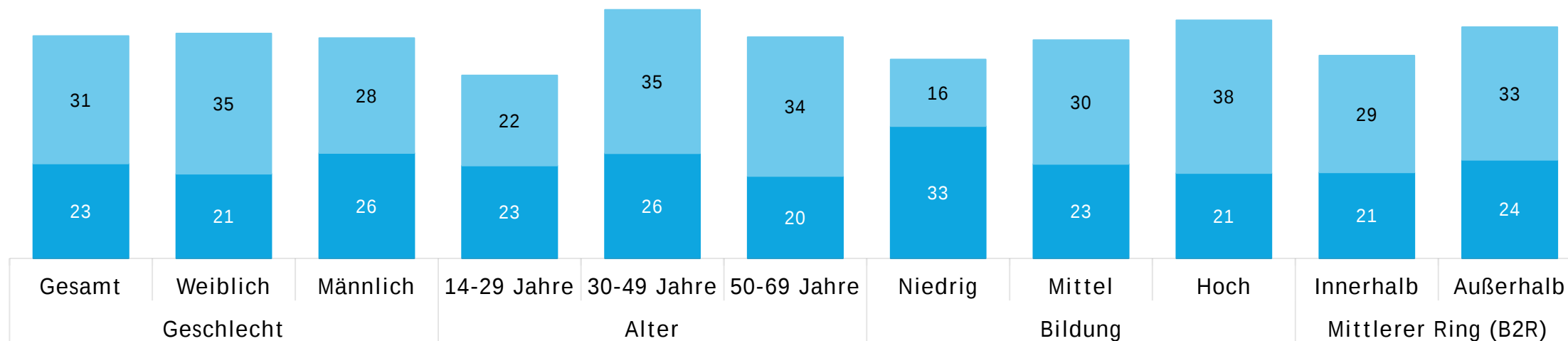
Regelmäßige Nutzung des Autos

Nach Geschlecht, Alter, Bildung und Wohngegend in München

F17: Wie häufig bewegen Sie sich mit folgenden Verkehrsmitteln fort?

Regelmäßige Auto-Nutzung (Täglich / Mehrmals pro Woche)

■ Täglich ■ Mehrmals pro Woche



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

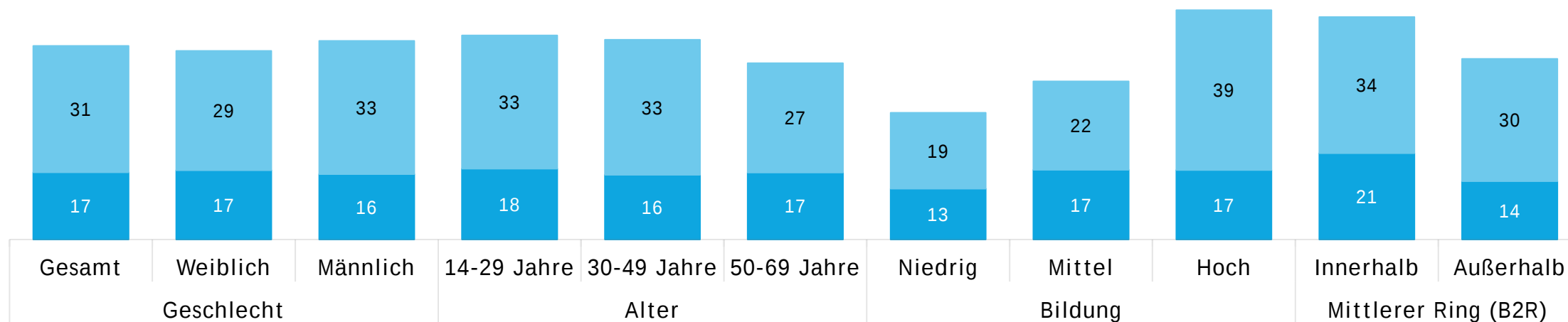
Regelmäßige Nutzung des Fahrrads / Pedelecs

Nach Geschlecht, Alter, Bildung und Wohngegend in München

F17: Wie häufig bewegen Sie sich mit folgenden Verkehrsmitteln fort?

Regelmäßige Fahrrad-/Pedelec-Nutzung
(Täglich / Mehrmals pro Woche)

■ Täglich ■ Mehrmals pro Woche



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

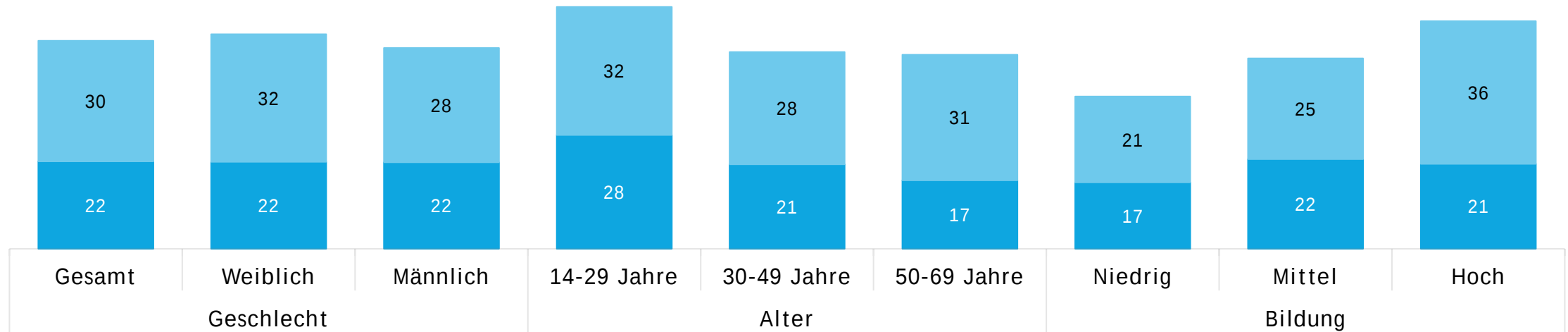
Regelmäßige Nutzung des ÖPNV

Nach Geschlecht, Alter, Bildung und Wohngegend in München

F17: Wie häufig bewegen Sie sich mit folgenden Verkehrsmitteln fort?

Regelmäßige ÖPNV-Nutzung (Täglich / Mehrmals pro Woche)

■ Täglich ■ Mehrmals pro Woche



Quelle: SINUS-Institut (2025)

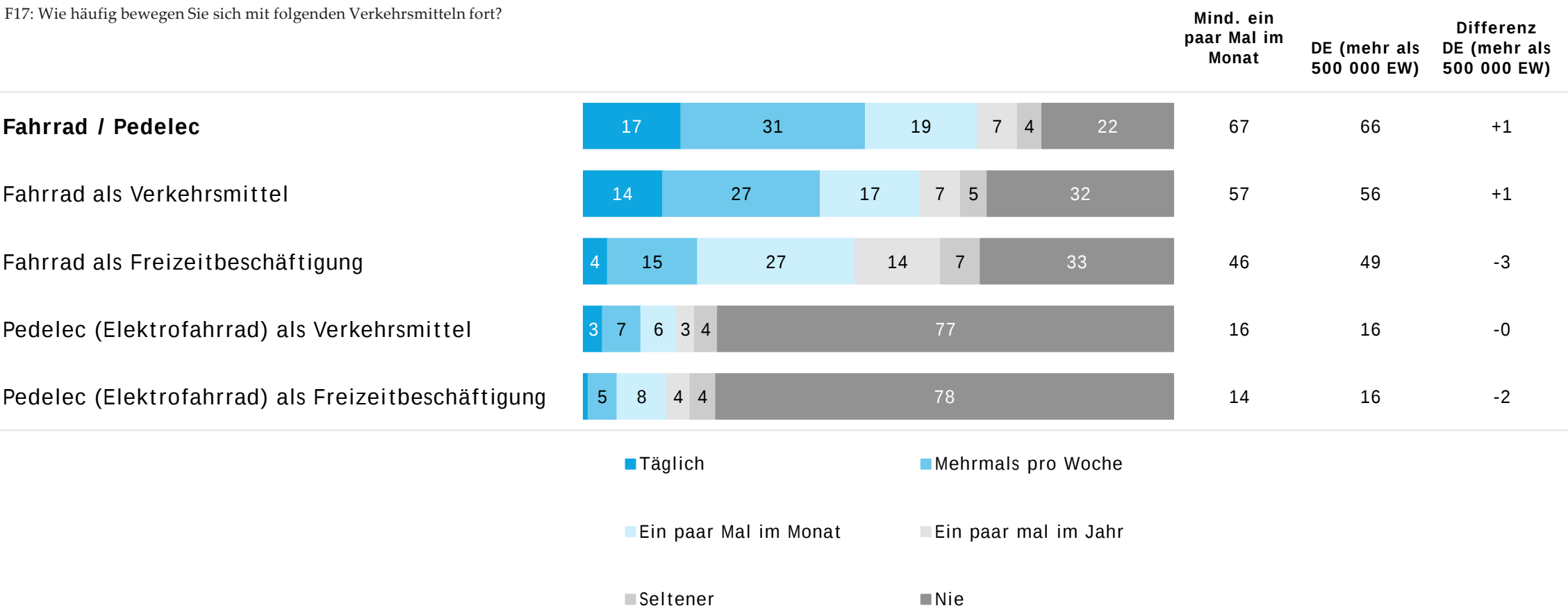
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

Art der Fahrrad-Nutzung

Fahrrad und Pedelec als Verkehrsmittel und Freizeitbeschäftigung - München im Vergleich zu Deutschland

F17: Wie häufig bewegen Sie sich mit folgenden Verkehrsmitteln fort?



Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Regelmäßige Verkehrsmittelnutzung (1/2)

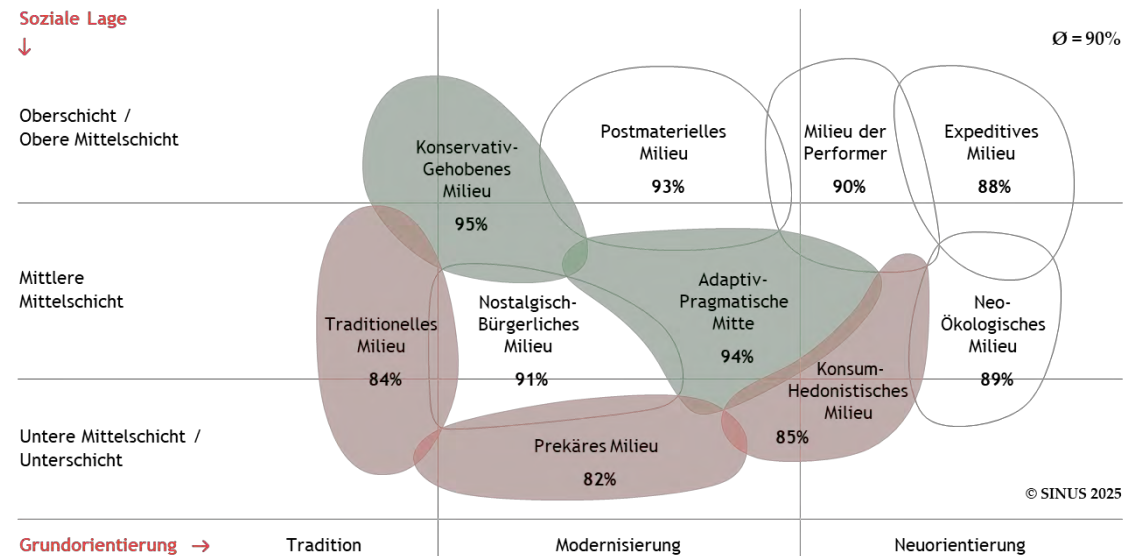
Nach Sinus-Milieus



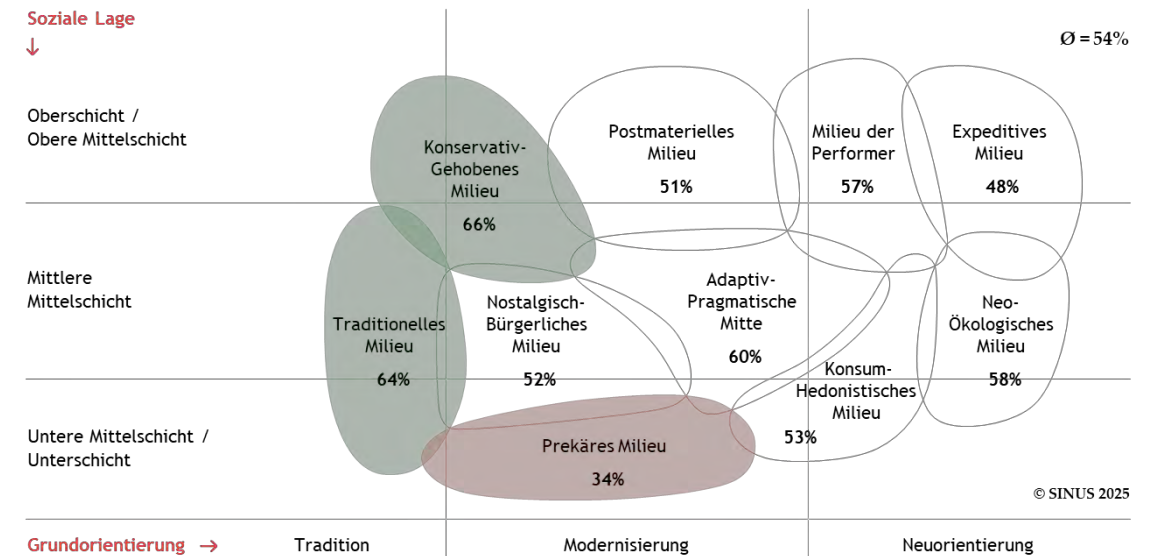
Die Sinus-Milieus sind ein Gesellschaftsmodell. Sie fassen Menschen mit ähnlichen Werten und einer vergleichbaren sozialen Lage zu „Gruppen Gleichgesinnter“ zusammen.

F17: Wie häufig bewegen Sie sich mit folgenden Verkehrsmitteln fort?

Zu Fuß (Täglich / Mehrmals pro Woche)



Auto (privat oder gemietet) (Täglich / Mehrmals pro Woche)



Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Stark überdurchschnittlich Stark unterdurchschnittlich
Durchschnittlich

Regelmäßige Verkehrsmittelnutzung (2/2)

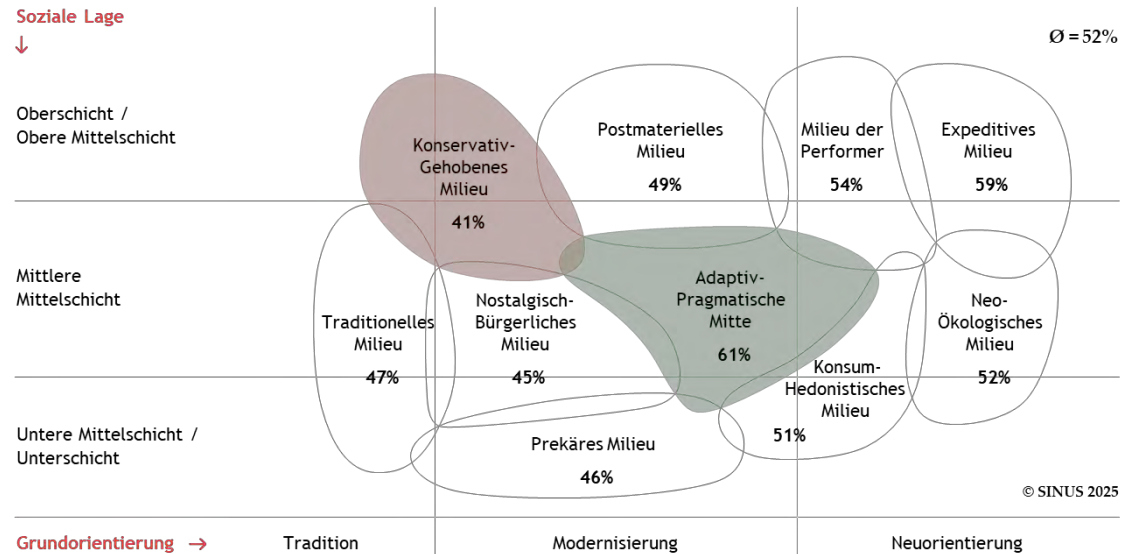
Nach Sinus-Milieus



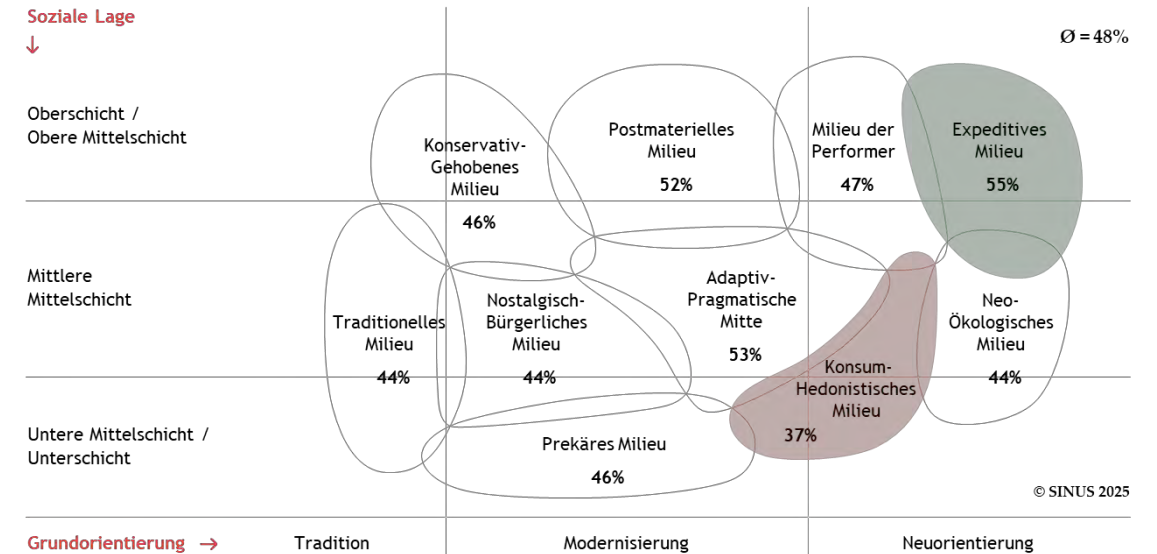
Die Sinus-Milieus sind ein Gesellschaftsmodell. Sie fassen Menschen mit ähnlichen Werten und einer vergleichbaren sozialen Lage zu „Gruppen Gleichgesinnter“ zusammen.

F17: Wie häufig bewegen Sie sich mit folgenden Verkehrsmitteln fort?

ÖPV im Nah-/Regionalverkehr (Täglich / Mehrmals pro Woche)



Fahrrad / Pedelec (Täglich / Mehrmals pro Woche)



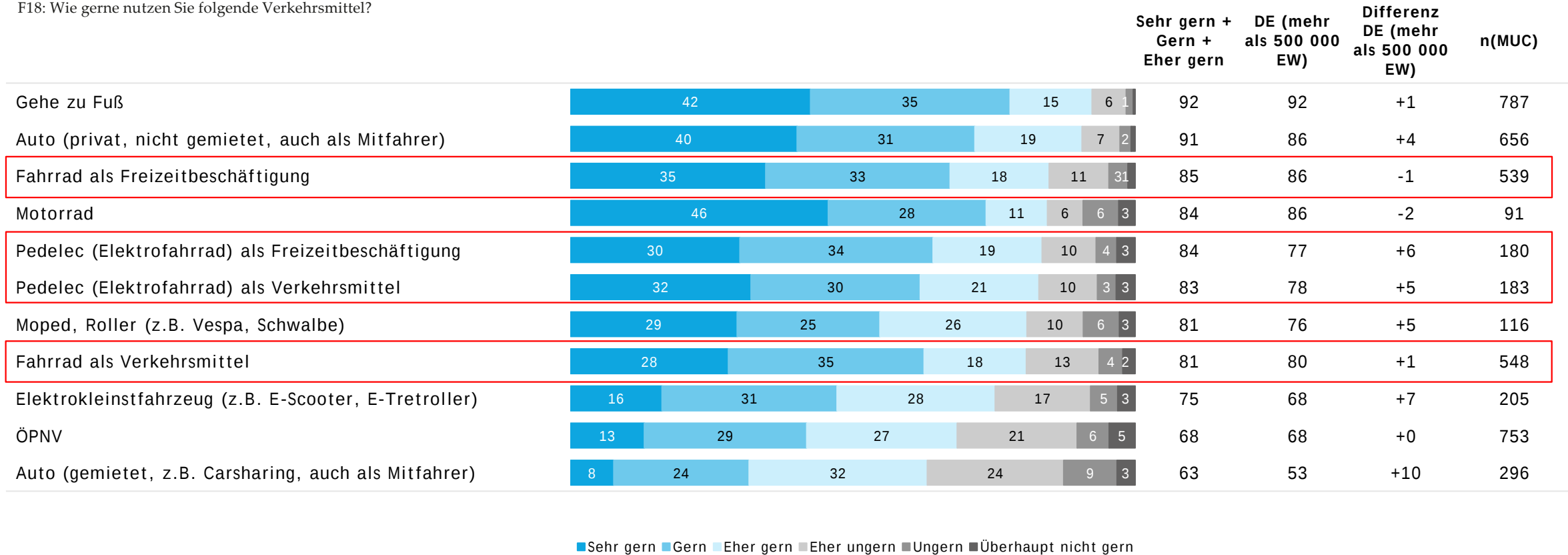
Quelle: SINUS-Institut (2025)
 n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
 Angaben in %

■ Stark überdurchschnittlich ■ Stark unterdurchschnittlich
■ Durchschnittlich

Beliebtheit der Verkehrsmittel unter den Nutzenden

München im Vergleich zu Deutschland

F18: Wie gerne nutzen Sie folgende Verkehrsmittel?



Quelle: SINUS-Institut (2025)

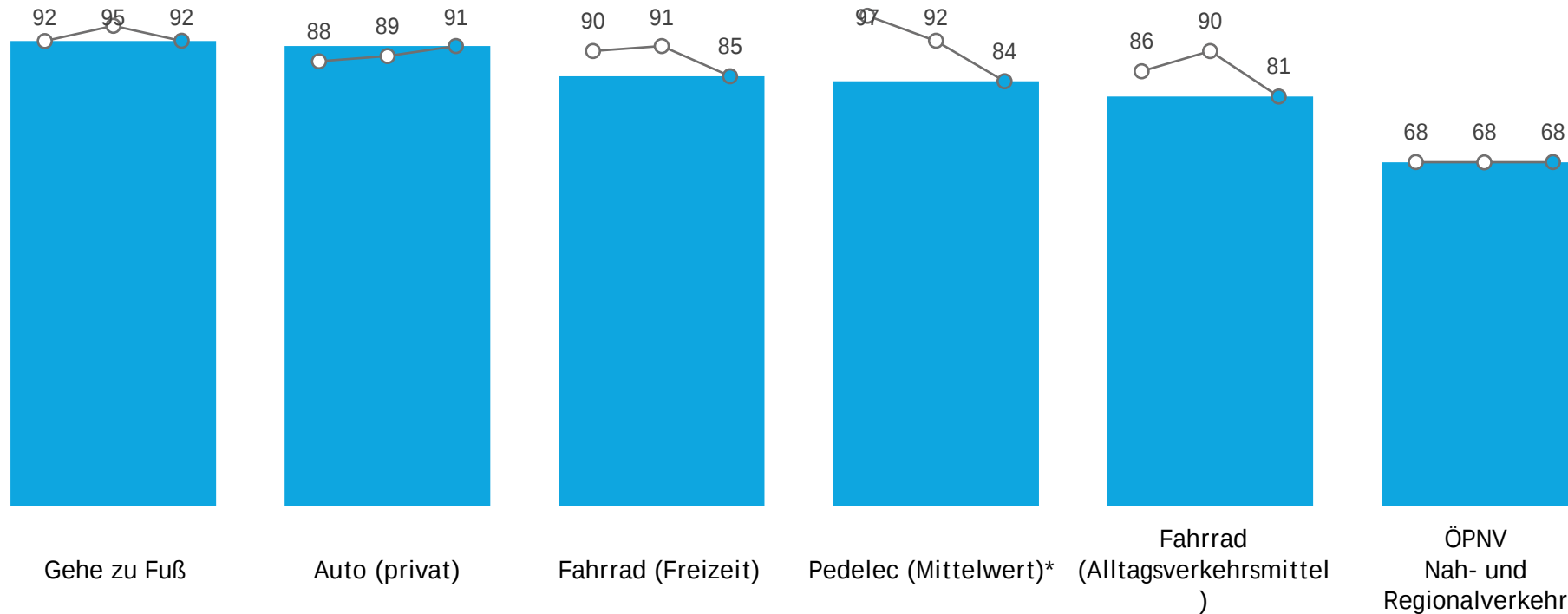
n(MUC) / n(DE(500T)) = Nutzen das jeweilige Verkehrsmittel zumindest selten
Angaben in %

Beliebtheit der Verkehrsmittel unter den Nutzenden

Zeitvergleich Studie München 2021 - 2023 - 2025

F18: Wie gerne nutzen Sie folgende Verkehrsmittel?

Beliebtheit (Sehr gern / gern / eher gern)



Legende

■ 2025

○ 2021 ○ 2023 ● 2025

Quelle: SINUS (2025)

N=Nutzen das jeweilige Verkehrsmittel zumindest selten

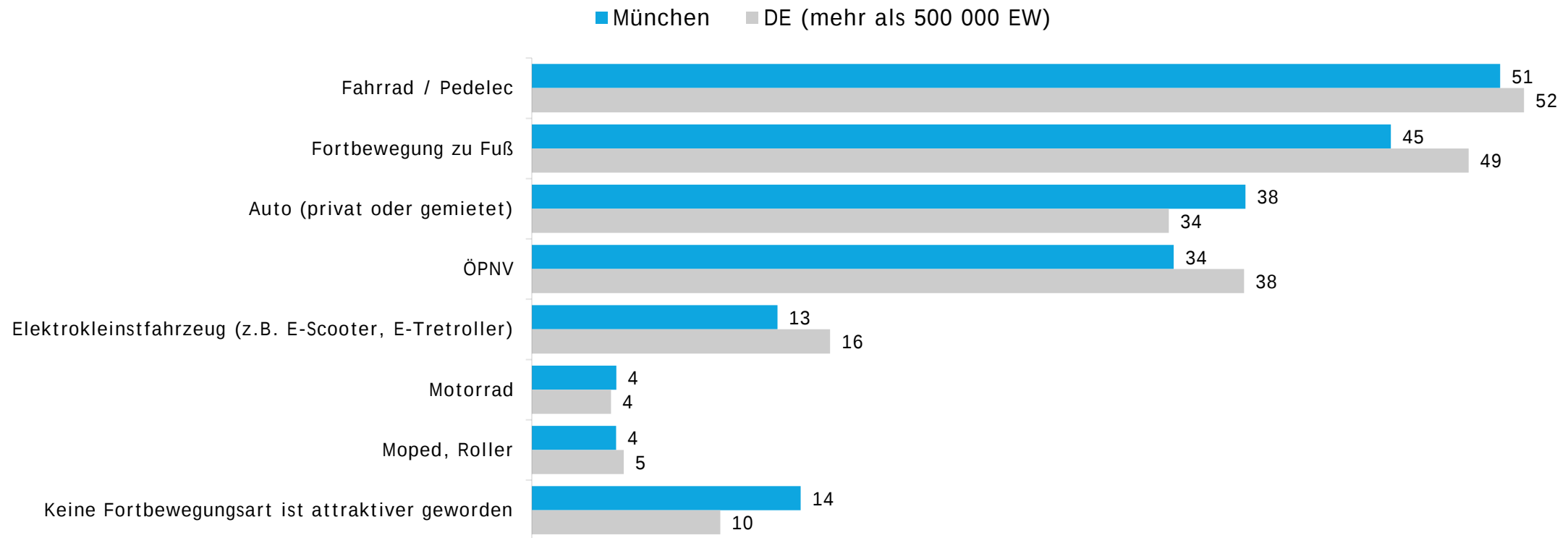
*Kein Vergleich zwischen Alltagsverkehrsmittel und Freizeit, da diese Aufteilung in den Vorgängerstudien noch nicht vorgenommen wurde

Angaben in %

In den letzten Jahren attraktiver gewordene Verkehrsmittel

München im Vergleich zu Deutschland

F20: Wenn Sie ganz generell an die letzten Jahre zurückdenken, welche Fortbewegungsarten sind Ihrem Empfinden nach für Sie attraktiver geworden? (Mehrfachantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

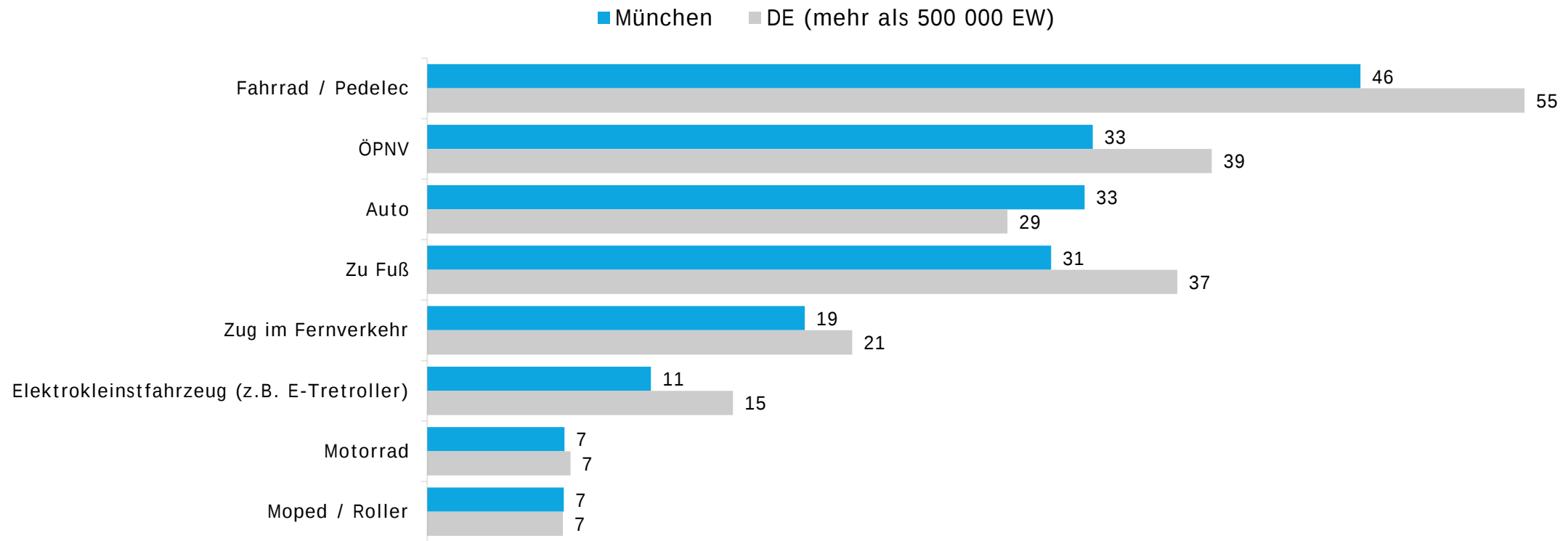
n(MUC) = 582 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

Zukünftige Verkehrsmittelnutzung

München im Vergleich zu Deutschland

F40: Welches dieser Verkehrsmittel würden Sie in Zukunft gerne häufiger nutzen? (Mehrfachantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

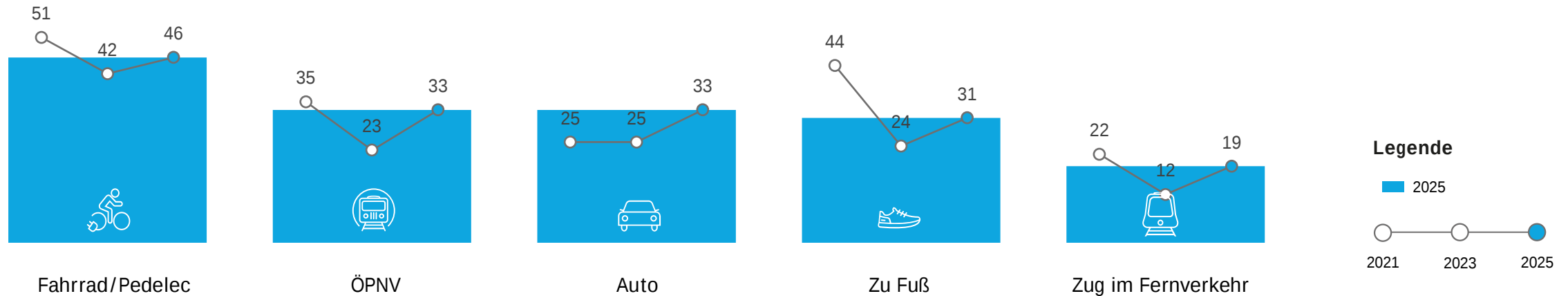
Angaben in %

Zukünftige Verkehrsmittelnutzung

Zeitvergleich Studie München 2021 - 2023 - 2025

F40: Welches dieser Verkehrsmittel würden Sie in Zukunft gerne häufiger nutzen? (Mehrfachantworten möglich)

Wunsch nach häufigerer Nutzung



Quelle: SINUS (2025)

2025: n(MUC)=801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

2023: n(MUC)=818 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

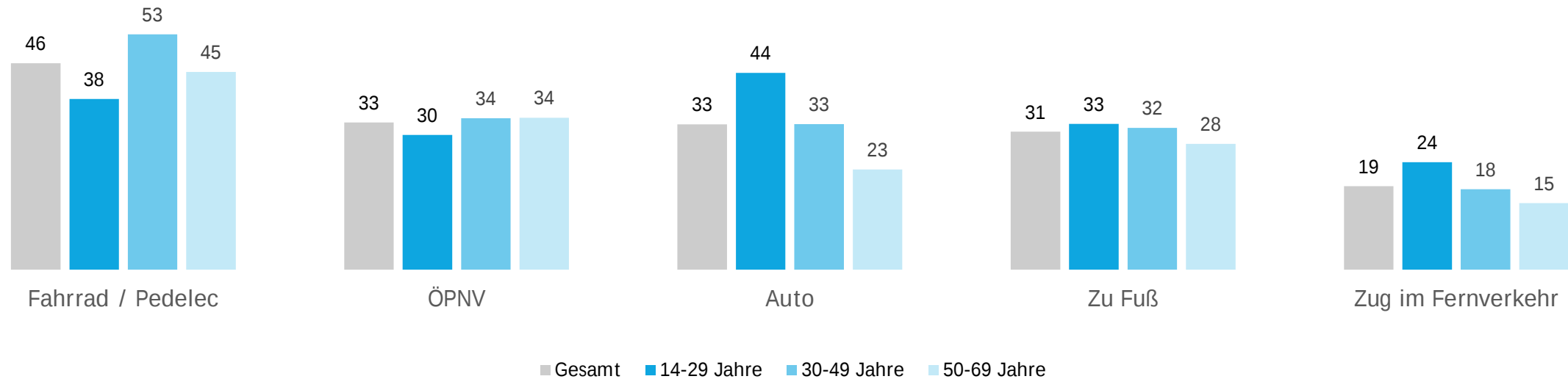
2021: n(MUC)=577 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

Zukünftige Verkehrsmittelnutzung

Nach Alter in München

F40: Welches dieser Verkehrsmittel würden Sie in Zukunft gerne häufiger nutzen? (Mehrfachantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Zukünftige Verkehrsmittelnutzung (1/2)

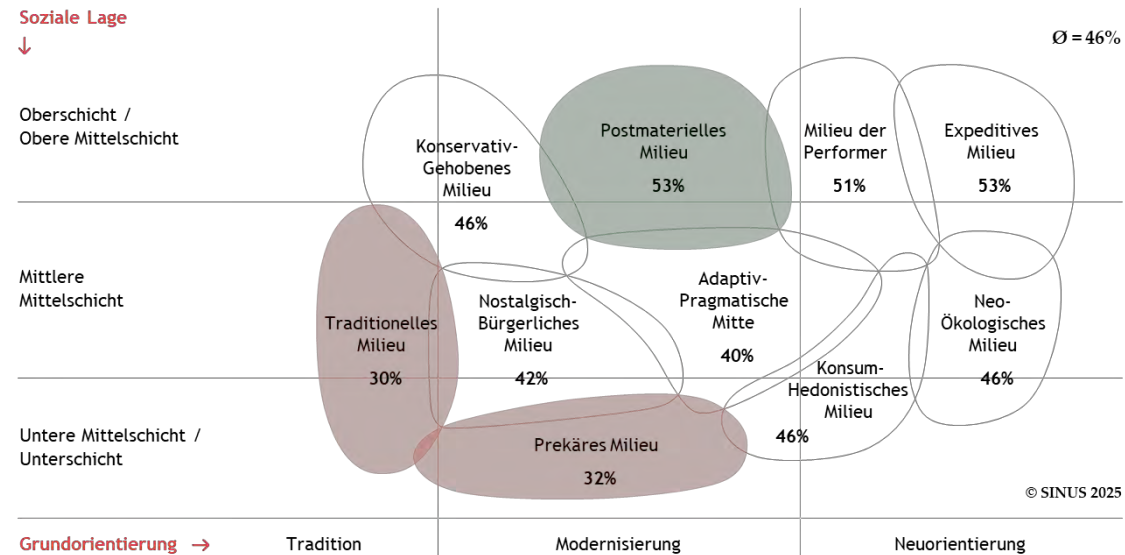
Nach Sinus-Milieus



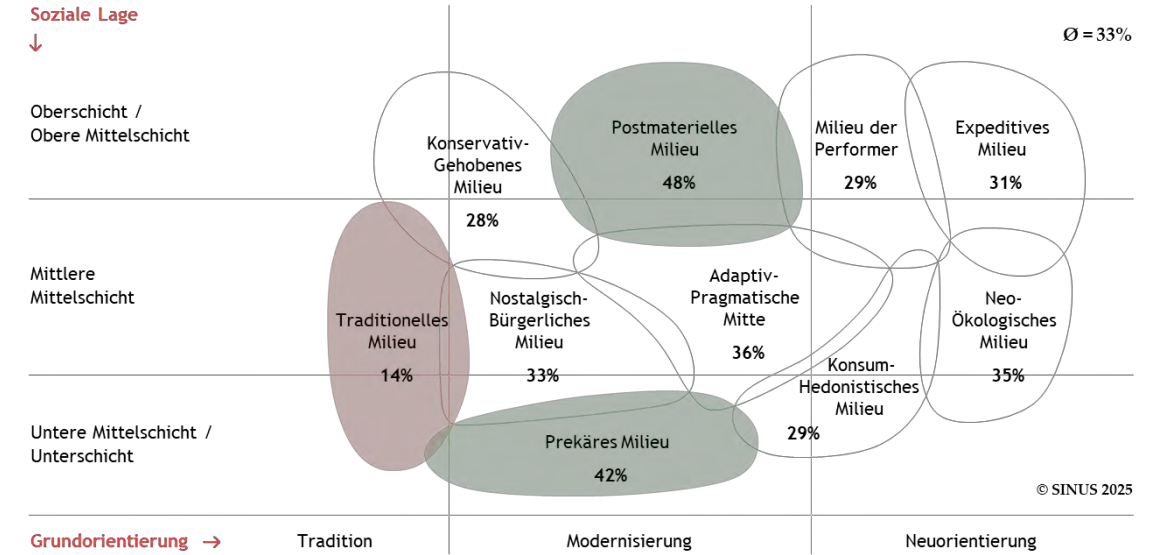
Die Sinus-Milieus sind ein Gesellschaftsmodell. Sie fassen Menschen mit ähnlichen Werten und einer vergleichbaren sozialen Lage zu „Gruppen Gleichgesinnter“ zusammen.

F40: Welches dieser Verkehrsmittel würden Sie in Zukunft gerne häufiger nutzen? (Mehrfachantworten möglich)

Fahrrad / Pedelec



ÖPNV im Nah-/Regionalverkehr



Quelle: SINUS-Institut (2025)
 n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
 Angaben in %

Stark überdurchschnittlich Stark unterdurchschnittlich
 Durchschnittlich

Zukünftige Verkehrsmittelnutzung (2/2)

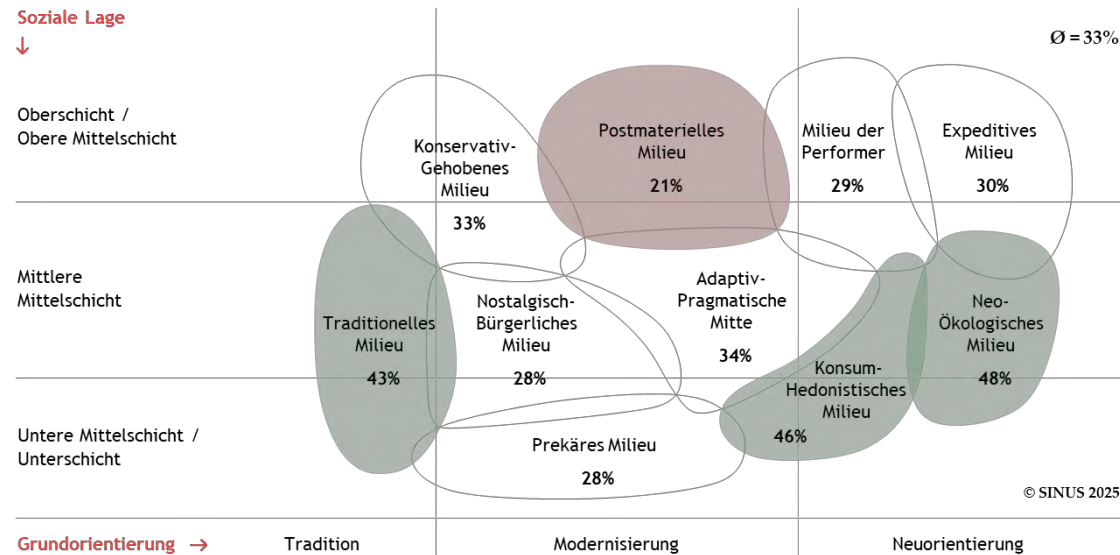
Nach Sinus-Milieus



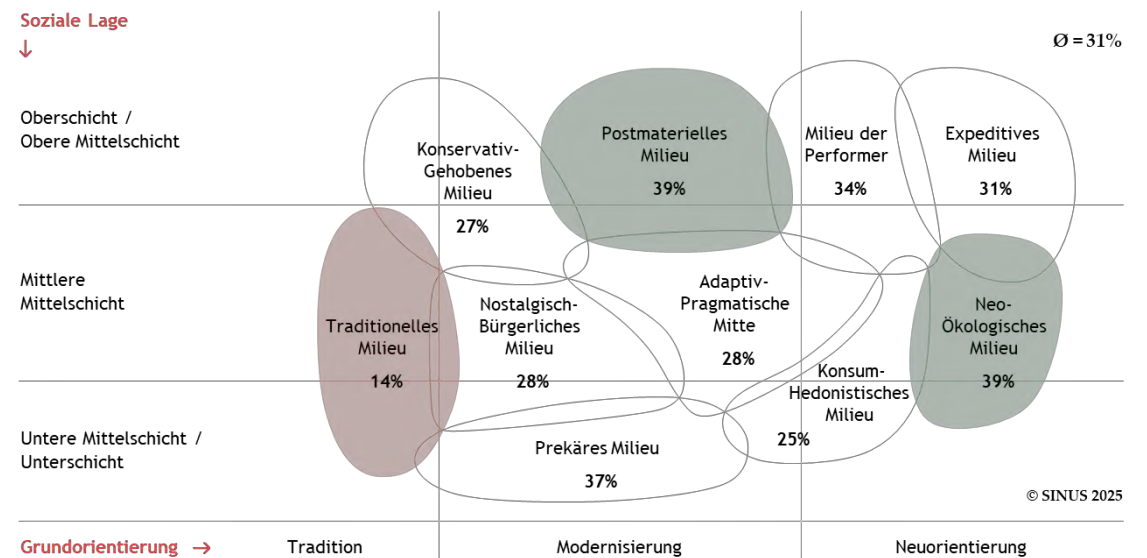
Die Sinus-Milieus sind ein Gesellschaftsmodell. Sie fassen Menschen mit ähnlichen Werten und einer vergleichbaren sozialen Lage zu „Gruppen Gleichgesinnter“ zusammen.

F40: Welches dieser Verkehrsmittel würden Sie in Zukunft gerne häufiger nutzen? (Mehrfachantworten möglich)

Auto



Zu Fuß



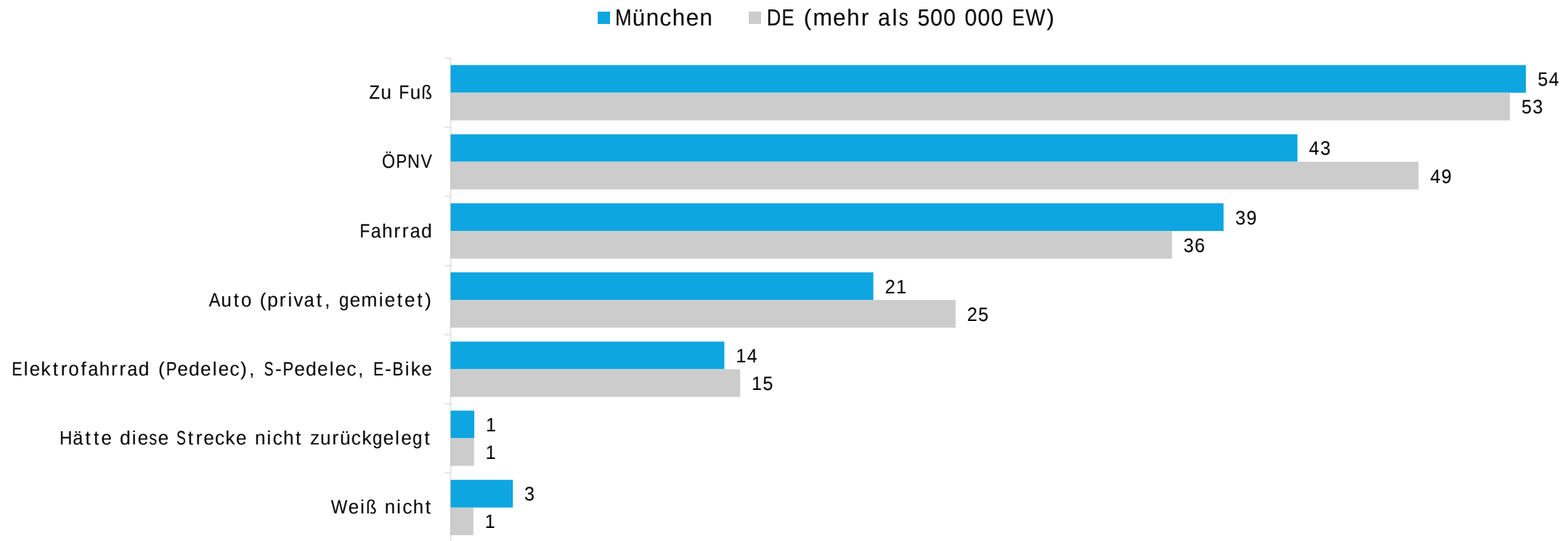
Quelle: SINUS-Institut (2025)
 n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
 Angaben in %

■ Stark überdurchschnittlich ■ Stark unterdurchschnittlich
■ Durchschnittlich

Elektrokleinstfahrzeuge: Ersetzte Verkehrsmittel bei letzter Fahrt

München im Vergleich zu Deutschland

F19: Denken Sie an Ihre letzte Fahrt mit einem Elektrokleinstfahrzeug: Mit welchen Verkehrsmitteln hätten Sie diese Strecke zurückgelegt, wenn Sie kein Elektrokleinstfahrzeug genutzt hätten? (Mehrfachantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 205 Fälle, n(DE(500T)) = 231 Fälle, Befragte, die Elektrokleinstfahrzeuge zumindest selten nutzen.
Angaben in %

Verkehrsmittelnutzung: Elektrokleinstfahrzeuge (z.B. E-Scooter)

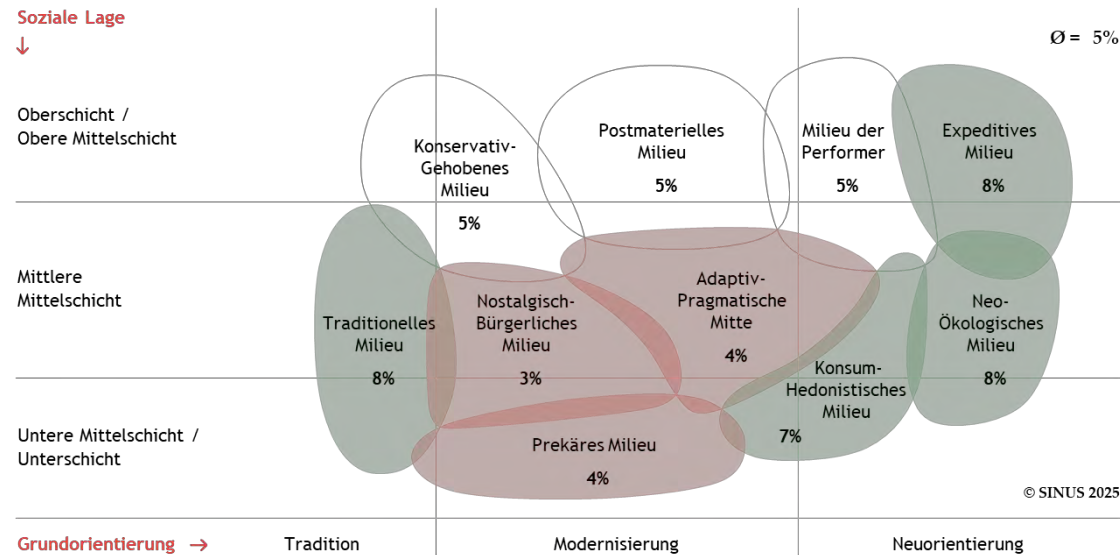
Nach Sinus-Milieus



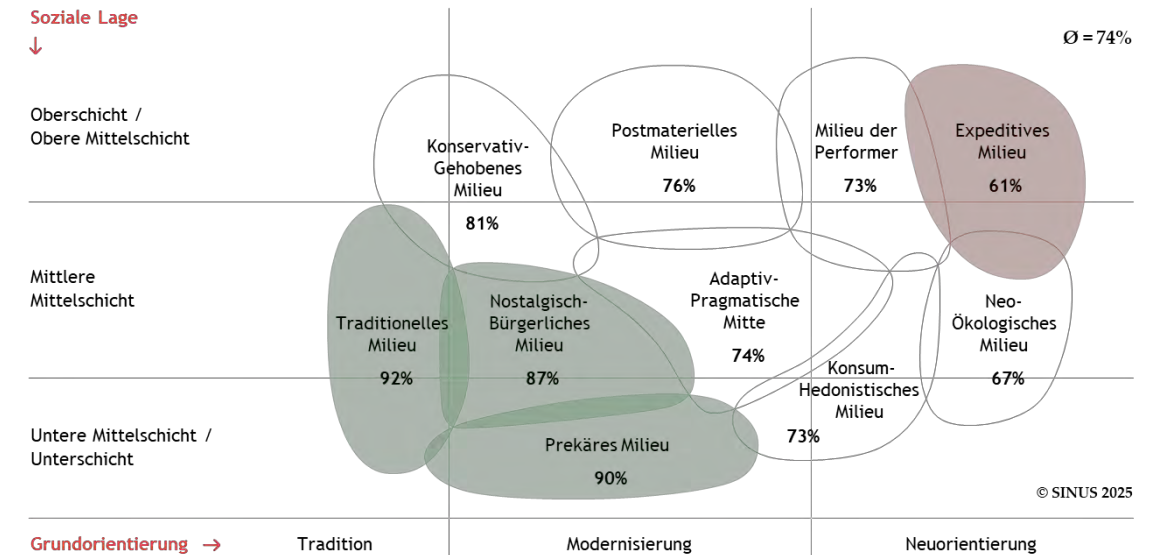
Die Sinus-Milieus sind ein Gesellschaftsmodell. Sie fassen Menschen mit ähnlichen Werten und einer vergleichbaren sozialen Lage zu „Gruppen Gleichgesinnter“ zusammen.

F17: Wie häufig bewegen Sie sich mit folgenden Verkehrsmitteln fort?

Regelmäßige Nutzung von Elektrokleinstfahrzeugen (Mind. mehrmals pro Woche)



Nicht-Nutzung von Elektrokleinstfahrzeugen



Quelle: SINUS-Institut (2025)
 n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
 Angaben in %

Stark überdurchschnittlich Stark unterdurchschnittlich
 Durchschnittlich

Wahrnehmung von Elektrorollern (E-Scooter) im öffentlichen Raum

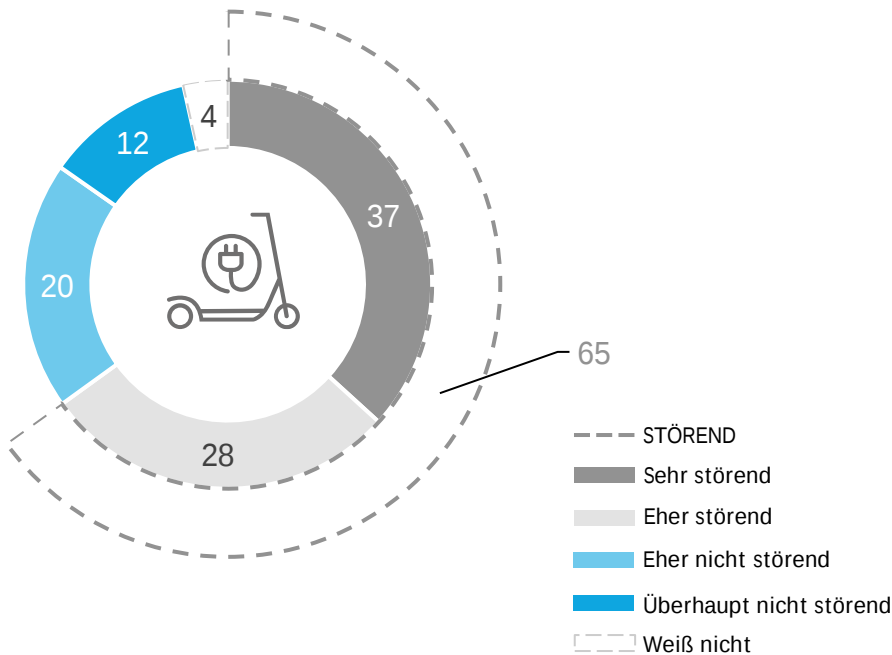
In München

F9MUC: Wie nehmen Sie Elektroroller (auch E-Scooter genannt) im öffentlichen Raum wahr?



Regionale
Zusatzfrage

Wahrnehmung



Störgefühl nach Alter und Geschlecht

Gesamt	37	28	65
Geschlecht			
Weiblich	39	29	68
Männlich	35	28	63
Alter			
14 - 29 Jahre	24	28	52
30 - 49 Jahre	33	29	62
50 - 69 Jahre	53	28	81
Mittlerer Ring			
Innerhalb	36	27	63
Außerhalb	37	29	66

Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), Befragte im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Hinweis: Diese Frage war nur in München Bestandteil der Studie, daher existieren keine Vergleichswerte für Gesamtdeutschland
Angaben in %

4

Nutzungsanlässe Fahrrad

Typische Woche: Zurückgelegte Strecke

Anlass der Fahrradnutzung

Fahrradnutzung zur Arbeit/Bildungsstätte

Gründe gegen Fahrradpendeln

Mitnahme in öffentlichen Verkehrsmitteln

Kombination mit öffentlichen
Verkehrsmitteln

Deutschlandticket: Kombination von
Rad und ÖPNV



Zufriedenheit mit Abstellsituation

Abstellmöglichkeiten in Wohnumgebung



Fahrradfahrende Kinder

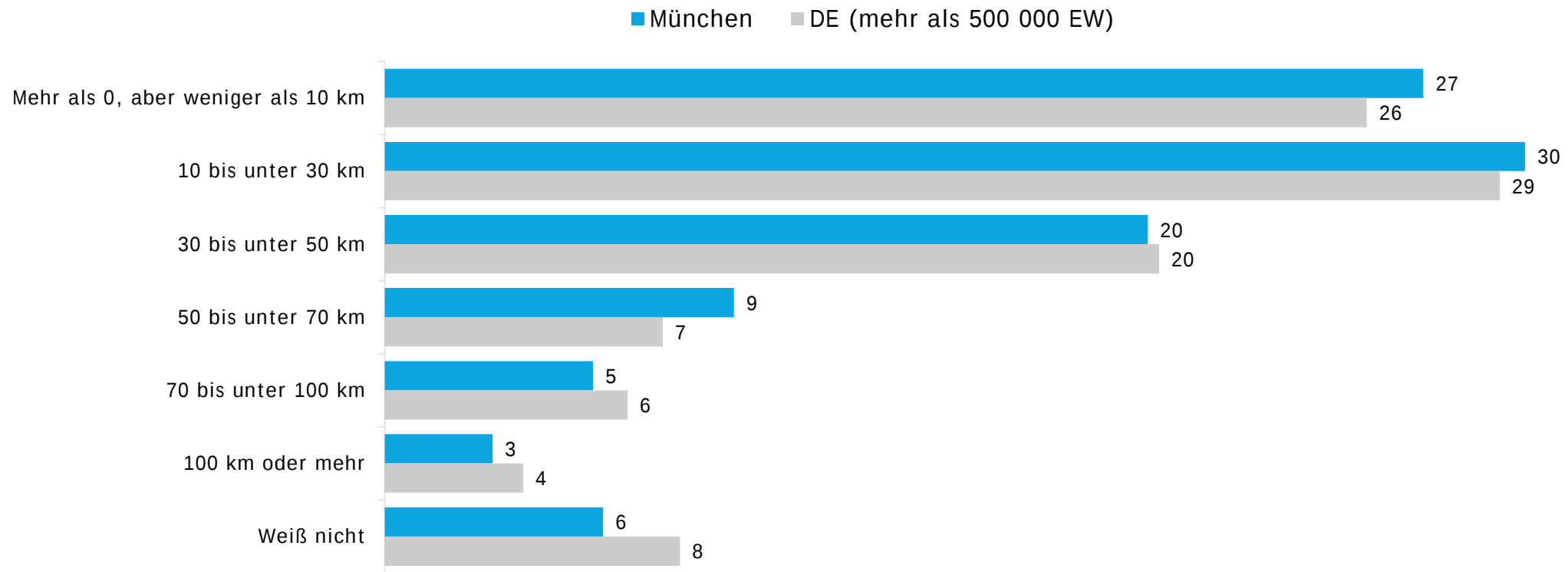


= regionale Zusatzfrage

Typische Woche: Mit dem Fahrrad zurückgelegte Strecke

München im Vergleich zu Deutschland

F27: Bitte denken Sie an eine typische Woche: Wie viele Kilometer legen Sie in der Regel wöchentlich (Montag-Sonntag) mit dem Fahrrad zurück?



Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 482 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Typische Woche: Intensive Nutzung des Fahrrades (mehr als 30 km)

Nach Geschlecht, Alter und Wohngegend in München im Vergleich zu Deutschland

F27: Bitte denken Sie an eine typische Woche: Wie viele Kilometer legen Sie in der Regel wöchentlich (Montag-Sonntag) mit dem Fahrrad zurück?

Intensive Nutzung - mehr als 30 km			Mehr als 30 km	DE (mehr als 500 000 EW)	Differenz DE (mehr als 500 000 EW)
Geschlecht	Gesamt	37	37	37	-0
	Weiblich	33	33	30	+3
	Männlich	42	42	43	-1
Alter	14-29 Jahre	36	36	36	-1
	30-49 Jahre	37	37	42	-5
	50-69 Jahre	39	39	33	+7
Mittlerer Ring (B2R)	Innerhalb	34	34		
	Außerhalb	39	39		

Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 482 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Typische Woche: Intensive Nutzung des Fahrrades (mehr als 30 km)

Nach Sinus-Milieus

F27: Bitte denken Sie an eine typische Woche: Wie viele Kilometer legen Sie in der Regel wöchentlich (Montag-Sonntag) mit dem Fahrrad zurück?

Intensive Nutzung - mehr als 30 km

Soziale Lage



Oberschicht /
Obere Mittelschicht

Mittlere
Mittelschicht

Untere Mittelschicht /
Unterschicht

Grundorientierung →

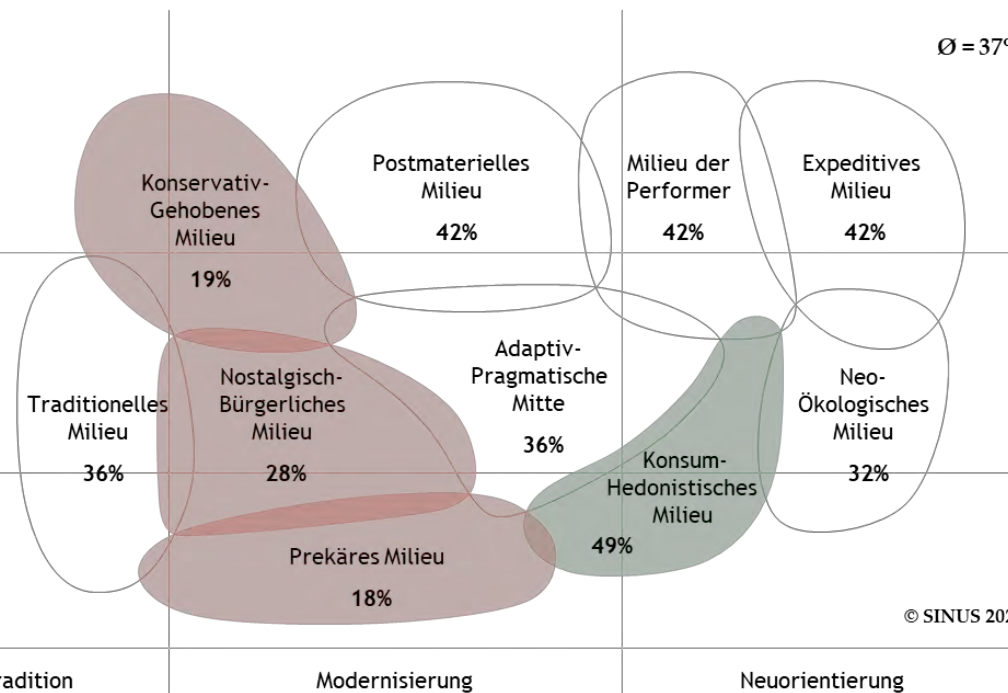
Tradition

Modernisierung

Neuorientierung

Ø = 37%

© SINUS 2025



Die Sinus-Milieus sind ein Gesellschaftsmodell. Sie fassen Menschen mit ähnlichen Werten und einer vergleichbaren sozialen Lage zu „Gruppen Gleichgesinnter“ zusammen.

Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 482 Fälle (CAWI), Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Stark überdurchschnittlich Stark unterdurchschnittlich
Durchschnittlich

Anlass der Fahrradnutzung

München im Vergleich zu Deutschland

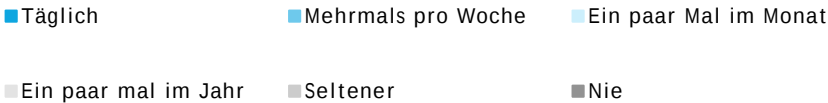
F25: Wie häufig benutzen Sie das Fahrrad zu folgenden Anlässen?

Nutzungsanlässe aller Radfahrenden

		Mind. ein paar mal im Monat	DE (mehr als 500 000 EW)	Differenz DE (mehr als 500 000 EW)
Zum Einkaufen / kurze Erledigungen	8 34 27 11 7 13	69	59	+10
Um Freunde, Familie oder Bekannte zu besuchen	4 14 34 17 11 20	52	46	+7
Für die Fahrt zu Freizeitaktivitäten	2 11 30 21 12 25	43	42	+1
Für Tagesausflüge	2 7 26 28 13 24	35	35	+1
Als Sportgerät (Rennradfahren, Mountainbiking)	2 9 16 11 9 53	27	29	-2
Für den Transport von Lasten	2 9 12 11 10 56	23	21	+2
Für Fahrradrurlaube	2 3 9 20 65	6	7	-2

Nutzungsanlässe spezifischer Personengruppen

		Mind. ein paar mal im Monat	DE (mehr als 500 000 EW)	Differenz DE (mehr als 500 000 EW)
Für die Fahrt zur (Aus-)Bildungsstätte*	28 26 18 3 11 13	73	59	+14
Für die Fahrt zur Arbeit/Fortbildungsstätte**	13 22 13 10 7 34	48	51	-3
Für die Begleitung von radfahrenden Kindern***	7 21 15 7 11 40	43	41	+2
Für den Transport von Kindern***	7 15 15 8 10 45	37	38	-2



Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 622 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren
* n(MUC) = 59 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 88, Radfahrende in Ausbildung im Alter zwischen 14 und 69 Jahren ; Angaben in %

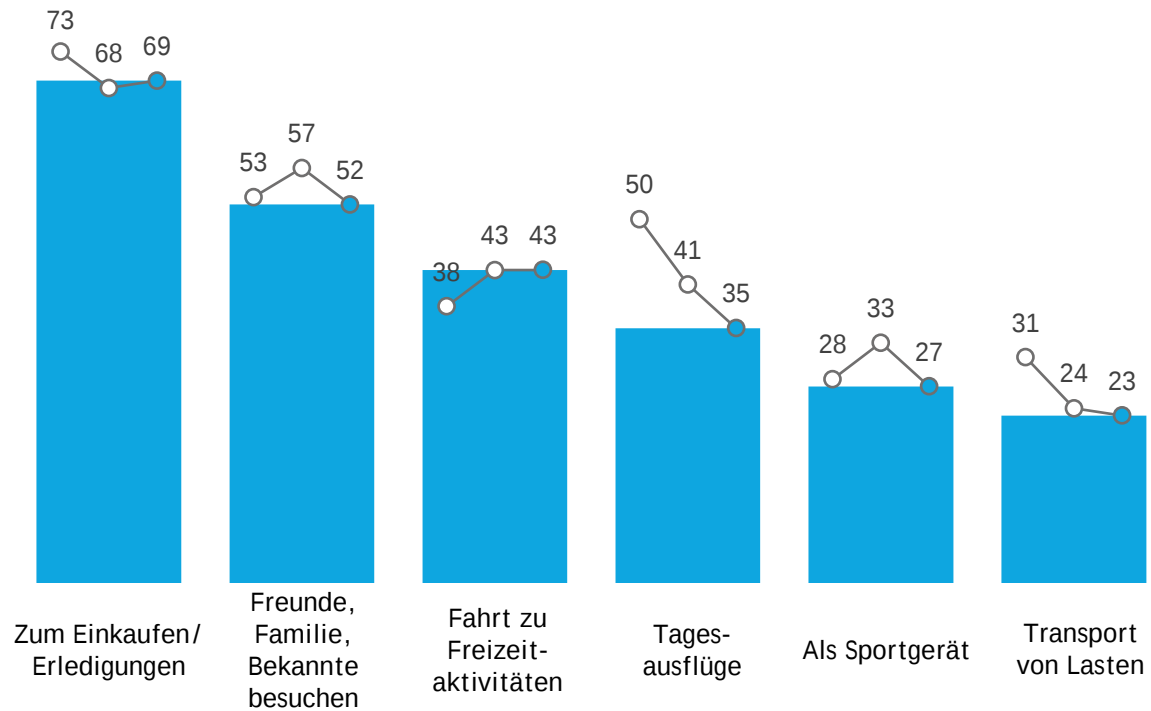
** n(MUC) = 457 Fälle (CAWI + CAI), n(DE(500T)) = 425, Radfahrende, die berufstätig sind im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
*** n(MUC) = 124 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 132, Radfahrende mit Kindern unter 14 Jahren im Haushalt
Angaben in %

Anlass der Fahrradnutzung

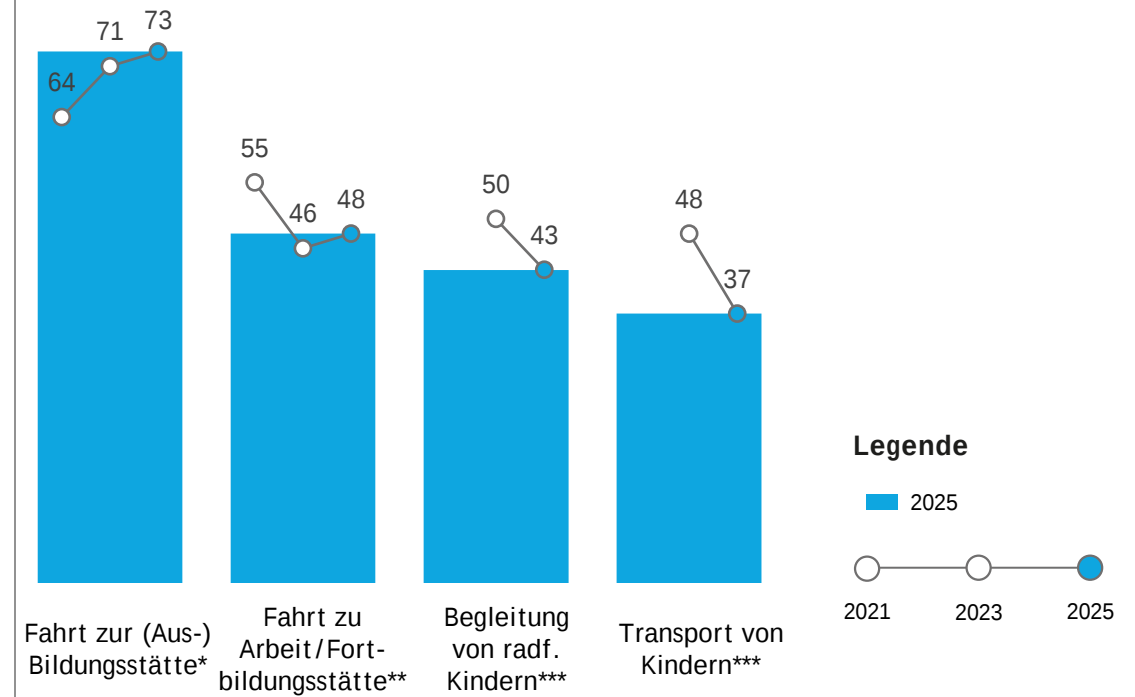
Zeitvergleich Studie München 2021 - 2023 - 2025

F25: Wie häufig benutzen Sie das Fahrrad zu folgenden Anlässen?

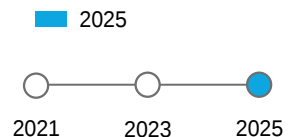
Nutzung mind. ein paarmal im Monat



Nutzung mind. ein paarmal im Monat (spez. Personengruppen)



Legende



Quelle: SINUS (2025), Angaben in %

2025: n(MUC)=622 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren; * n(MUC)=59 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende, die in Ausbildung sind; ** n(MUC)=457 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende, die berufstätig sind; *** n(MUC)=124 Fälle (CAWI), Radfahrende mit Kindern unter 14 Jahren im Haushalt

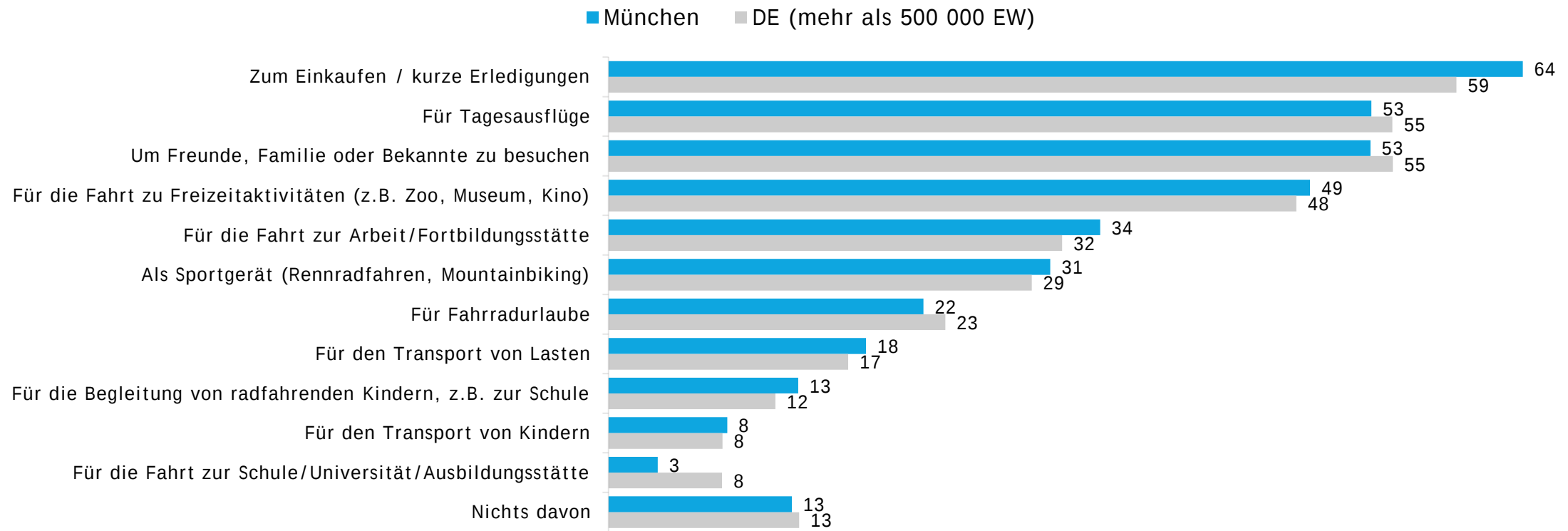
2023: n(MUC)=657 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren; * n(MUC)=63 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende, die in Ausbildung sind; ** n(MUC)=493 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende, die berufstätig sind; *** n(MUC)=124 Fälle, Radfahrende mit Kindern unter 16 Jahren im Haushalt

2021: n(MUC)=487 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren; * n(MUC)=51 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende, die in Ausbildung sind; ** n(MUC)=344 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende, die berufstätig sind; *** Ergebnisse eingeschränkt vergleichbar, da unterschiedliche Altersgrenzen bei Kindern verglichen werden (2025: unter 14 Jahren im Haushalt, 2023: unter 16 Jahren im Haushalt)

Anlass der Fahrradnutzung: Potenzial

München im Vergleich zu Deutschland

F41: Unabhängig davon, ob Sie aktuell mit dem Fahrrad fahren oder wie die Bedingungen dafür bei Ihnen vor Ort sind: Zu welchen Anlässen würden Sie gerne ein Fahrrad nutzen? (Mehrfachantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 582 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

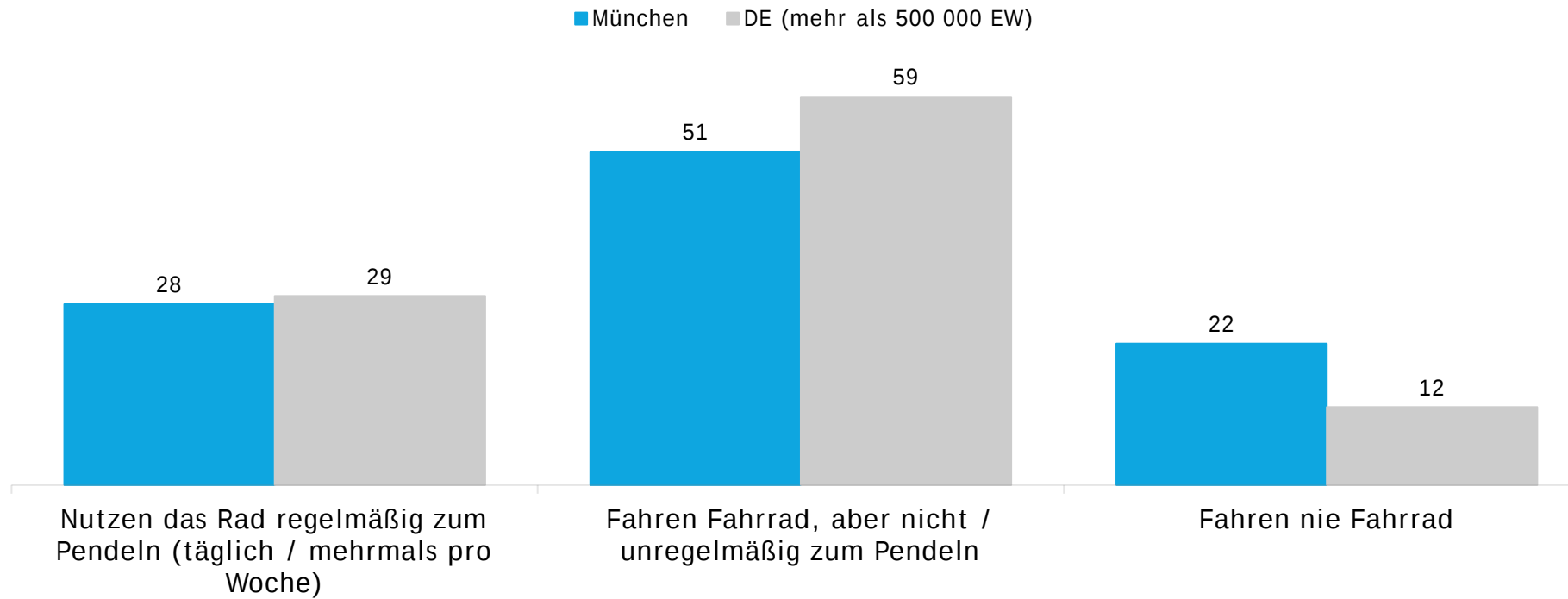
Angaben in %

Fahrradnutzung zur Arbeitsstätte

München im Vergleich zu Deutschland

F25: Wie häufig benutzen Sie das Fahrrad zu folgenden Anlässen?

Fahrradnutzung zur Arbeitsstätte



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 583 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 483 Fälle, alle Berufstätigen zwischen 14 und 69 Jahren

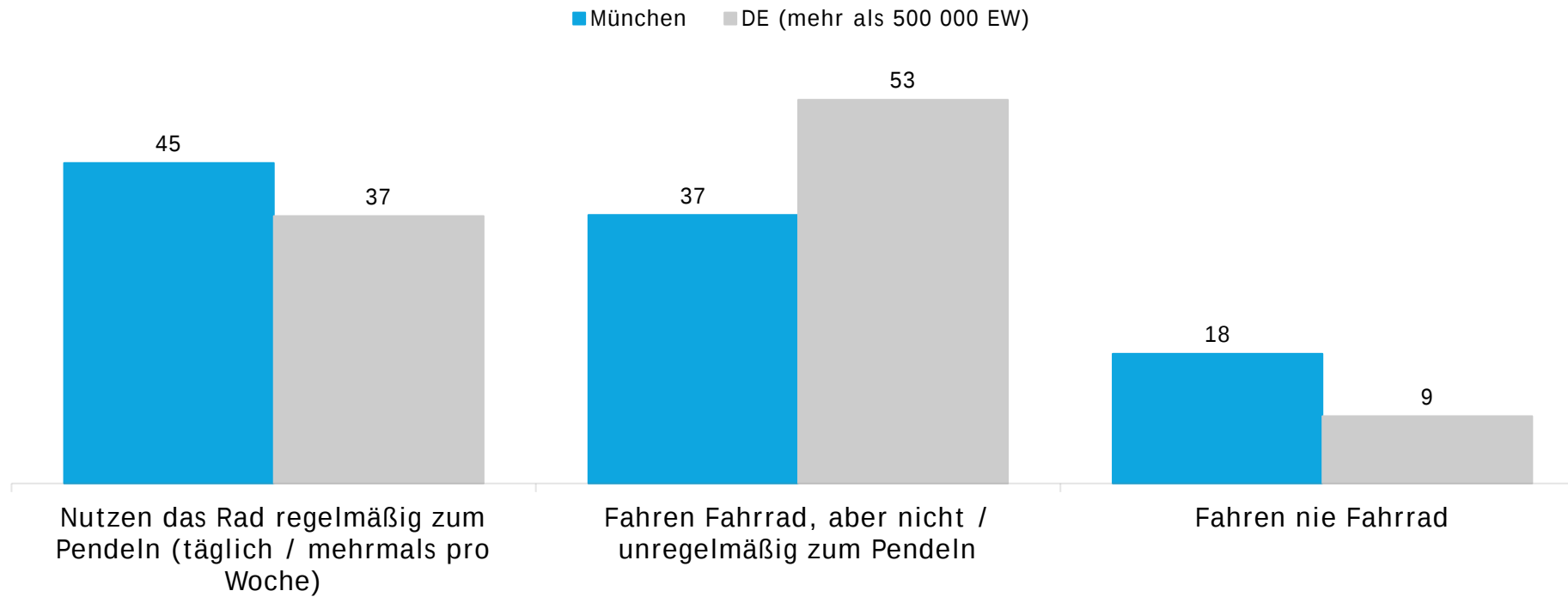
Angaben in %

Fahrradnutzung zur Bildungsstätte

München im Vergleich zu Deutschland

F25: Wie häufig benutzen Sie das Fahrrad zu folgenden Anlässen?

Fahrradnutzung zur Bildungsstätte



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 72 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 98 Fälle, alle Befragten in Ausbildung zwischen 14 und 69 Jahren

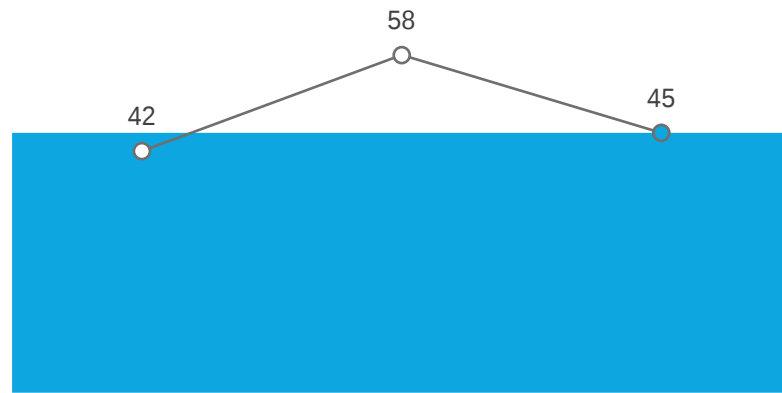
Angaben in %

Fahrradnutzung zur Arbeit/Bildungsstätte

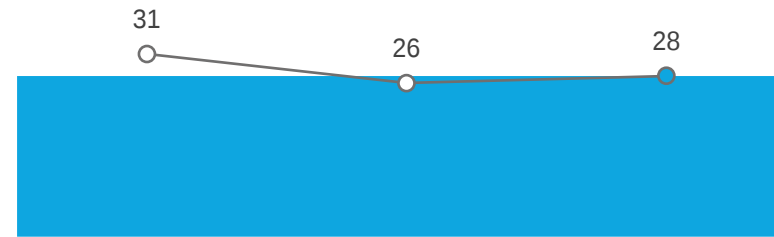
Zeitvergleich Studie München 2021 - 2023 - 2025

F25: Wie häufig benutzen Sie das Fahrrad zu folgenden Anlässen?

Regelmäßige Nutzung (täglich / mehrmals pro Woche)



Weg zur Bildungsstätte*



Weg zur Arbeitsstätte**

Legende

■ 2025

○ 2021 ○ 2023 ● 2025

Quelle: SINUS (2025); Angaben in %

2025: * n(MUC)=72 Fälle (CAWI + CATI), alle in Ausbildung zwischen 14 und 69 Jahren; ** n(MUC)=583 Fälle (CAWI + CATI), alle Berufstätigen zwischen 14 und 69 Jahren

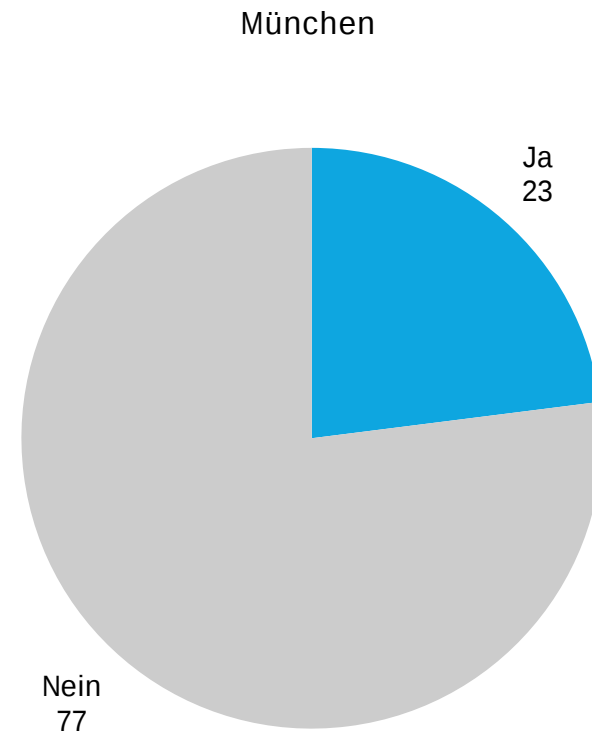
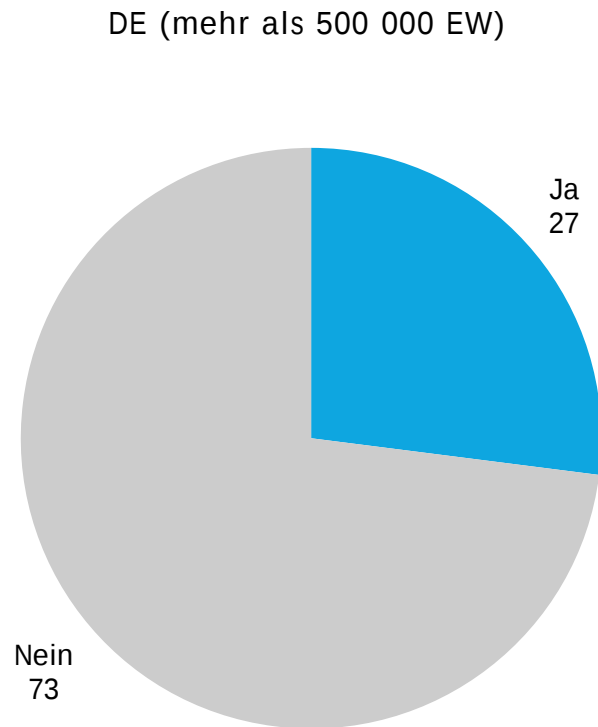
2023: * n(MUC)=68 Fälle (CAWI + CATI), alle in Ausbildung zwischen 14 und 69 Jahren; ** n(MUC)=611 Fälle (CAWI + CATI), alle Berufstätigen zwischen 14 und 69 Jahren

2021: * n(MUC)=53 Fälle (CAWI + CATI), alle in Ausbildung zwischen 14 und 69 Jahren; ** n(MUC)=408 Fälle (CAWI + CATI), alle Berufstätigen zwischen 14 und 69 Jahren

Radpendelnde: Kombination Fahrrad & ÖPV zur Arbeitsstätte

München im Vergleich zu Deutschland

F38: Kombinieren Sie auf Ihrem Weg zur (hauptberuflichen) Arbeits- oder Fortbildungsstätte das Fahrrad mit öffentlichen Verkehrsmitteln?



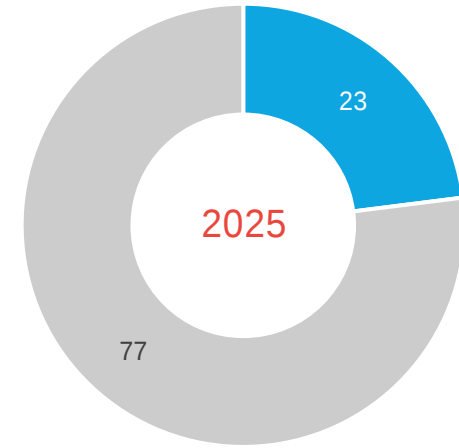
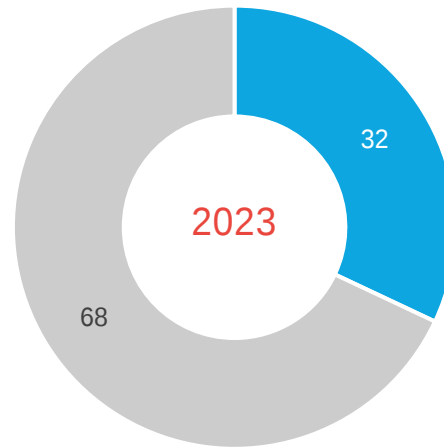
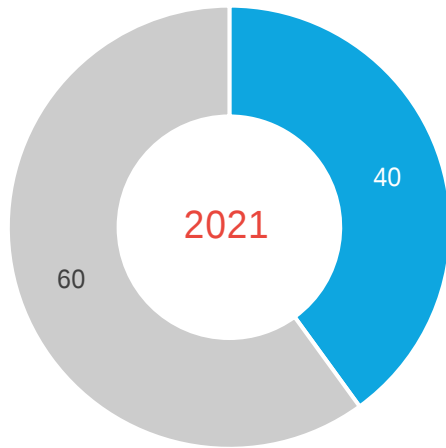
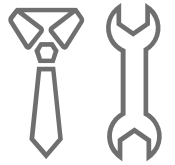
Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 256 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 295 Fälle, Befragte, die das Fahrrad auf dem Weg zur Arbeitsstätte benutzen
Angaben in %

Radpendelnde: Kombination Fahrrad & ÖPV zur Arbeitsstätte

Zeitvergleich Studie München 2021 - 2023 - 2025

F38: Kombinieren Sie auf Ihrem Weg zur (hauptberuflichen) Arbeits- oder Fortbildungsstätte das Fahrrad mit öffentlichen Verkehrsmitteln?

Radpendelnde: Kombination auf dem Weg zur Arbeitsstätte



Quelle: SINUS (2025); Angaben in %

2025: n(MUC)=256 Fälle (CAWI), Personen, die das Fahrrad auf dem Weg zur Arbeitsstätte benutzen

2023: n(MUC)=243 Fälle (CAWI), Personen, die das Fahrrad auf dem Weg zur Arbeitsstätte benutzen

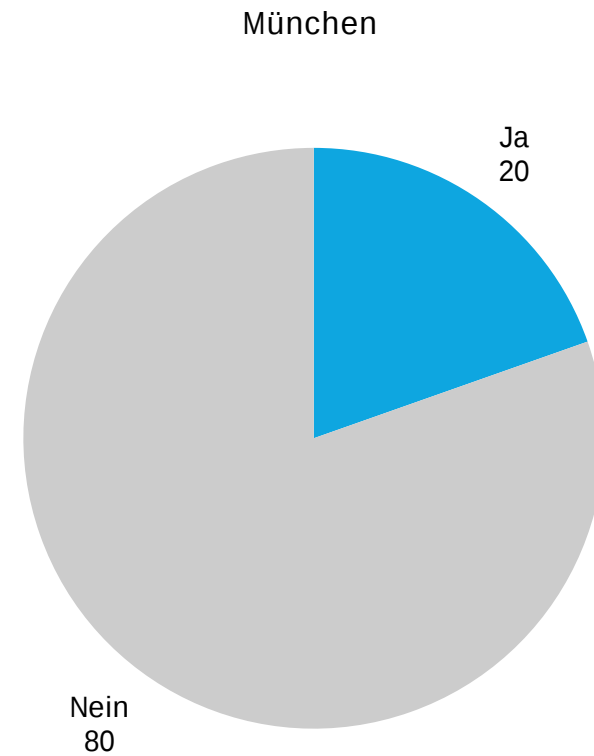
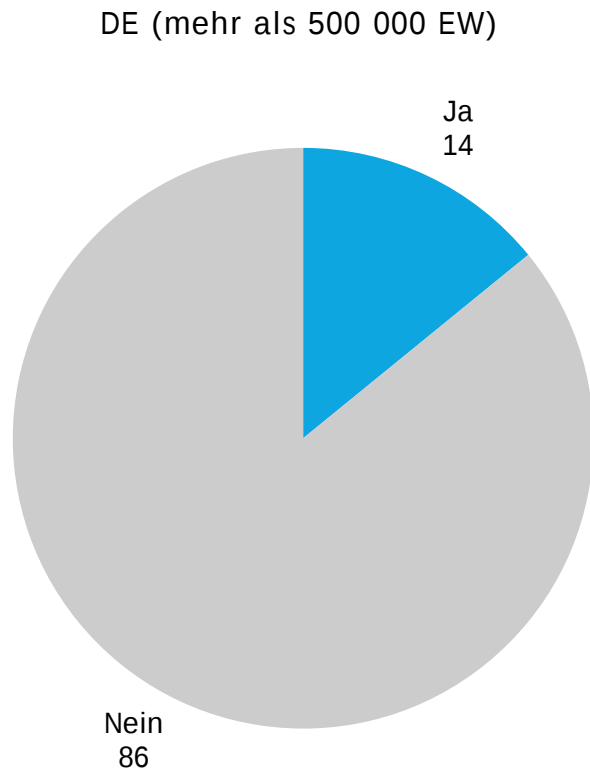
2021: n(MUC)=218 Fälle (CAWI), Personen, die das Fahrrad auf dem Weg zur Arbeitsstätte benutzen

Ja
Nein

Radpendelnde: Kombination Fahrrad & ÖPNV zur Bildungsstätte

München im Vergleich zu Deutschland

F37: Kombinieren Sie auf Ihrem Weg zur Schule, Universität oder zur Ausbildungsstätte das Fahrrad mit öffentlichen Verkehrsmitteln?

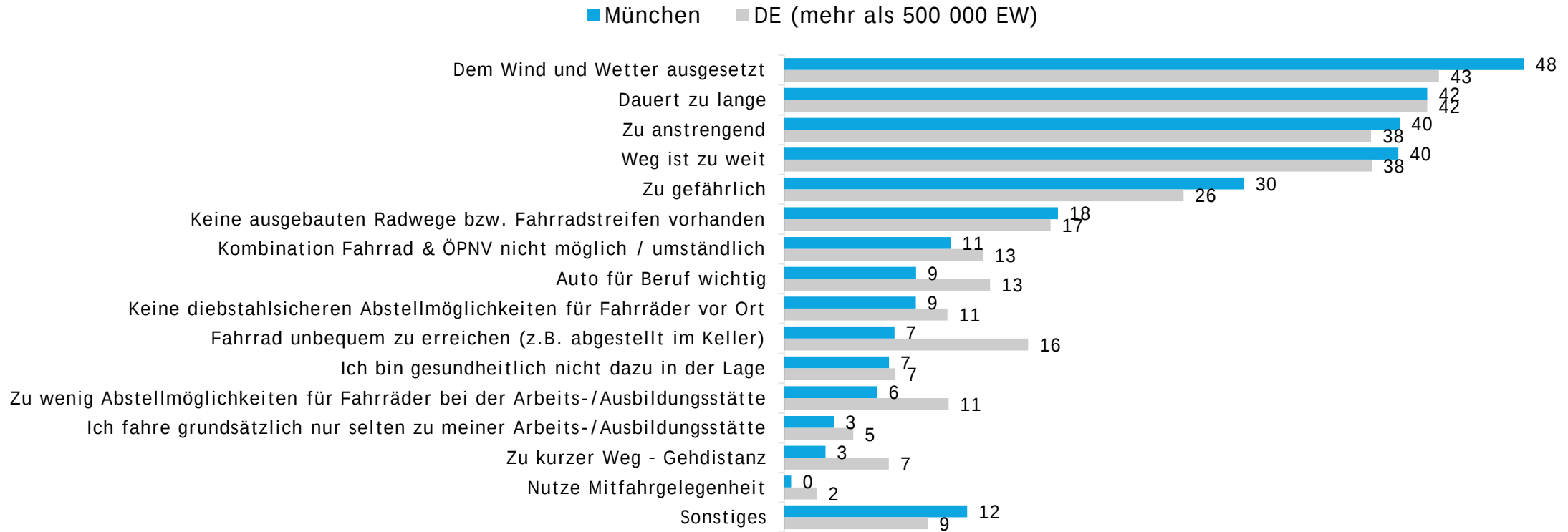


Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 32 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 68 Fälle, Befragte, die das Fahrrad auf dem Weg zur Ausbildungsstätte benutzen
Angaben in %

Gründe gegen die Fahrradnutzung zur Arbeit / Bildungsstätte

München im Vergleich zu Deutschland

F39: Welcher der folgenden Gründe führt dazu, dass Sie nicht/ selten mit dem Fahrrad zur Arbeit/ Schule/ Universität/ Ausbildungsstätte fahren? (Mehrfachantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 175 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 219 Fälle, Befragte, die regelmäßig zwischen Wohnort und Arbeitsplatz/Ausbildungsplatz pendeln, aber nie oder seltener als ein paarmal im Jahr mit dem Fahrrad zur Arbeit/Ausbildungsstätte fahren

Angaben in %

Relevanz der Fahrradmitnahme in öffentlichen Verkehrsmitteln

München im Vergleich zu Deutschland

F29: Für wie wichtig halten Sie es, Ihr Fahrrad in folgenden Verkehrsmitteln mitnehmen zu können?

						Wichtig + eher wichtig	DE (mehr als 500 000 EW)	Differenz DE (mehr als 500 000 EW)
Zug im Nah- und Regionalverkehr	28	33	18	19	3	60	69	-9
Zug im Fernverkehr	20	26	23	26	4	47	53	-6
U-Bahn	17	27	23	30	3	44	52	-8
Straßenbahn/Tram	12	17	28	41	3	29	45	-16
Bus	12	16	25	44	3	28	38	-10

- Wichtig
- Eher wichtig
- Eher unwichtig
- Unwichtig
- Verkehrsmittel vor Ort nicht vorhanden / kann ich nicht beurteilen

Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 482 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 619 Fälle,
Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Bewertung der Mitnahmemöglichkeiten in öffentlichen Verkehrsmitteln

München im Vergleich zu Deutschland

F30: Und wie bewerten Sie die Mitnahmemöglichkeit von Fahrrädern in folgenden Verkehrsmitteln an Ihrem Wohnort?

						Positiv + Eher positiv	DE (mehr als 500 000 EW)	Differenz DE (mehr als 500 000 EW)
Züge im Nah- und Regionalverkehr	12	40	24	10	14	52	57	-5
Züge im Fernverkehr	12	27	26	13	22	39	43	-4
U-Bahn	8	25	31	22	14	33	41	-8
Straßenbahn/Tram	7	15	25	37	17	21	30	-9
Bus	8	13	23	41	15	21	23	-3

- Positiv
- Eher positiv
- Eher negativ
- Negativ
- Verkehrsmittel vor Ort nicht vorhanden / Kann ich nicht beurteilen

Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 482 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 619 Fälle,
Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

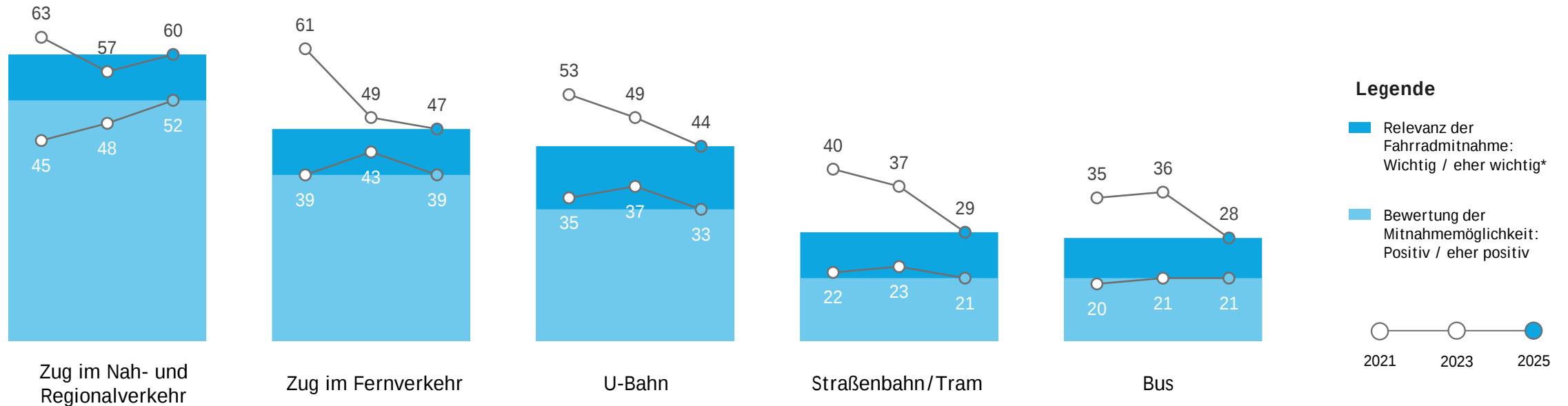
Fahrradmitnahme in ÖPV: Relevanz und Bewertung

Zeitvergleich Studie München 2021 - 2023 - 2025

F29: Für wie wichtig halten Sie es, Ihr Fahrrad in folgenden Verkehrsmitteln mitnehmen zu können?

F30: Und wie bewerten Sie die Mitnahmemöglichkeit von Fahrrädern in folgenden Verkehrsmitteln in Ihrem Wohnort?

Relevanz der Fahrradmitnahme und Bewertung der Mitnahmemöglichkeit



Quelle: SINUS (2025), Angaben in %

2025: n(MUC)=482 Fälle (CAWI), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

2023: n(MUC)=428 Fälle (CAWI), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

2021: n(MUC)=487 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

*Ergebnisse eingeschränkt vergleichbar, da unterschiedliche Antwortmöglichkeiten (2025: Wichtig + eher wichtig, 2023 + 2021: Sehr wichtig + wichtig)

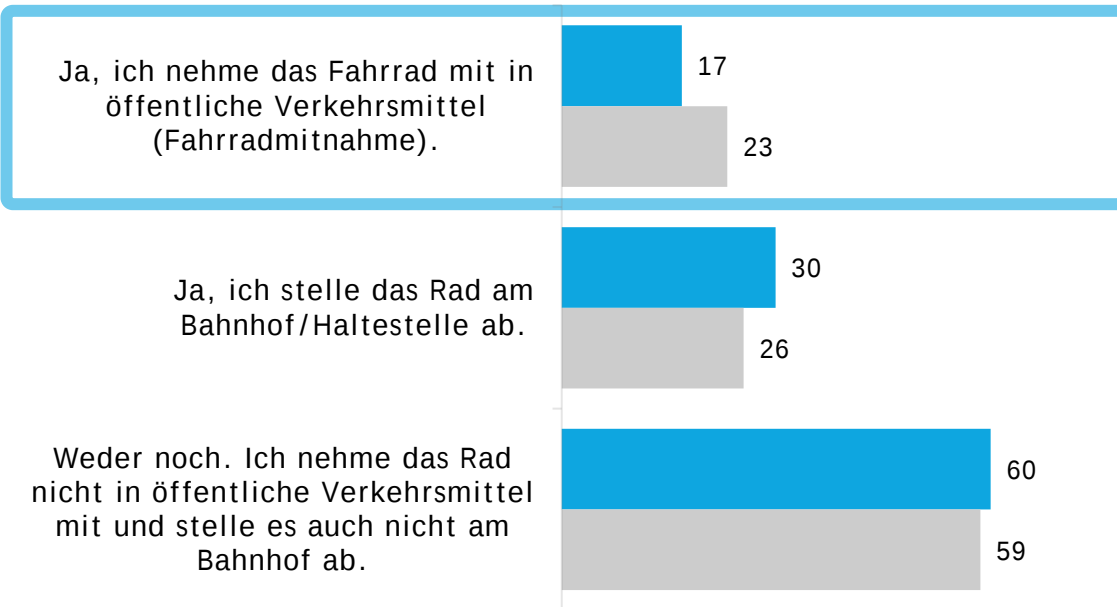
Kombination von Fahrrad & ÖPV: Mitnahme

München im Vergleich zu Deutschland

F31: Kombinieren Sie das Fahrrad mit öffentlichen Verkehrsmitteln (z.B. Zug/Bus/Straßenbahn/U-Bahn)? (Mehrfachantworten für „Ja“ möglich)

Nutzung Fahrradmitnahme & -Abstellen

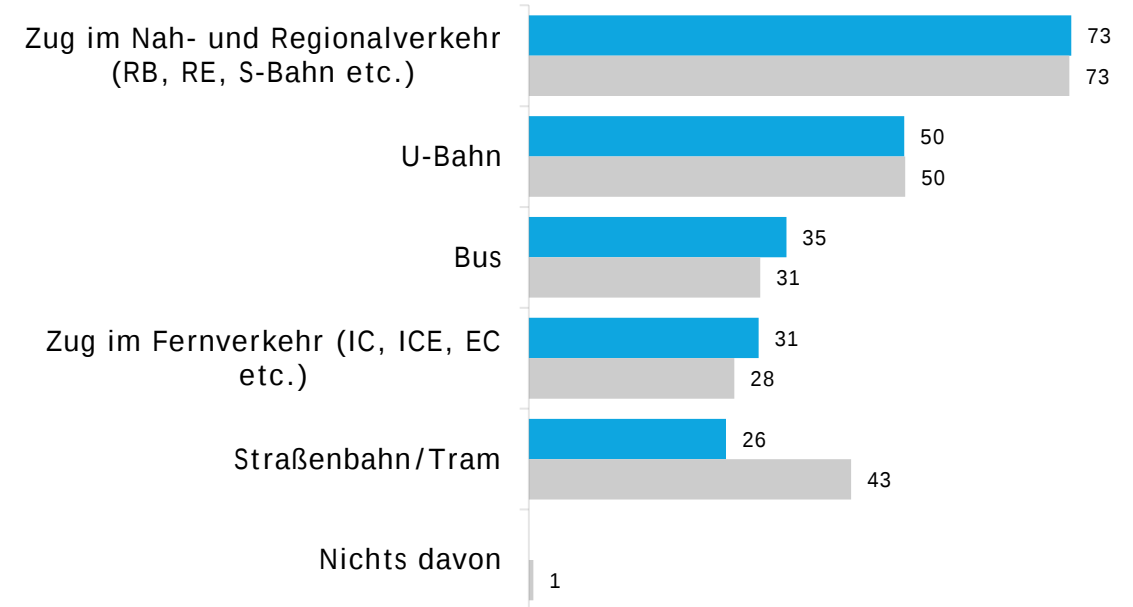
■ München ■ DE (mehr als 500 000 EW)



F32: Sie haben angegeben, dass Sie das Fahrrad in öffentliche Verkehrsmittel mitnehmen. In welchen Verkehrsmitteln nehmen Sie Ihr Fahrrad mit? (Mehrfachantworten möglich)

Nutzung Fahrradmitnahme bei...*

■ München ■ DE (mehr als 500 000 EW)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 482 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren

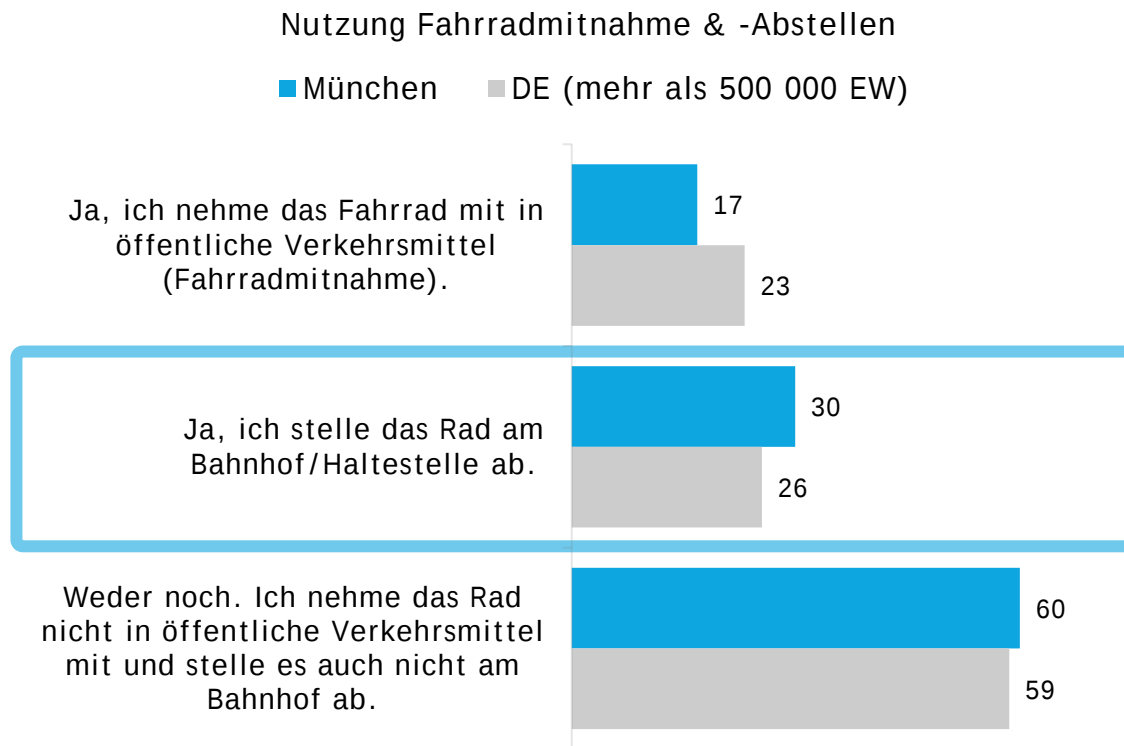
* n(MUC) = 81 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 144 Fälle, Radfahrende, die ihr Fahrrad mit in öffentliche Verkehrsmittel nehmen

Angaben in %

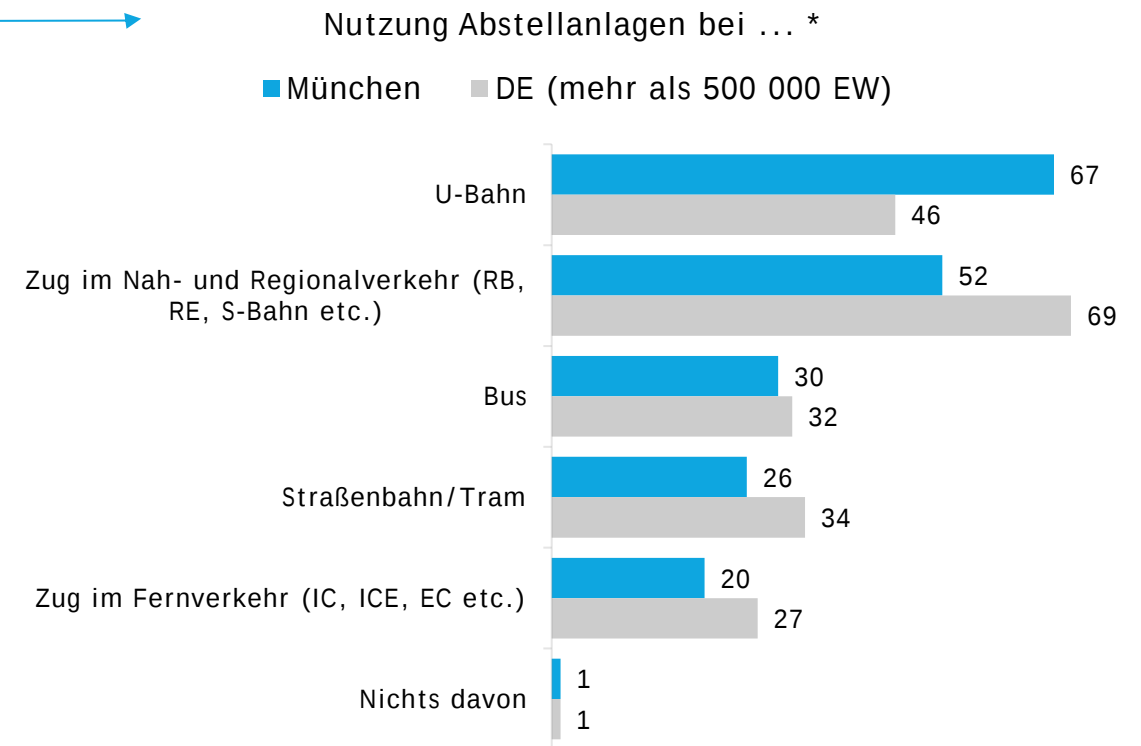
Kombination von Fahrrad & ÖPV: Abstellen an Bahnhof / Haltestelle

München im Vergleich zu Deutschland

F31: Kombinieren Sie das Fahrrad mit öffentlichen Verkehrsmitteln (z.B. Zug/Bus/Straßenbahn/U-Bahn)? (Mehrfachantworten für „Ja“ möglich)



F33: Sie haben angegeben, dass Sie das Fahrrad am Bahnhof/der Haltestelle abstellen. Bei welchen Verkehrsmitteln nutzen Sie die Abstellmöglichkeiten? (Mehrantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 482 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren

* n(MUC) = 145 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 158 Fälle, nur Radfahrende, die ihr Fahrrad an Bahnhof/ Haltestelle abstellen

Angaben in %

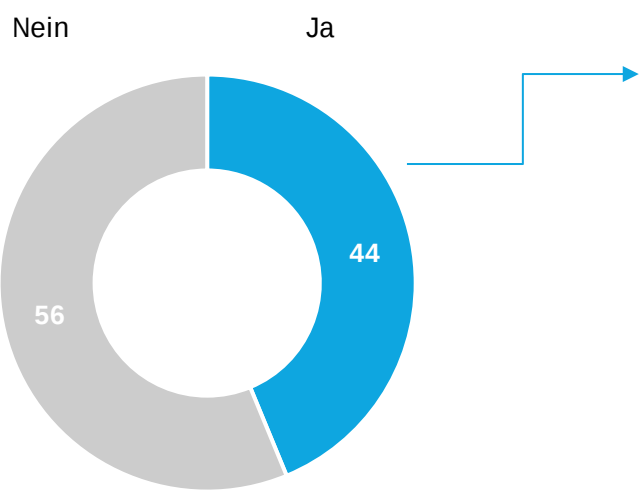
Deutschlandticket-Nutzende: Kombination von Fahrrad und ÖPNV



In München

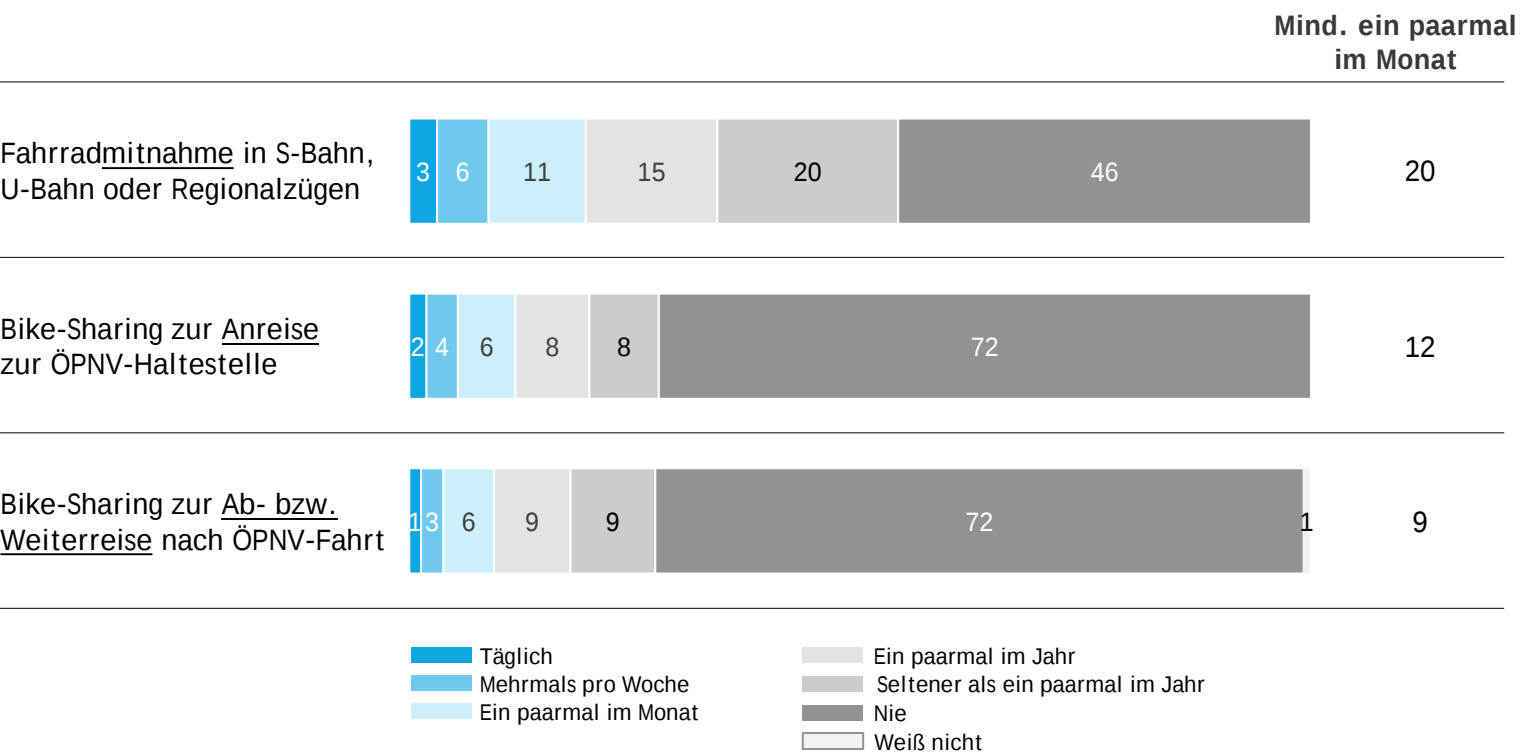
F4MUC: Nutzen Sie aktuell ein Deutschlandticket?

Nutzende eines Deutschlandtickets



F5MUC: Wie häufig kombinieren Sie eine ÖPNV-Fahrt mit öffentlichen Mieträdern / Bike-Sharing?
Und wie häufig nehmen Sie Ihr eigenes Fahrrad im ÖPNV mit?

Radfahrende mit Deutschlandticket: An- & Abreise mit Mietrad bzw. Mitnahme von eigenem Fahrrad



Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten zwischen 14 und 69 Jahren
* n(MUC) = 288 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren, die ein Deutschland-Ticket nutzen
Hinweis: Diese Frage war nur in München Bestandteil der Studie, daher existieren keine Vergleichswerte für Gesamtdeutschland
Angaben in %

Zufriedenheit mit Abstellsituation

München im Vergleich zu Deutschland

F28: Bitte bewerten Sie die Abstellsituation für Fahrräder an folgenden Standorten anhand von Schulnoten (1=sehr gut bis 6=un genügend).

							Sehr gut + Gut	DE (mehr als 500 000 EW)	Differenz DE (mehr als 500 000 EW)
In meiner privaten Wohnumgebung	30	37	15	10	6	3	67	53	+14
An der Schule/Universität	19	40	21	14	5	2	59	59	-0
Bei der Arbeits-/Fortbildungsstätte	25	34	21	11	7	2	59	59	+0
Bei Einkaufsmöglichkeiten (Supermarkt, Einzelhandel)	13	36	27	14	8	3	49	43	+6
Bei Behörden	7	29	30	19	11	4	37	29	+7
Im Orts-/Stadtzentrum	6	23	34	17	14	5	30	25	+5
An ÖPNV-Haltestellen (Bus, Straßenbahn, U-Bahn)	8	22	27	20	16	7	30	21	+9
An Bahnhöfen	6	23	27	20	14	10	29	26	+3

Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 622 Fälle (CAWI + CATI),
n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren
*ohne Angabe wurde jeweils herausgerechnet; Angaben in %

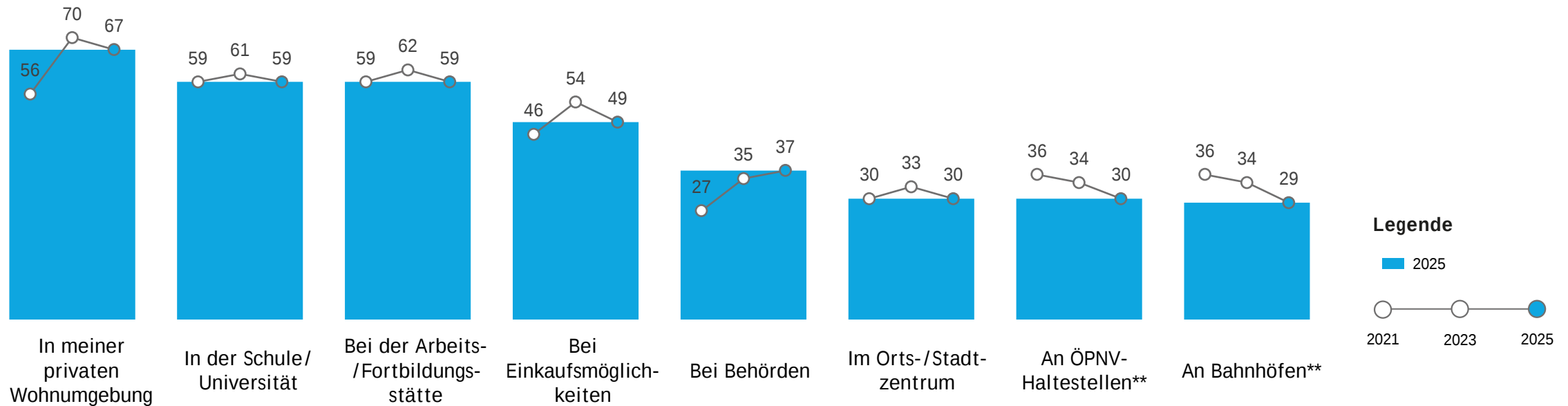
Sehr gut Gut Befriedigend Ausreichend Mangelhaft Ungenügend

Zufriedenheit mit Abstellsituation

Zeitvergleich Studie München 2021 - 2023 - 2025

F28: Bitte bewerten Sie die Abstellsituation für Fahrräder an folgenden Standorten anhand von Schulnoten. (1= sehr gut bis 6 = ungenügend)

Bewertung der Abstellmöglichkeiten bei ... (sehr gut/gut)*



Quelle: SINUS (2025); Angaben in %

2025: n(MUC)=622 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

2023: n(MUC)=540 Fälle (CAWI + CATI-Split), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

2021: n(MUC)=458 Fälle (CAWI + CATI-Split), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

*ohne Angabe wurde jeweils herausgerechnet; **Bahnhöfe/Haltestellen wurden 2021 und 2023 zusammengefasst abgefragt

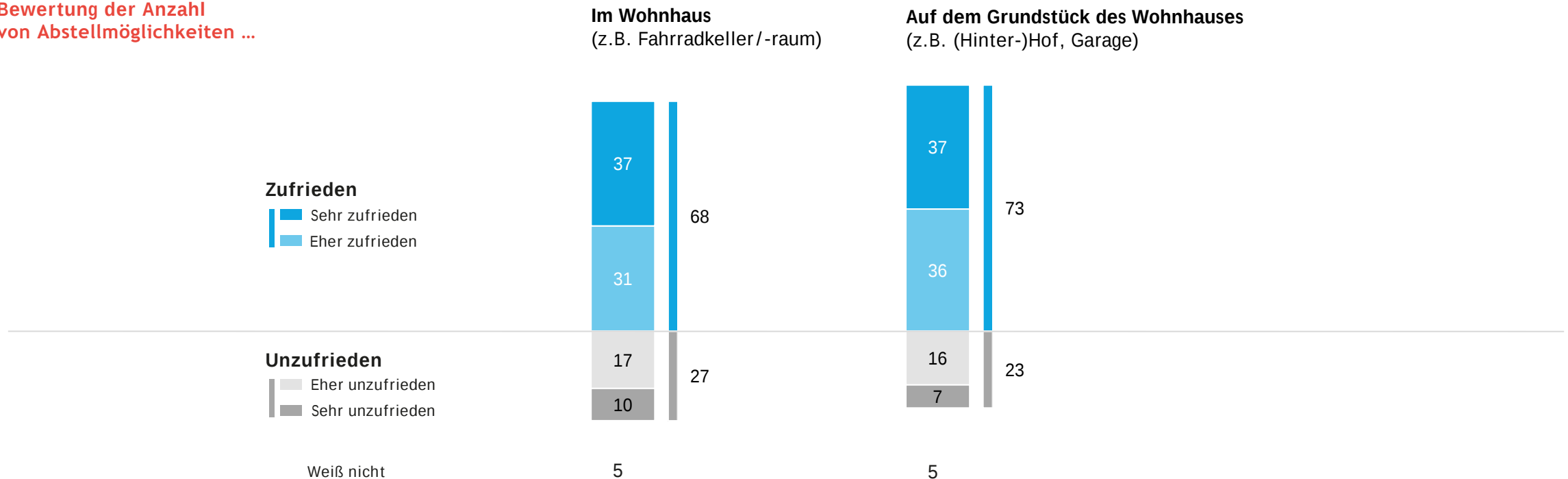
Zufriedenheit mit Anzahl von Abstellmöglichkeiten in Wohnumgebung

In München



F2MUC: Wie zufrieden sind Sie mit der Anzahl der Abstellmöglichkeiten für Fahrräder in Ihrer Wohnumgebung?

**Bewertung der Anzahl
von Abstellmöglichkeiten ...**



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 622 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren

Hinweis: Diese Frage war nur in München Bestandteil der Studie, daher existieren keine Vergleichswerte für Gesamtdeutschland

Angaben in %

Relevanz von Merkmalen bei Abstellmöglichkeiten in Wohnumgebung

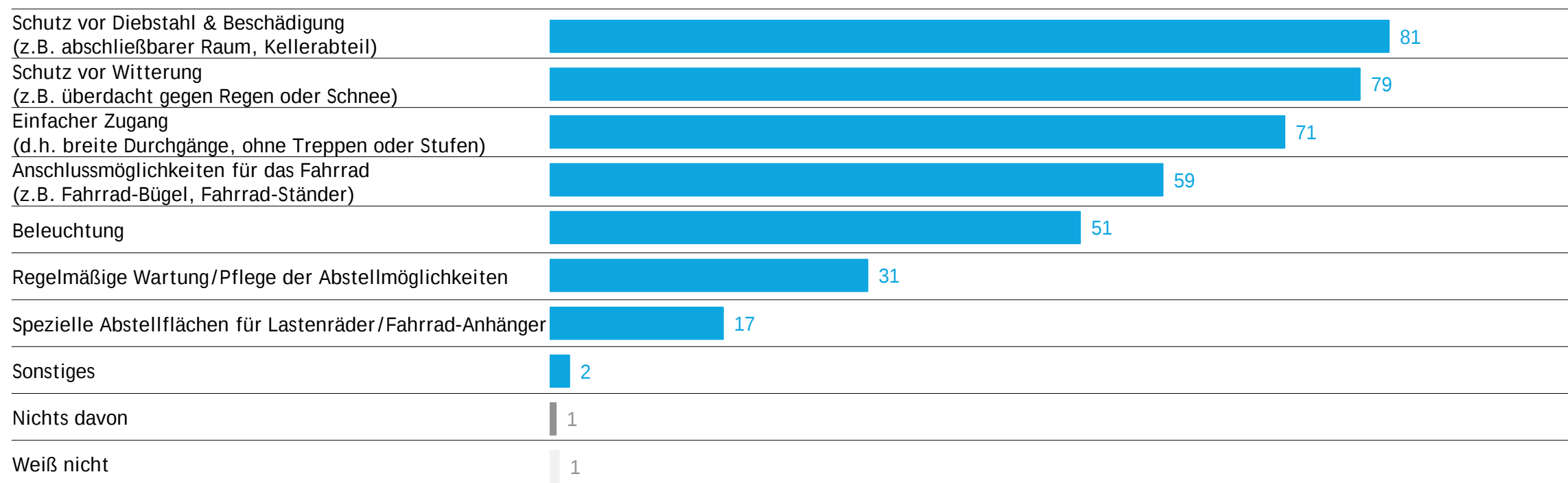
In München



Regionale
Zusatzfrage

F3MUC: Welche Aspekte sind Ihnen bei Abstellmöglichkeiten für Fahrräder in Ihrem Wohnhaus bzw. auf dem Grundstück Ihres Wohnhauses besonders wichtig?
Wählen Sie alles aus, was zutrifft (Mehrfachantworten möglich).

Wichtige Aspekte bei Abstellmöglichkeiten für Fahrräder in Wohnhaus bzw. Grundstück des Wohnhauses



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 622 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren

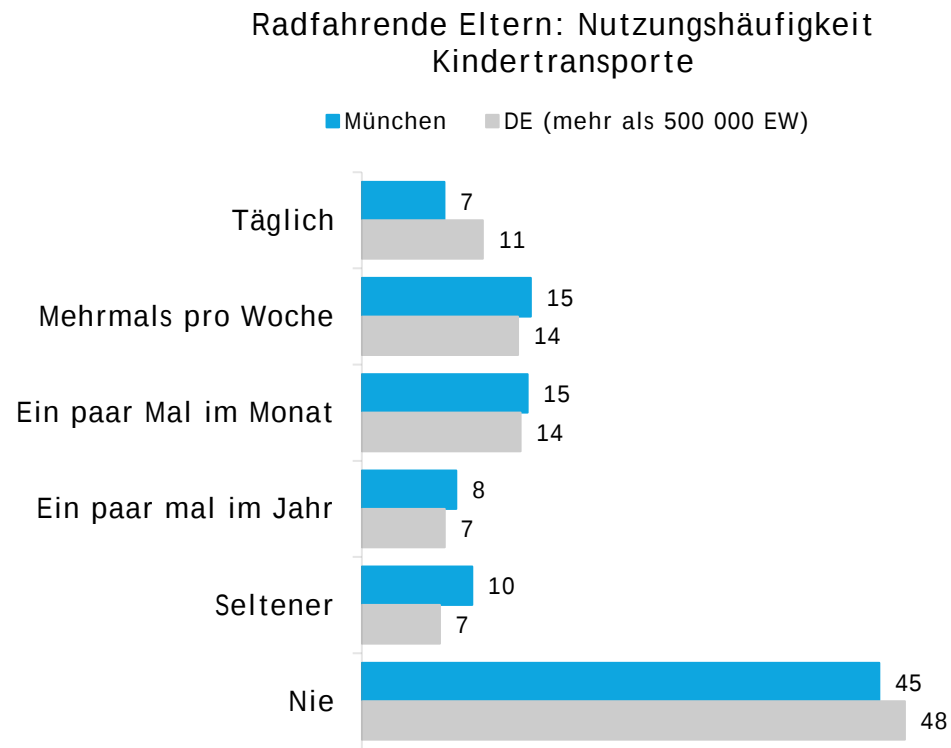
Hinweis: Diese Frage war nur in München Bestandteil der Studie, daher existieren keine Vergleichswerte für Gesamtdeutschland

Angaben in %

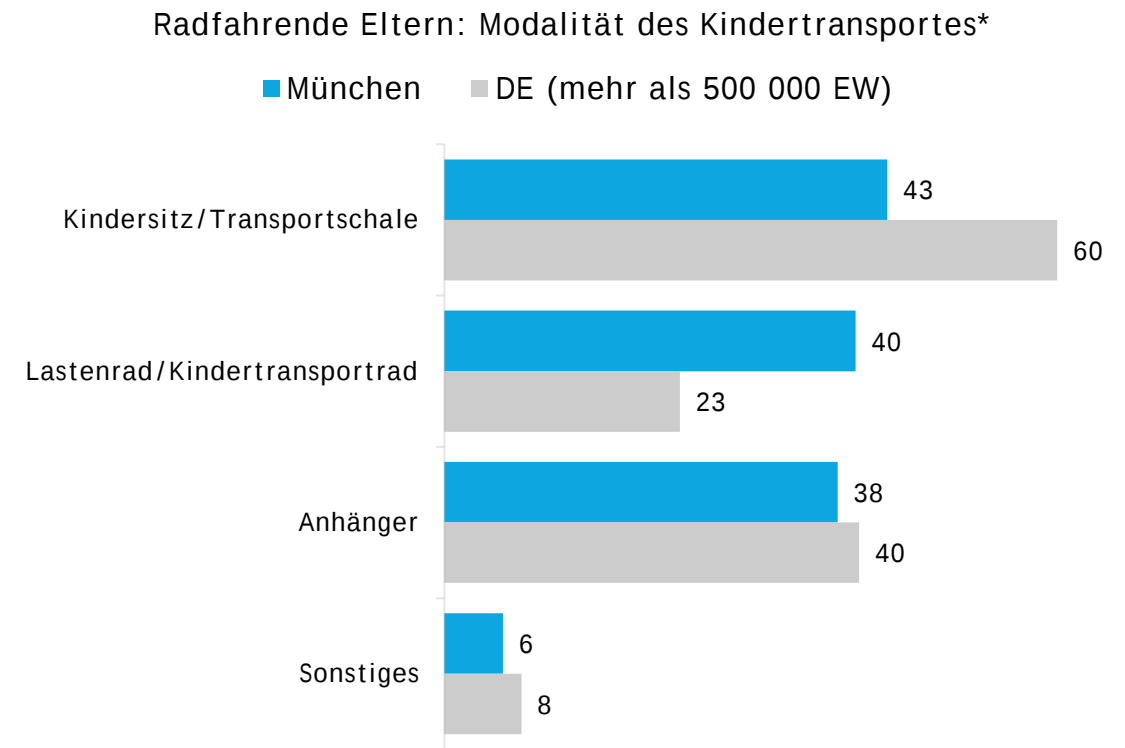
Nutzung des Fahrrads zum Transport von Kindern

München im Vergleich zu Deutschland

F25.5: Wie häufig benutzen Sie das Fahrrad zu folgenden Anlässen?



F26: Sie haben eben angegeben, dass Sie das Fahrrad zum Transport von Kindern nutzen. Wie werden diese Kinder von Ihnen transportiert? (Mehrfachantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 124 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 132 Fälle, Radfahrende Eltern mit Kindern unter 14 Jahren im Haushalt

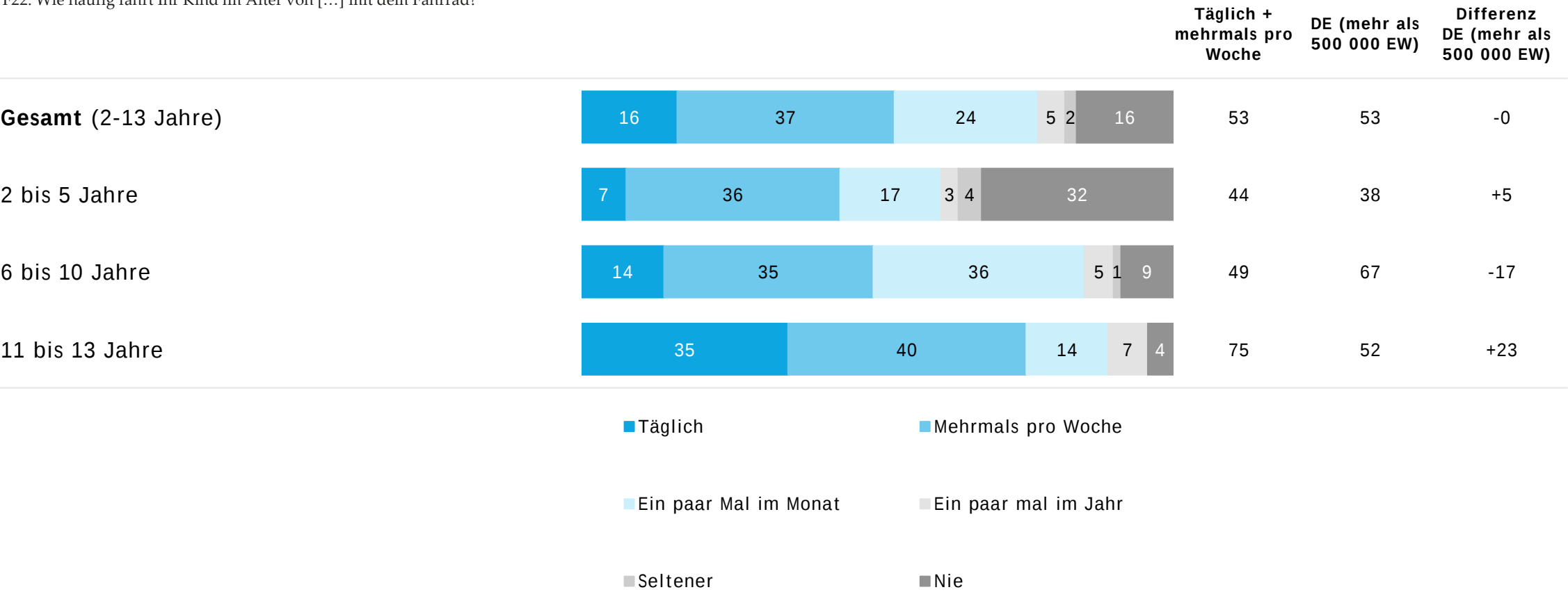
* n(MUC) = 68 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 69 Fälle, Radfahrende Eltern, die ihre Kinder unter 14 Jahren mit dem Fahrrad transportieren

Angaben in %

Häufigkeit der Fahrradnutzung nach Kindesalter

München im Vergleich zu Deutschland

F22: Wie häufig fährt Ihr Kind im Alter von [...] mit dem Fahrrad?



Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 191 Antworten (CAWI), n(DE(500T)) = 170 Antworten von Eltern stellvertretend für ihre Kinder zwischen 2 und 14 Jahren im Haushalt
Angaben in %

Anteil der Kinder, die ohne Begleitung Fahrrad fahren

München im Vergleich zu Deutschland

F24: Lassen Sie Ihr Kind im Alter von [...] alleine - also ohne Begleitung - Fahrrad fahren?

		Ja	DE (mehr als 500 000 EW)	Differenz DE (mehr als 500 000 EW)
Gesamt (2-13 Jahre)	46 54	46	59	-14
2 bis 5 Jahre	6 94	6	20	-14
6 bis 10 Jahre	46 54	46	50	-4
11 bis 13 Jahre	90 10	90	92	-2

Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 148 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 148 Fälle, Befragte, deren Kinder zwischen 2 und 14 Jahren Fahrrad fahren
Angaben in %

■ Ja ■ Nein

5

Gründe für und gegen die Fahrradnutzung

Gründe für Verkehrsmittel

Anteil von Nicht-/Selten- und Freizeit-
Radfahrenden

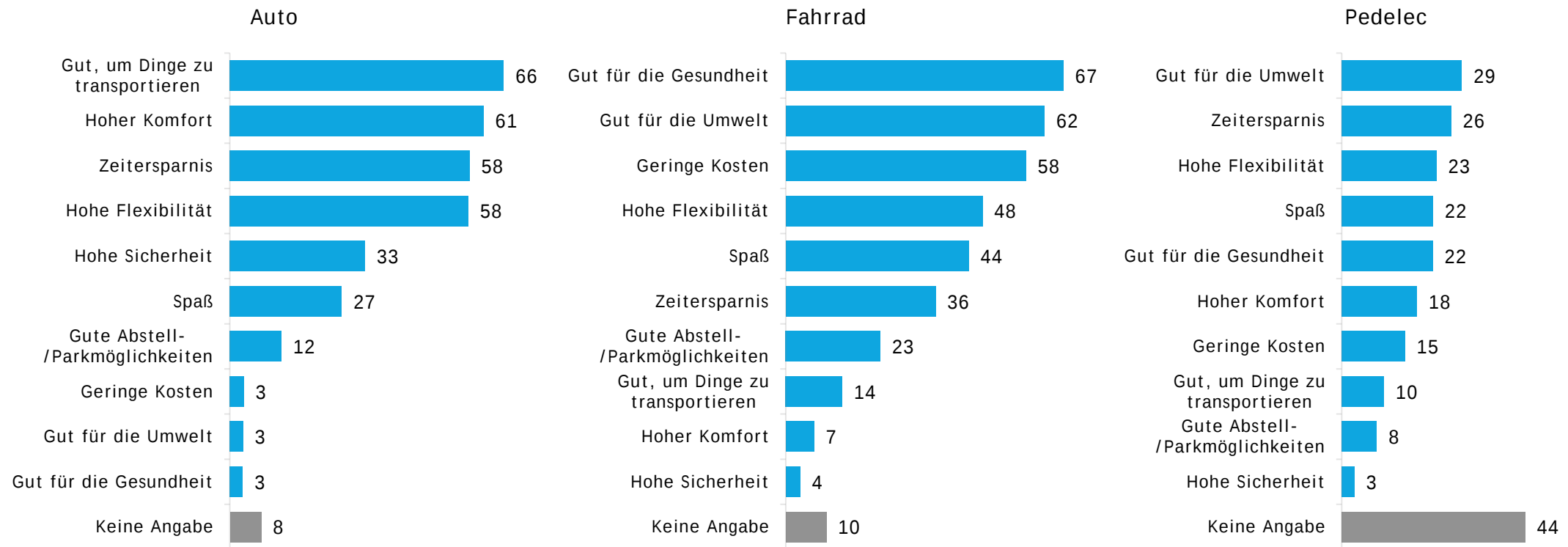
Barrieren für Fahrrad-Nutzung

Potenzial unter Nicht-/Selten-
Radfahrenden

Gründe für Verkehrsmittel-Präferenz (1/2)

In München

F42: Was sind die Gründe, die für das jeweilige Verkehrsmittel bzw. Fortbewegungsart sprechen? (Mehrfachantworten möglich)



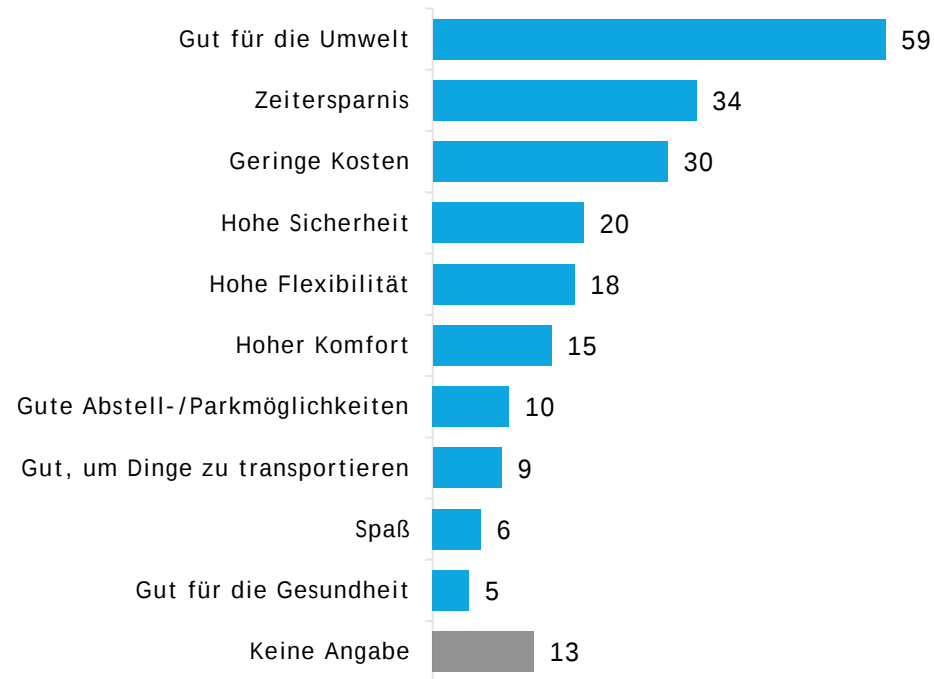
Quelle: SINUS-Institut (2025)
 n(MUC) = 582 Fälle (CAWI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
 Angaben in %

Gründe für Verkehrsmittel-Präferenz (2/2)

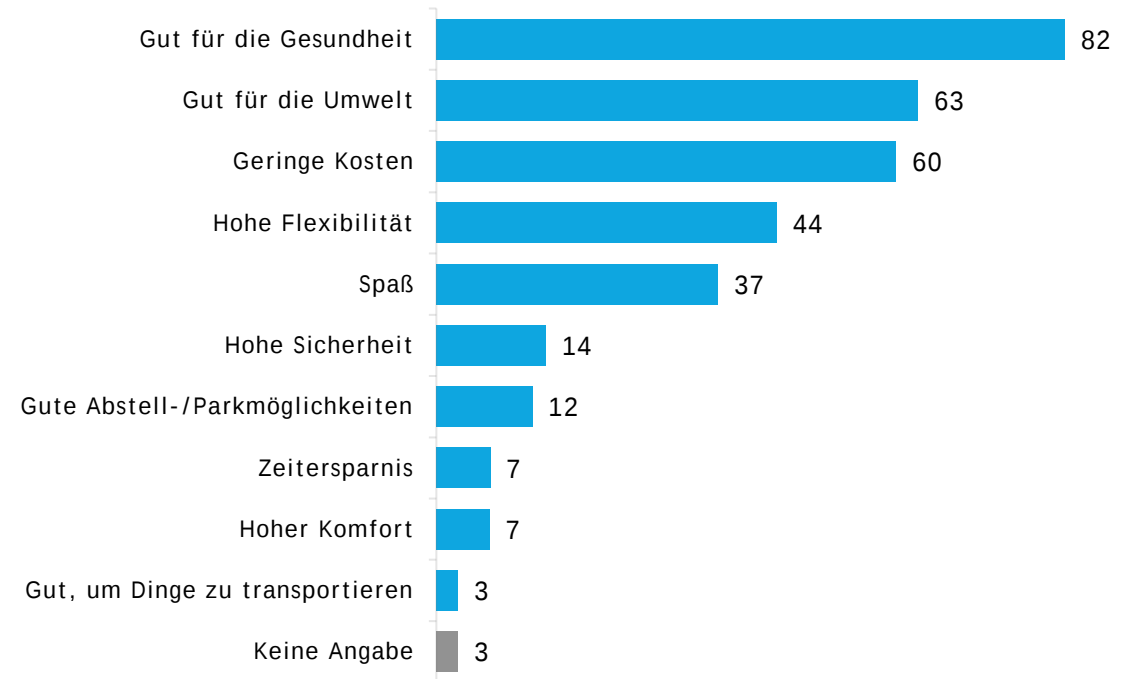
In München

F42: Was sind die Gründe, die für das jeweilige Verkehrsmittel bzw. Fortbewegungsart sprechen? (Mehrfachantworten möglich)

Öffentliche Verkehrsmittel im Nah- und Regionalverkehr



Zu Fuß gehen



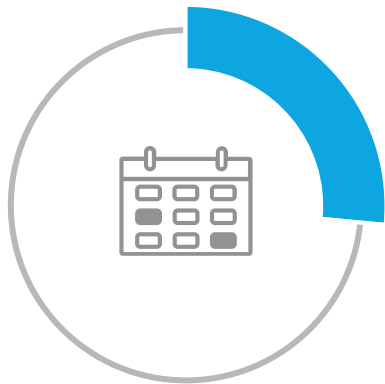
Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 582 Fälle (CAWI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Übersicht: Nicht-/Selten-Radfahrende und Freizeitradfahrende

München im Vergleich zu Deutschland

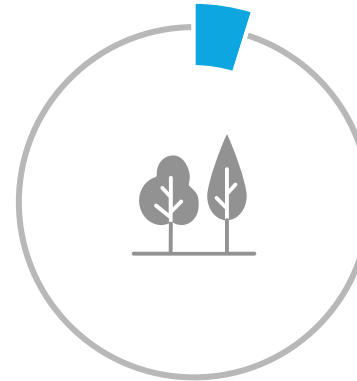
F17: Wie häufig bewegen Sie sich mit folgenden Verkehrsmitteln fort?

Seltene / keine Fahrrad-/Pedelec-Nutzung



26% vs. 23% (DE)

26% der Wohnbevölkerung Münchens (vs. 23% in deutschen Städten über 500.000 EW) fahren nie oder nur seltener als ein paarmal im Jahr mit dem Fahrrad / Pedelec.



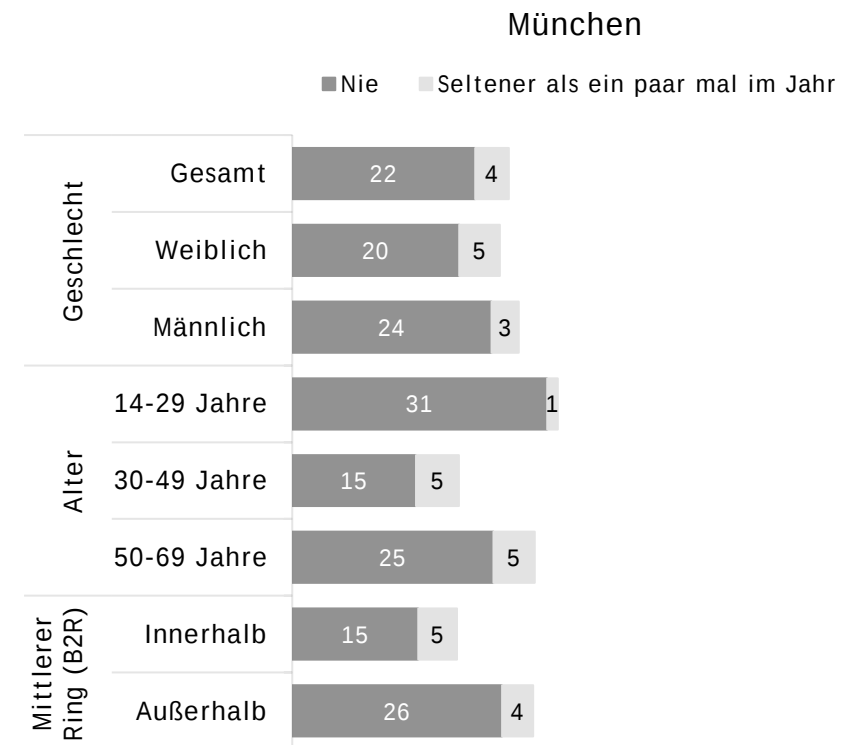
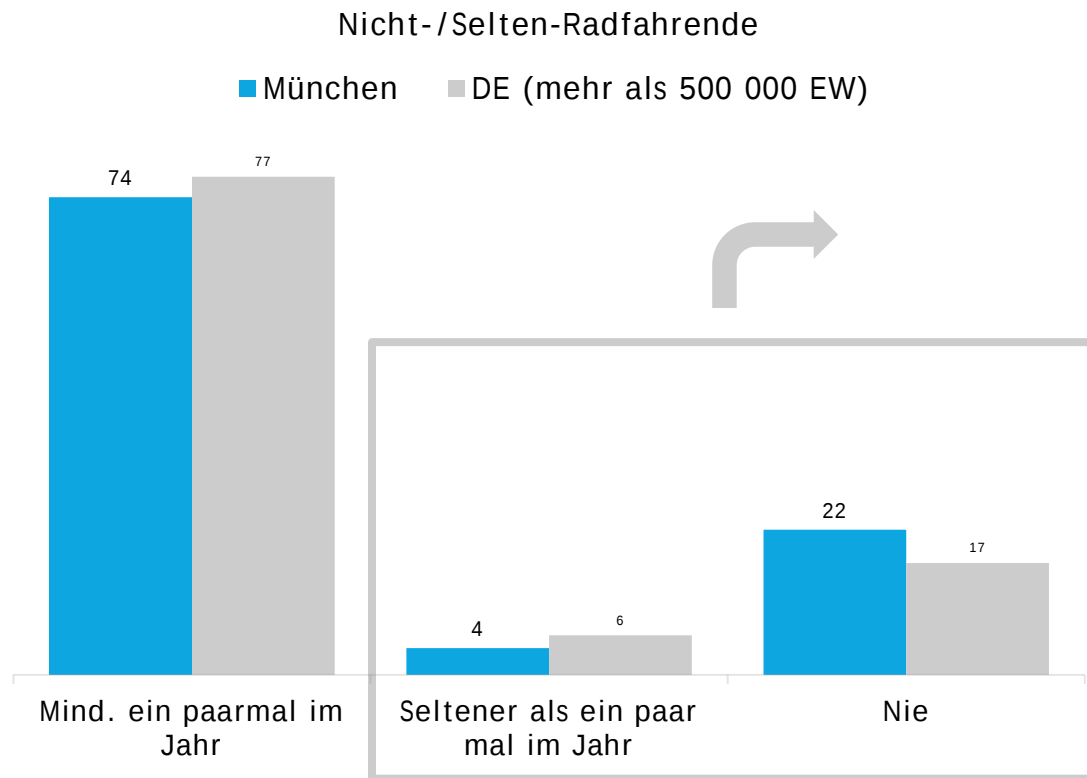
5% vs. 6% (DE)

5% der Wohnbevölkerung Münchens (vs. 6% in deutschen Städten über 500.000 EW) nutzen das Fahrrad / Pedelec als Freizeitbeschäftigung, aber nutzen es nicht / sehr selten für Alltagswege (z.B. Arbeitswege, Erledigungen).

Nicht-/Selten-Radfahrende

München im Vergleich zu Deutschland

F17: Wie häufig bewegen Sie sich mit folgenden Verkehrsmitteln fort?



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

Nicht- / Selten-Radfahrende

Nach Sinus-Milieus

F17: Wie häufig bewegen Sie sich mit folgenden Verkehrsmitteln fort? Fahrrad/Pedelec → Seltener als ein paar mal im Jahr / Nie

Nicht / Selten-Radfahrende

Soziale Lage



Oberschicht /
Obere Mittelschicht

Mittlere
Mittelschicht

Untere Mittelschicht /
Unterschicht

Grundorientierung →

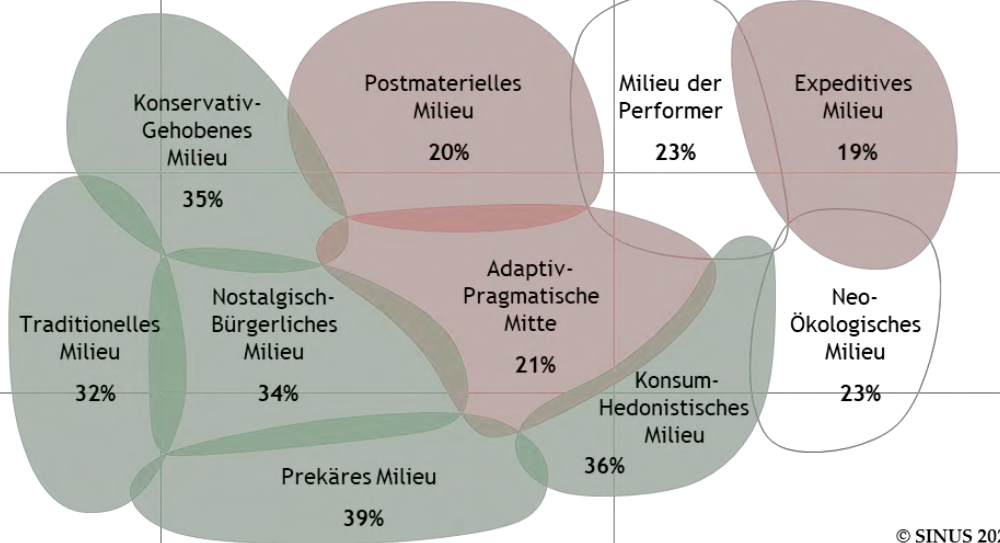
Tradition

Modernisierung

Neuorientierung

Ø = 26%

© SINUS 2025



Die Sinus-Milieus sind ein Gesellschaftsmodell. Sie fassen Menschen mit ähnlichen Werten und einer vergleichbaren sozialen Lage zu „Gruppen Gleichgesinnter“ zusammen.

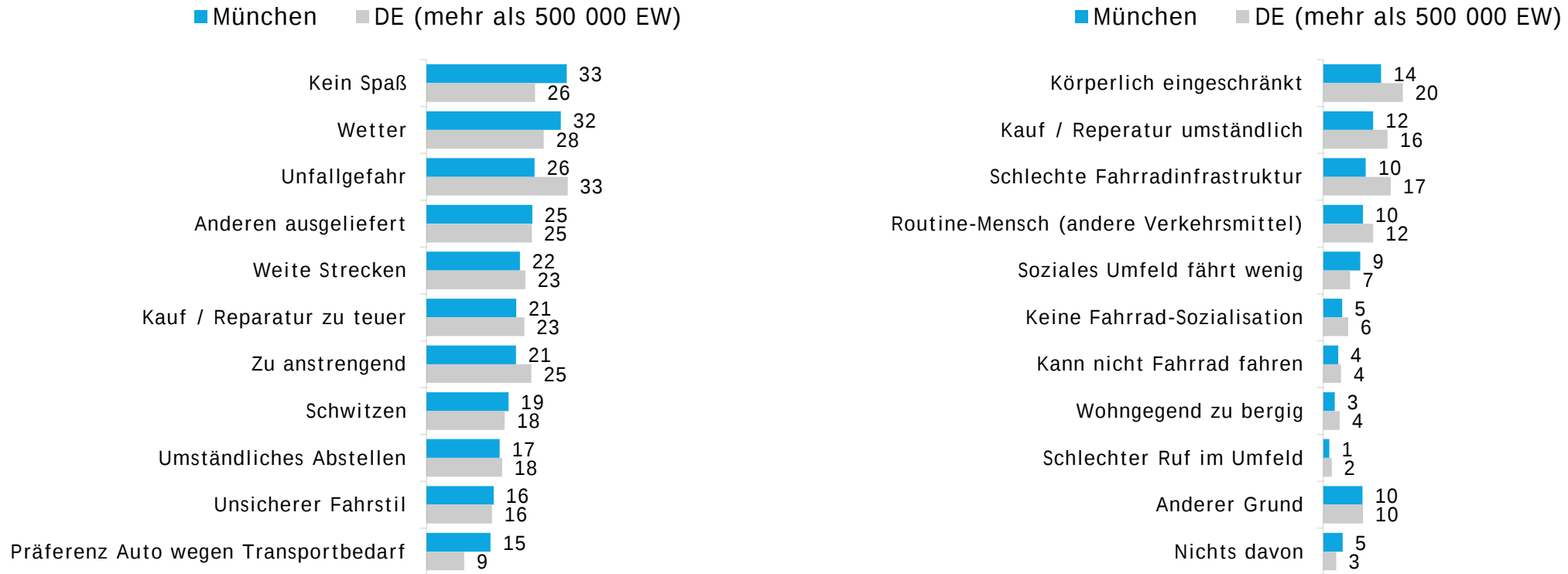
Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Stark überdurchschnittlich Stark unterdurchschnittlich
Durchschnittlich

Nicht-/Selten-Radfahrende: Barrieren für Fahrrad-Nutzung allgemein

München im Vergleich zu Deutschland

F43: Warum fahren Sie nie bzw. nur selten Fahrrad? Wählen Sie alles aus, was zutrifft. (Mehrfachantworten möglich)

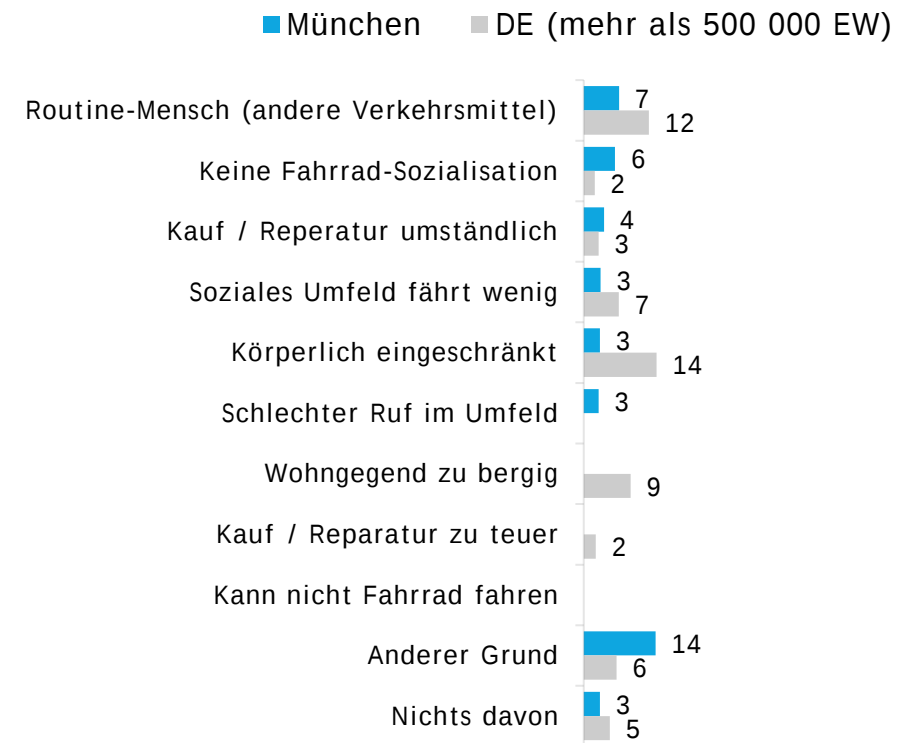
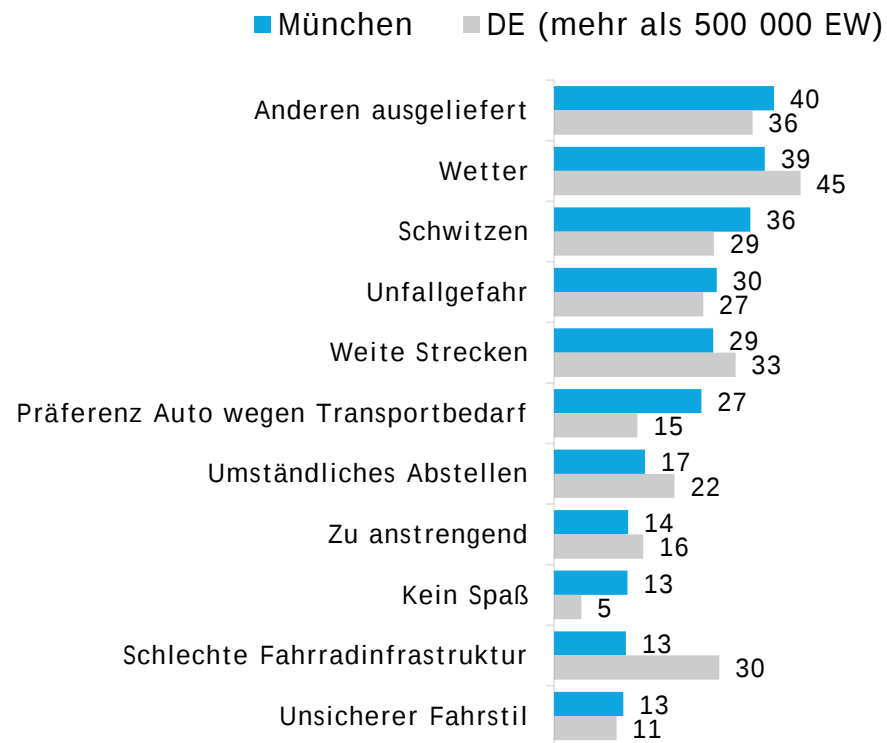


Quelle: SINUS-Institut (2025)
 n(MUC) = 130 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 174 Fälle, Befragte, die das Fahrrad nie/selten benutzen
 Antworten gekürzt, Angaben in %

Nicht-/Selten-Radfahrende: Barrieren für Fahrrad als Verkehrsmittel

München im Vergleich zu Deutschland

F44: Warum nutzen Sie das Fahrrad zwar in der Freizeit, aber nie bzw. nur selten als Verkehrsmittel im Alltag? Wählen Sie alles aus, was zutrifft. Wählen Sie alles aus, was zutrifft. (Mehrfachantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

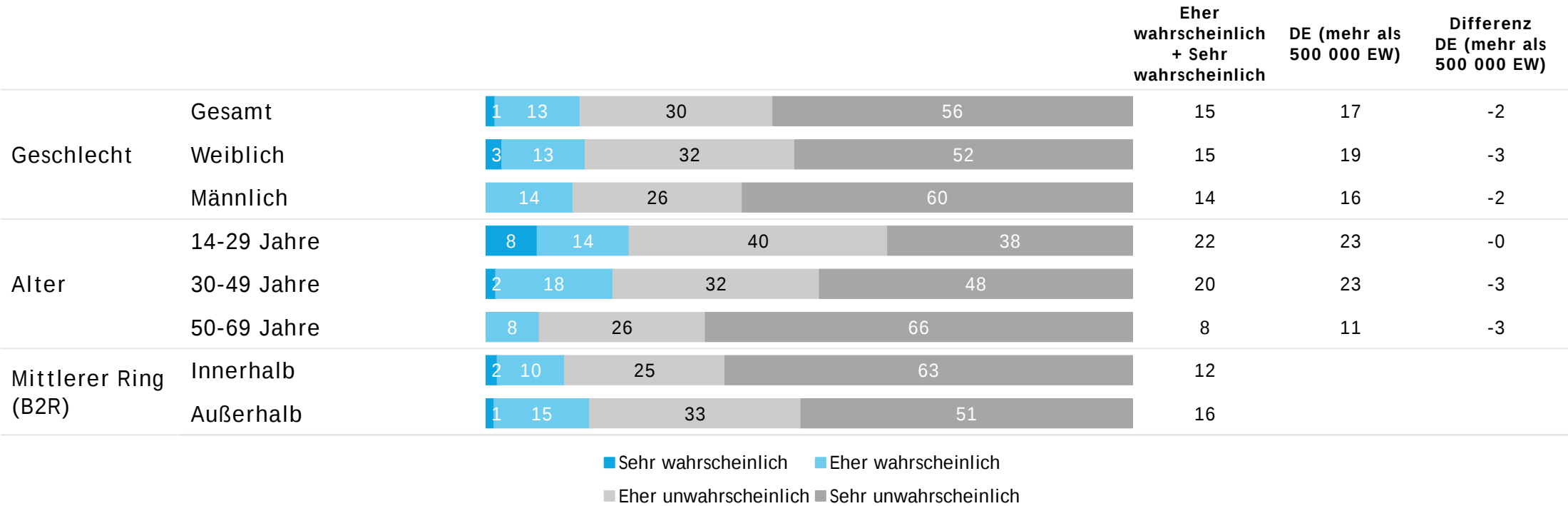
n(MUC) = 28 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 42 Fälle, Befragte, die das Fahrrad zwar in der Freizeit, aber nie oder selten als Verkehrsmittel nutzen

Antworten gekürzt, Angaben in %

Radfahr-Potenzial unter Nicht-/Selten-Radfahrenden

Nach Geschlecht, Alter & Wohngegend in München im Vergleich zu Deutschland

F45: Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass Sie in näherer Zukunft häufiger Fahrradfahren?



Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 130 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 174, Befragte, die das Fahrrad nie/selten nutzen
Angaben in %

6

Sicherheit

Radverkehrssituation vor Ort

Sicherheitsgefühl beim Fahrradfahren

Gründe für Unsicherheit

Miteinander im Straßenverkehr

Fahrradhelm-Nutzung

Fahrrad-Diebstahl

Fahrrad-Beschädigungen durch Dritte

Fahrrad-Unfall

Aussagen zur Radverkehrssituation vor Ort

München im Vergleich zu Deutschland

F61: Bitte bewerten Sie, inwiefern folgende Aussagen auf Sie zutreffen.

						Trifft voll und ganz zu + Trifft eher zu	DE (mehr als 500 000 EW)	Differenz DE (mehr als 500 000 EW)
Viele Radfahrende sind bei uns aufgrund ihres Fahrverhaltens ein Unsicherheitsfaktor im Straßenverkehr	31	42	16	5	6	73	68	+5
Die Radwege werden bei uns regelmäßig gereinigt/geräumt	14	44	19	6	17	58	39	+19
Dem Fahrrad wird in meiner Stadt/Gemeinde genug Raum gegeben, die Wege sind ausreichend breit	13	41	30	7	9	54	44	+10
In meiner Gemeinde/Stadt macht mir Fahrradfahren Spaß	12	41	21	14	11	54	46	+8
Die Fahrradinfrastruktur in meiner Gemeinde/Stadt ist familienfreundlich	9	37	29	7	17	46	39	+7
Die Gemeinde/Stadt überwacht, dass Autos nicht auf Radwegen parken	13	31	25	12	19	44	34	+10
In meiner Stadt/Gemeinde sind die Ampeln so geschaltet, dass ich als Radfahrende*r zügig vorankomme	8	30	28	11	23	38	36	+2
In meiner Stadt/Gemeinde nehmen Verkehrsteilnehmer*innen gegenseitig aufeinander Rücksicht	6	30	37	22	5	36	26	+10

Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 689 Fälle (CAWI + CATI-Split), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

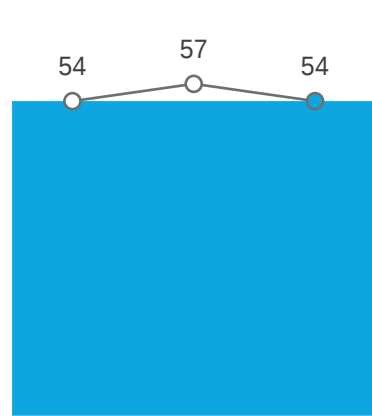


Aussagen zur Radverkehrssituation vor Ort

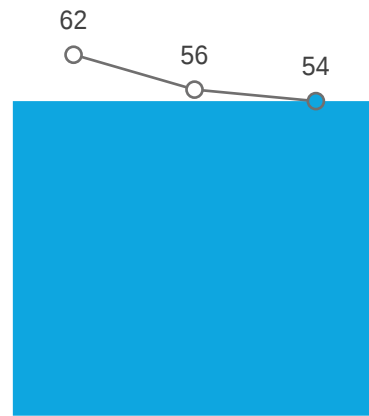
Zeitvergleich Studie München 2021 - 2023 - 2025

F61: Im Folgenden zeigen wir Ihnen einige Aussagen zum Thema Radfahren in Ihrer Gemeinde/Stadt. Bitte bewerten Sie, inwiefern folgende Aussagen auf Sie zutreffen.

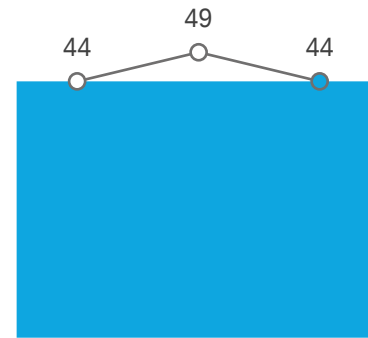
Aussage trifft voll und ganz zu/trifft eher zu



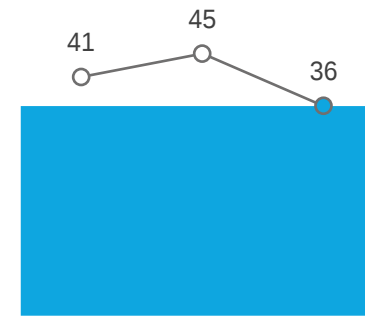
Dem Fahrrad wird in meiner Stadt/Gemeinde genug Raum gegeben, die Wege sind ausreichend breit



In meiner Gemeinde/Stadt macht mir Radfahren Spaß



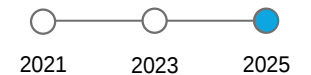
Die Gemeinde/Stadt überwacht, dass Autos nicht auf Radwegen parken



In meiner Stadt/Gemeinde nehmen Verkehrsteilnehmende gegenseitig aufeinander Rücksicht

Legende

■ 2025



Quelle: SINUS (2025); Angaben in %

2025: n(MUC)=689 Fälle (CAWI + CATI-Split), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

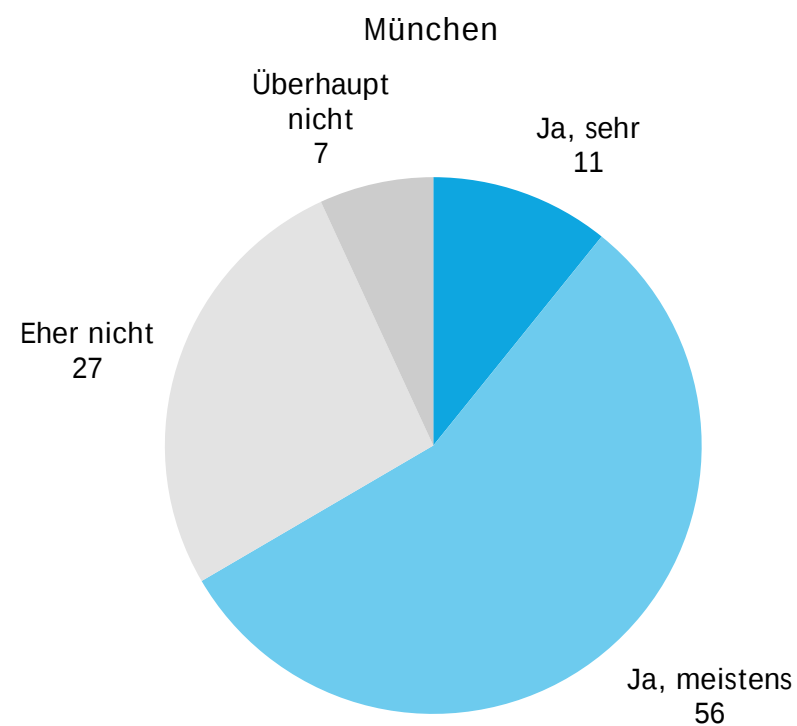
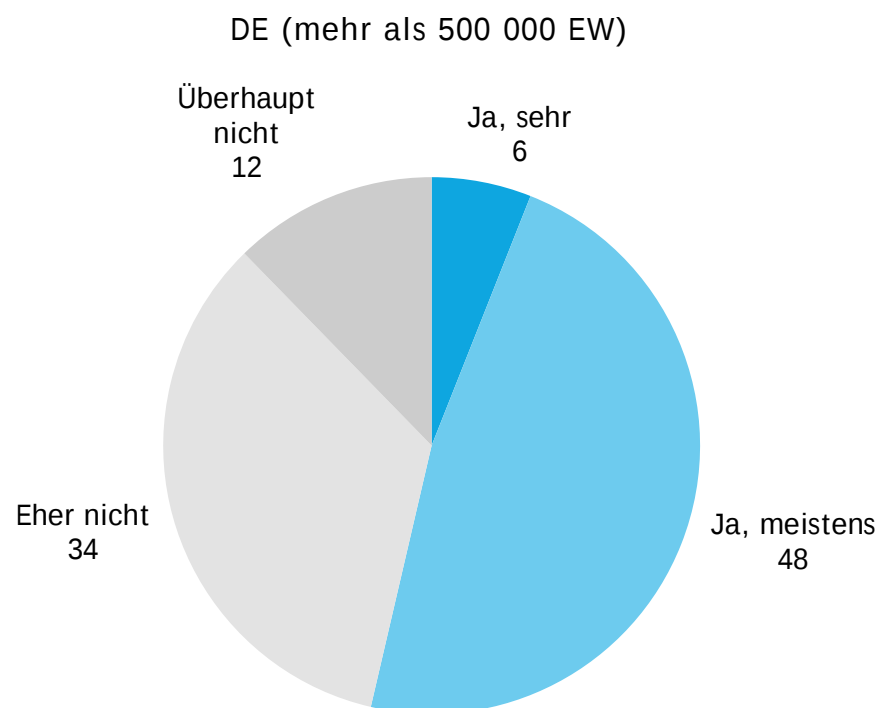
2023: n(MUC)=664 Fälle (CAWI + CATI-Split), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

2021: n(MUC)=540 Fälle (CAWI + CATI-Split), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Sicherheitsgefühl beim Fahrradfahren im Straßenverkehr

München im Vergleich zu Deutschland

F63: Fühlen Sie sich im Straßenverkehr sicher, wenn Sie Fahrrad fahren?



Quelle: SINUS-Institut (2025)

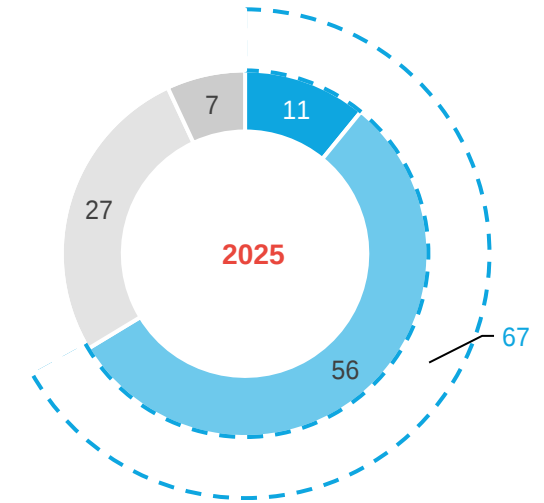
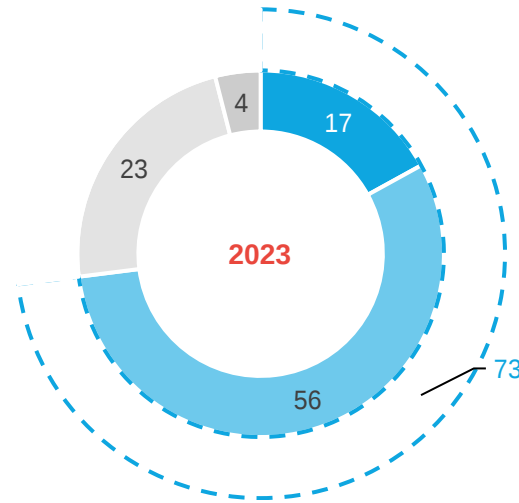
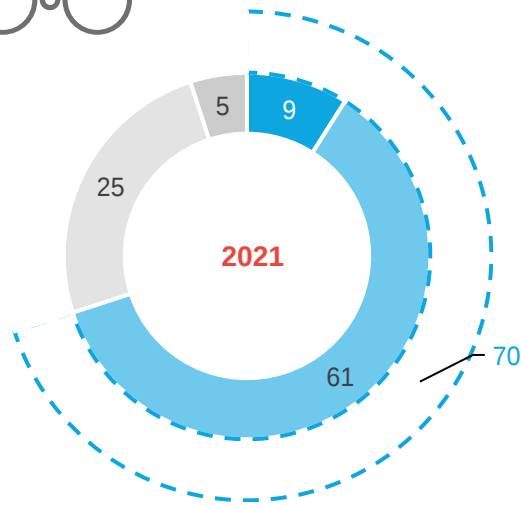
n(MUC) = 622 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

Sicherheitsgefühl beim Fahrradfahren im Straßenverkehr

Zeitvergleich Studie München 2021 - 2023 - 2025

F63: Fühlen Sie sich im Straßenverkehr sicher, wenn Sie Rad fahren?



Quelle: SINUS (2025)

2025: n(MUC)=622 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

2023: n(MUC)=667 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

2021: n(MUC)=487 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

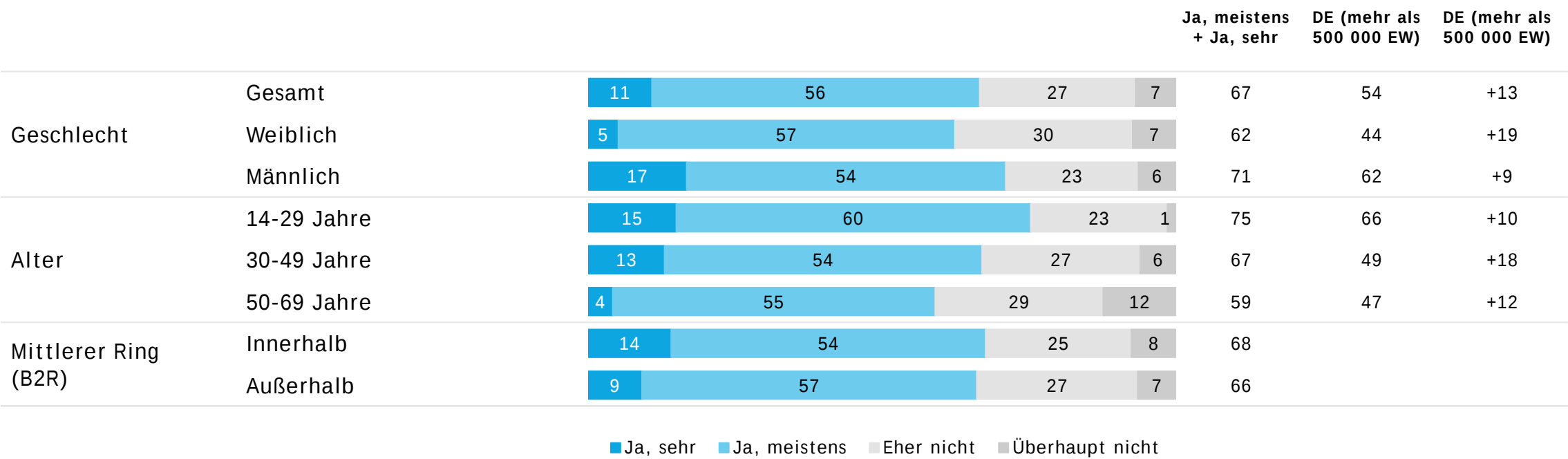
Angaben in %

--- JA
Ja, sehr
Ja, meistens
Eher nicht
Überhaupt nicht

Sicherheitsgefühl beim Fahrradfahren im Straßenverkehr

Nach Geschlecht, Alter & Wohngegend in München im Vergleich zu Deutschland

F63: Fühlen Sie sich im Straßenverkehr sicher, wenn Sie Fahrrad fahren?



Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 622 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 619, Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Gefühl der Unsicherheit beim Fahrradfahren im Straßenverkehr

Nach Sinus-Milieus

F63: Fühlen Sie sich im Straßenverkehr sicher, wenn Sie Fahrrad fahren? → Antwort: **Eher / überhaupt nicht**

Soziale Lage



Oberschicht /
Obere Mittelschicht

Mittlere
Mittelschicht

Untere Mittelschicht /
Unterschicht

Grundorientierung →

Tradition

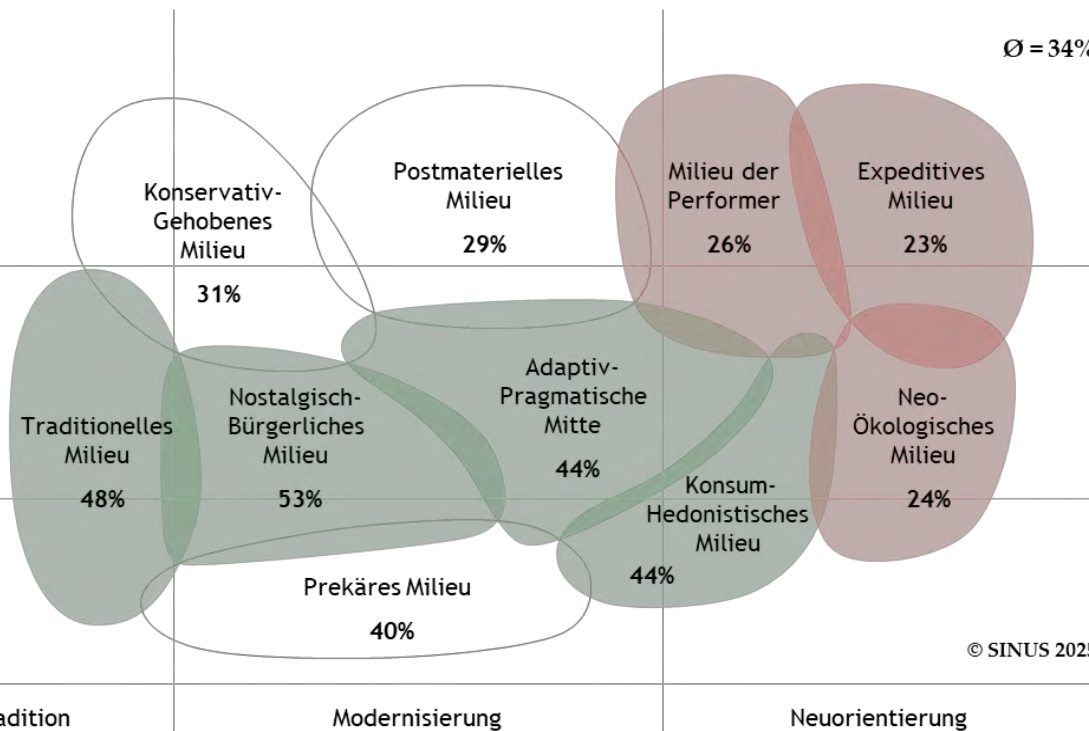
Modernisierung

Neuorientierung

Ø = 34%



Die Sinus-Milieus sind ein Gesellschaftsmodell. Sie fassen Menschen mit ähnlichen Werten und einer vergleichbaren sozialen Lage zu „Gruppen Gleichgesinnter“ zusammen.



© SINUS 2025

Quelle: SINUS (2025)

n(MUC) = 622 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

Stark überdurchschnittlich

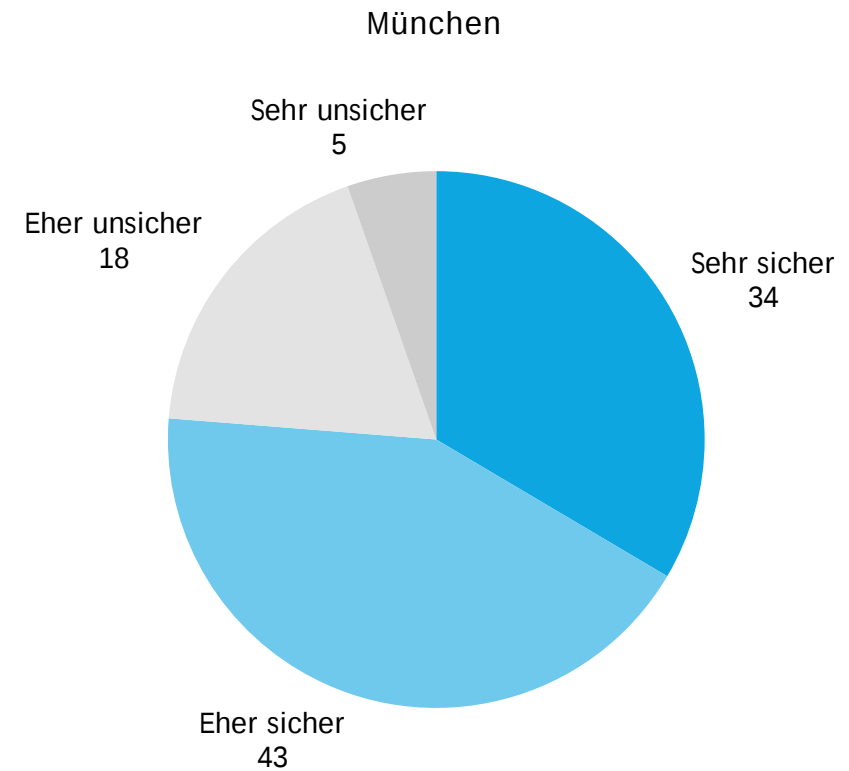
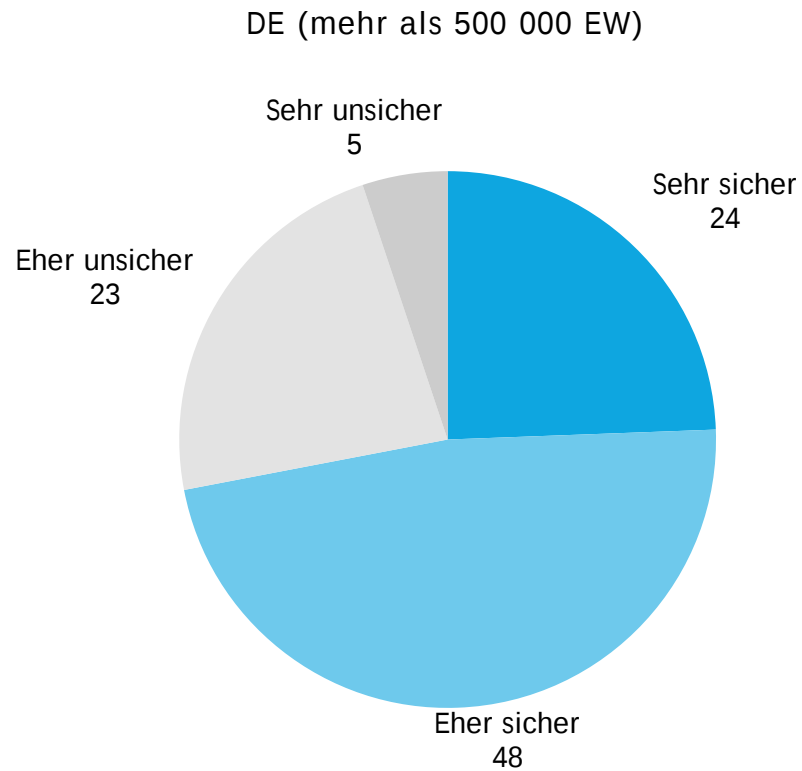
Stark unterdurchschnittlich

Durchschnittlich

Sicherheit der Wohnumgebung für radfahrende Kinder aus Elternsicht

München im Vergleich zu Deutschland

F23: Wie sicher erscheint Ihnen Ihre Wohnumgebung für Ihr Kind bzw. Ihre Kinder zum Fahrradfahren?

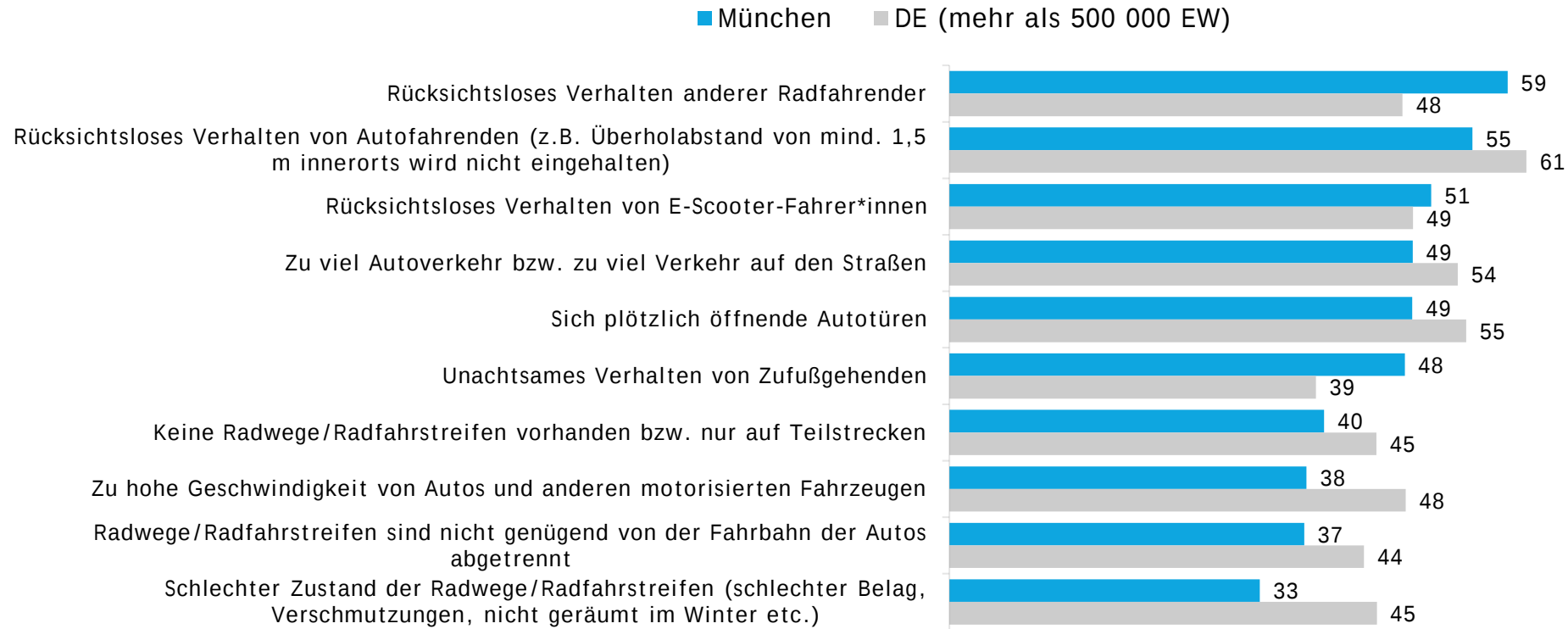


Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 120 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 125, Befragte mit Kindern unter 14 Jahren im Haushalt
Angaben in %

Gründe für Unsicherheit bei Radfahren (1/2)

München im Vergleich zu Deutschland

F64: Welche der folgenden Dinge sorgen für Sie für Unsicherheit beim Fahrradfahren?



Quelle: SINUS-Institut (2025)

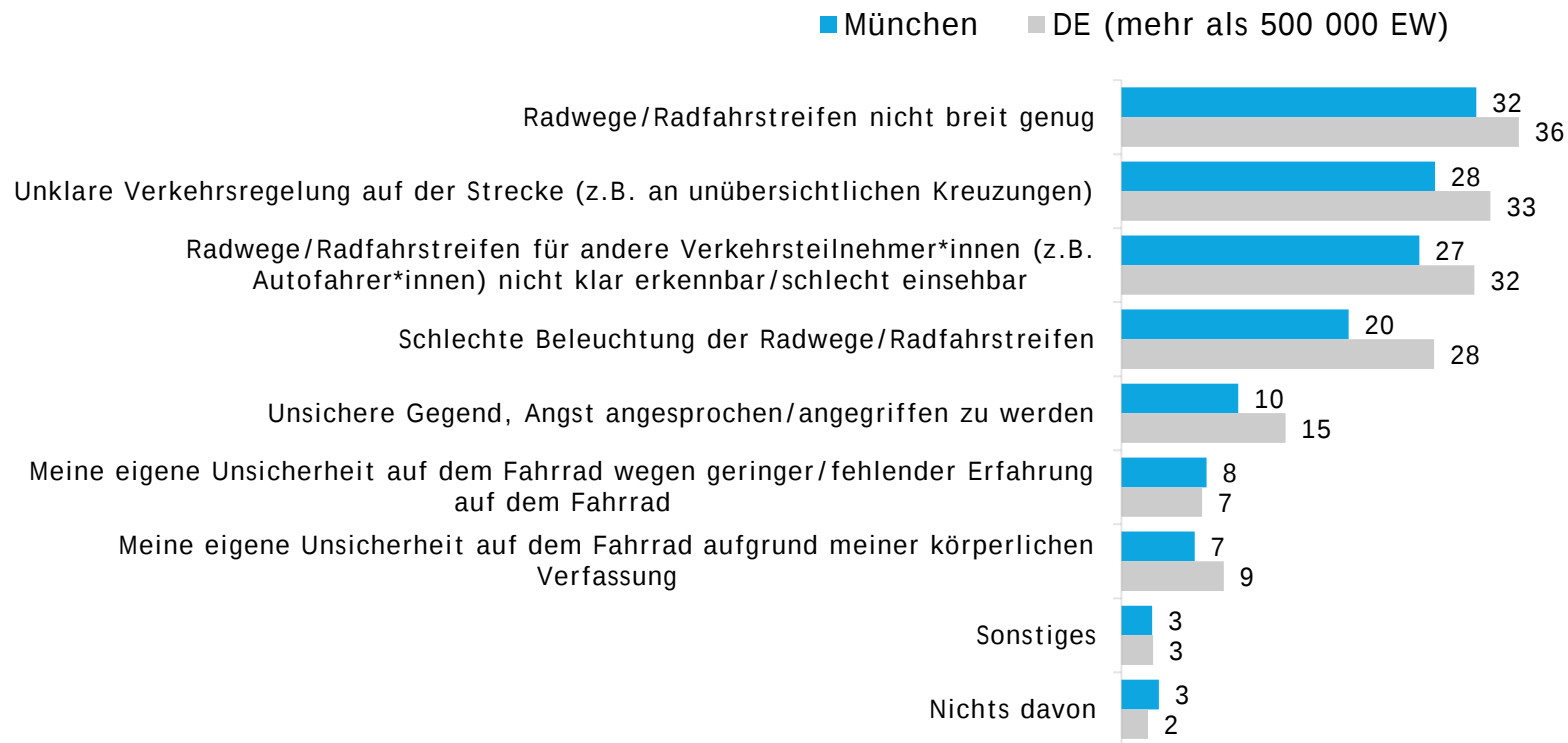
n(MUC) = 482 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

Gründe für Unsicherheit bei Radfahren (2/2)

München im Vergleich zu Deutschland

F64: Welche der folgenden Dinge sorgen für Sie für Unsicherheit beim Fahrradfahren?



Quelle: SINUS-Institut (2025)

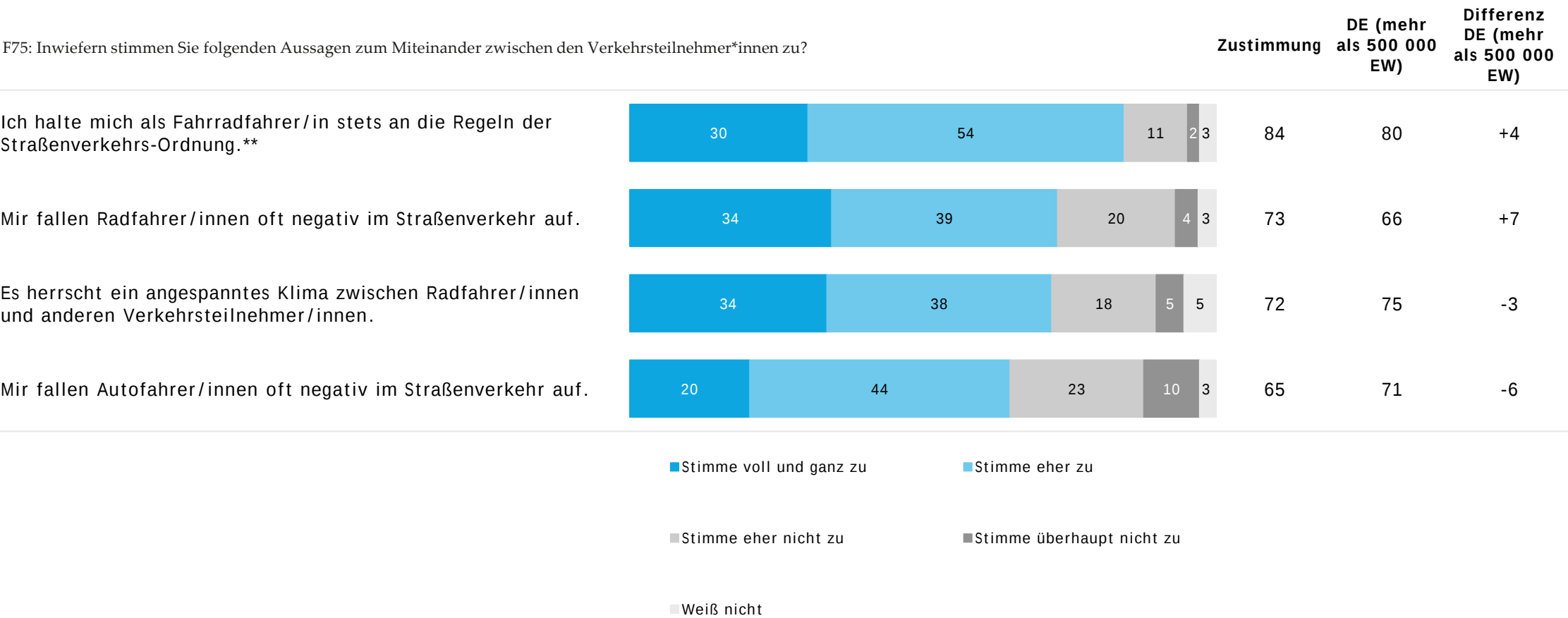
n(MUC) = 482 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

Miteinander im Straßenverkehr (1/2)

München im Vergleich zu Deutschland

F75: Inwiefern stimmen Sie folgenden Aussagen zum Miteinander zwischen den Verkehrsteilnehmer*innen zu?

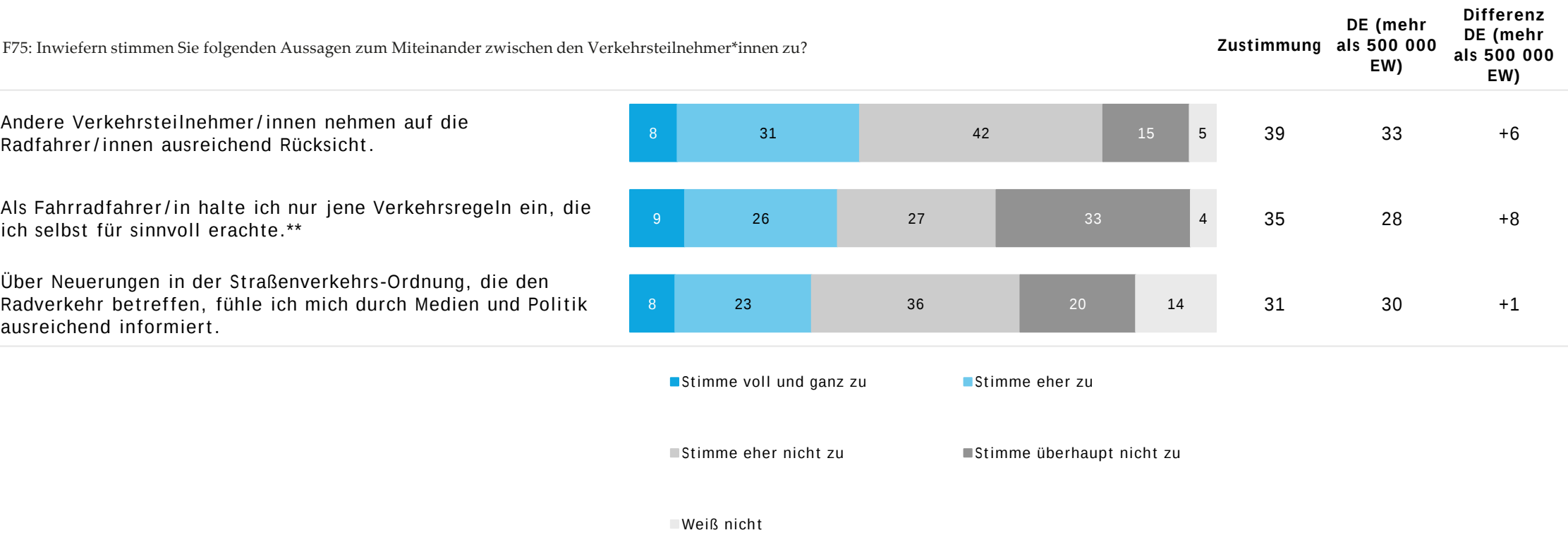


Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 582 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
** n(MUC) = 482 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Miteinander im Straßenverkehr (2/2)

München im Vergleich zu Deutschland

F75: Inwiefern stimmen Sie folgenden Aussagen zum Miteinander zwischen den Verkehrsteilnehmer*innen zu?



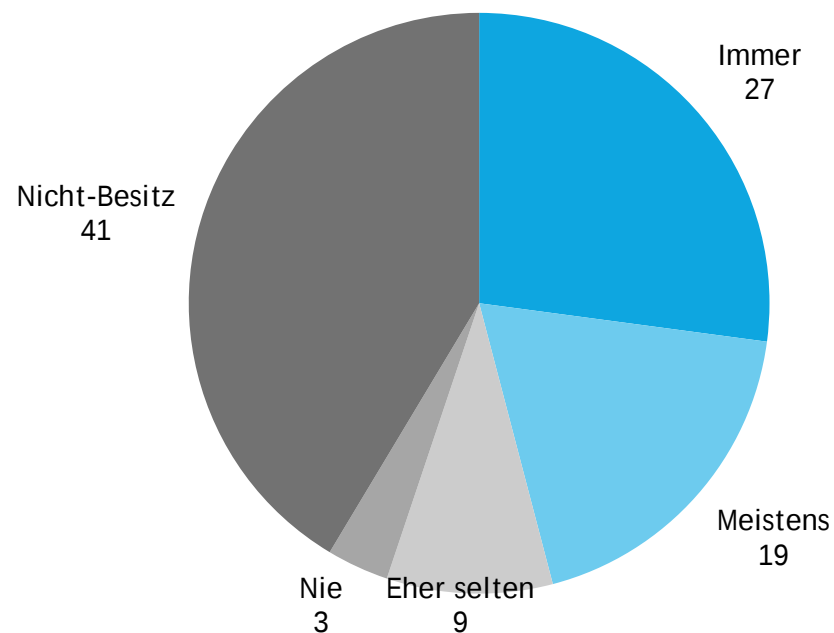
Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 582 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
** n(MUC) = 482 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Fahrradhelm-Besitz und -Nutzung

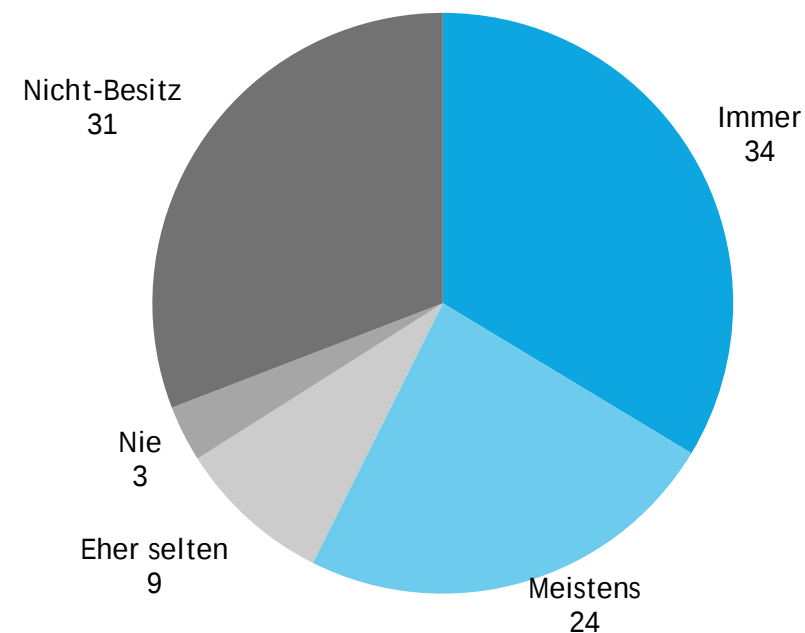
München im Vergleich zu Deutschland

F65: Besitzen Sie einen Fahrradhelm? + F66: Wie häufig tragen Sie einen Fahrradhelm?

DE (mehr als 500 000 EW)



München



Quelle: SINUS-Institut (2025)

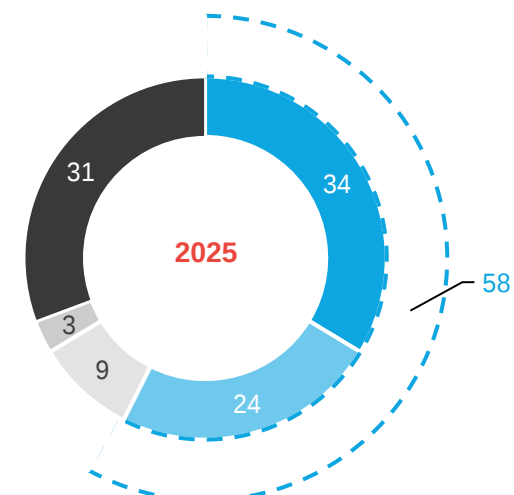
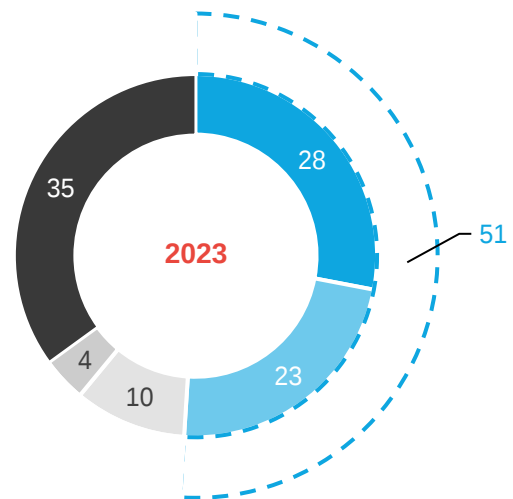
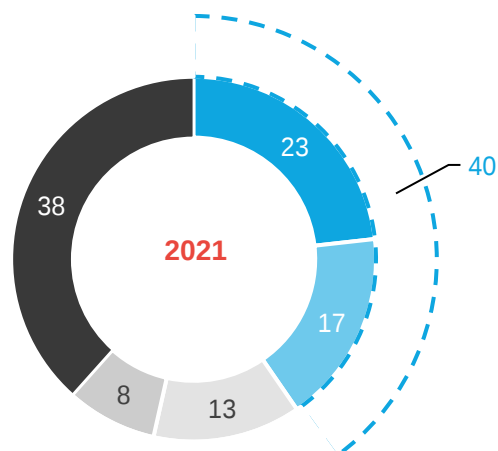
n(MUC) = 622 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

Fahrradhelm-Besitz und -Nutzung

Zeitvergleich Studie München 2021 - 2023 - 2025

F66: Wie häufig tragen Sie einen Fahrradhelm?



Quelle: SINUS (2025); Angaben in %

2025: n(MUC) = 622 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

2023: n(MUC) = 667 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

2021: n(MUC) = 487 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

--- JA

Immer

Meistens

Eher selten

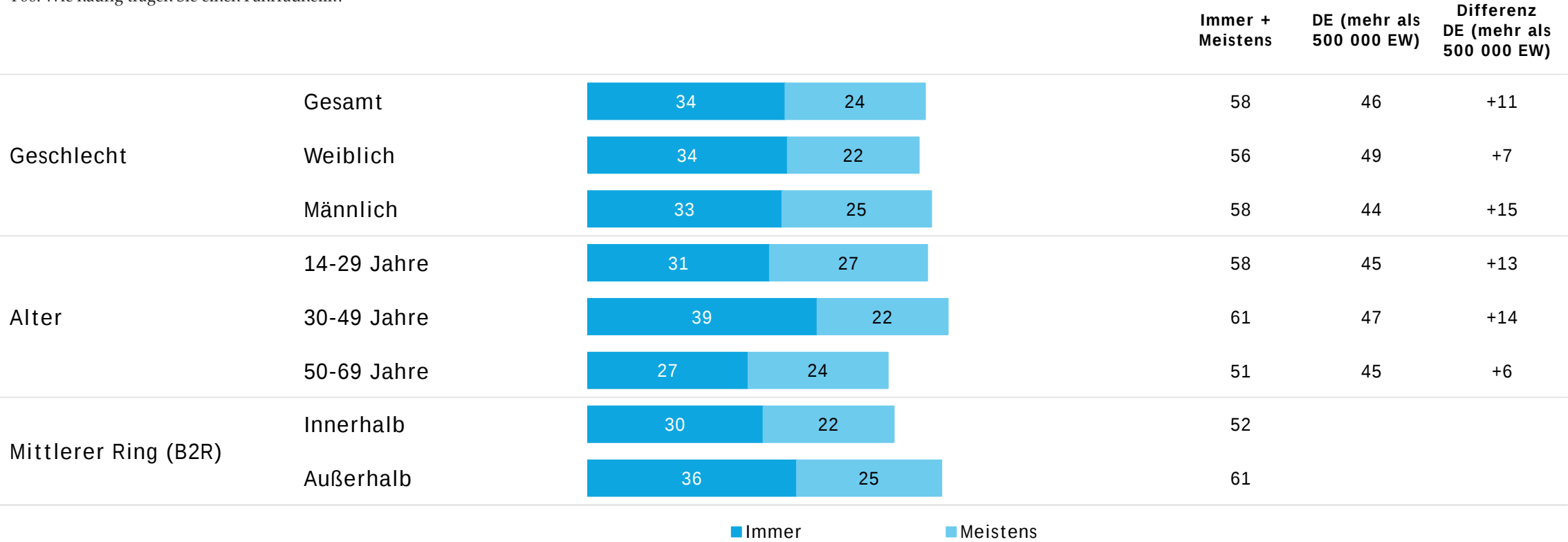
Nie

Kein Besitz

Fahrradhelm-Nutzung

Nach Geschlecht, Alter & Wohngegend in München im Vergleich zu Deutschland

F66: Wie häufig tragen Sie einen Fahrradhelm?

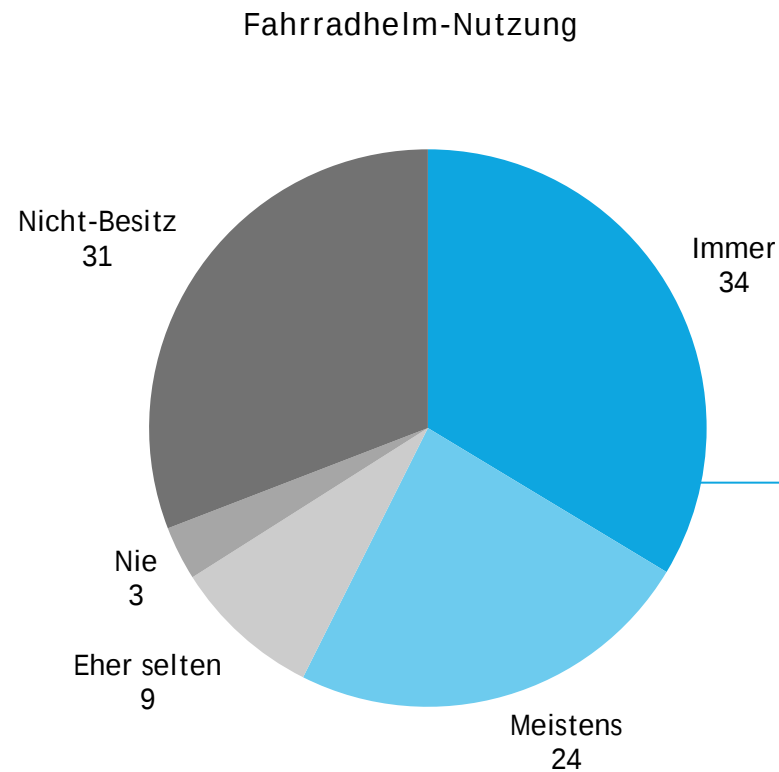


Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 622 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

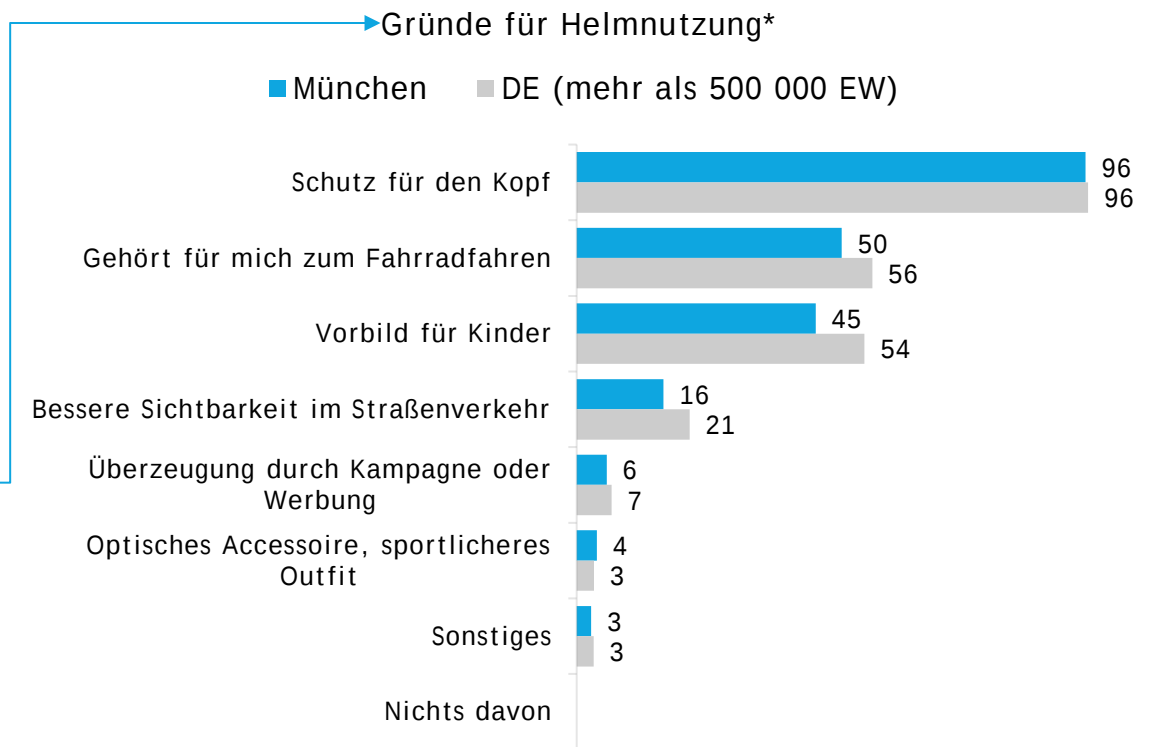
Gründe für Helmnutzung

München im Vergleich zu Deutschland

F65: Besitzen Sie einen Fahrradhelm? + F66: Wie häufig tragen Sie einen Fahrradhelm?



F67: Aus welchem Grund tragen Sie einen Fahrradhelm? (Mehrfachantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 622 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren

* n(MUC) = 245 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 284 Fälle, Radfahrende, die mindestens meistens einen Helm tragen

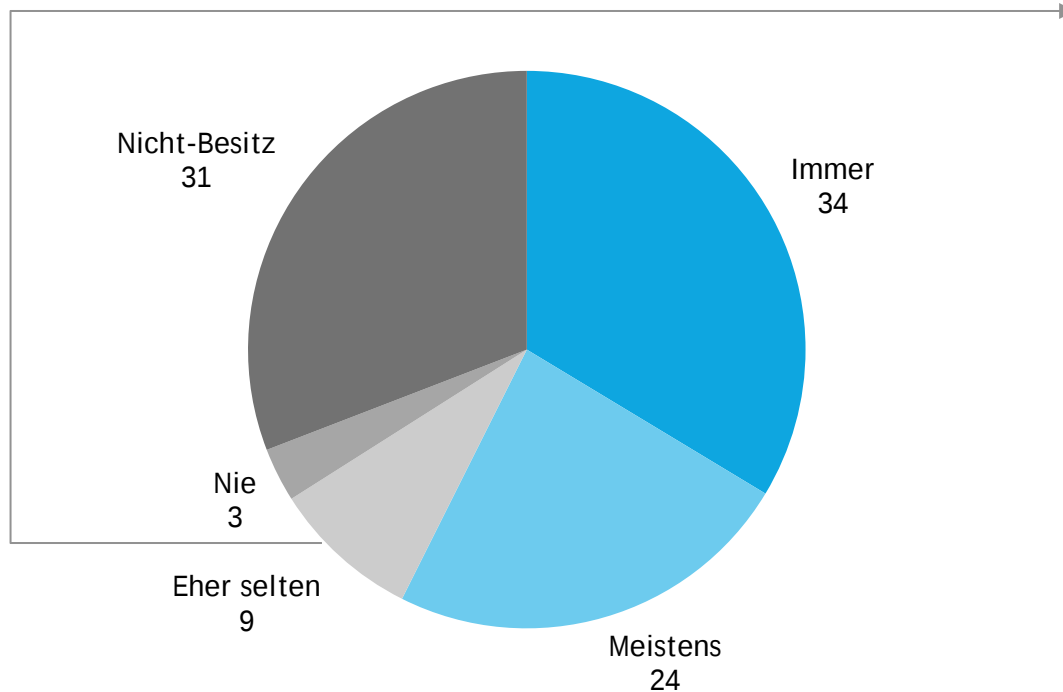
Angaben in %

Gründe gegen Helmnutzung

München im Vergleich zu Deutschland

F65: Besitzen Sie einen Fahrradhelm? + F66: Wie häufig tragen Sie einen Fahrradhelm?

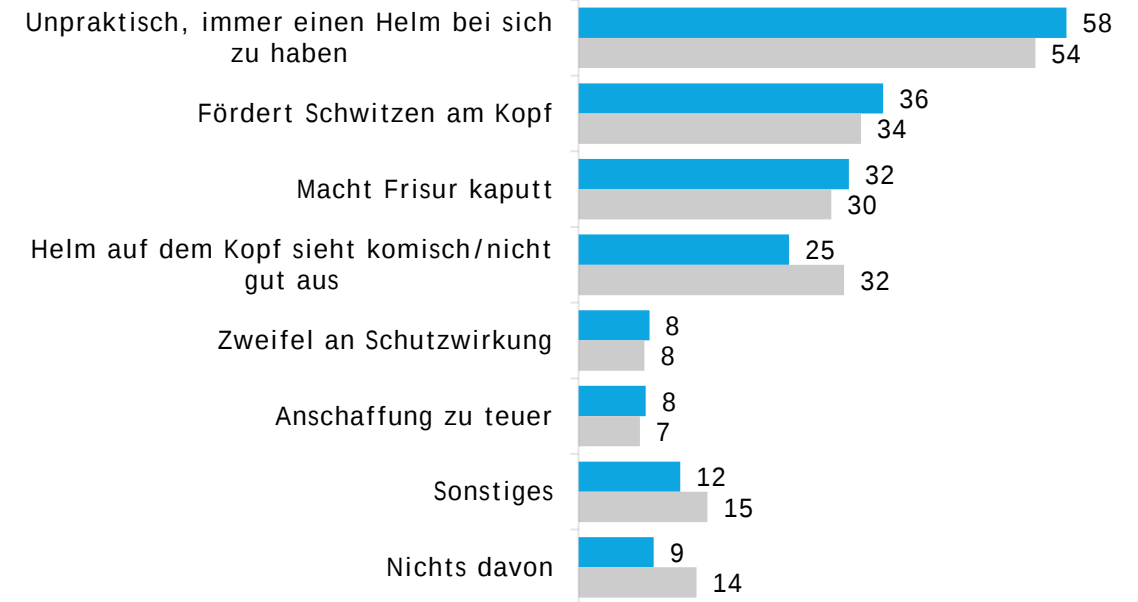
Fahrradhelm-Nutzung



F68: Warum besitzen Sie keinen Fahrradhelm bzw. tragen diesen selten oder nie? (Mehrfachantworten möglich)

Gründe gegen Helmnutzung*

■ München ■ DE (mehr als 500 000 EW)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 622 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren

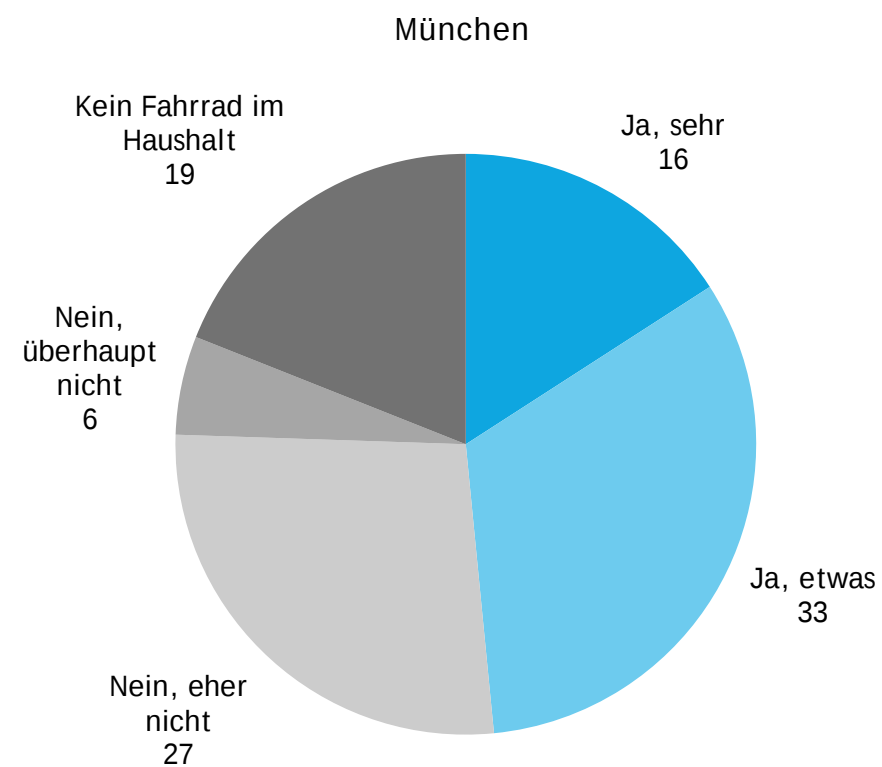
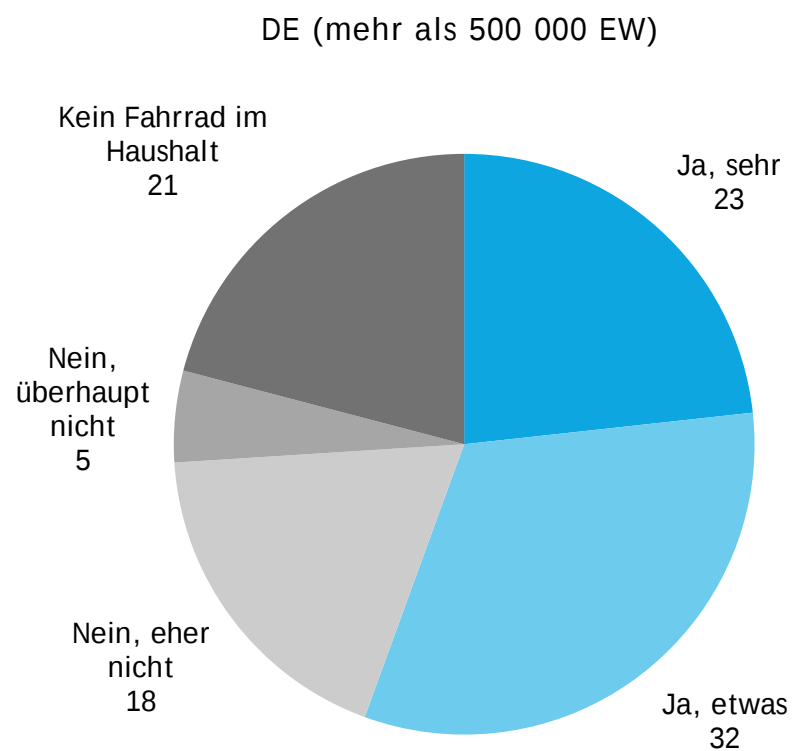
* n(MUC) = 238 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 335 Fälle, Radfahrende, die nie oder selten einen Fahrradhelm tragen bzw. keinen besitzen

Angaben in %

Sorge vor Fahrrad-Diebstahl

München im Vergleich zu Deutschland

F70: Machen Sie sich generell Sorgen, dass Ihr Fahrrad gestohlen werden könnte?

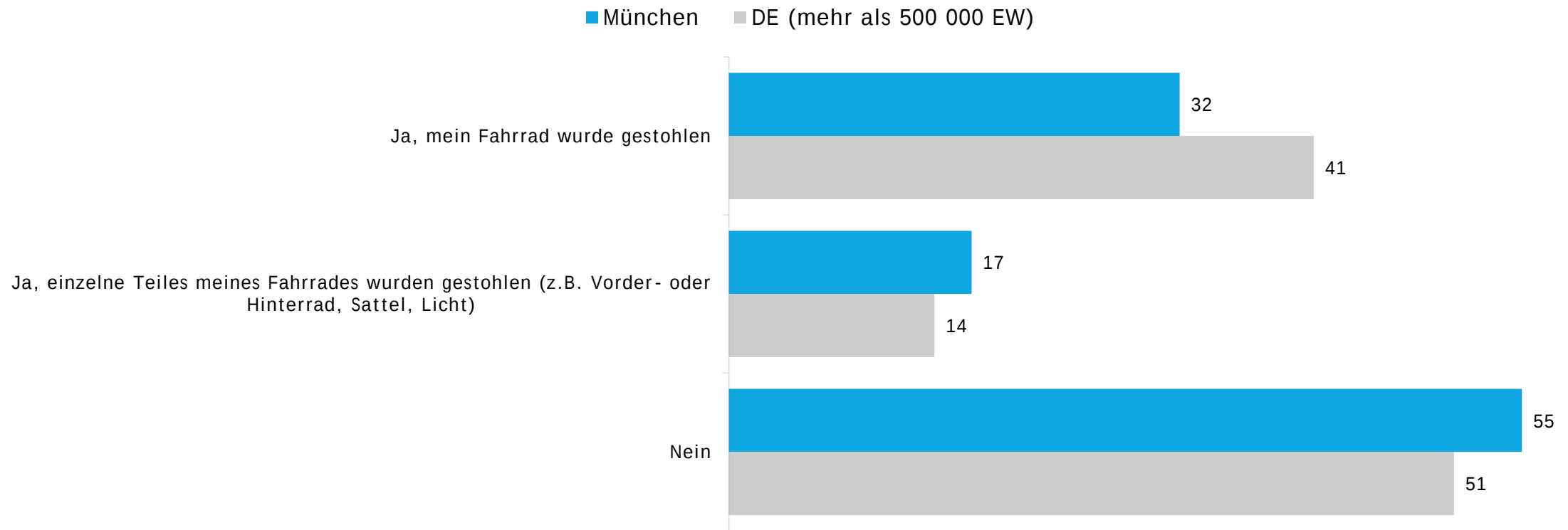


Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 582 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 748, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Erfahrungen mit Fahrrad-Diebstahl

München im Vergleich zu Deutschland

F69: Wurde Ihnen schon einmal ein Fahrrad bzw. Teile davon gestohlen?



Quelle: SINUS-Institut (2025)

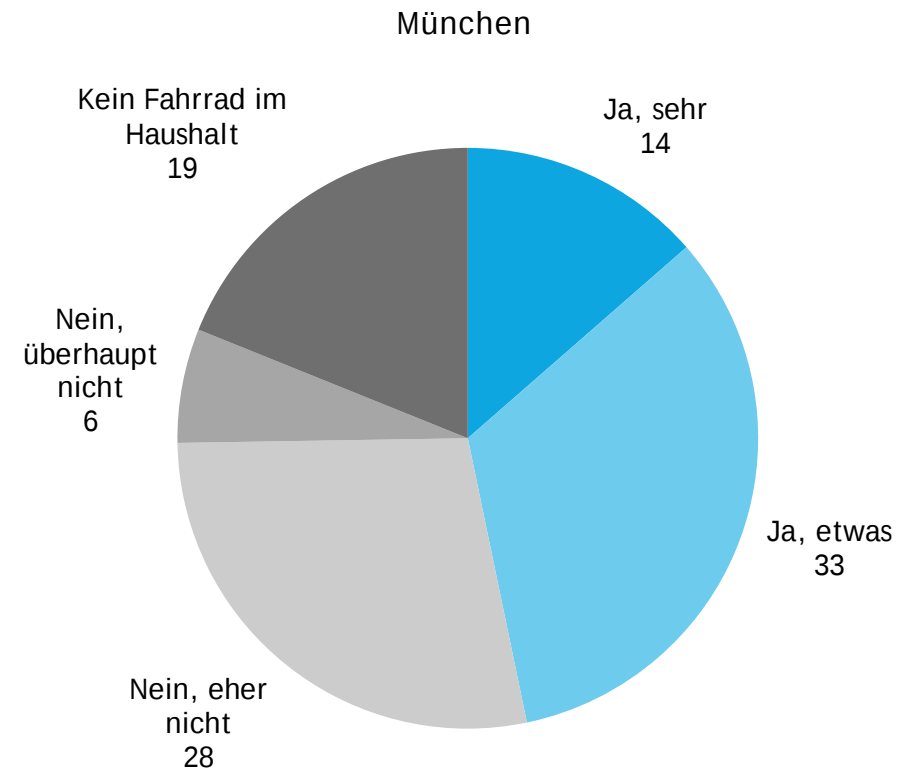
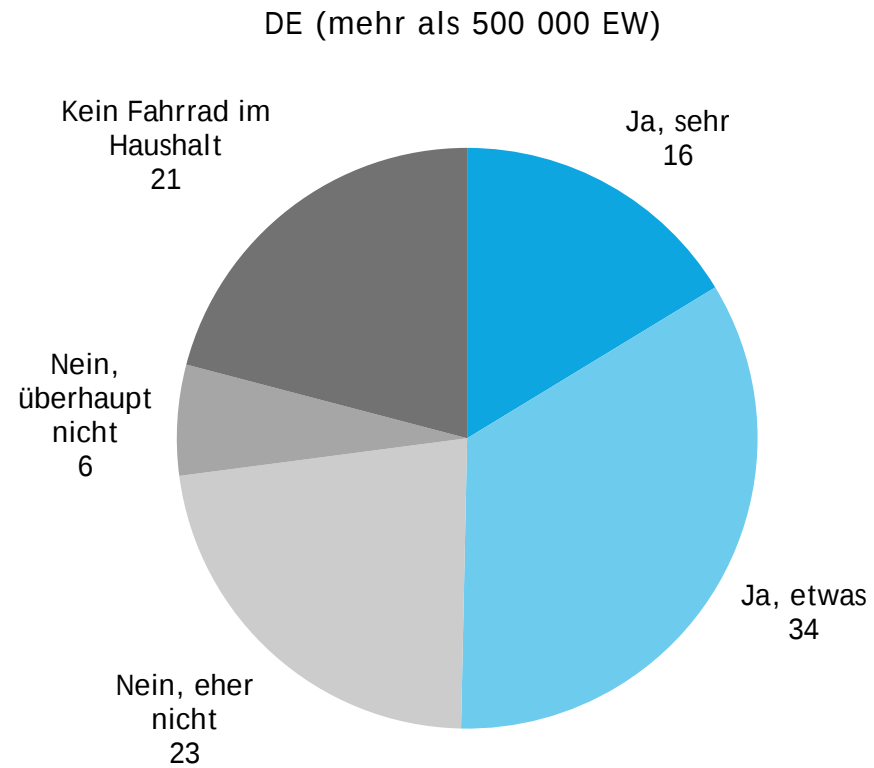
n(MUC) = 689 Fälle (CAWI + CATI-Split), n(DE(500T)) = 748, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

Sorge vor Beschädigungen des Fahrrades durch Dritte

München im Vergleich zu Deutschland

F72: Machen Sie sich generell Sorgen, dass Ihr Fahrrad von anderen beschädigt werden könnte?

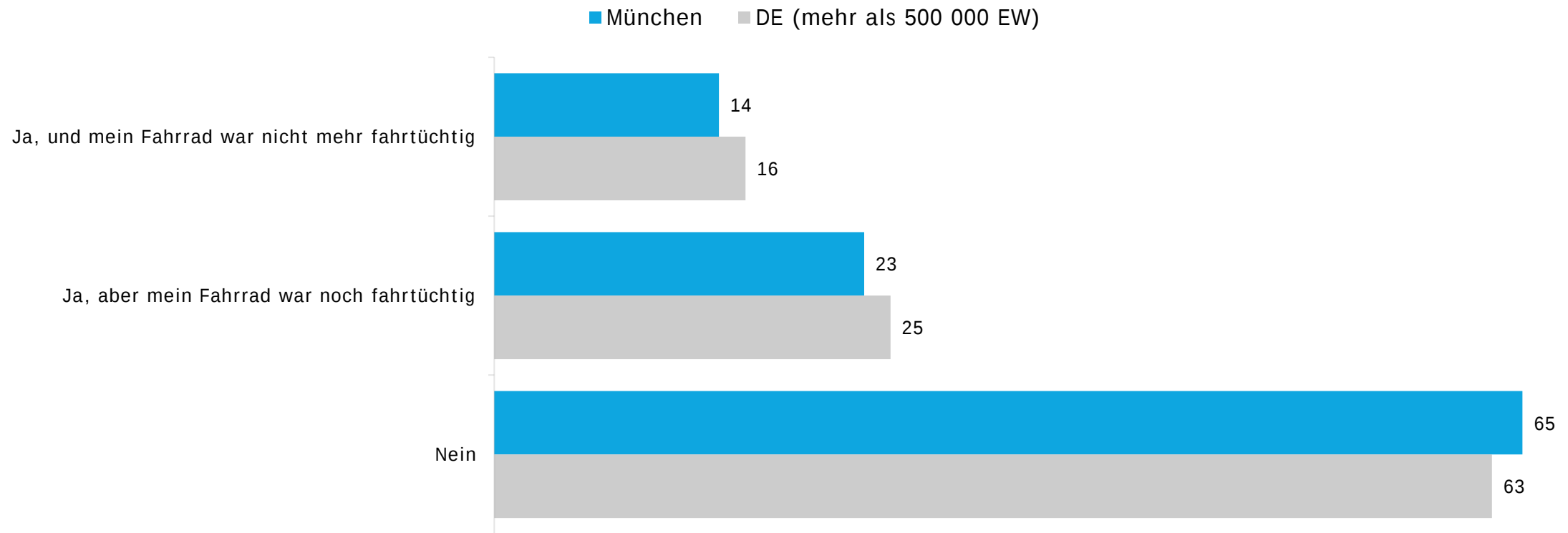


Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 582 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 748, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Erfahrungen mit Beschädigungen durch Dritte

München im Vergleich zu Deutschland

F71: Wurde schon einmal ein Fahrrad von Ihnen von anderen beschädigt?



Quelle: SINUS-Institut (2025)

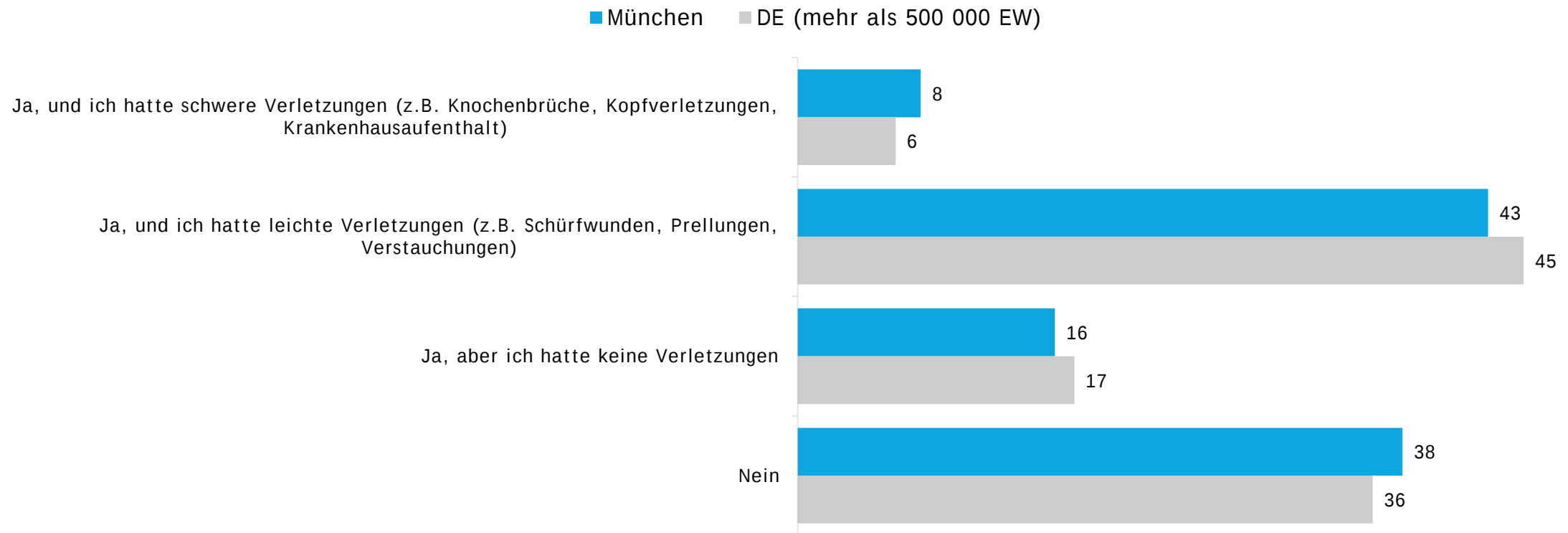
n(MUC) = 689 Fälle (CAWI + CATI-Split), n(DE(500T)) = 748, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

Erfahrungen mit Fahrrad-Unfall

München im Vergleich zu Deutschland

F73: Hatten Sie schon einmal einen Unfall bzw. Sturz als Radfahlerin bzw. Radfahrer? (Mehrfachantworten möglich)

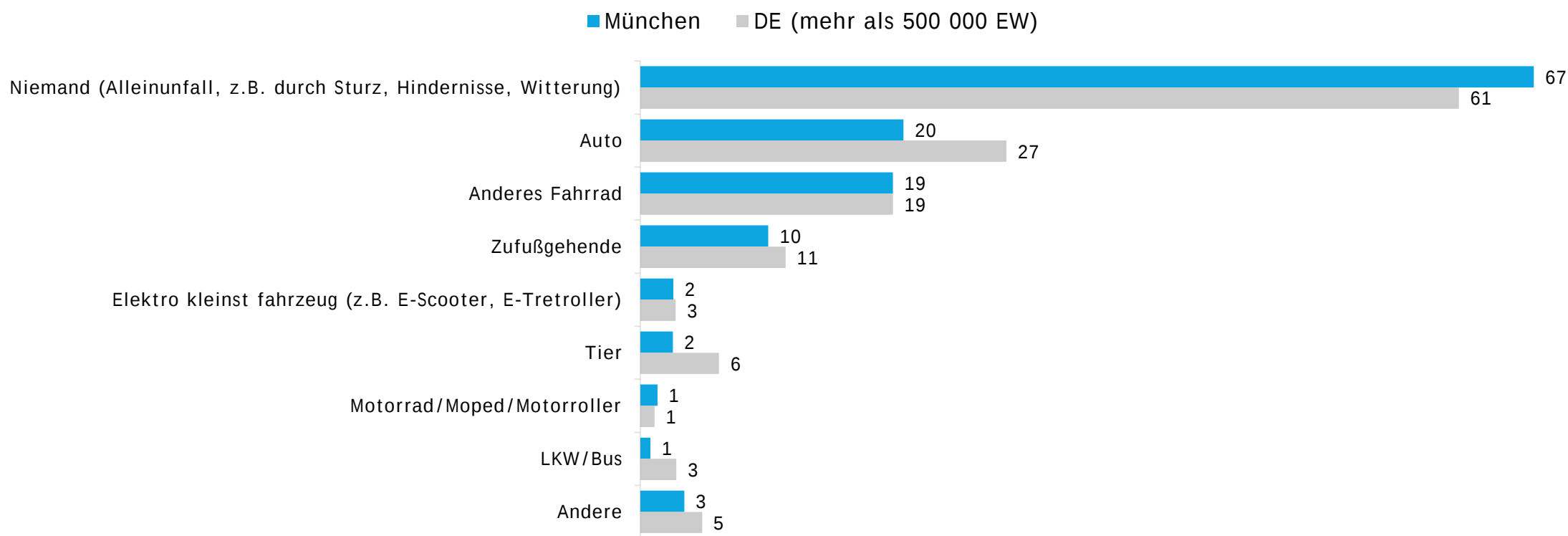


Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 582 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 748, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Beteiligte an Fahrrad-Unfall

München im Vergleich zu Deutschland

F74: Wer bzw. was waren an dem Unfall bzw. den Unfällen beteiligt? (Mehrfachantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 363 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 481, alle Befragten, die schon einmal einen Fahrrad-Unfall hatten

Angaben in %

7

Mobilitätsbiographie

Radfahrfähigkeiten

Lernalter & -methoden

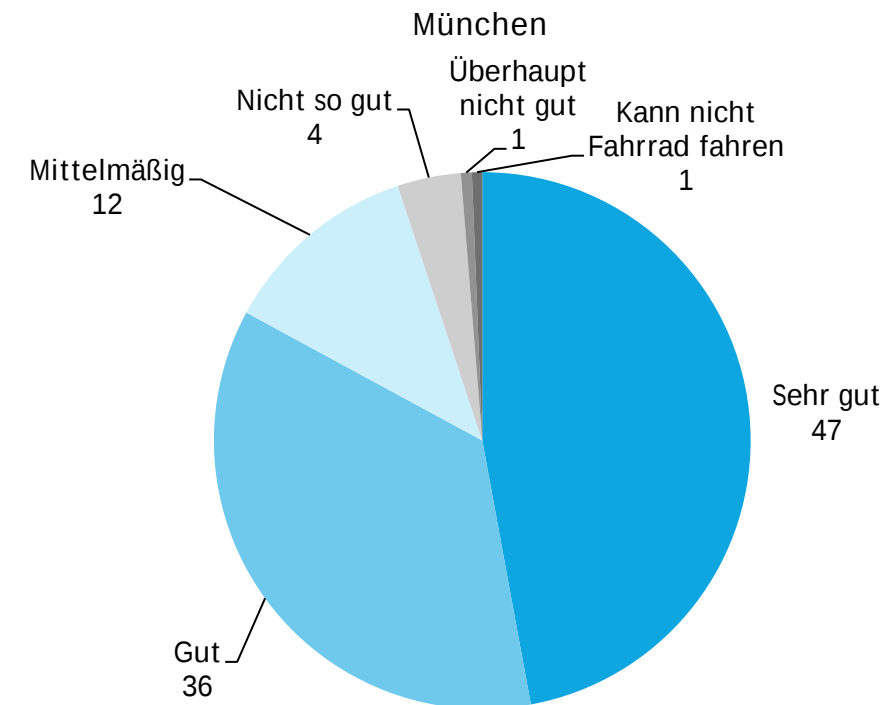
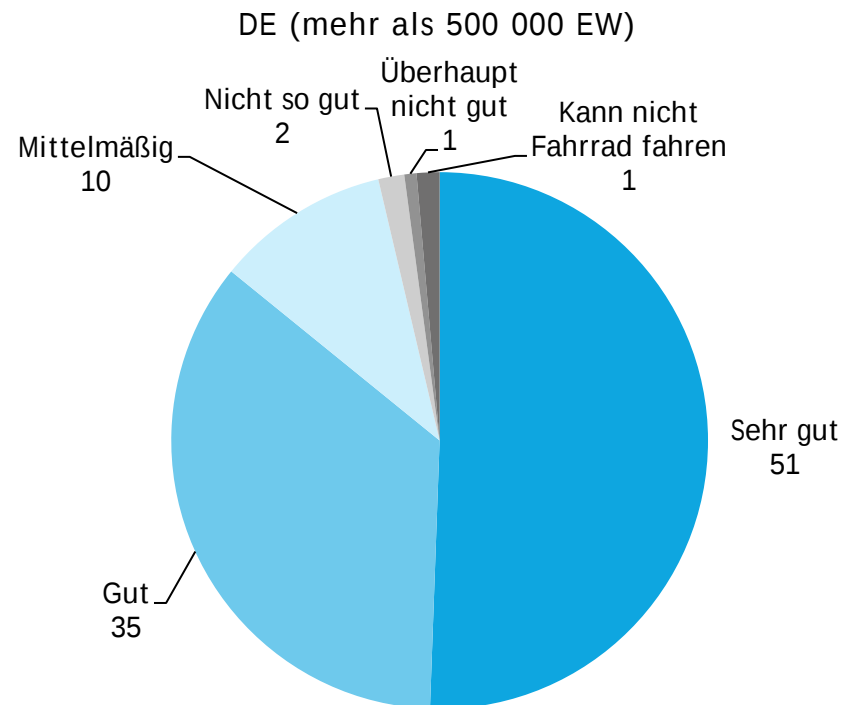
Stellenwert des Fahrradfahrens im
Lebensverlauf

Fahrrad-Nutzung im Lebensverlauf

Bewertung der eigenen Radfahr-Fähigkeiten

München im Vergleich zu Deutschland

F46: Wie gut können Sie Fahrrad fahren?

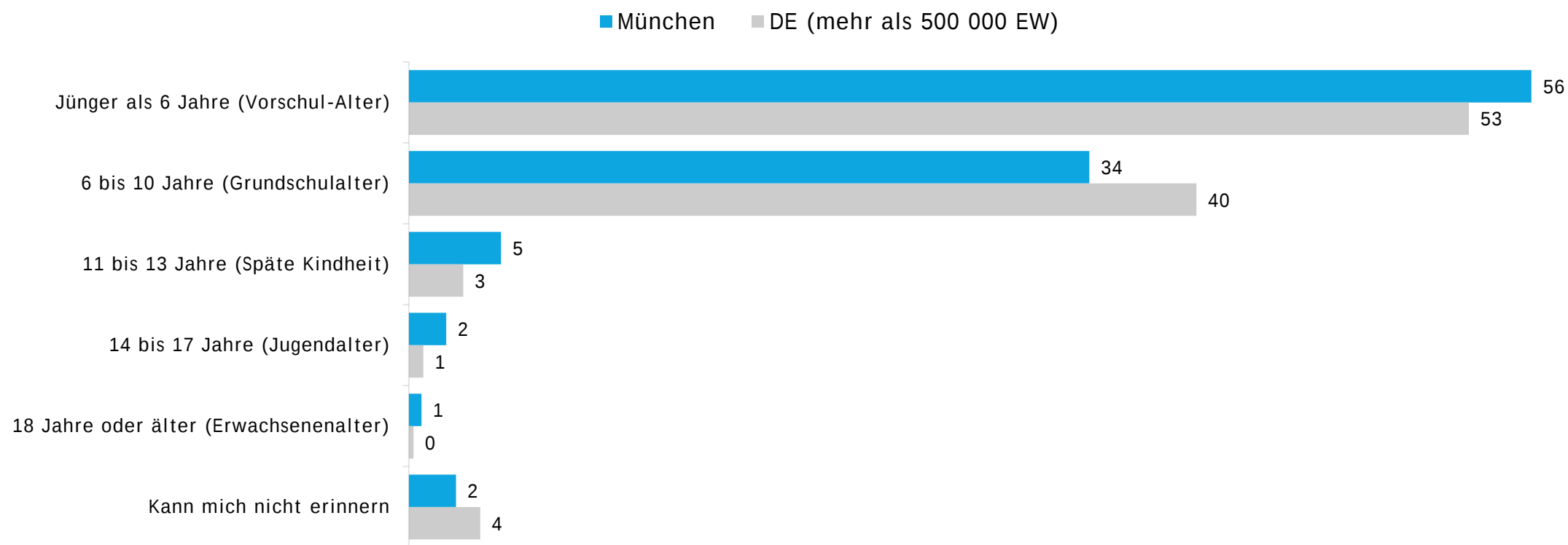


Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Alter beim Erlernen des selbstständigen Fahrens

München im Vergleich zu Deutschland

F47: Ab welchem Alter konnten Sie selbstständig Fahrrad fahren? Selbstständig bedeutet ohne Stützräder, Schub- /Schiebestange oder vergleichbare Hilfsmittel bzw. Unterstützung durch andere.



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 577 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 738 Fälle, Befragte, die Fahrrad fahren können

Angaben in %

Alter beim Erlernen des selbstständigen Fahrens

Nach Sinus-Milieus

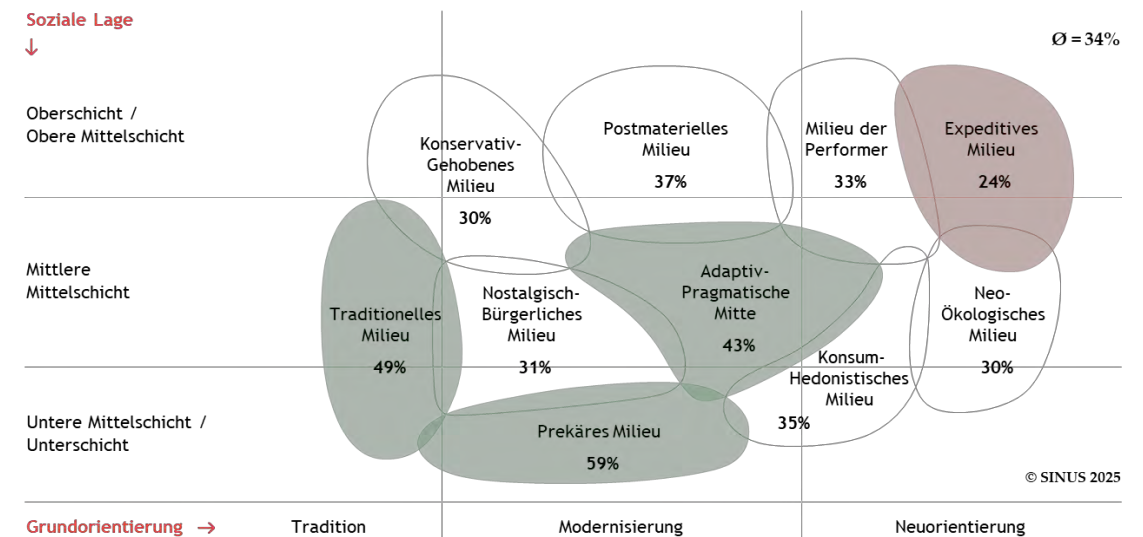
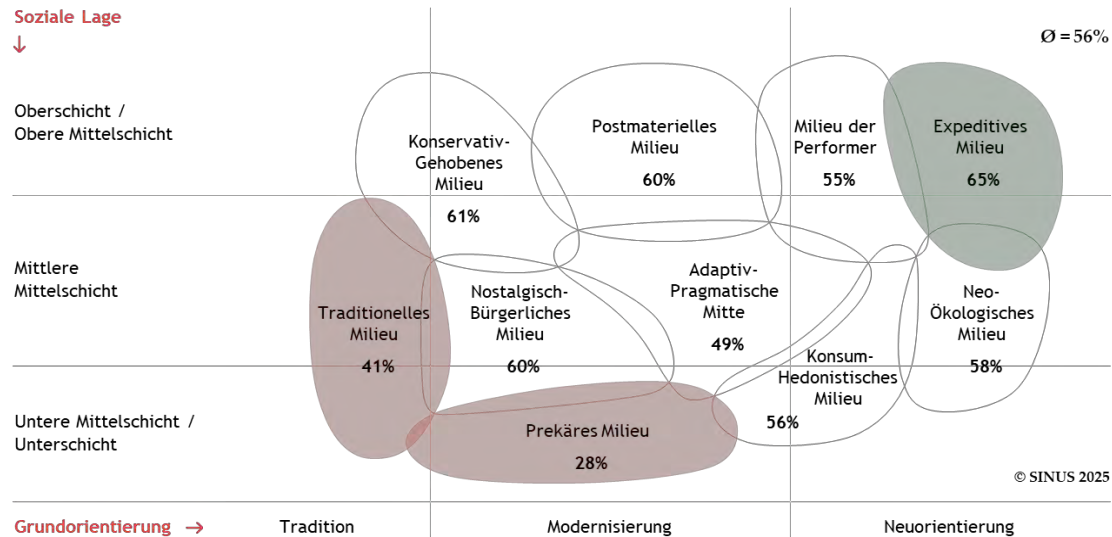


Die Sinus-Milieus sind ein Gesellschaftsmodell. Sie fassen Menschen mit ähnlichen Werten und einer vergleichbaren sozialen Lage zu „Gruppen Gleichgesinnter“ zusammen.

F47: Ab welchem Alter konnten Sie selbstständig Fahrrad fahren? Selbstständig bedeutet ohne Stützräder, Schub- /Schiebestange oder vergleichbare Hilfsmittel bzw. Unterstützung durch andere.

Jünger als 6 Jahre (Vorschul-Alter)

6 bis 10 Jahre (Grundschulalter)



Quelle: SINUS (2025)

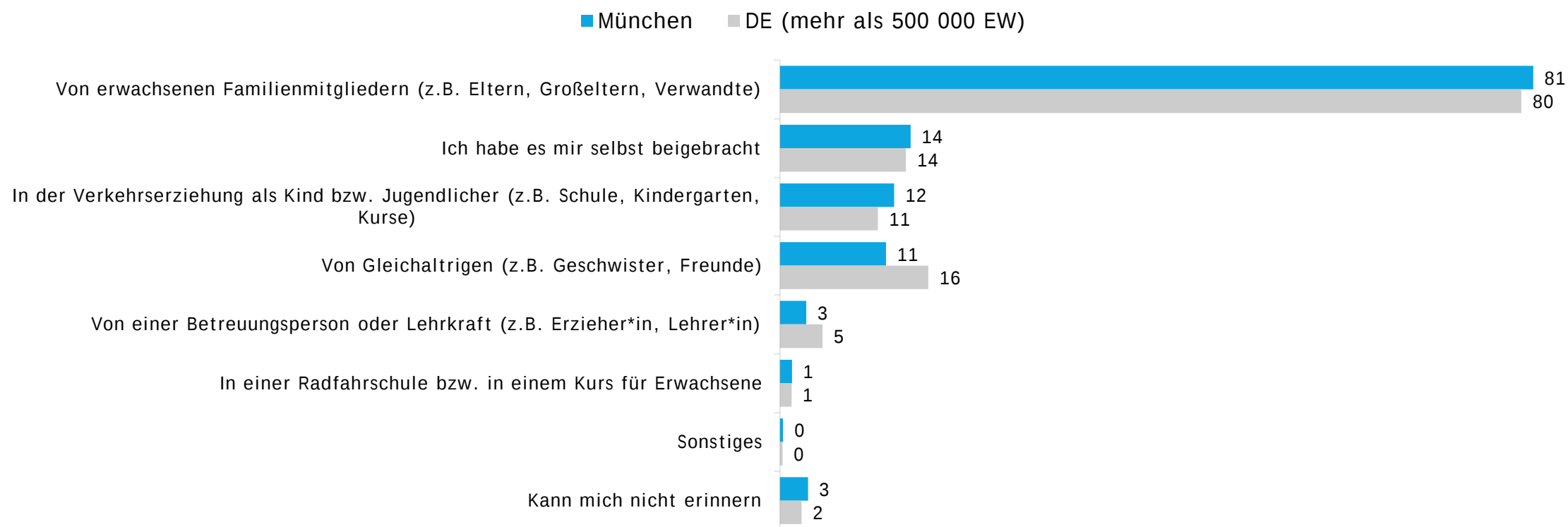
n(MUC) = 577 Fälle (CAWI), Befragte, die Fahrrad fahren können
Angaben in %

Stark überdurchschnittlich Stark unterdurchschnittlich
Durchschnittlich

Lernmethoden beim Fahrradfahren

München im Vergleich zu Deutschland

F48: Wie haben Sie das Fahrradfahren erlernt? (Mehrfachantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

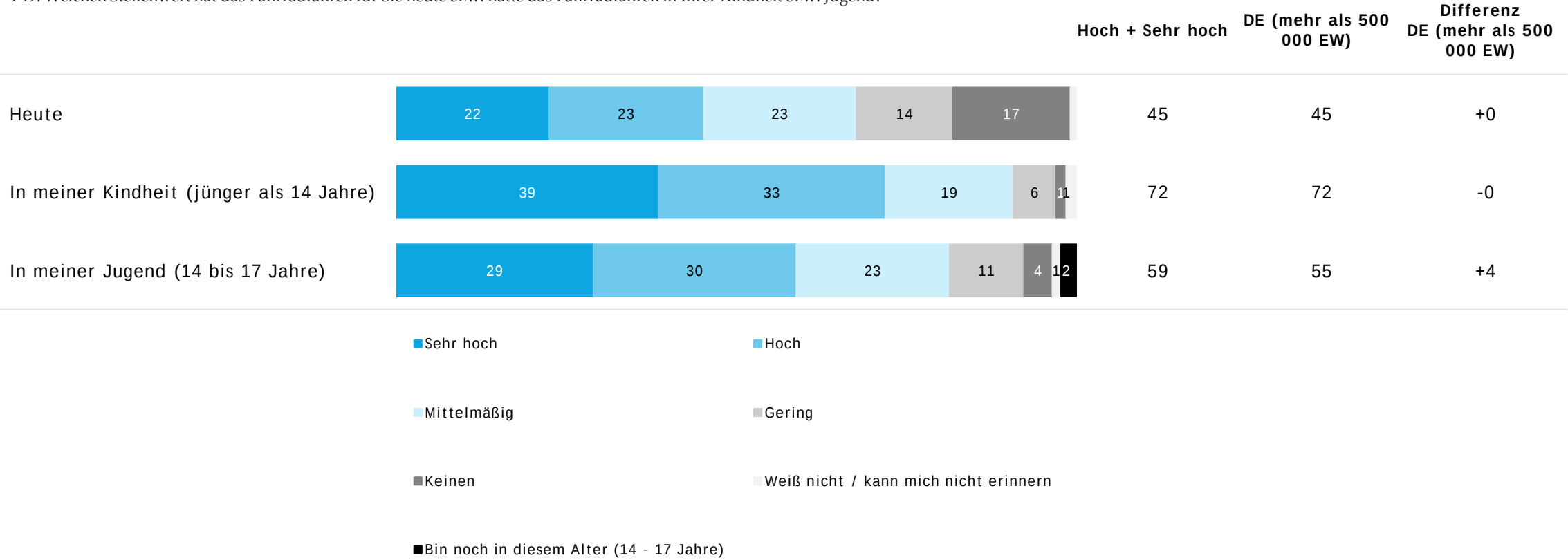
n(MUC) = 577 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 738 Fälle, Befragte, die Fahrrad fahren können

Angaben in %

Stellenwert des Fahrradfahrens: Heute, Kindheit und Jugend

München im Vergleich zu Deutschland

F49: Welchen Stellenwert hat das Fahrradfahren für Sie heute bzw. hatte das Fahrradfahren in Ihrer Kindheit bzw. Jugend?



Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Stellenwert des Fahrradfahrens: Heute

Nach Geschlecht, Alter & Wohngegend in München

F49: Welchen Stellenwert hat das Fahrradfahren für Sie heute bzw. hatte das Fahrradfahren in Ihrer Kindheit bzw. Jugend?

							Sehr hoch + Hoch	DE (mehr als 500 000 EW)	Differenz DE (mehr als 500 000 EW)
Geschlecht	Gesamt	22	23	23	14	17	45	45	+0
	Weiblich	22	22	25	15	15	44	39	+5
	Männlich	23	23	20	13	19	47	50	-4
Alter	14-29 Jahre	20	21	22	14	22	41	52	-11
	30-49 Jahre	23	26	23	16	11	49	46	+4
	50-69 Jahre	24	19	23	12	22	43	39	+5
Mittlerer Ring (B2R)	Innerhalb	26	23	20	16	13	49		
	Außerhalb	21	23	24	13	19	44		

Sehr hoch

Hoch

Mittelmäßig

Gering

Keinen

Weiß nicht / kann mich nicht erinnern

Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Hoher Stellenwert des Fahrradfahrens: Heute, Kindheit und Jugend

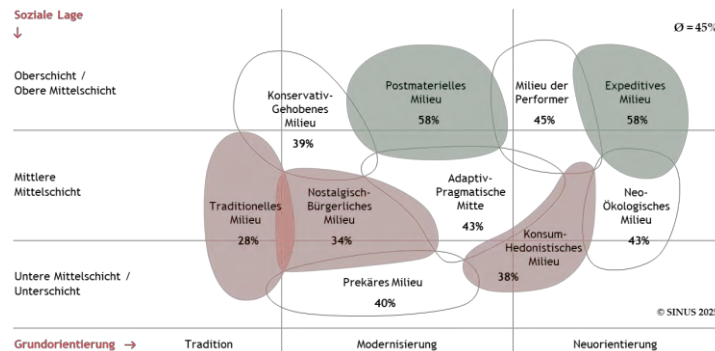
Nach Sinus-Milieus



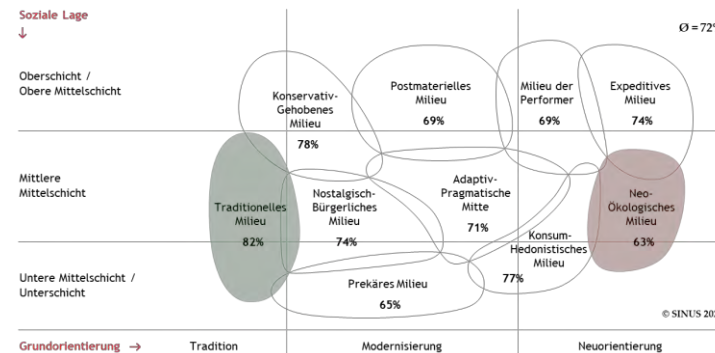
Die Sinus-Milieus sind ein Gesellschaftsmodell. Sie fassen Menschen mit ähnlichen Werten und einer vergleichbaren sozialen Lage zu „Gruppen Gleichgesinnter“ zusammen.

F49: Welchen Stellenwert hat das Fahrradfahren für Sie heute bzw. hatte das Fahrradfahren in Ihrer Kindheit bzw. Jugend?

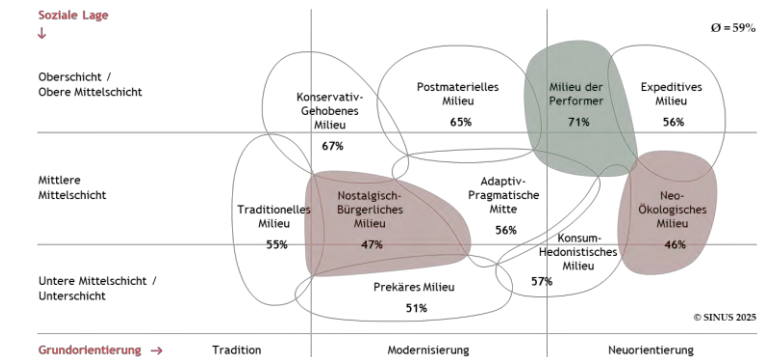
Heute (Sehr hoch / hoch)



In meiner Kindheit (jünger als 14 Jahre) (Sehr hoch / hoch)



In meiner Jugend (14 bis 17 Jahre) (Sehr hoch / hoch)



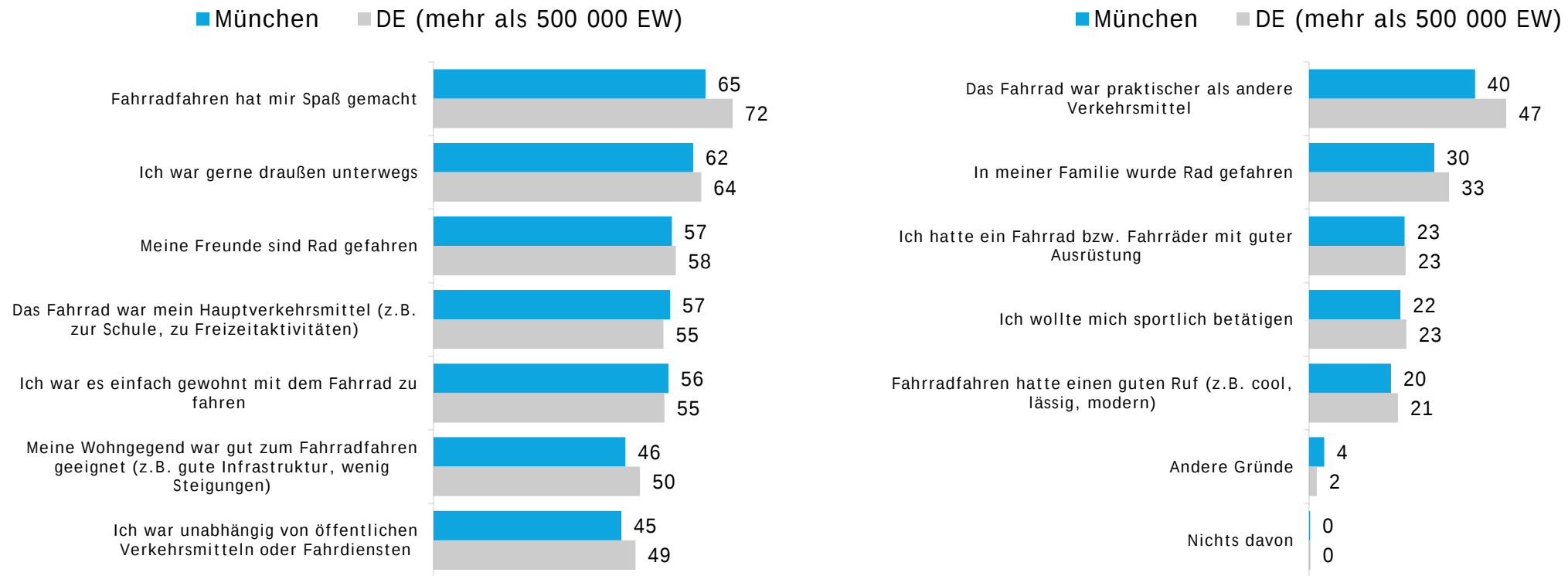
Quelle: SINUS (2025)
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Stark überdurchschnittlich Stark unterdurchschnittlich
Durchschnittlich

Gründe: Hoher Stellenwert des Fahrradfahrens in Kindheit/Jugend

München im Vergleich zu Deutschland

F50: Warum hatte das Fahrradfahren einen hohen Stellenwert in Ihrer Kindheit bzw. Jugend? (Mehrfachantworten möglich)



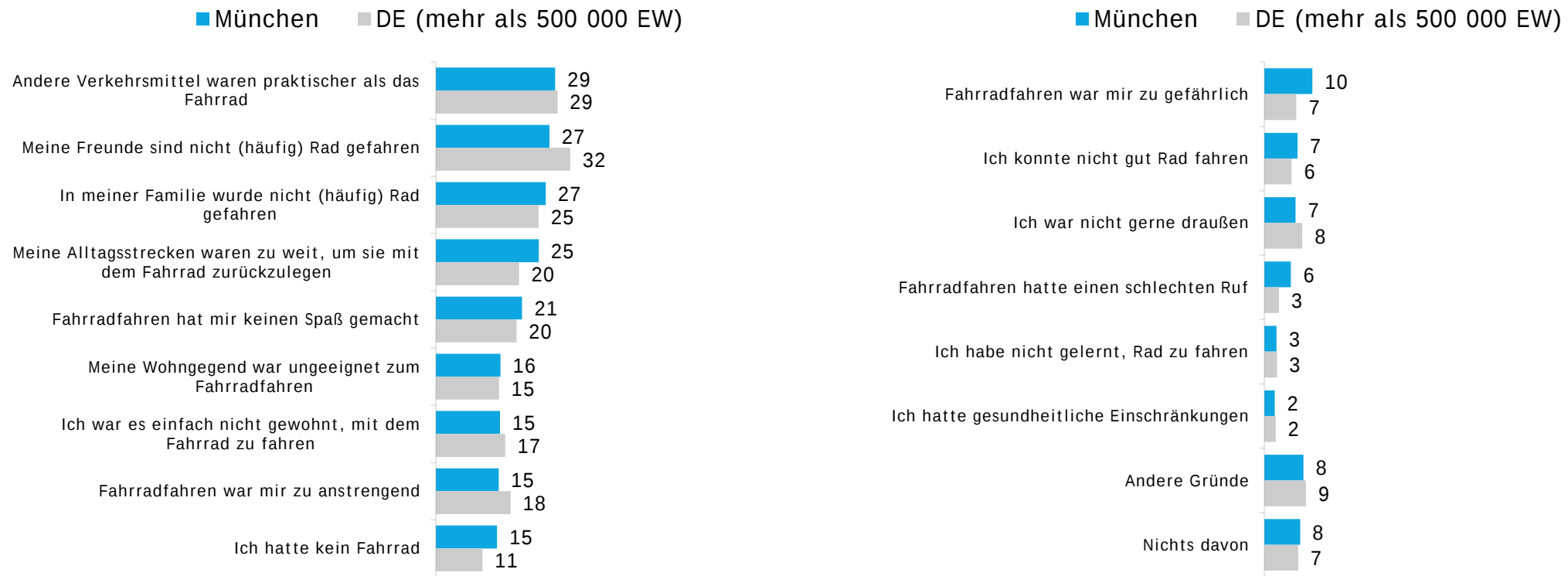
Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 445 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 584 Fälle, Befragte für die Fahrrad fahren in der Kindheit oder Jugend einen (sehr) hohen Stellenwert hatte
Angaben in %

Gründe: Geringer Stellenwert des Fahrradfahrens in Kindheit/Jugend

München im Vergleich zu Deutschland

F51: Warum hatte das Fahrradfahren einen geringen Stellenwert in Ihrer Kindheit bzw. Jugend? (Mehrfachantworten möglich)



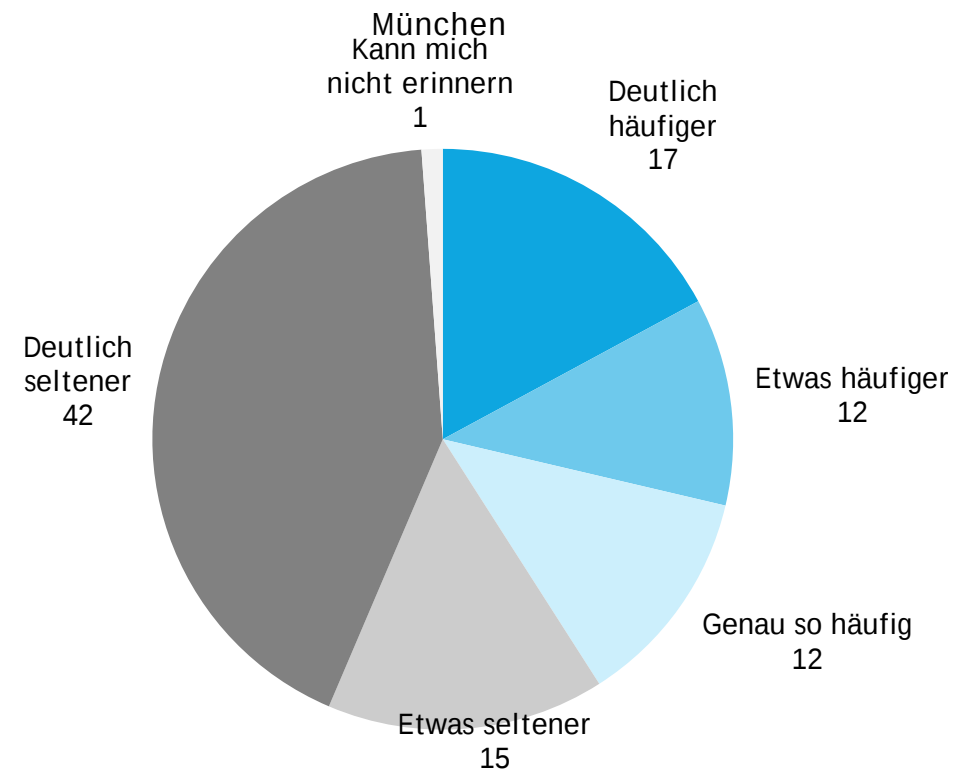
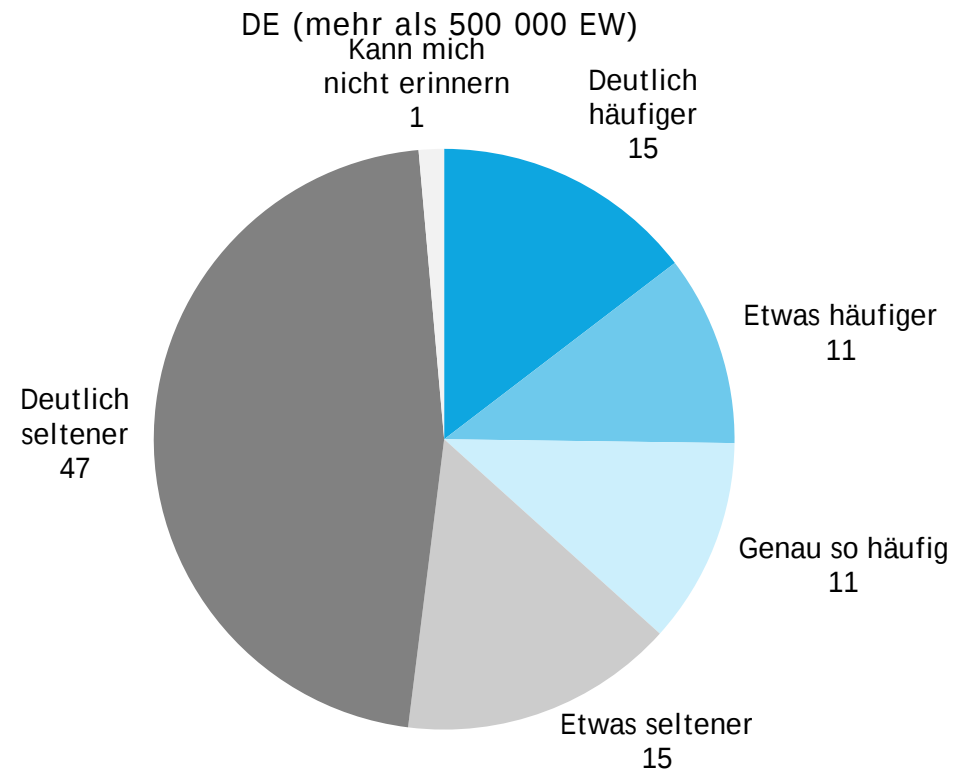
Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 263 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 341 Fälle, Befragte für die Fahrrad fahren in der Kindheit oder Jugend einen mittelmäßigen, geringen oder keinen Stellenwert hatte
Angaben in %

Fahrradnutzung im Vergleich: Heute vs. Kindheit / Jugend

München im Vergleich zu Deutschland

F52: Fahren Sie heute häufiger oder seltener mit dem Fahrrad als in Ihrer Kindheit bzw. Jugend?



Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 577 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 738 Fälle, Befragte, die Fahrrad fahren können
Angaben in %

Fahrradnutzung im Vergleich: Heute vs. Kindheit / Jugend

Nach Sinus-Milieus

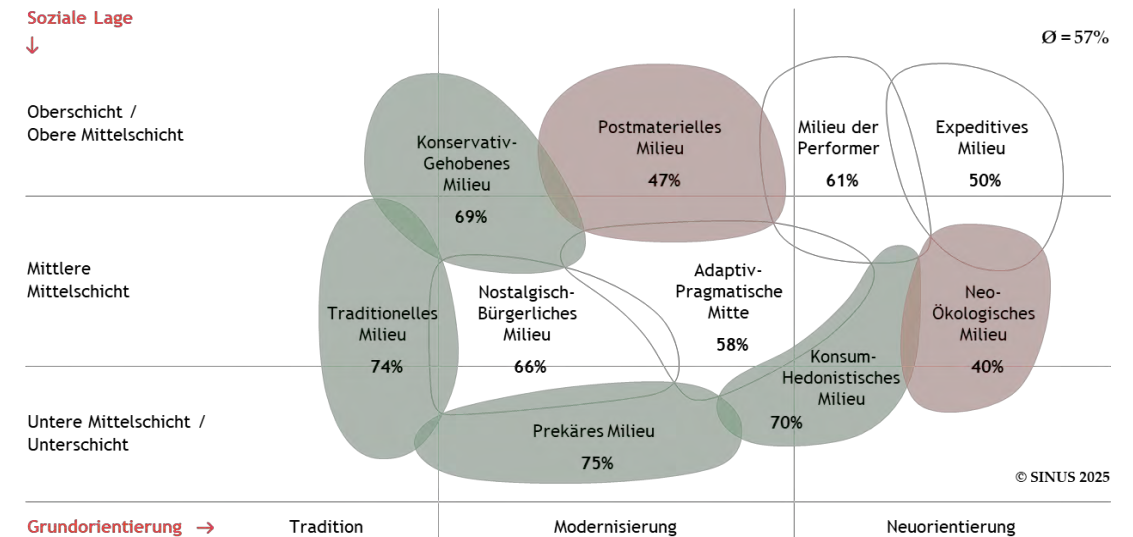
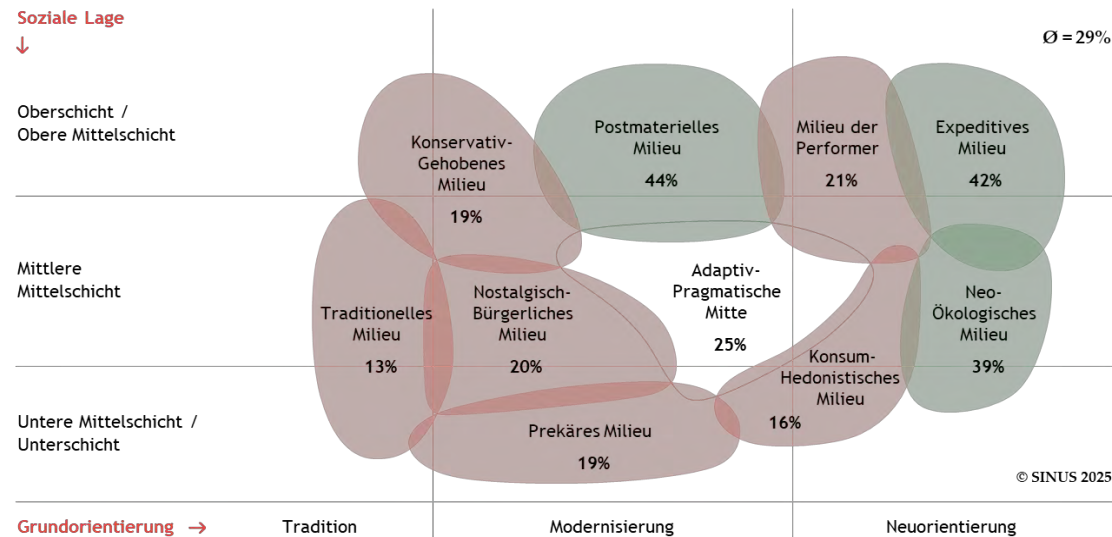


Die Sinus-Milieus sind ein Gesellschaftsmodell. Sie fassen Menschen mit ähnlichen Werten und einer vergleichbaren sozialen Lage zu „Gruppen Gleichgesinnter“ zusammen.

F52: Fahren Sie heute häufiger oder seltener mit dem Fahrrad als in Ihrer Kindheit bzw. Jugend?

Häufiger (deutlich / etwas)

Seltener (deutlich / etwas)



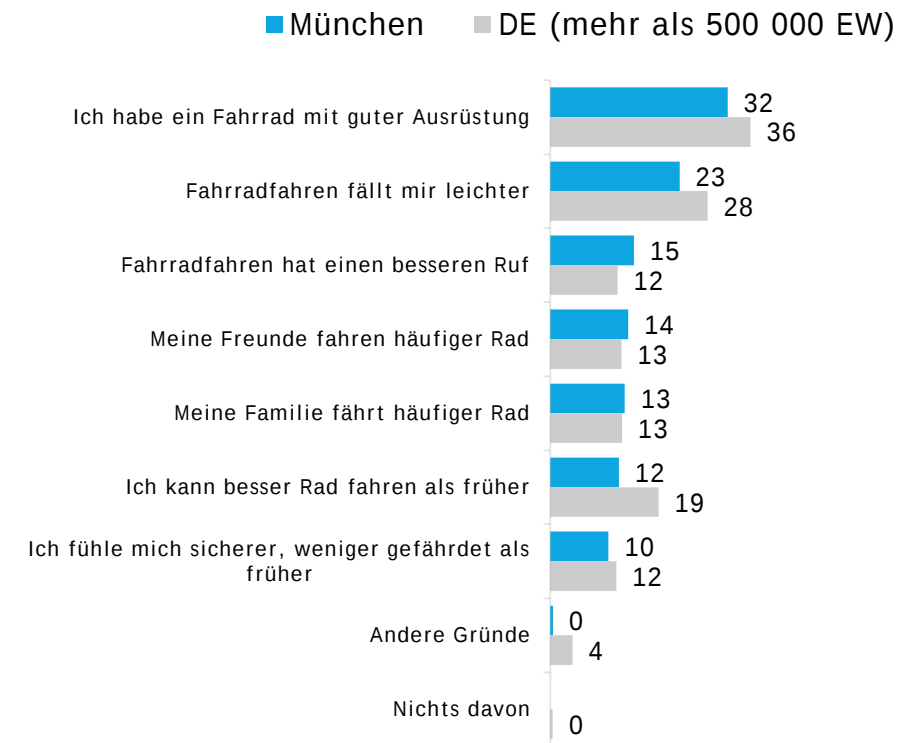
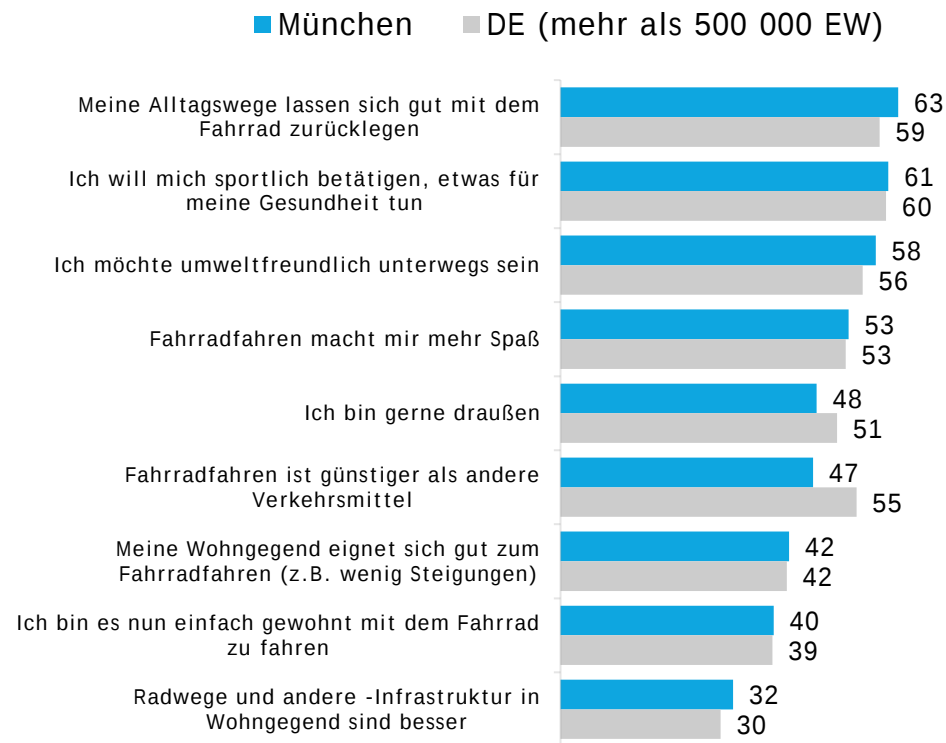
Quelle: SINUS (2025)
n(MUC) = 577 Fälle (CAWI), Befragte, die Fahrrad fahren können
Angaben in %

Stark überdurchschnittlich Stark unterdurchschnittlich
Durchschnittlich

Gründe für häufigere Fahrradnutzung heute (vs. Kindheit / Jugend)

München im Vergleich zu Deutschland

F53: Warum fahren Sie heute häufiger mit dem Fahrrad? (Mehrfachantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

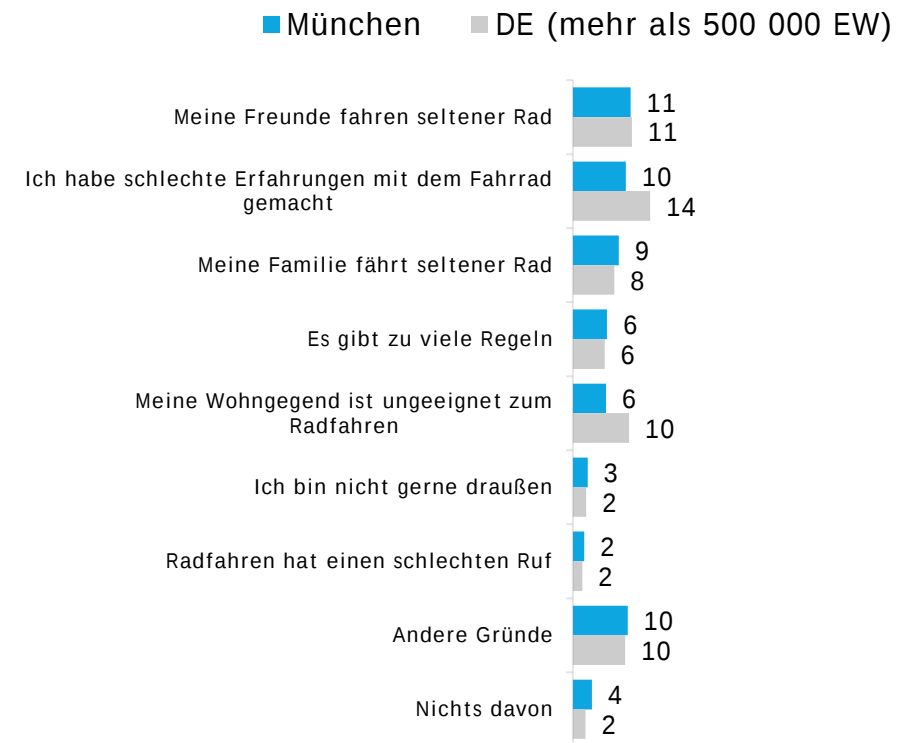
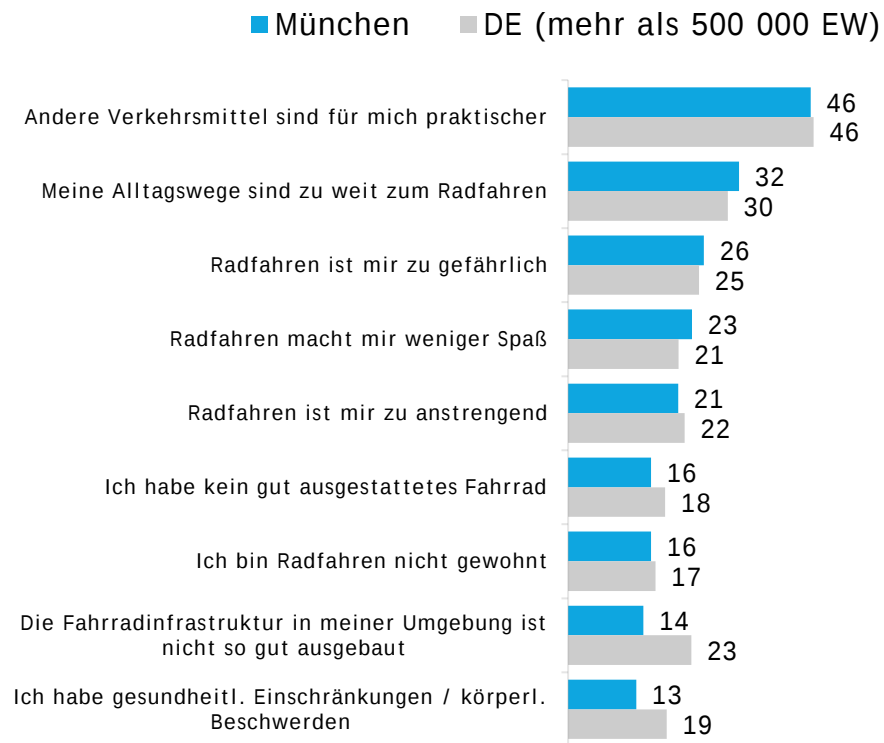
n(MUC) = 165 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 186 Fälle, Befragte, die heute deutlich / etwas häufiger Fahrrad fahren als in ihrer Kindheit / Jugend

Antworten gekürzt, Angaben in %

Gründe für seltenere Fahrradnutzung heute (vs. Kindheit / Jugend)

München im Vergleich zu Deutschland

F54: Warum fahren Sie heute seltener mit dem Fahrrad? (Mehrfachantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 334 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 457 Fälle, Befragte, die heute deutlich / etwas seltener Fahrrad fahren als in ihrer Kindheit / Jugend

Antworten gekürzt, Angaben in %

8

Fahrradfreundlichkeit von Politik & Arbeitgebern

Bewertung der Fahrradfreundlichkeit
verschiedener politischer Ebenen

Wünsche an die Politik

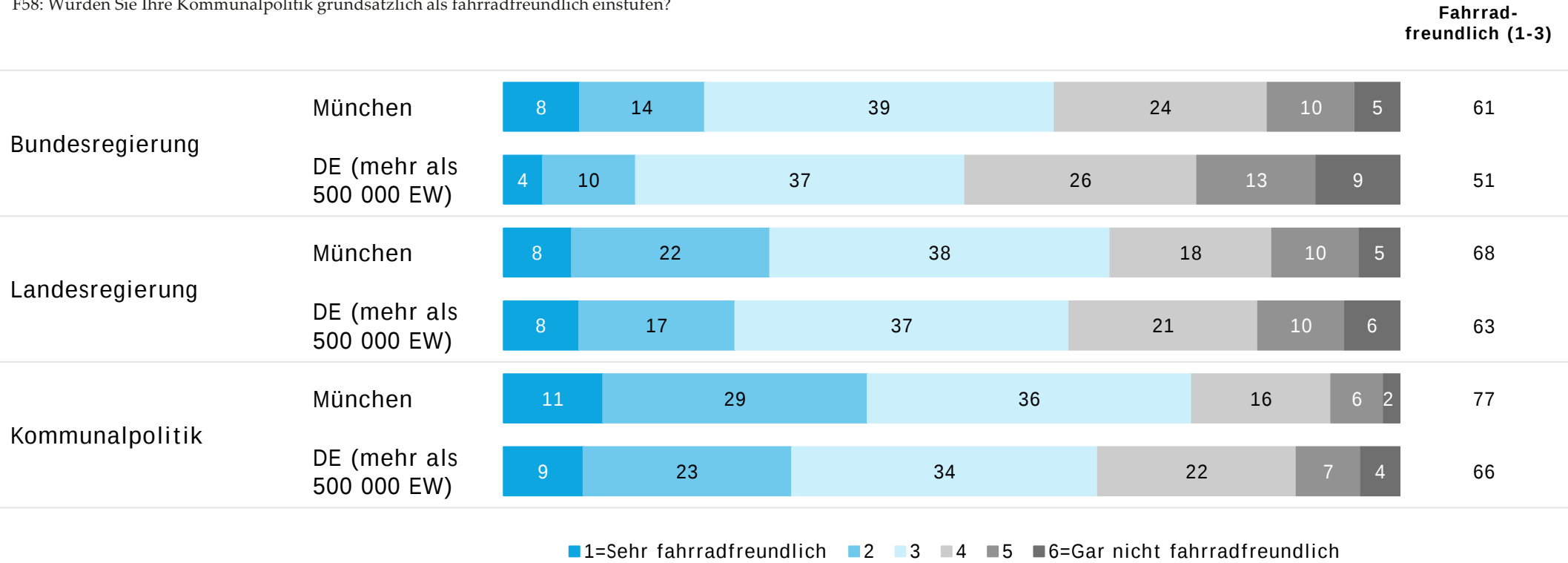
Aussagen zur Verkehrswende

Bewertung und Wünsche an Arbeitgeber /
Ausbildungsstätte

Fahrradfreundlichkeit der Politik

München im Vergleich zu Deutschland

F56: Würden Sie die Bundesregierung grundsätzlich als fahrradfreundlich einstufen? Bewerten Sie auf einer auf Skala von 1 (=sehr fahrradfreundlich) bis 6 (=gar nicht fahrradfreundlich).
F57: Würden Sie Ihre Landesregierung grundsätzlich als fahrradfreundlich einstufen?
F58: Würden Sie Ihre Kommunalpolitik grundsätzlich als fahrradfreundlich einstufen?



Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Fahrradfreundlichkeit der Politik

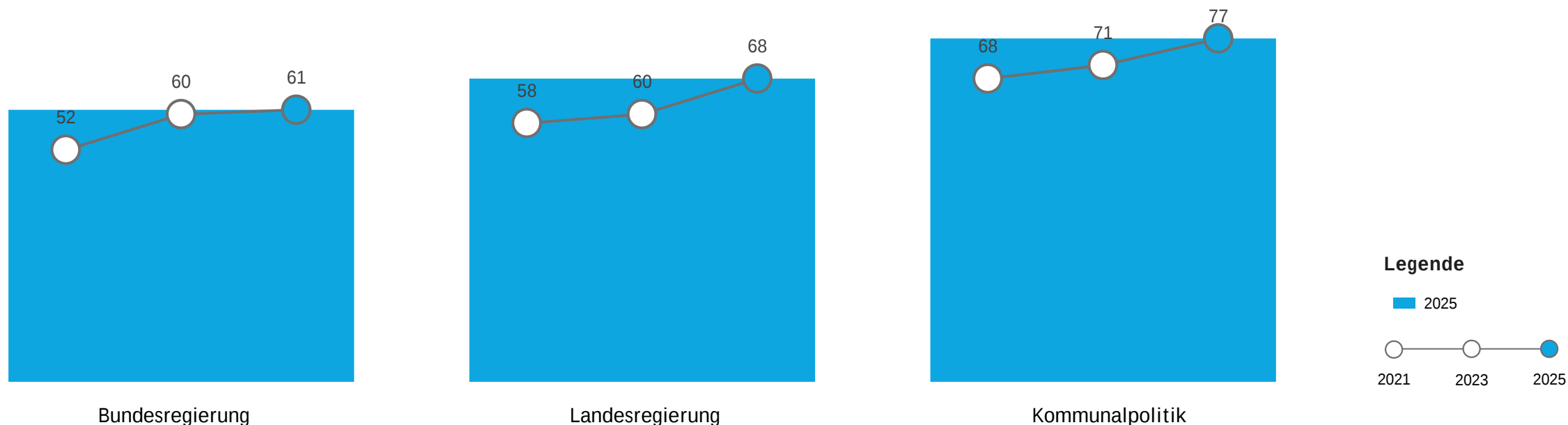
Zeitvergleich Studie München 2021 - 2023 - 2025

F56: Würden Sie die Bundesregierung grundsätzlich als fahrradfreundlich einstufen? Bewerten Sie auf einer auf Skala von 1 (=sehr fahrradfreundlich) bis 6 (=gar nicht fahrradfreundlich).

F57: Würden Sie Ihre Landesregierung grundsätzlich als fahrradfreundlich einstufen?

F58: Würden Sie Ihre Kommunalpolitik grundsätzlich als fahrradfreundlich einstufen?

Positive Bewertung verschiedener politischer Ebenen (Bewertung 1-3)



Quelle: SINUS (2025); Angaben in %

2025: n(MUC)=801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

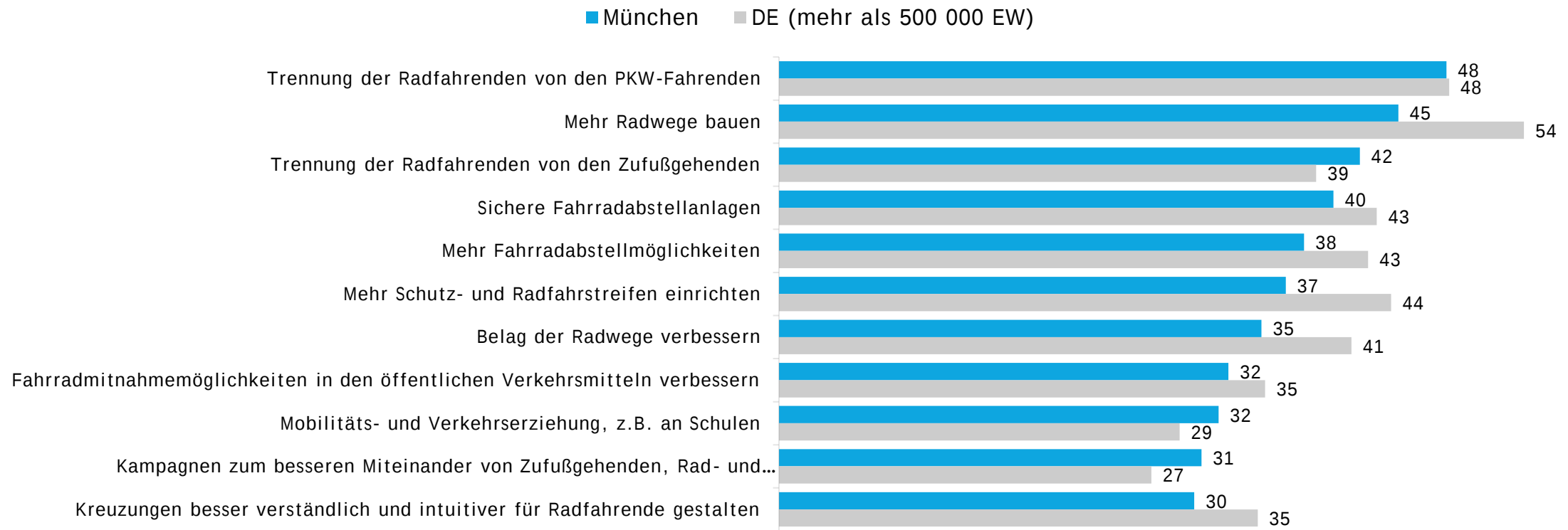
2023: n(MUC)=818 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

2021: n(MUC)=577 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Wünsche an die Politik (1/2)

München im Vergleich zu Deutschland

F55: In welchen Bereichen könnte die Politik in Bund, Land und Kommunen Ihrer Meinung nach mehr für den Radverkehr tun? (Mehr fachantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

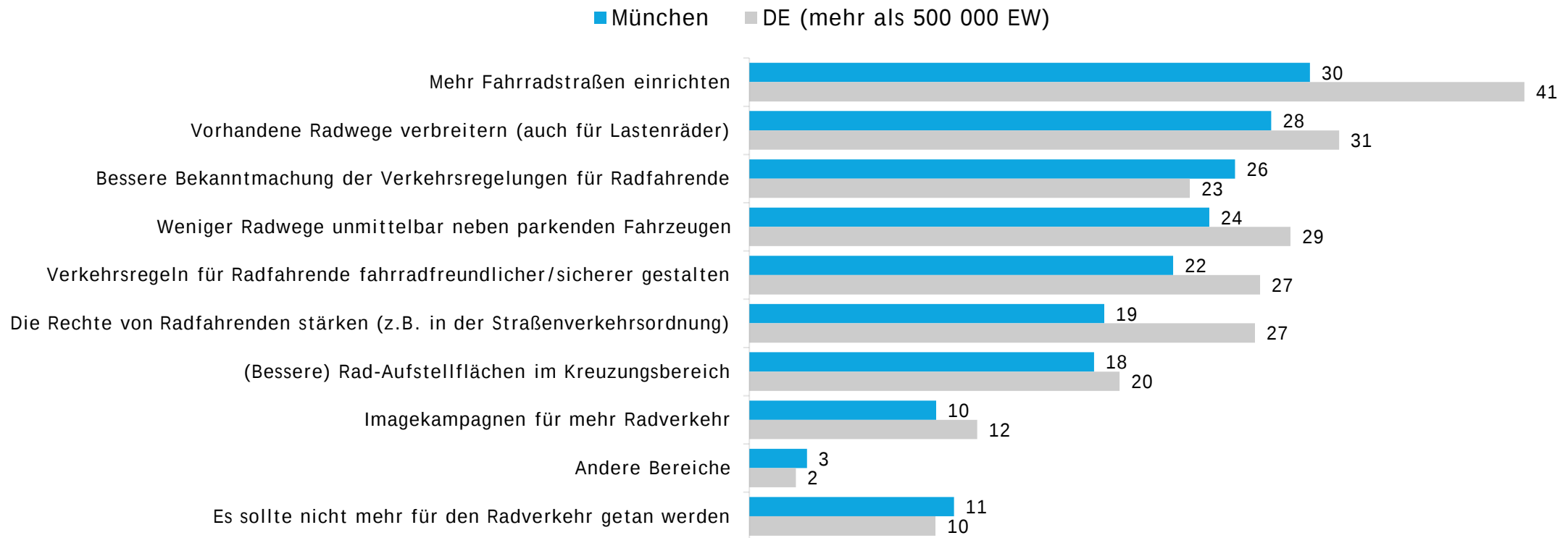
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

Wünsche an die Politik (2/2)

München im Vergleich zu Deutschland

F55: In welchen Bereichen könnte die Politik in Bund, Land und Kommunen Ihrer Meinung nach mehr für den Radverkehr tun? (Mehr fachantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

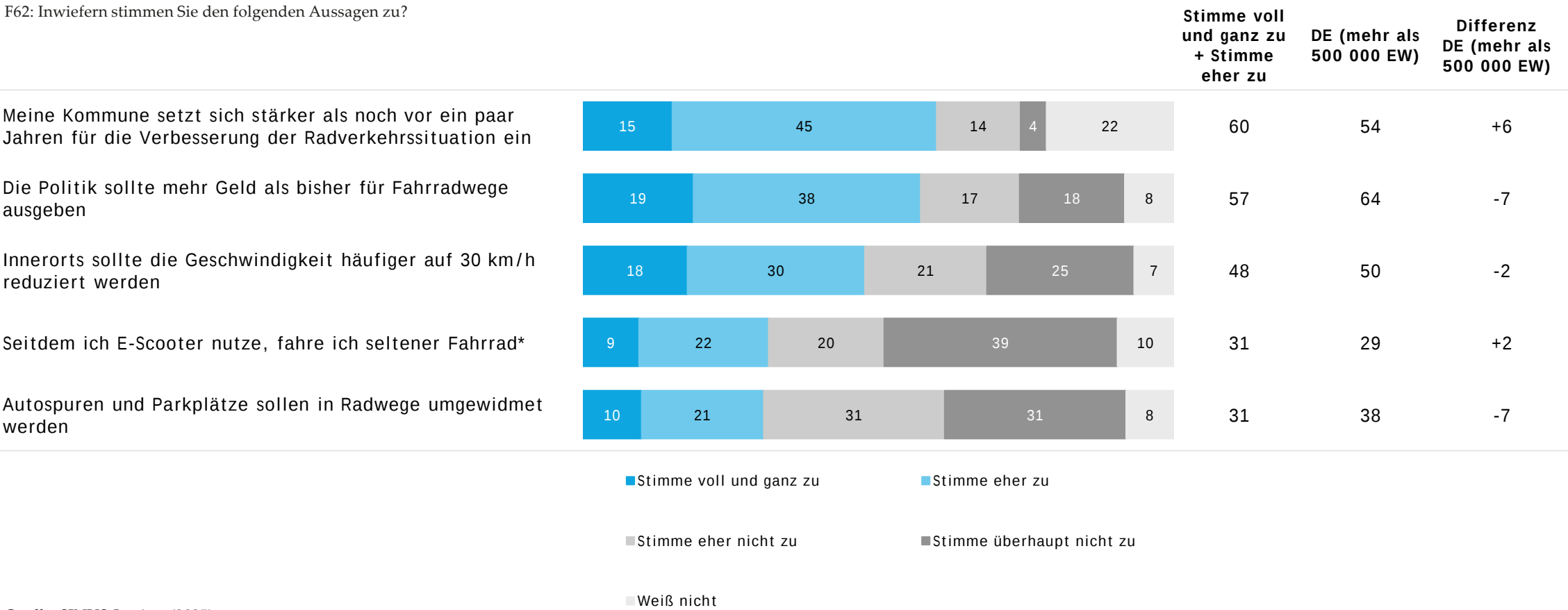
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

Aussagen zur Verkehrswende

München im Vergleich zu Deutschland

F62: Inwiefern stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

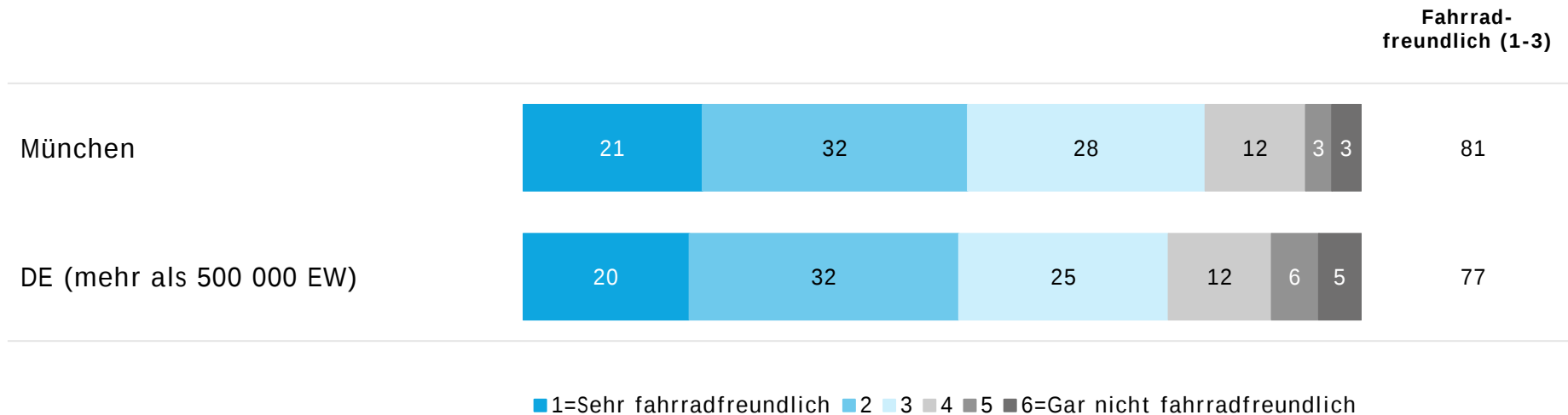


Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 694 Fälle (CAWI + CATI-Split), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
*n(MUC) = 191 Fälle (CAWI + CATI-Split), n(DE(500T)) = 231 Fälle, Befragte, die Elektrokleinstfahrzeuge zumindest selten nutzen
Angaben in %

Fahrradfreundlichkeit des Arbeitgebers

München im Vergleich zu Deutschland

F59: Wie fahrradfreundlich ist Ihre Arbeitsstelle bzw. Ihr Ausbildungsplatz?



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 655 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 580 Fälle, Befragte, die berufstätig oder in Ausbildung sind

Angaben in %

Wünsche an den Arbeitgeber

München im Vergleich zu Deutschland

F60: Was könnte Ihr Arbeitgeber/ihre (Aus-)Bildungsstätte tun, um das Radfahren zur Arbeit / (Aus-) Bildungsstätte für Sie (noch) attraktiver zu machen? Was würden Sie sich wünschen? Und was ist bereits (ausreichend) vorhanden?			Würde ich mir wünschen	DE (mehr als 500 000 EW)	Differenz DE (mehr als 500 000 EW)	
Andere finanzielle Zuschüsse rund um Radfahren	44	14	42	44	49	-5
Sich bei der Gemeinde/dem Bezirk für besser ausgebaute Radwege einsetzen	38	18	45	38	44	-6
Reparaturmöglichkeit (Luftstation, Pannenset etc.)	36	19	45	36	41	-4
Sichere Fahrradabstellplätze einrichten	32	40	28	32	44	-12
Mehr Fahrradabstellplätze einrichten	32	38	30	32	39	-7
Möglichkeiten zum Umziehen bzw. Waschen/Duschen	30	25	45	30	27	+3
Bessere Anbindung an ÖPNV	23	33	44	23	27	-3
Möglichkeit für Dienstrad-, Fahrrad-Leasing	23	36	41	23	30	-7
(Mehr) Lademöglichkeiten für E-Bikes/Pedelecs	21	14	65	21	26	-6
Mobilitätsberatung	11	19	70	11	15	-3
Gründung von Rad-Gruppen unter Kolleg/innen	11	14	75	11	11	+1

■ Würde ich mir wünschen ■ Bereits (ausreichend) vorhanden ■ keinen Bedarf

Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 478 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 580 Fälle, Befragte, die berufstätig oder in Ausbildung sind

Angaben in %

9

Fahrradmarkt Handel und Werkstätten

Genutzte Fahrrad- und Pedelec-Typen

Kauforte

Pläne für den Fahrradkauf

Ausgabebereitschaft

Zustand des (neuen) Fahrrads

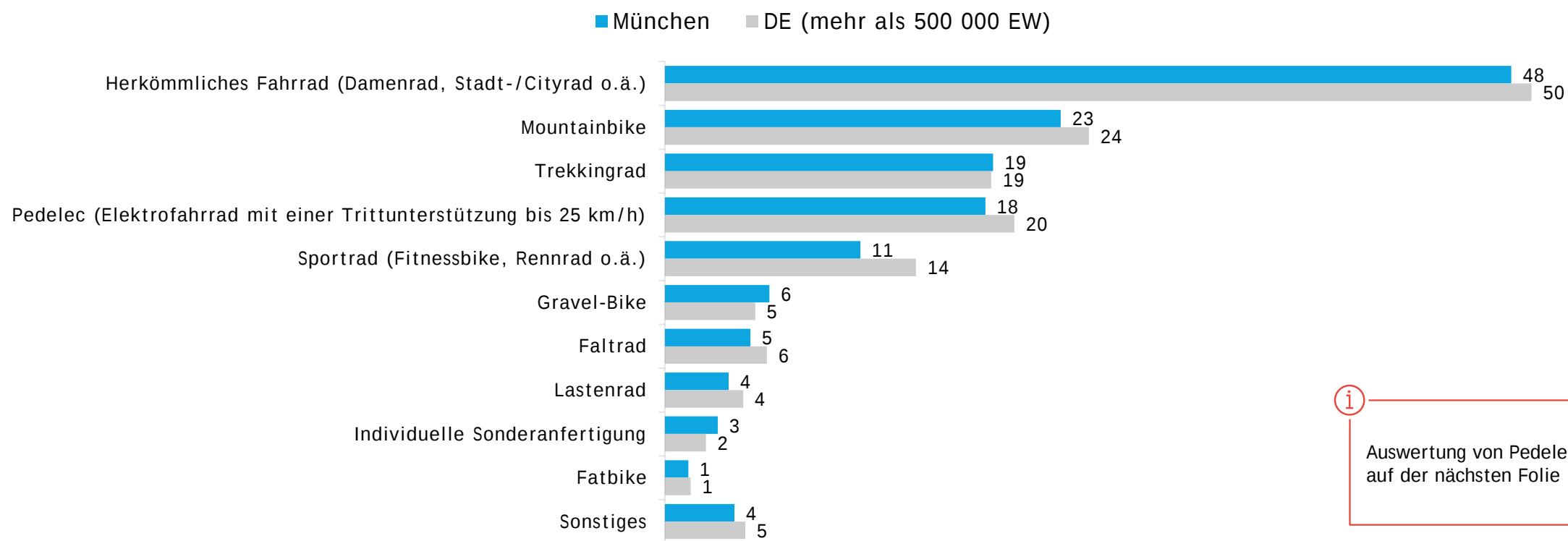
Fahrradleasing

Fahrrad-Reparaturen & -Wertung

Genutzter Fahrrad-Typ

München im Vergleich zu Deutschland

F80: Welchen Typ von Fahrrad bzw. welche Typen von Fahrrädern nutzen Sie persönlich? (Mehrfachantworten möglich)



i

Auswertung von Pedelec-Typen
auf der nächsten Folie

Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 622 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

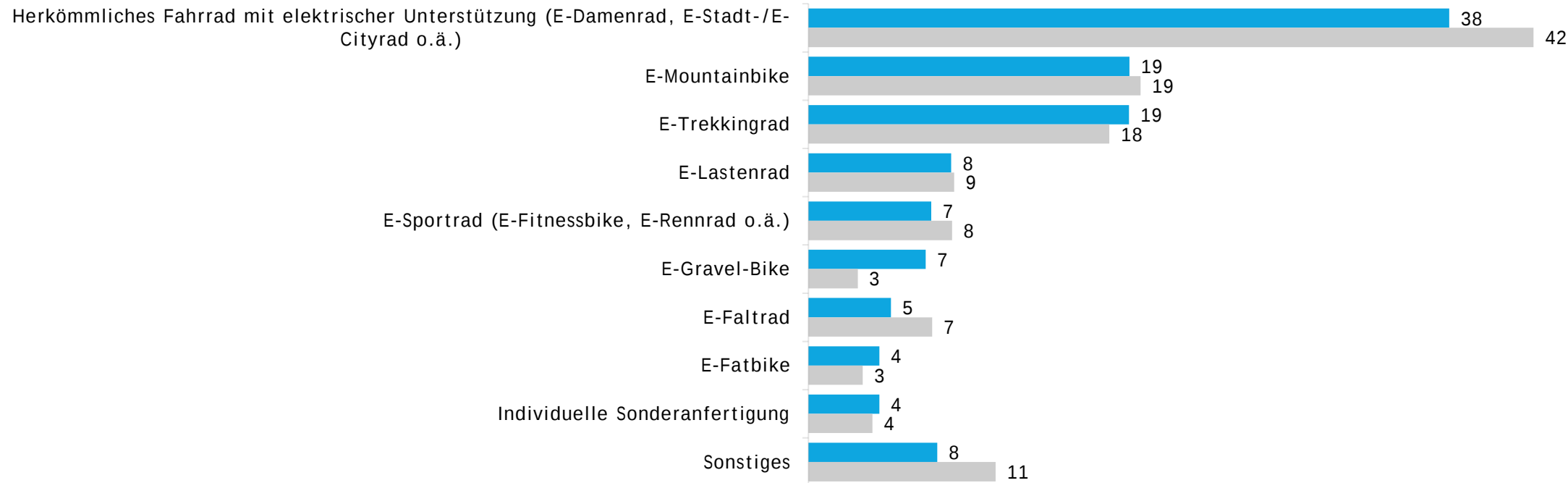
Angaben in %

Genutzter Pedelec-Typ

München im Vergleich zu Deutschland

F81: Sie haben vorhin angegeben, ein Pedelec (Elektrofahrrad) zu nutzen. Pedelecs sind Fahrräder mit einer Trittunterstützung bis 25 km/h. Welchen Typ Pedelec (Elektrofahrrad) nutzen Sie? Bei sämtlichen aufgeführten Fahrrädern handelt es sich um die Pedelec-Variante. (Mehrfachantworten möglich)

■ München ■ DE (mehr als 500 000 EW)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 214 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 242 Fälle, Pedelec-Nutzende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

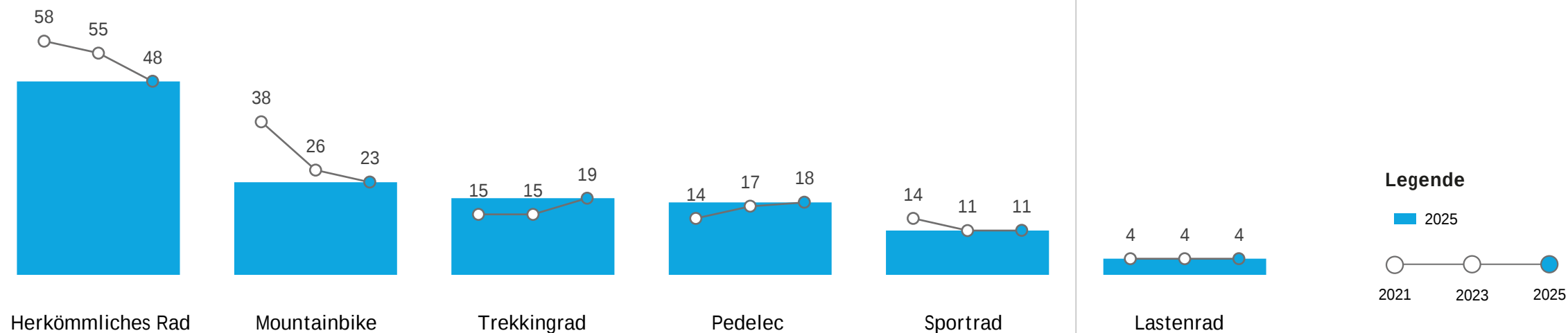
Angaben in %

Genutzte Fahrrad-Typen

Zeitvergleich Studie München 2021 - 2023 - 2025

F80: Welchen Typ von Fahrrad bzw. welche Typen von Fahrrädern nutzen Sie persönlich? (Mehrfachantworten möglich)

Top 5 Genutzter Fahrradtyp + Lastenrad



Quelle: SINUS (2025); Angaben in %

2025: n(MUC) = 622 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

2023: n(MUC) = 657 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

2021: n(MUC) = 458 Fälle (CAWI + CATI-Split), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Genutzte Fahrrad-Typen (1/3)

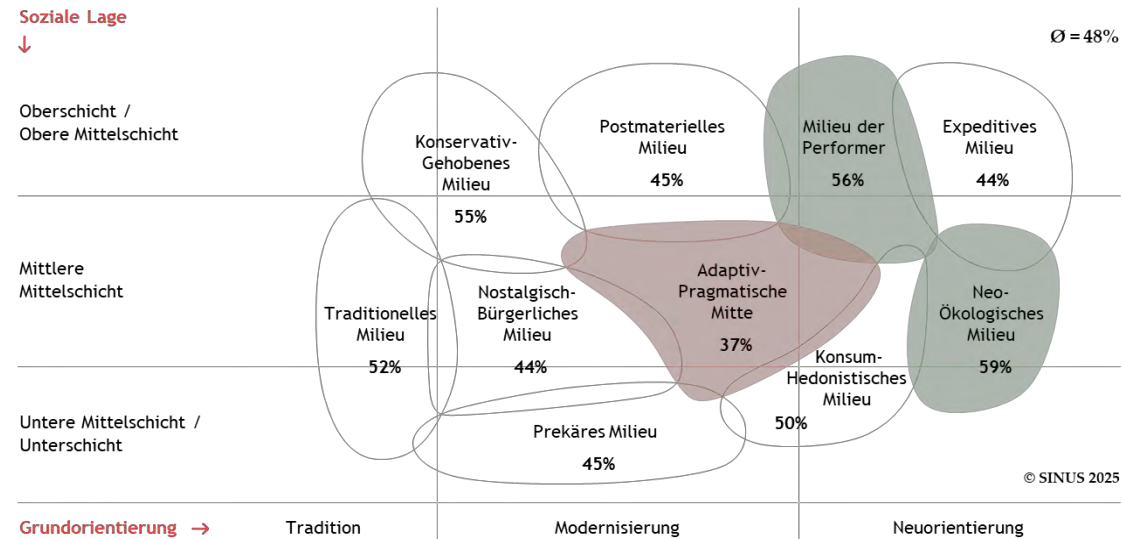
Nach Sinus-Milieus



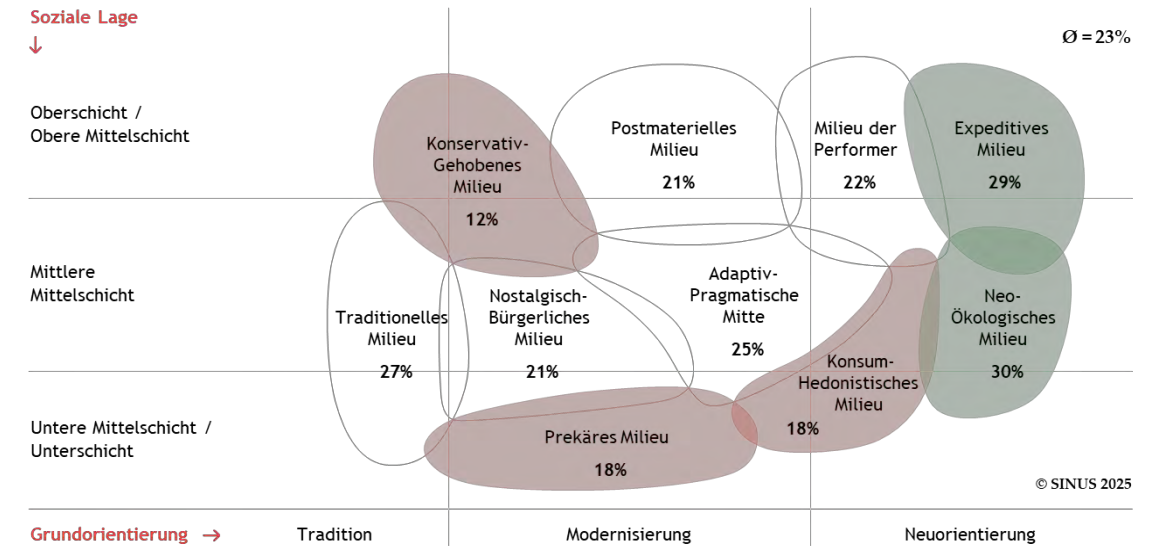
Die Sinus-Milieus sind ein Gesellschaftsmodell. Sie fassen Menschen mit ähnlichen Werten und einer vergleichbaren sozialen Lage zu „**Gruppen Gleichgesinnter**“ zusammen.

F80: Welchen Typ von Fahrrad bzw. welche Typen von Fahrrädern nutzen Sie persönlich? (Mehrfachantworten möglich)

Herkömmliches Fahrrad



Mountainbike



Quelle: SINUS (2025)
 n(MUC) = 622 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
 Angaben in %

■ Stark überdurchschnittlich ■ Stark unterdurchschnittlich
■ Durchschnittlich

Genutzte Fahrrad-Typen (2/3)

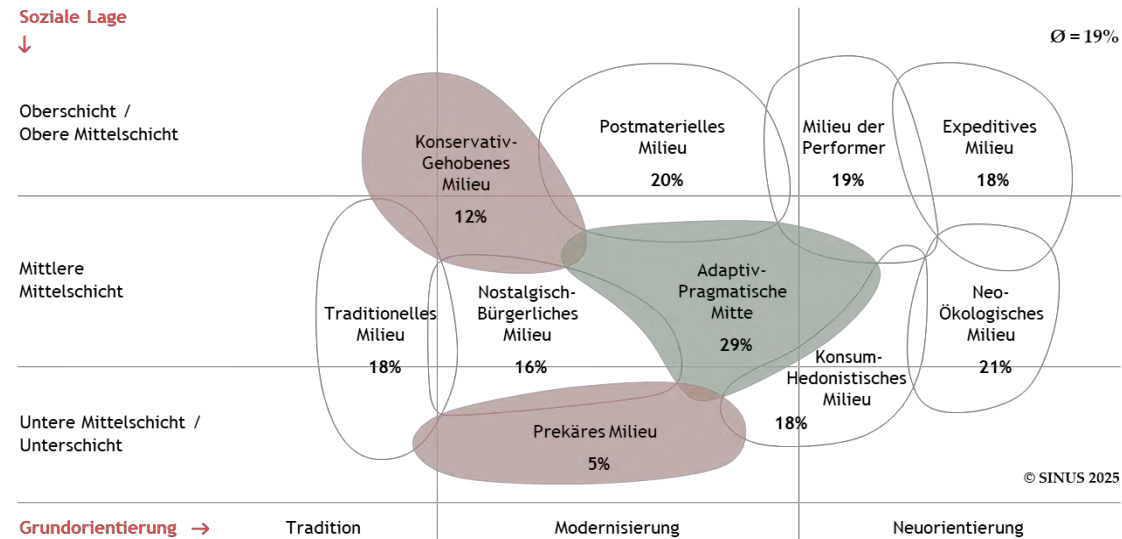
Nach Sinus-Milieus



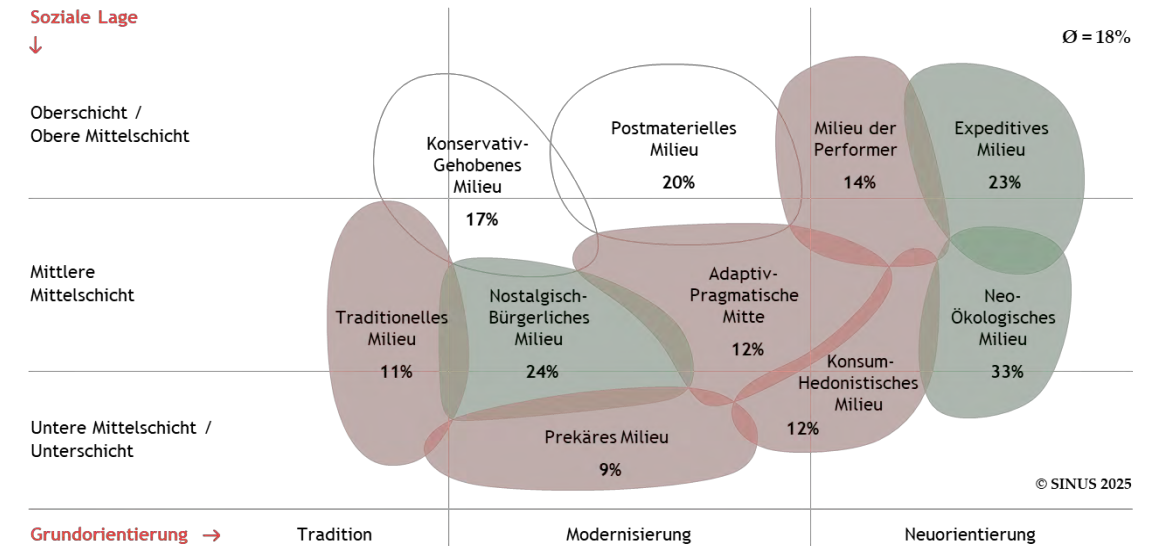
Die Sinus-Milieus sind ein Gesellschaftsmodell. Sie fassen Menschen mit ähnlichen Werten und einer vergleichbaren sozialen Lage zu „**Gruppen Gleichgesinnter**“ zusammen.

F80: Welchen Typ von Fahrrad bzw. welche Typen von Fahrrädern nutzen Sie persönlich? (Mehrfachantworten möglich)

Trekkingrad



Pedelec



Quelle: SINUS (2025)
n(MUC) = 622 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Stark überdurchschnittlich (grün) Stark unterdurchschnittlich (rot)
Durchschnittlich (weiß)

Genutzte Fahrrad-Typen (3/3)

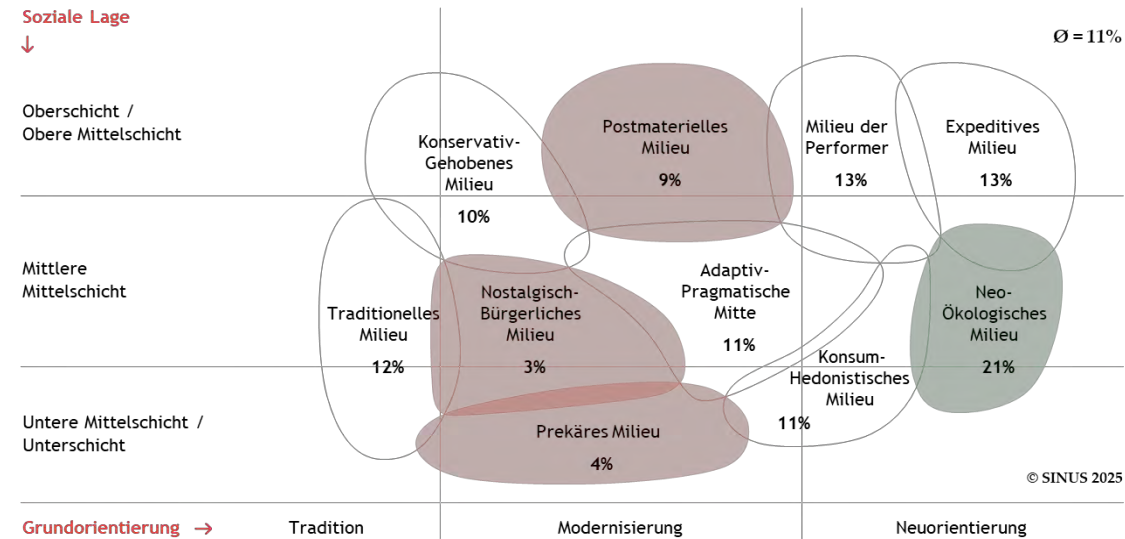
Nach Sinus-Milieus



Die Sinus-Milieus sind ein Gesellschaftsmodell. Sie fassen Menschen mit ähnlichen Werten und einer vergleichbaren sozialen Lage zu „**Gruppen Gleichgesinnter**“ zusammen.

F80: Welchen Typ von Fahrrad bzw. welche Typen von Fahrrädern nutzen Sie persönlich? (Mehrfachantworten möglich)

Sportrad



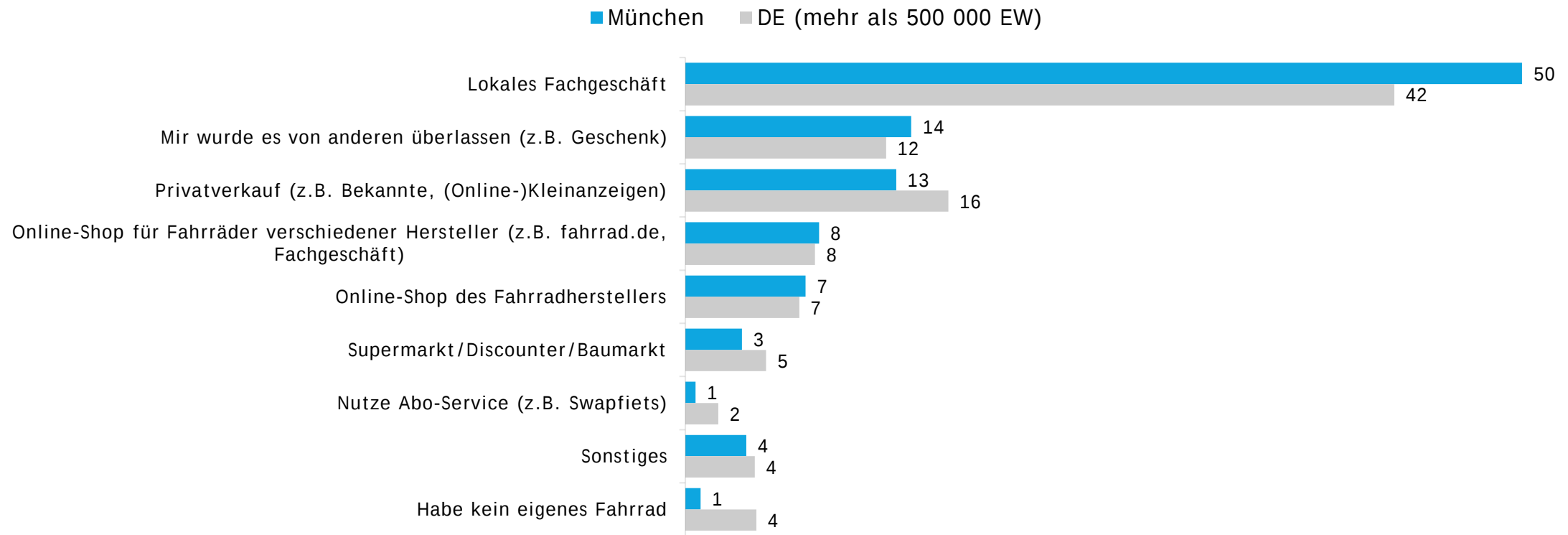
Quelle: SINUS (2025)
 n(MUC) = 622 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
 Angaben in %

Stark überdurchschnittlich Stark unterdurchschnittlich
 Durchschnittlich

Kauf-/Bezugsort des letzten Fahrrades

München im Vergleich zu Deutschland

F82: Woher haben Sie Ihr Fahrrad, das Sie sich zuletzt angeschafft haben?



Quelle: SINUS-Institut (2025)

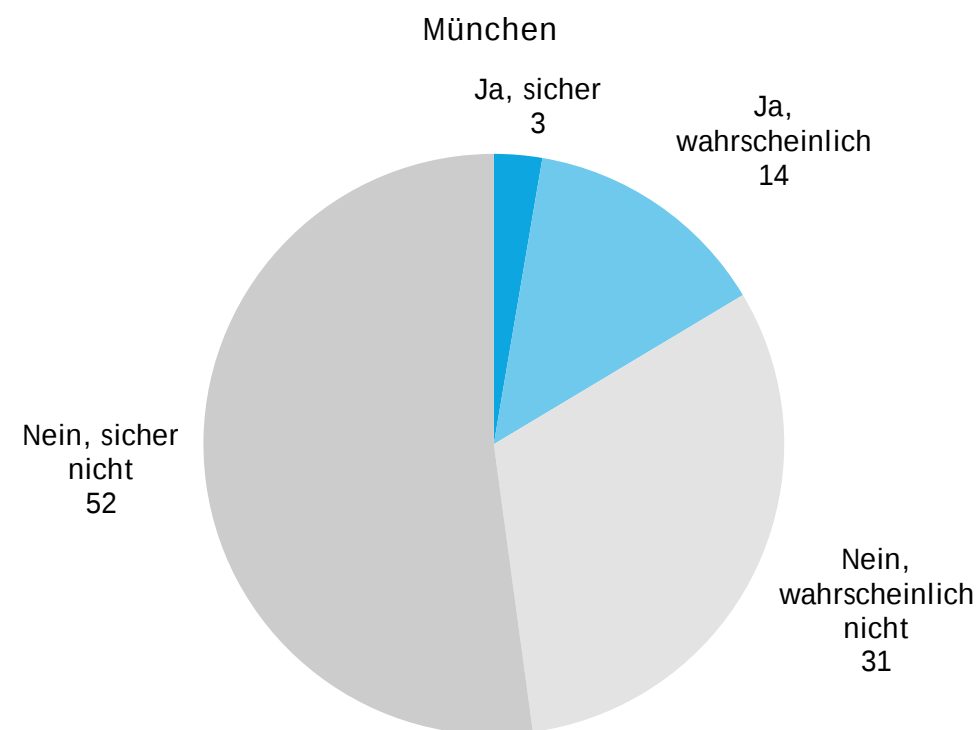
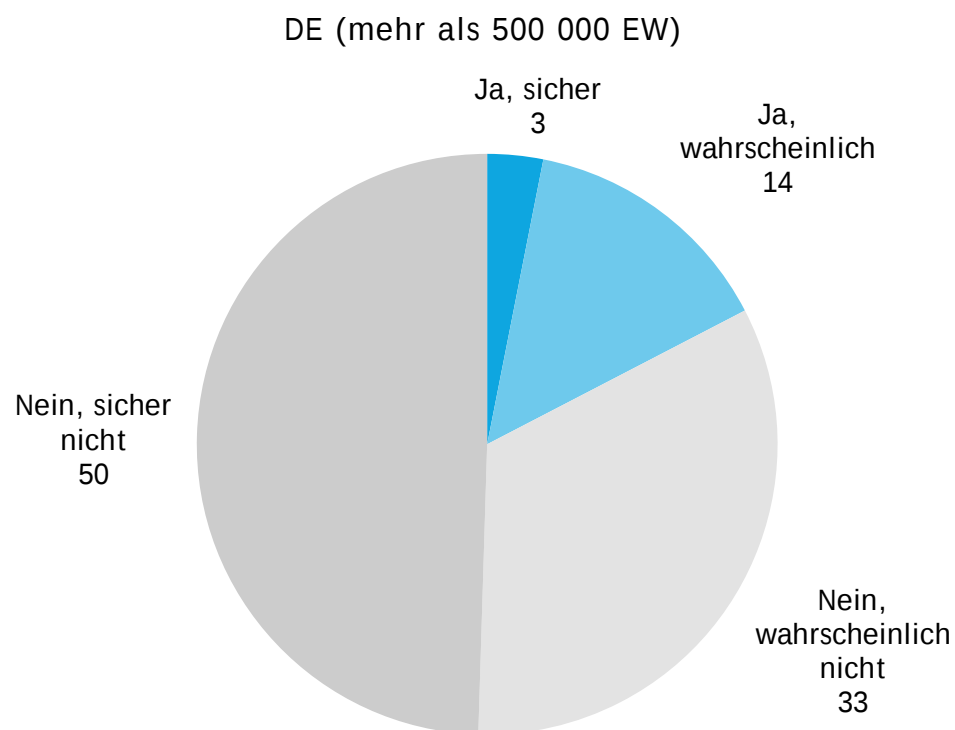
n(MUC) = 482 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

Pläne zum Fahrradkauf

München im Vergleich zu Deutschland

F83: Planen Sie in den nächsten 12 Monaten den Kauf bzw. das Leasing eines Fahrrads?



Quelle: SINUS-Institut (2025)

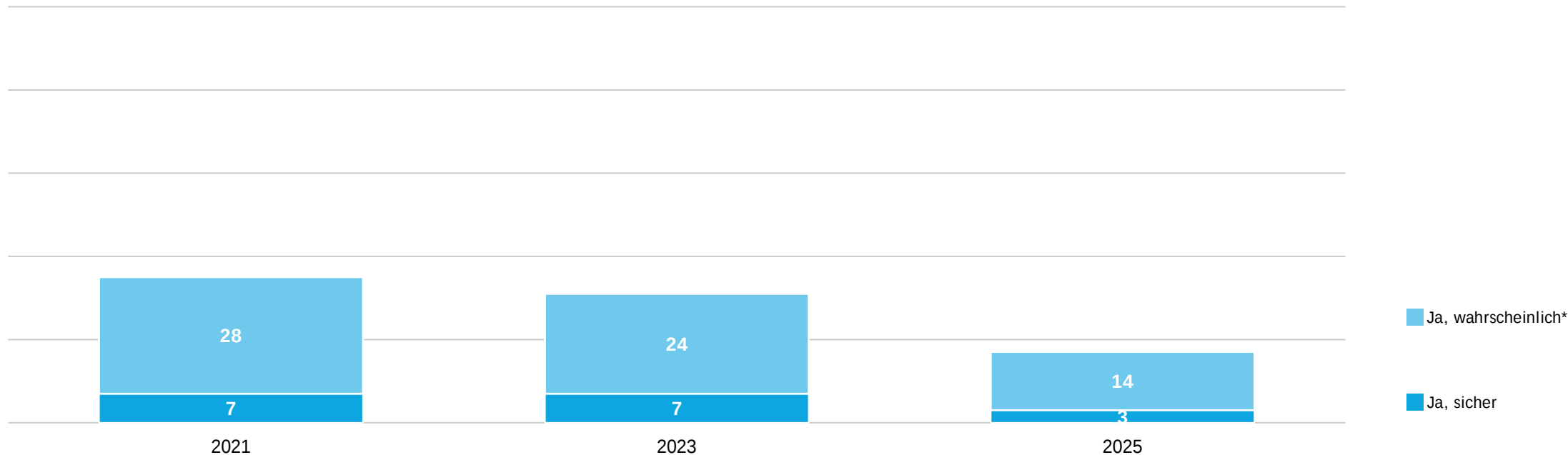
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

Pläne zum Fahrradkauf

Zeitvergleich Studie München 2021 - 2023 - 2025

F83: Planen Sie in den nächsten 12 Monaten den Kauf bzw. das Leasing eines Fahrrads?



Quelle: SINUS (2025); Angaben in %

2025: n(MUC)=801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

2023: n(MUC)=510 Fälle (CAWI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

2021: n(MUC)=503 Fälle (CAWI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

*Ergebnisse eingeschränkt vergleichbar, da unterschiedliche Antwortmöglichkeiten (2025: Ja, wahrscheinlich, 2023 + 2021: Ja, vielleicht)

Pläne zum Fahrradkauf

Nach Sinus-Milieus

F83: Planen Sie in den nächsten zwölf Monaten den Kauf bzw. das Leasing eines Fahrrads? → Ja, sicher / Ja, wahrscheinlich

Soziale Lage



Oberschicht /
Obere Mittelschicht

Mittlere
Mittelschicht

Untere Mittelschicht /
Unterschicht

Grundorientierung →

Tradition

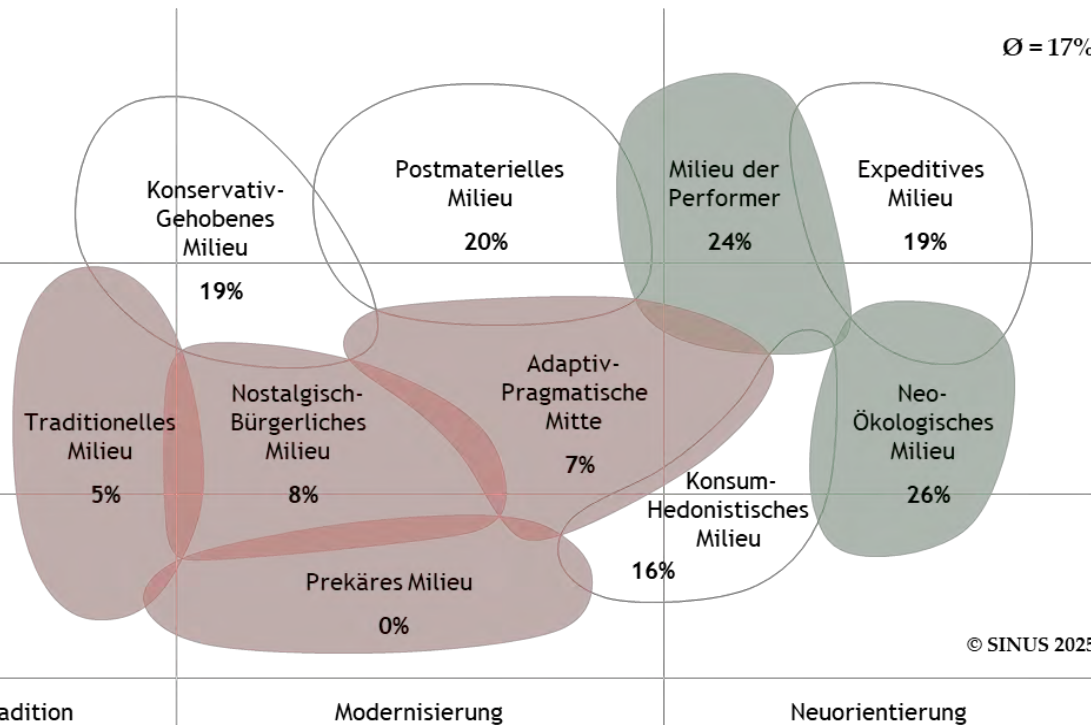
Modernisierung

Neuorientierung

Ø = 17%



Die Sinus-Milieus sind ein Gesellschaftsmodell. Sie fassen Menschen mit ähnlichen Werten und einer vergleichbaren sozialen Lage zu „Gruppen Gleichgesinnter“ zusammen.



© SINUS 2025

Quelle: SINUS (2025)

n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

■ Stark überdurchschnittlich
 ■ Stark unterdurchschnittlich
 Durchschnittlich

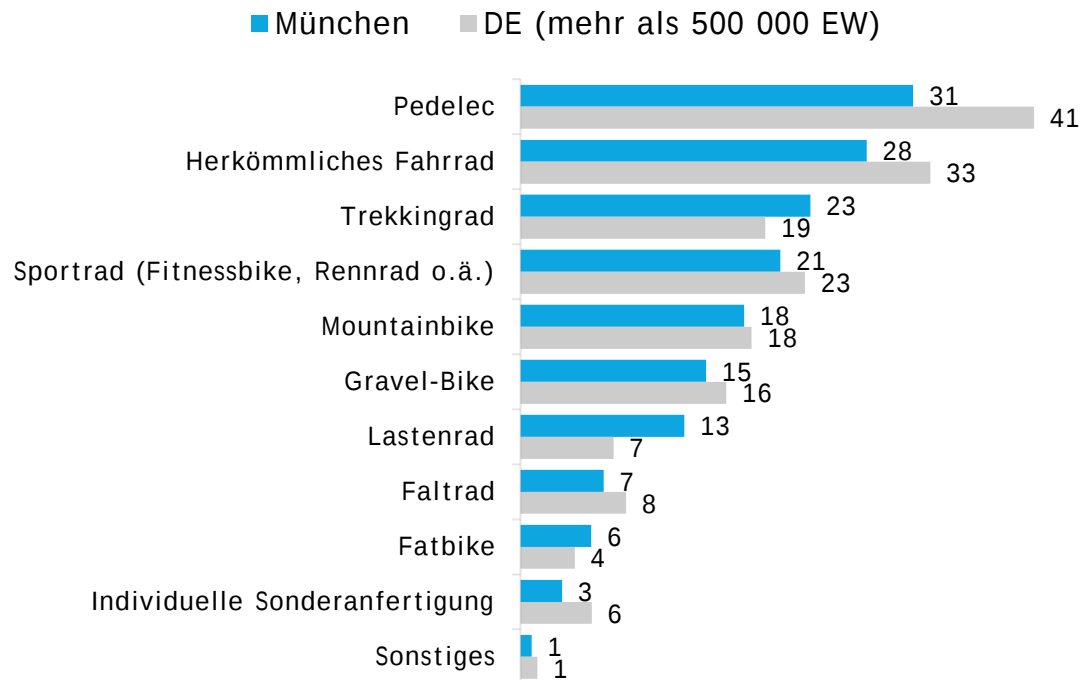
Geplanter Fahrradkauf: Fahrrad-Typen und Ausgabebereitschaft

München im Vergleich zu Deutschland

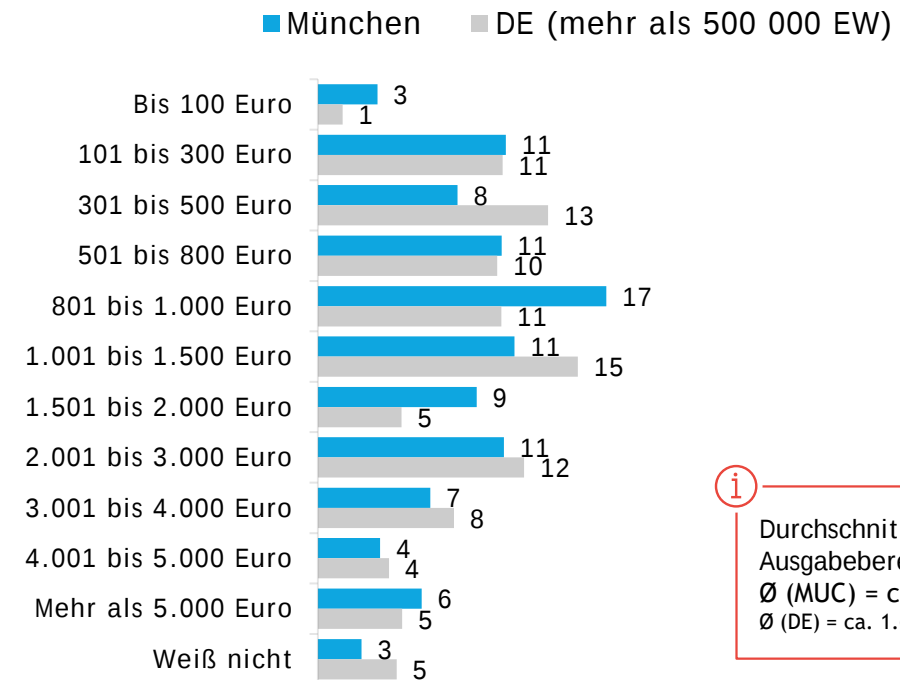
F84: Welchen Typ von Fahrrad bzw. welche Typen von Fahrrädern werden Sie dann aller Voraussicht nach kaufen bzw. leasen? (Mehrfachantworten möglich)

F86: Wie viel dürfte das Fahrrad samt Zubehör in etwa kosten?

Potenzielle Fahrradtypen



Ausgabebereitschaft



i

Durchschnittliche
Ausgabebereitschaft
Ø (MUC) = ca. 1.645 €
Ø (DE) = ca. 1.644 €

Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 109 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 130 Fälle, nur Befragte, die in den nächsten 12 Monaten den Kauf bzw. das Leasing eines Fahrrads planen

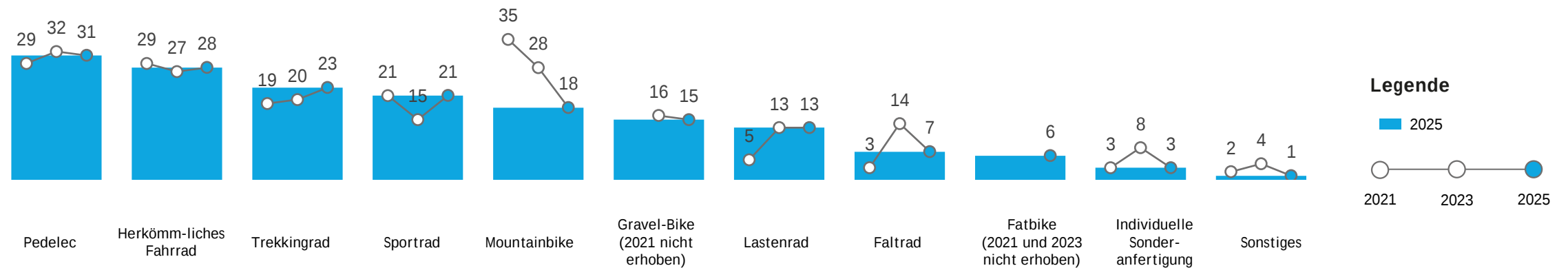
Angaben in %

Geplanter Fahrradkauf: Fahrrad-Typen

Zeitvergleich Studie München 2021 - 2023 - 2025

F84: Welchen Typ von Fahrrad bzw. welche Typen von Fahrrädern werden Sie dann aller Voraussicht nach kaufen bzw. leasen? (Mehrfachantworten möglich)

Voraussichtlicher Fahrradtyp



Quelle: SINUS (2025), Angaben in %

2025: n(MUC)=109 Fälle (CAWI), Personen, die den Kauf / das Leasing eines Fahrrads planen

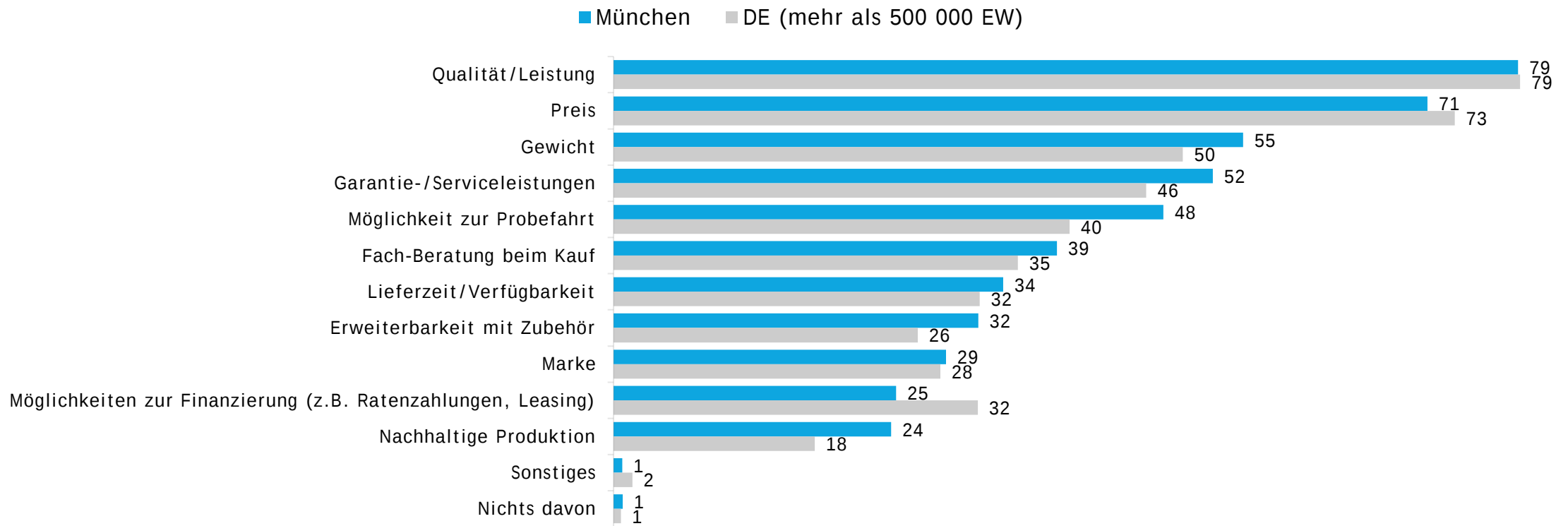
2023: n(MUC)=161 Fälle (CAWI + CATI), Personen, die den Kauf eines Fahrrads planen

2021: n(MUC)=175 Fälle (CAWI), Personen, die den Kauf eines Fahrrads planen

Geplanter Fahrradkauf: Wichtige Kriterien beim Kauf

München im Vergleich zu Deutschland

F88: Welche Faktoren sind für Sie bei der Anschaffung des Fahrrads wichtig? (Mehrfachantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 109 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 130 Fälle, nur Befragte, die in den nächsten 12 Monaten den Kauf bzw. das Leasing eines Fahrrads planen
Angaben in %

Geplanter Fahrradkauf: Zustand des Fahrrades

München im Vergleich zu Deutschland

F85: Handelt es sich bei Ihrer geplanten Anschaffung um ein neues oder gebrauchtes Fahrrad?

Zustand des Fahrrads	Neues Fahrrad	Gebrauchtrad	Nicht sicher	Neues Fahrrad	DE	Differenz DE
Gesamt	67	13	20	67	63	+3
⚠ Lastenrad	82	12	6	82	58	+25
⚠ Trekkingrad	75	14	11	75	62	+13
⚠ Sportrad	70	8	22	70	66	+5
⚠ Mountainbike	70	16	14	70	78	-8
Pedelec	66	13	22	66	65	+1
⚠ Herkömmliches Fahrrad	63	15	22	63	56	+8
⚠ Faltrad	63	0	37	63	69	-6
⚠ Fat Bike	58	28	14	58	64	-6
⚠ Gravel-Bike	52	12	37	52	61	-9
⚠ Indiv. Sonderanfertigung	24	22	54	24	58	-34
⚠ Sonstiges	100	0	0	100	45	+55

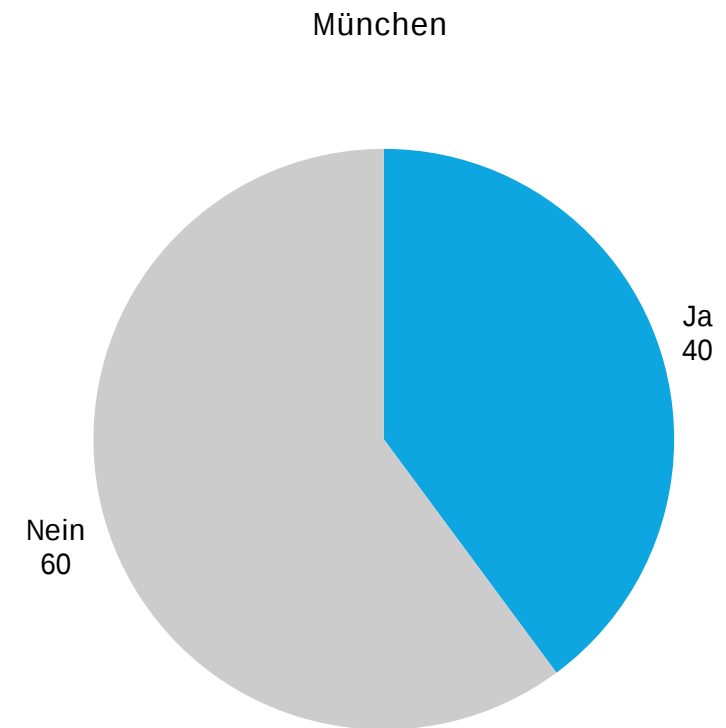
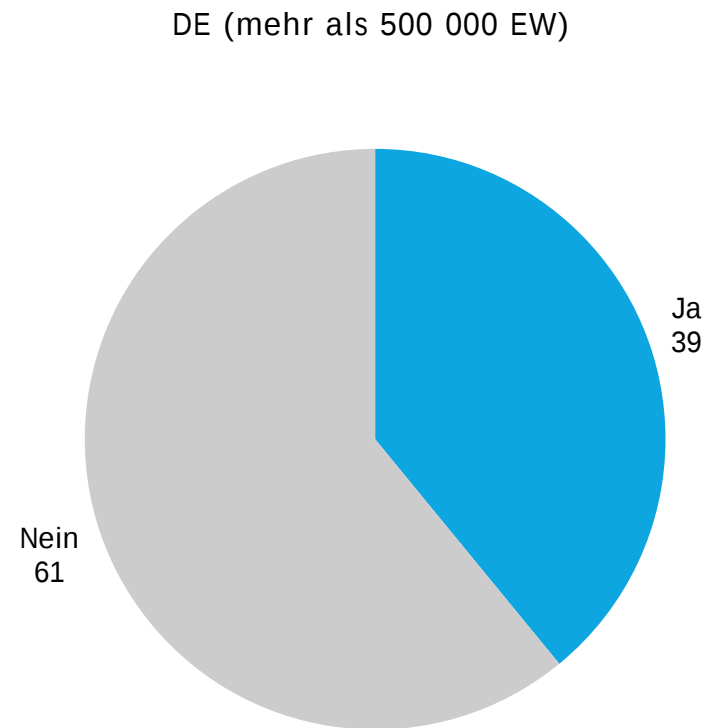
Quelle: SINUS (2025)
N=Personen, die das jeweilige Fahrrad kaufen möchten
Angaben in %

⚠ Teils geringe Fallzahlen
(n < 30)

Geplanter Fahrradkauf: Leasingangebote durch Arbeitgeber

München im Vergleich zu Deutschland

F87: Handelt es sich bei Ihrer geplanten Anschaffung um ein Leasingangebot Ihres Arbeitgebers?

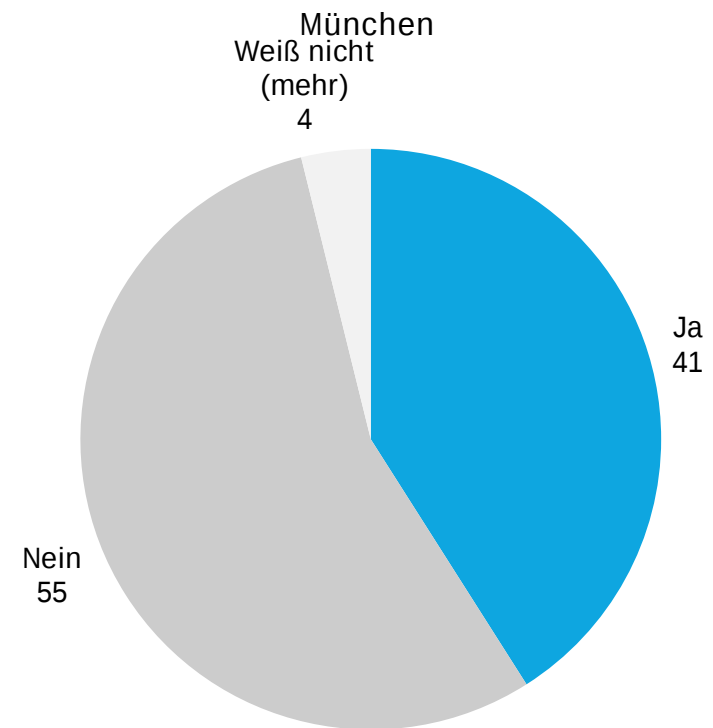
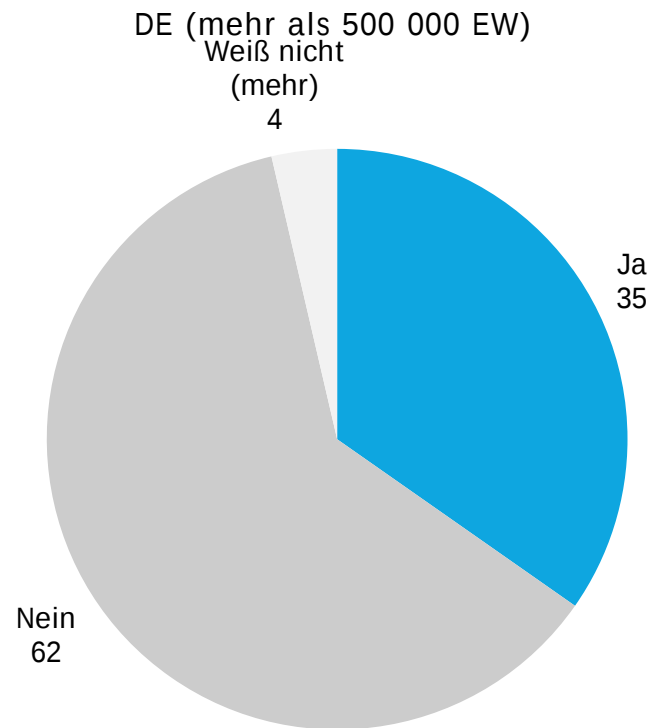


Quelle: SINUS-Institut (2025)
N=Personen, die das jeweilige Fahrrad kaufen möchten und berufstätig sind
Angaben in %

Fahrrad-Reparatur / -Wartung in den letzten 12 Monaten

München im Vergleich zu Deutschland

F89: Musste Ihr Fahrrad in den letzten 12 Monaten gewartet bzw. repariert werden?

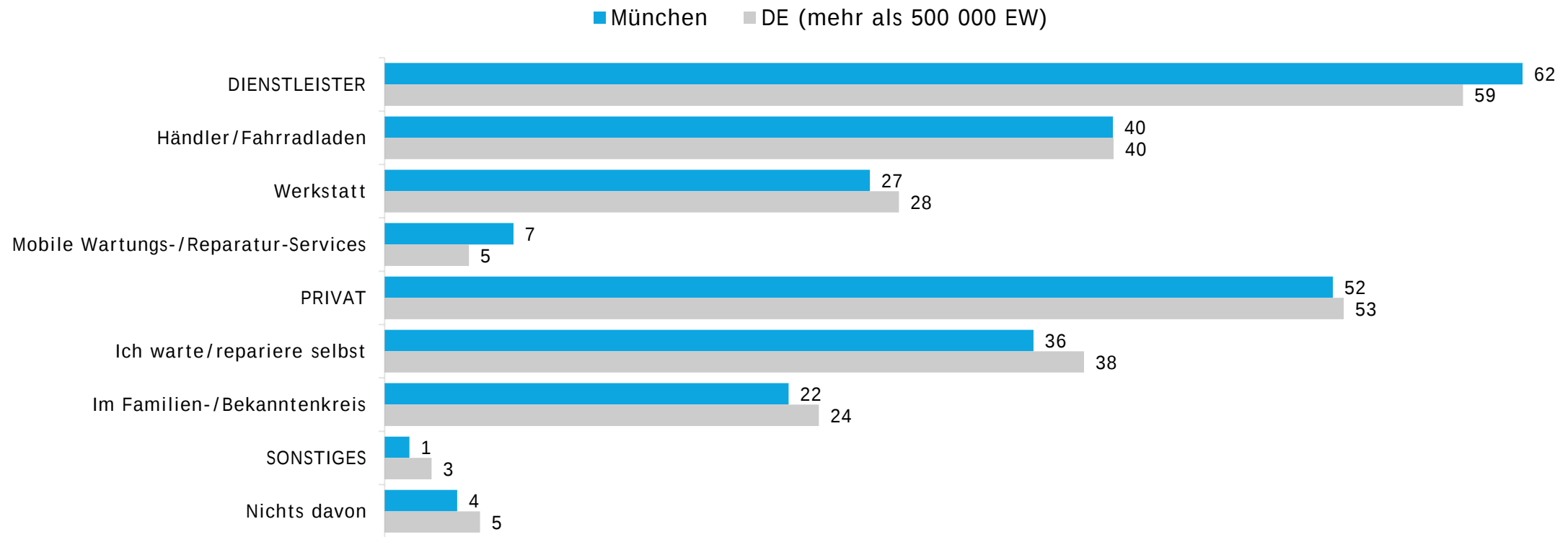


Quelle: SINUS-Institut (2025)
 n(MUC) = 482 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
 Angaben in %

Fahrrad-Reparatur / -Wartung: Genutzte Angebote

München im Vergleich zu Deutschland

F90: Wo bzw. wie lassen Sie Ihr Fahrrad in der Regel warten bzw. reparieren? (Mehrfachantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

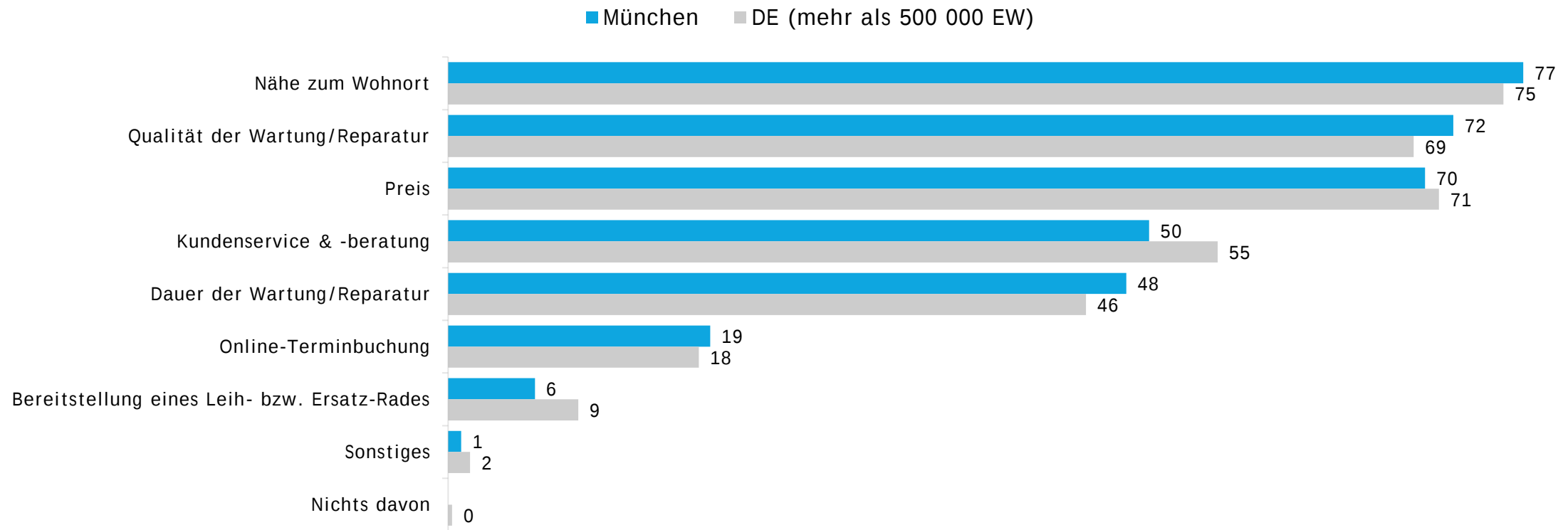
n(MUC) = 482 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

Fahrrad-Werkstätten: Wichtige Faktoren bei Auswahl

München im Vergleich zu Deutschland

F91: Welche Faktoren sind für Sie bei der Wahl einer Fahrrad-Wartung oder -Reparatur wichtig? (Mehrfachantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

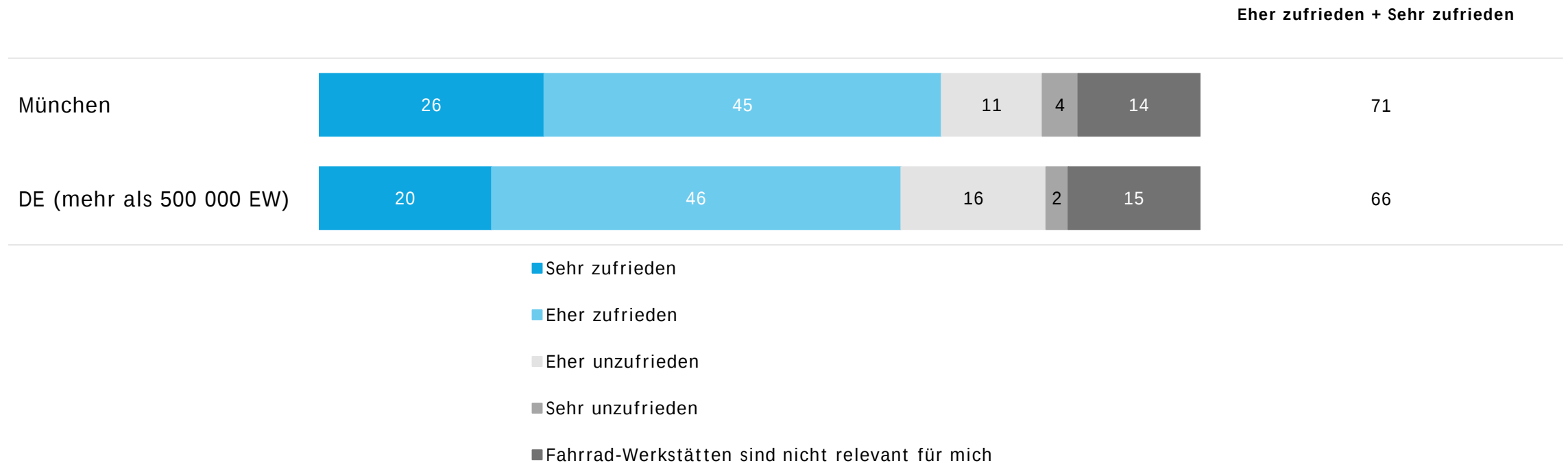
n(MUC) = 301 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 366 Fälle, Radfahrende, die bei Händler / Laden, Werkstatt oder mobilen Services reparieren / warten lassen

Angaben in %

Fahrrad-Werkstätten: Zufriedenheit mit Angebot vor Ort

München im Vergleich zu Deutschland

F92: Wie zufrieden sind Sie mit dem Angebot an Fahrrad-Werkstätten in Ihrer Region?



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC)= 482 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

10

Bike-Sharing, Pedelecs und Lastenräder

Wahrnehmung im öffentlichen Raum



Interesse

Erfahrungen

Nutzungsbarrieren + -zwecke



Nutzeranteile

Einsatzmöglichkeiten

Kaufinteresse Lastenräder

Interesse Lastenradverleih

Gründe gegen den Kauf von Lastenrädern



= regionale Zusatzfrage

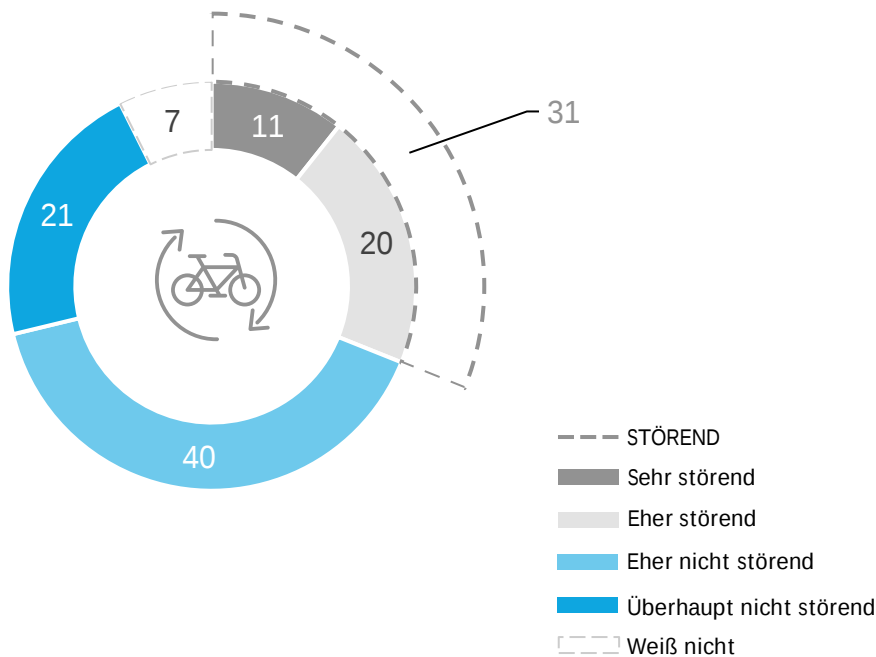
Wahrnehmung von Mietradsystemen im öffentlichen Raum

In München



F9MUC: Wie nehmen Sie Fahrräder von öffentlichen Mietradsystemen im öffentlichen Raum wahr?

Wahrnehmung



Störgefühl nach Alter und Geschlecht

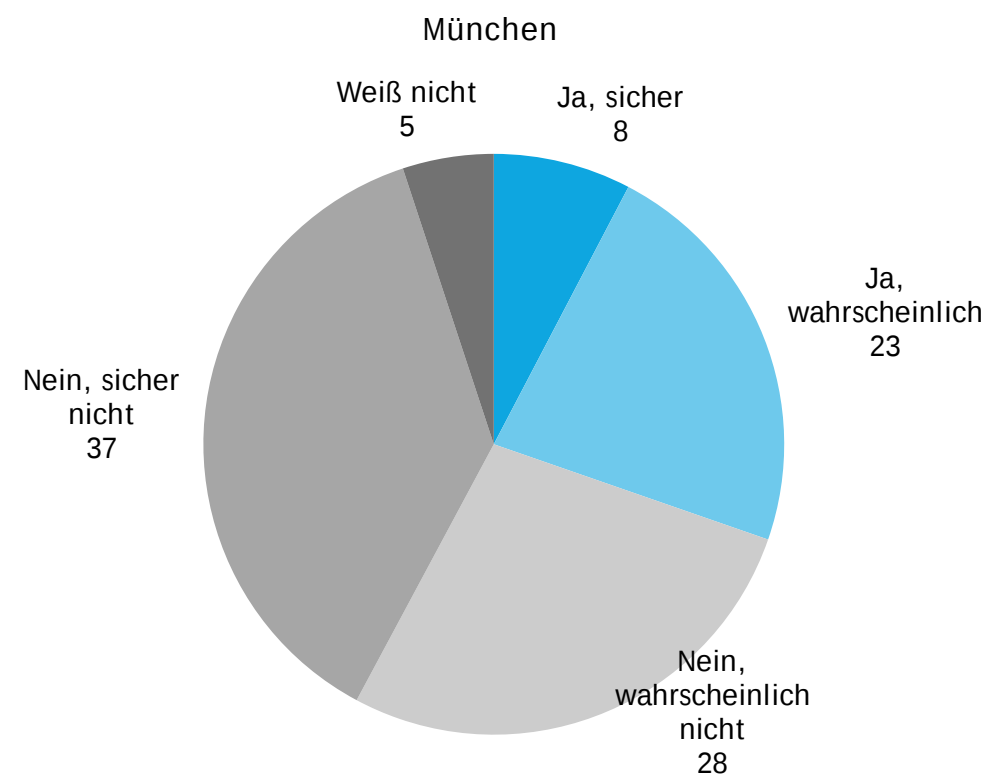
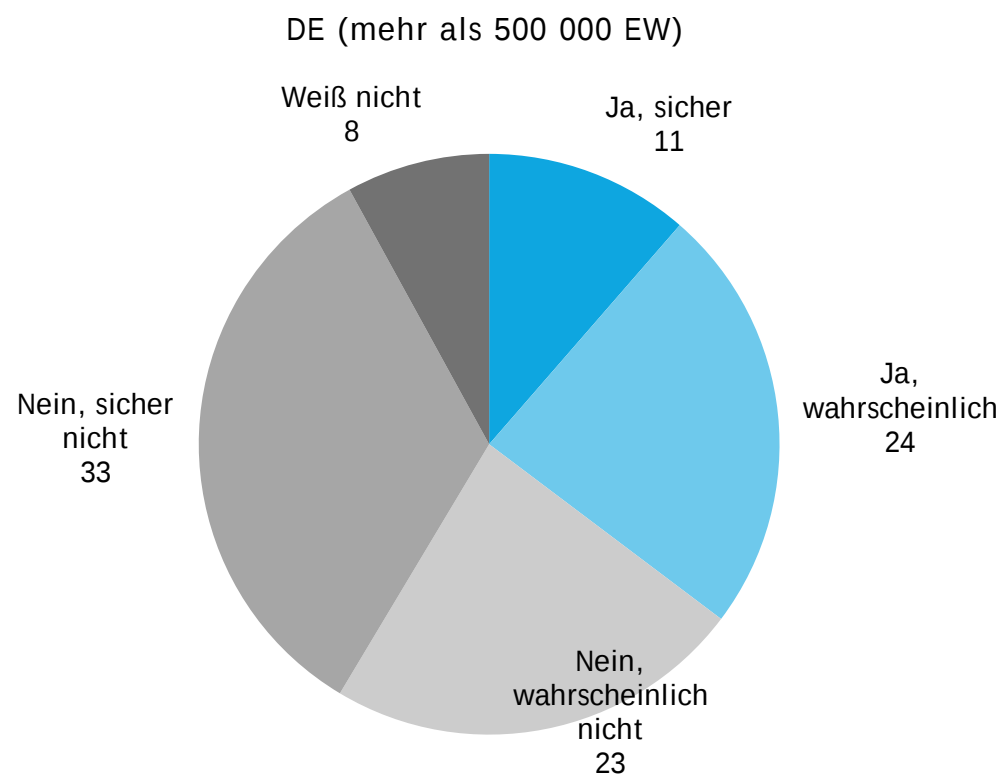
Gesamt	11	20	31
Geschlecht			
Weiblich	13	18	31
Männlich	9	22	31
Alter			
14 - 29 Jahre	5	22	27
30 - 49 Jahre	8	18	26
50 - 69 Jahre	19	22	41
Mittlerer Ring			
Innerhalb	11	21	32
Außerhalb	11	20	31

Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), Befragte im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Hinweis: Diese Frage war nur in München Bestandteil der Studie, daher existieren keine Vergleichswerte für Gesamtdeutschland
Angaben in %

Nutzungsinteresse an Mietradsystem

München im Vergleich zu Deutschland

F93: Können Sie sich vorstellen ein öffentliches Mietradsystem zu nutzen?



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

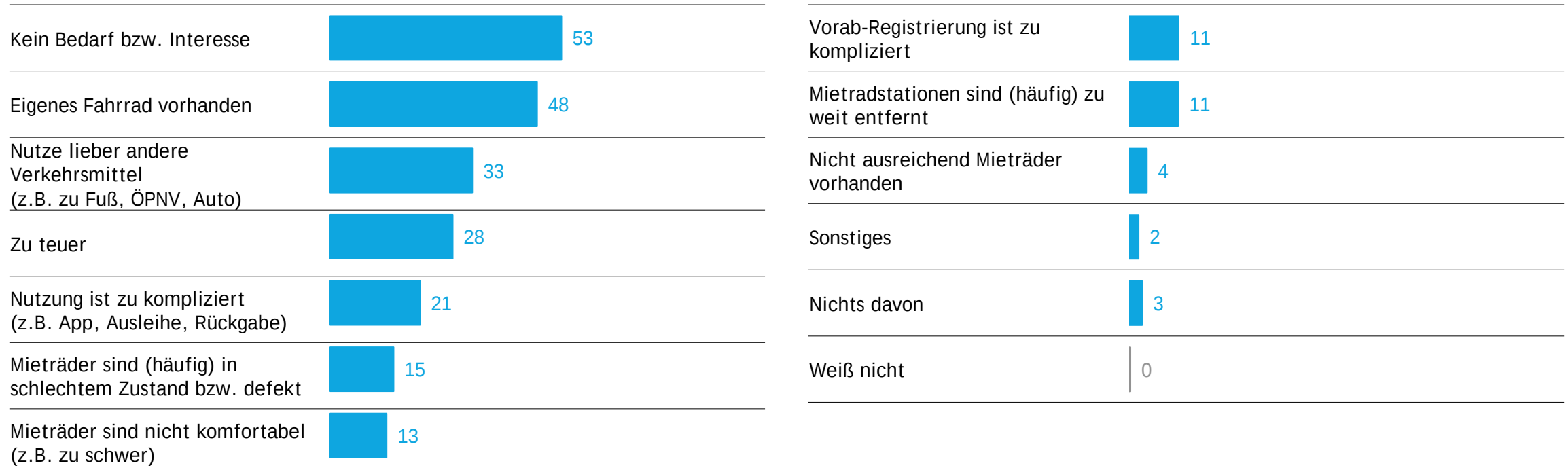
Gründe gegen die Nutzung von Mietradsystemen

In München



F6MUC: Warum würden Sie ein öffentliches Mietradsystem nicht nutzen wollen? Wählen Sie alles aus, was zutrifft (Mehrfachantworten möglich).

Zustimmung von Personen ohne Interesse an Mietradsystemen



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 518 Fälle (CAWI + CATI), Befragte zwischen 14 und 69 Jahren, die sich nicht vorstellen können, ein öffentliches Mietradsystem zu nutzen

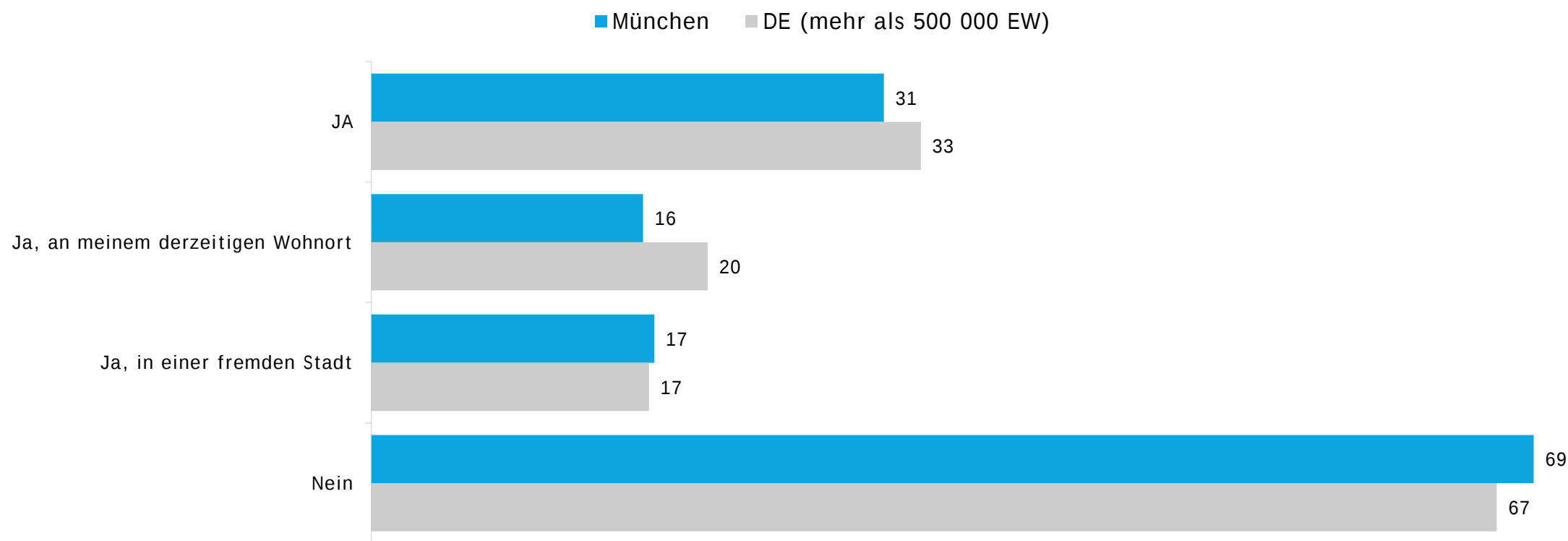
Hinweis: Diese Frage war nur in München Bestandteil der Studie, daher existieren keine Vergleichswerte für Gesamtdeutschland

Angaben in %

Erfahrungen mit Mietradsystem

München im Vergleich zu Deutschland

F94: Haben Sie die Möglichkeit, ein Fahrrad über ein Verleihsystem auszuleihen, schon mal genutzt? (Mehrfachnennung möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

Erfahrung mit Mietradsystemen

Nach Sinus-Milieus

F94: Haben Sie die Möglichkeit schon mal genutzt, ein Fahrrad über ein Verleihsystem auszuleihen? (Ja, an meinem derzeitigen Wohnort/Ja, in einer fremden Stadt)

Soziale Lage



Oberschicht /
Obere Mittelschicht

Mittlere
Mittelschicht

Untere Mittelschicht /
Unterschicht

Grundorientierung →

Tradition

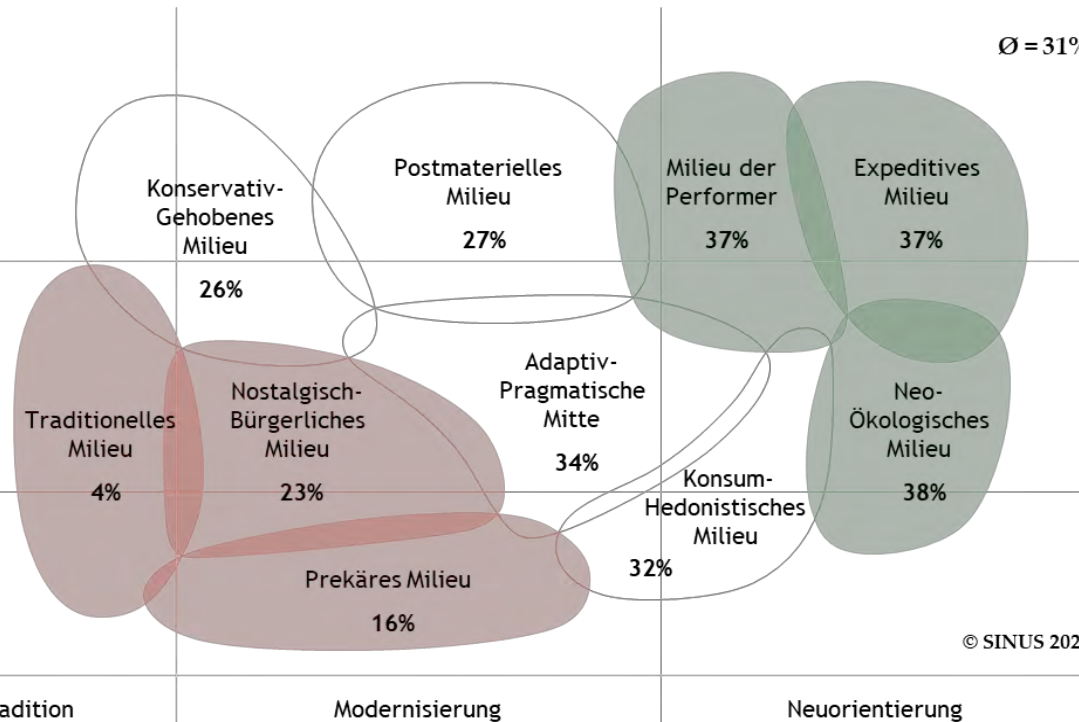
Modernisierung

Neuorientierung

Ø = 31%



Die Sinus-Milieus sind ein Gesellschaftsmodell. Sie fassen Menschen mit ähnlichen Werten und einer vergleichbaren sozialen Lage zu „Gruppen Gleichgesinnter“ zusammen.



© SINUS 2025

Quelle: SINUS (2025)

n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

■ Stark überdurchschnittlich
 ■ Stark unterdurchschnittlich
 Durchschnittlich



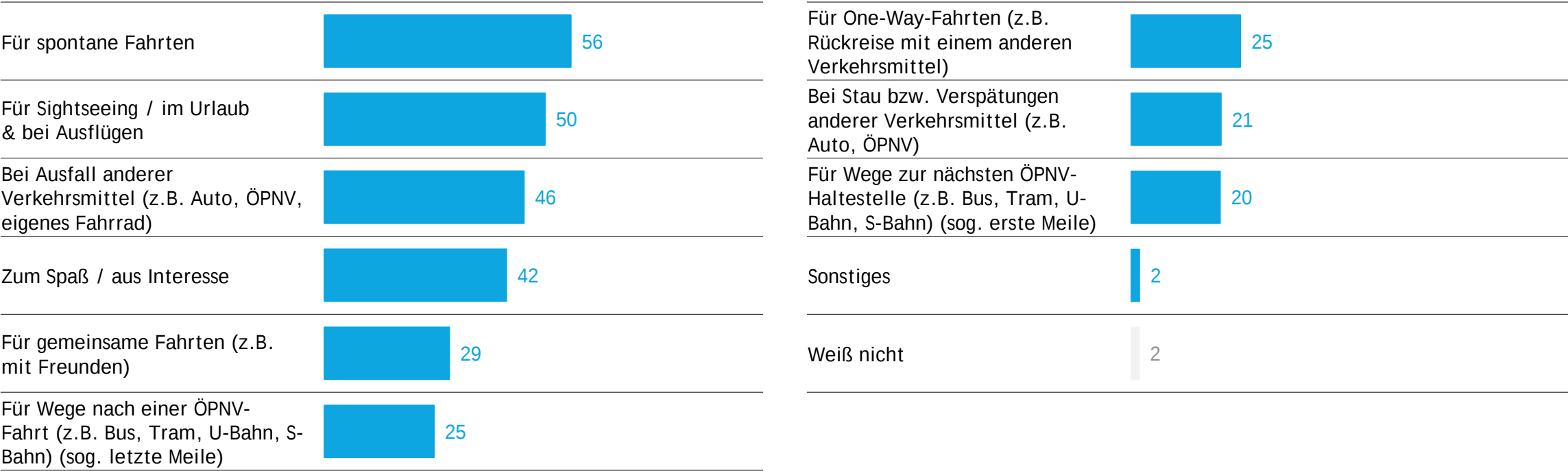
Regionale
Zusatzfrage

Einsatzmöglichkeiten von Mietradsystemen (Interessierte)

In München

F8MUC: Wofür würden Sie ein öffentliches Mietradsystem nutzen wollen? Wählen Sie alles aus, was zutrifft (Mehrfachantworten möglich).

Einsatzmöglichkeiten (Mietradsystem-Interessierte)

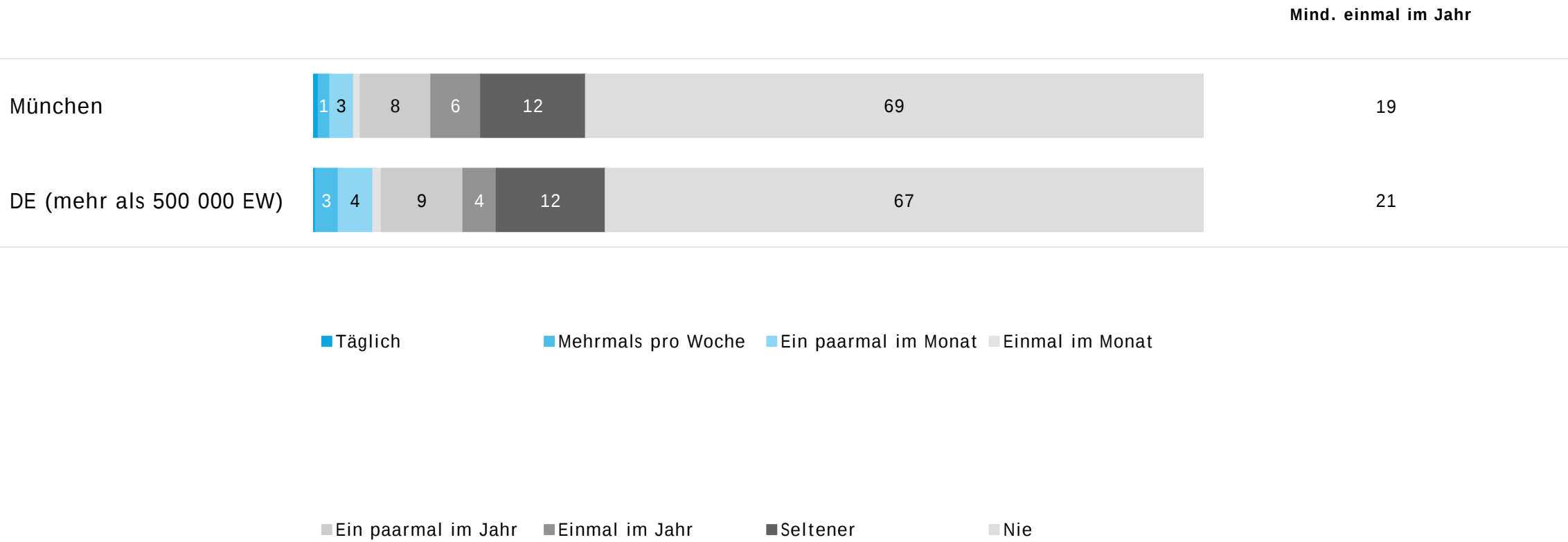


Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 100 Fälle (CAWI + CATI), Befragte zwischen 14 und 69 Jahren, die noch kein Mietradsystem genutzt haben, aber es sich vorstellen können
Hinweis: Diese Frage war nur in München Bestandteil der Studie, daher existieren keine Vergleichswerte für Gesamtdeutschland
Angaben in %

Nutzungshäufigkeit Mietradsystem

München im Vergleich zu Deutschland

F95: Wie oft nutzen Sie das Mietradsystem, egal ob im Urlaub oder am eigenen Wohnort aktuell?



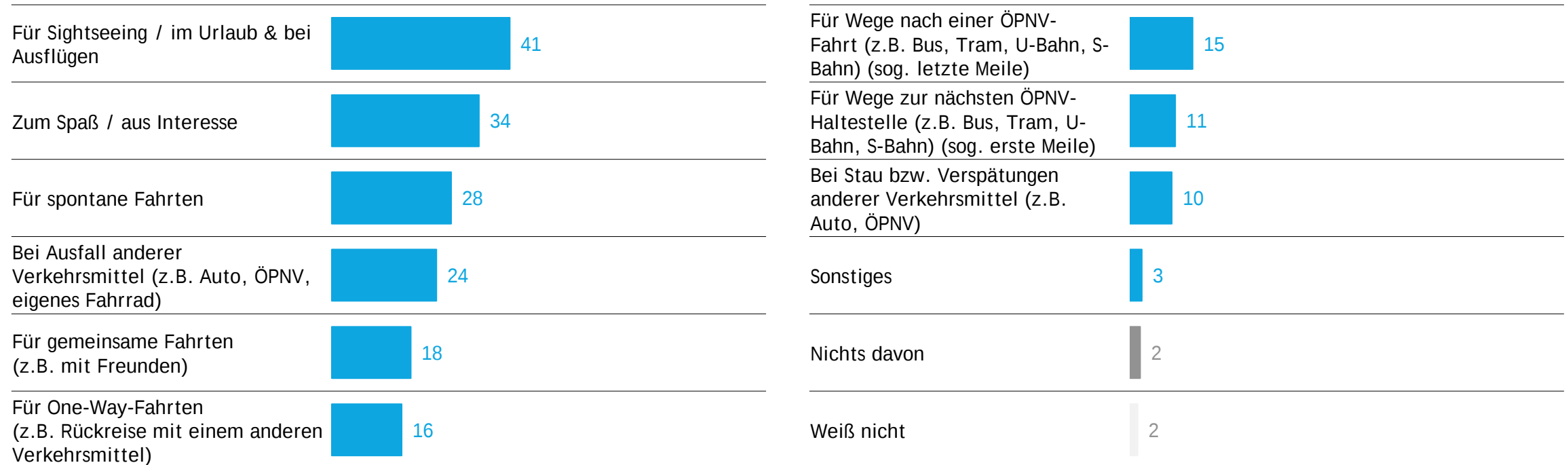
Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Einsatzzwecke von Mietradsystemen (Nutzende)

In München

F7MUC: Wofür haben Sie das öffentliche Mietradsystem genutzt? Wählen Sie alles aus, was zutrifft (Mehrfachantworten möglich).

Einsatzzwecke (Nutzende von Mietradsystemen)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 245 Fälle (CAWI + CATI), Befragte zwischen 14 und 69 Jahren, die schon einmal ein Mietradsystem genutzt haben

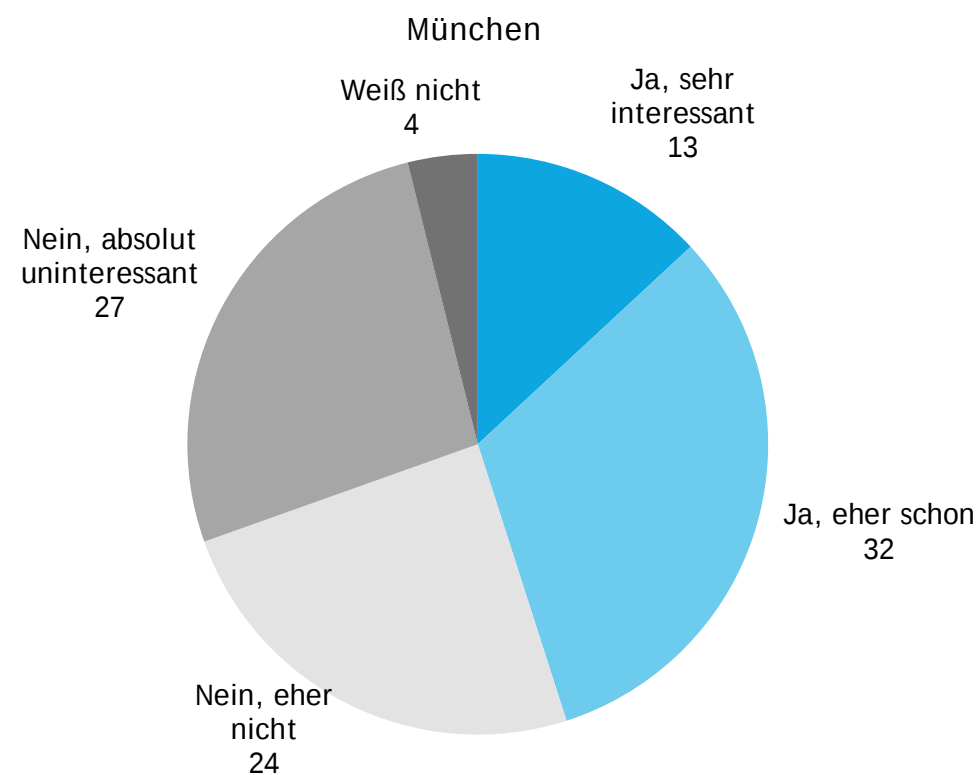
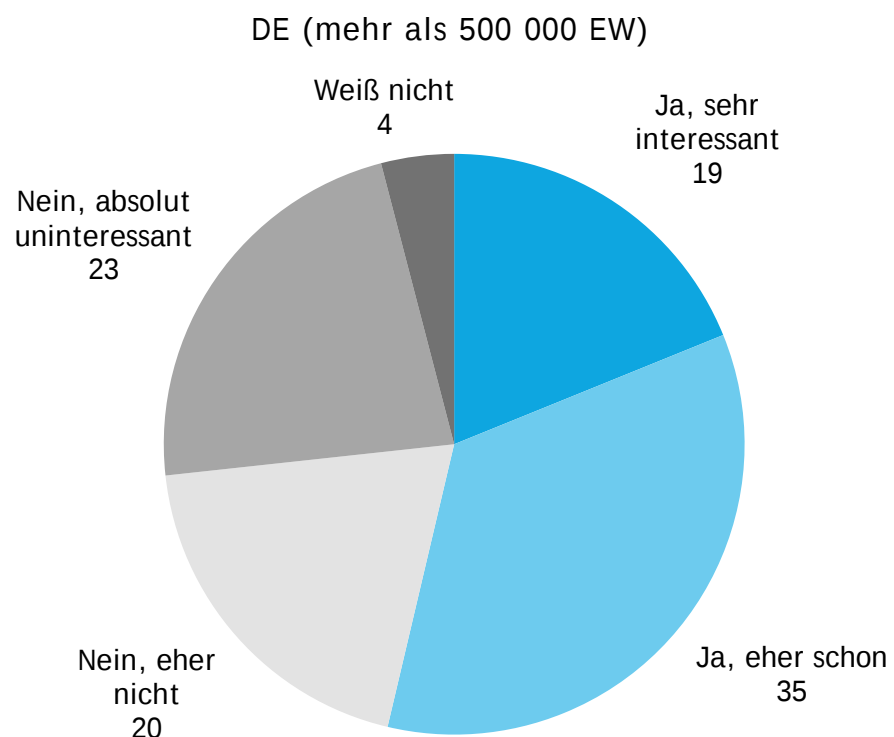
Hinweis: Diese Frage war nur in München Bestandteil der Studie, daher existieren keine Vergleichswerte für Gesamtdeutschland

Angaben in %

Interesse an Pedelecs

München im Vergleich zu Deutschland

F96: Nun zu einem anderen Thema: Sind Fahrräder, die einen Elektromotor integriert haben (Pedelecs), generell interessant für Sie?

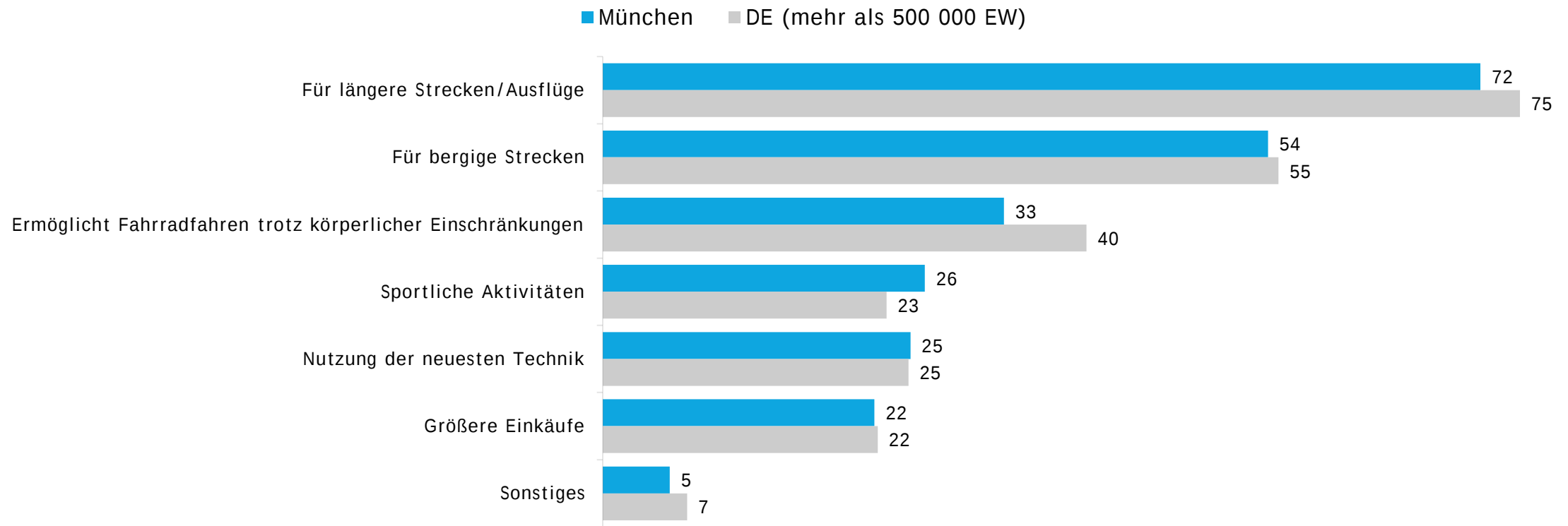


Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 694 Fälle (CAWI + CATI-Split), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Einsatzmöglichkeiten von Pedelecs

München im Vergleich zu Deutschland

F97: Warum ist ein Fahrrad mit integriertem Elektromotor mit einer Trittunterstützung bis 25 km/h (Pedelec) für Sie interessant?



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 256 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 402 Fälle, Befragte, die Fahrräder mit einem Elektromotor (Pedelecs) generell interessant finden

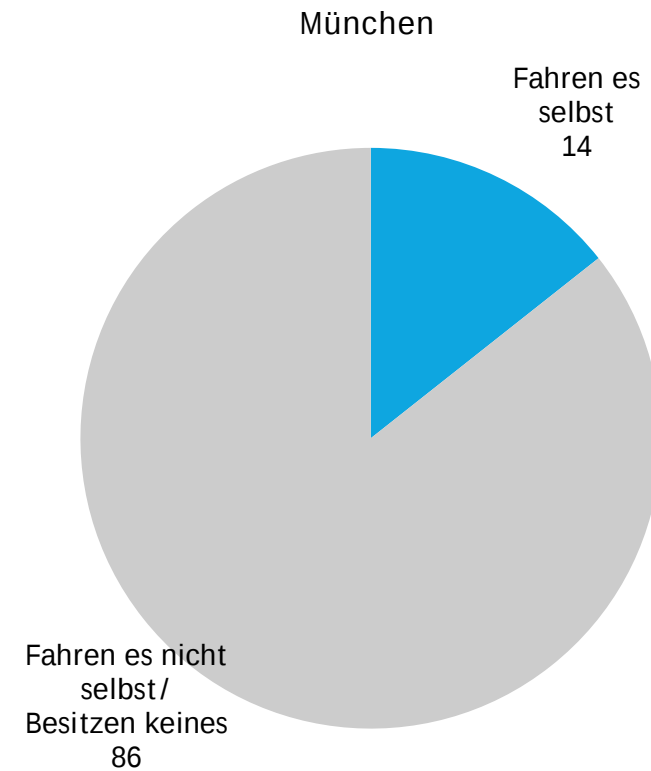
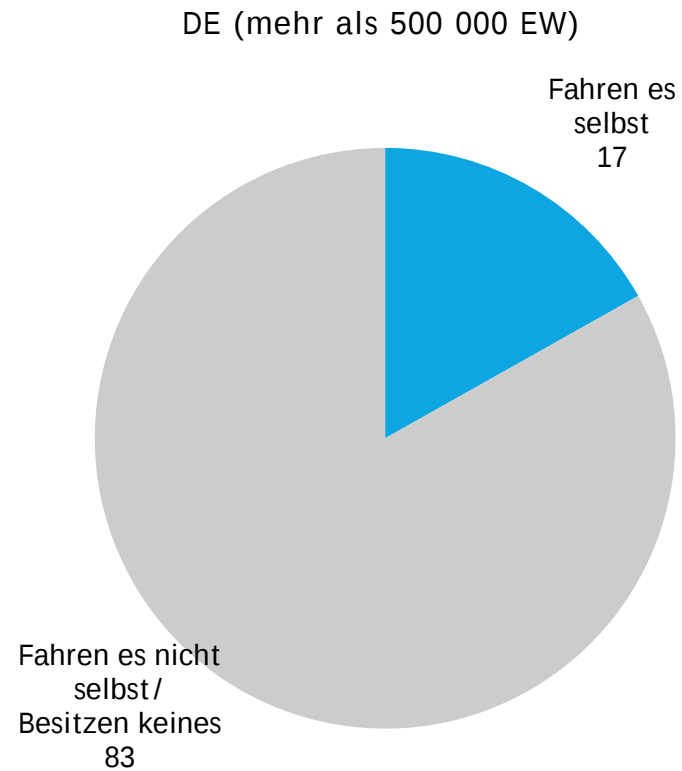
Angaben in %

Nutzung von Pedelecs

München im Vergleich zu Deutschland

F11: Über welche Verkehrsmittel verfügt Ihr Haushalt? (Mehrfachantworten möglich) +

F16.1: Sie haben angegeben, ein Elektrorad oder mehrere Elektroräder mit folgenden Kriterien im Haushalt zu besitzen. Fahren Sie dieses Fahrrad / eines dieser Räder auch selbst?



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

Nutzung von Pedelecs

Nach Geschlecht, Alter & Wohngegend in München im Vergleich zu Deutschland

F11: Über welche Verkehrsmittel verfügt Ihr Haushalt? (Mehrfachantworten möglich) +
F16.1: Sie haben angegeben, ein Elektrorad oder mehrere Elektroräder mit folgenden Kriterien im Haushalt zu besitzen. Fahren Sie dieses Fahrrad / eines dieser Räder auch selbst?

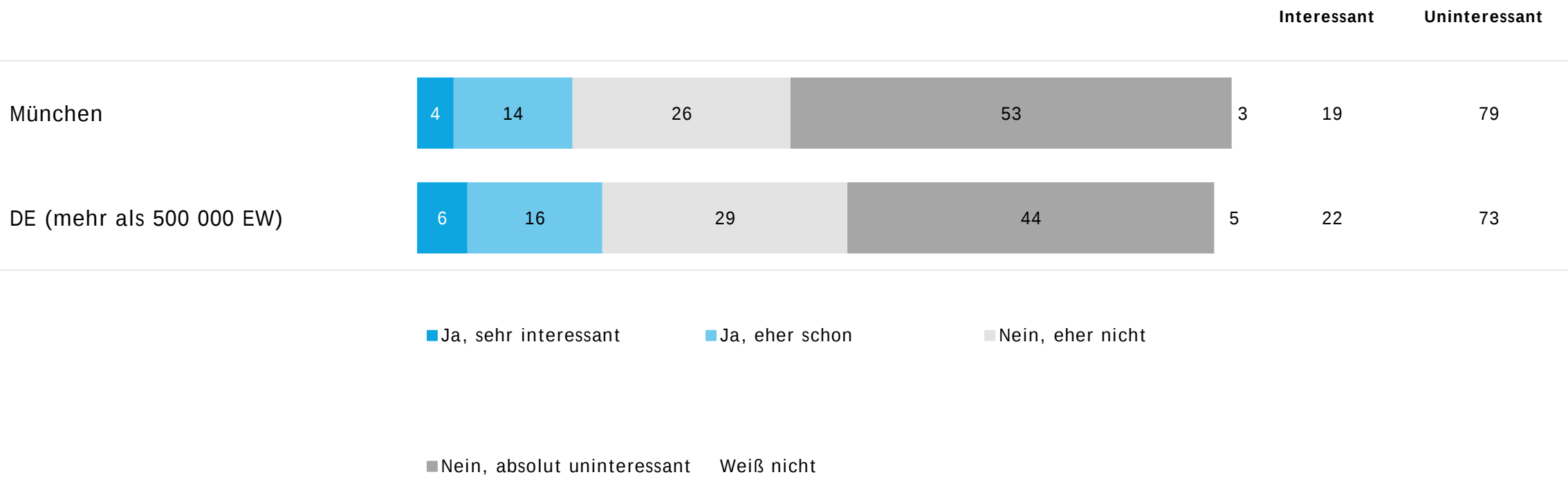
			Fahren es selbst	DE (mehr als 500 000 EW)	Differenz DE (mehr als 500 000 EW)
Geschlecht	Gesamt	14	14	17	-2
	Weiblich	15	15	15	-1
	Männlich	14	14	18	-4
Alter	14-29 Jahre	9	9	11	-1
	30-49 Jahre	15	15	20	-5
	50-69 Jahre	18	18	19	-1
Mittlerer Ring (B2R)	Innerhalb	15	15		
	Außerhalb	14	14		

Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Interesse an Lastenrädern

München im Vergleich zu Deutschland

F98: Sind Lastenräder generell interessant für Sie?

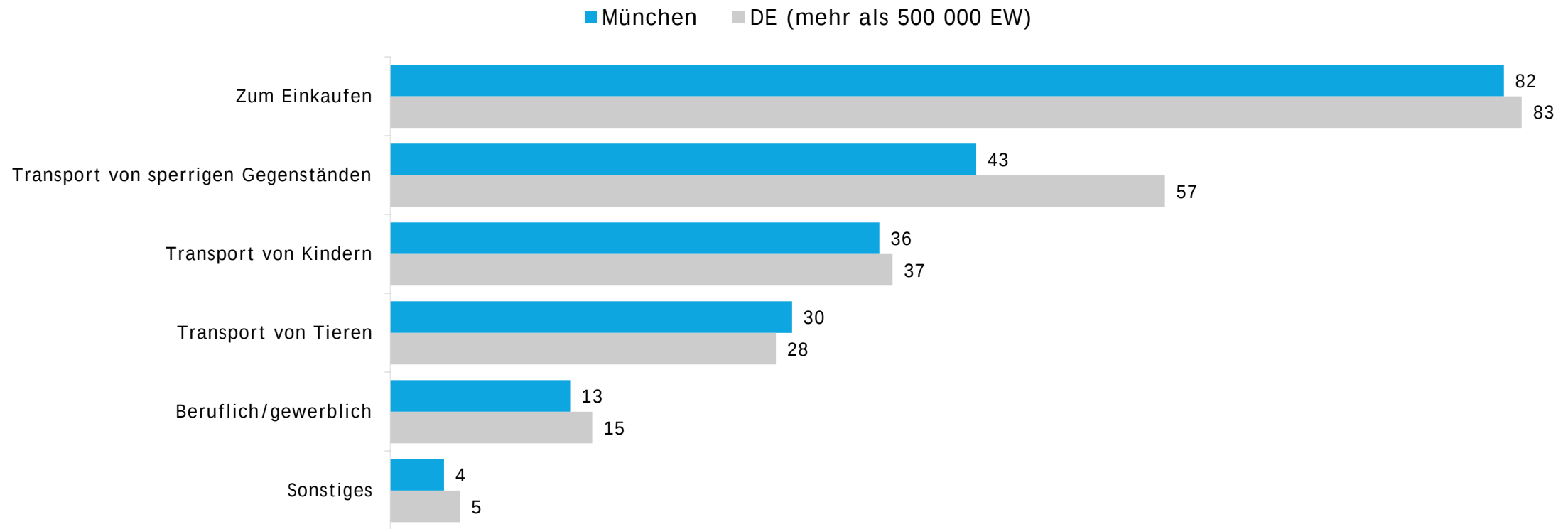


Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 694 Fälle (CAWI + CATI-Split), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Einsatzmöglichkeiten (Lastenrad-Interessierte)

München im Vergleich zu Deutschland

F101: Wofür würden Sie das Lastenrad nutzen wollen? (Mehrfachantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

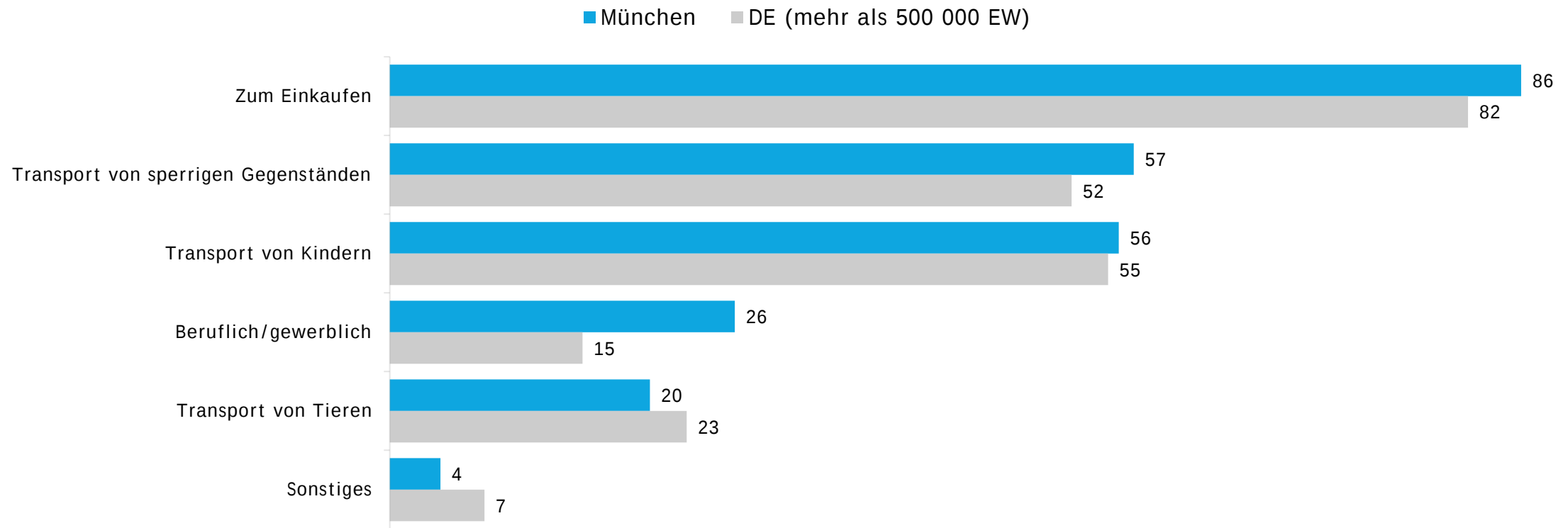
n(MUC) = 76 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 99 Fälle, Befragte, die sich vorstellen können, ein Lastenrad anzuschaffen

Angaben in %

Einsatzzwecke (Lastenrad-Besitzende)

München im Vergleich zu Deutschland

F99: Sie haben angegeben ein Lastenrad zu besitzen. Wofür nutzen Sie das Lastenfahrrad? (Mehrfachantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

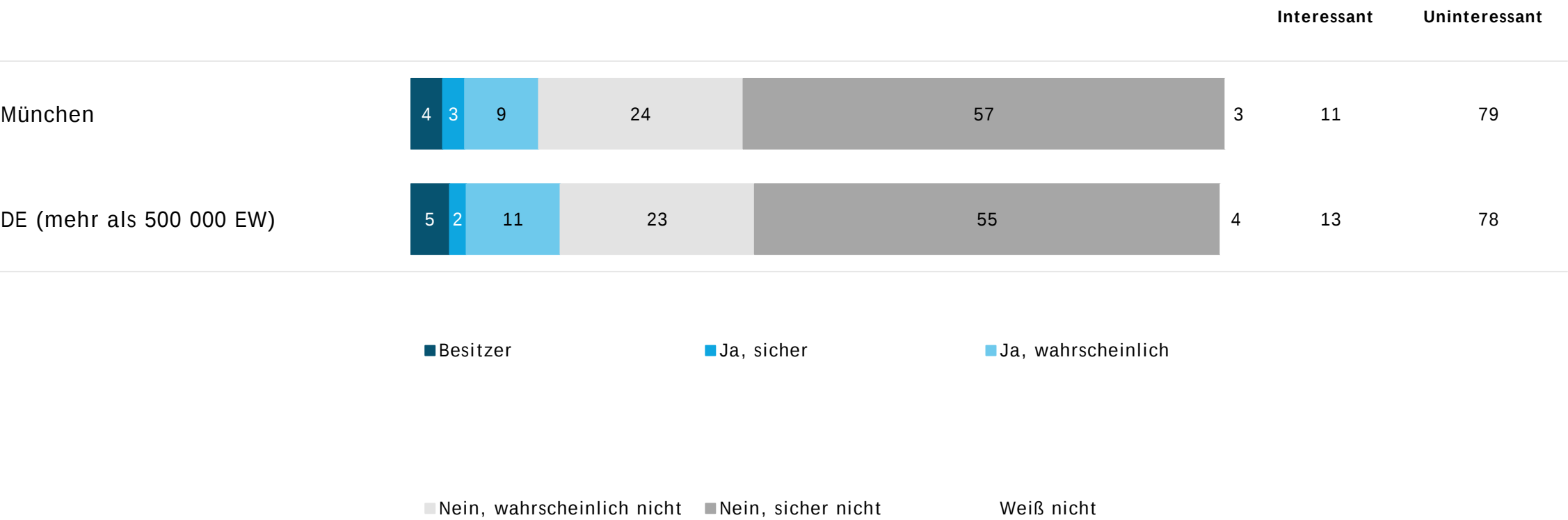
n(MUC) = 27 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 34 Fälle, Radfahrende, die ein Lastenrad besitzen

Angaben in %

Kaufinteresse Lastenräder

München im Vergleich zu Deutschland

F100: Können Sie sich generell vorstellen ein Lastenfahrrad anzuschaffen?

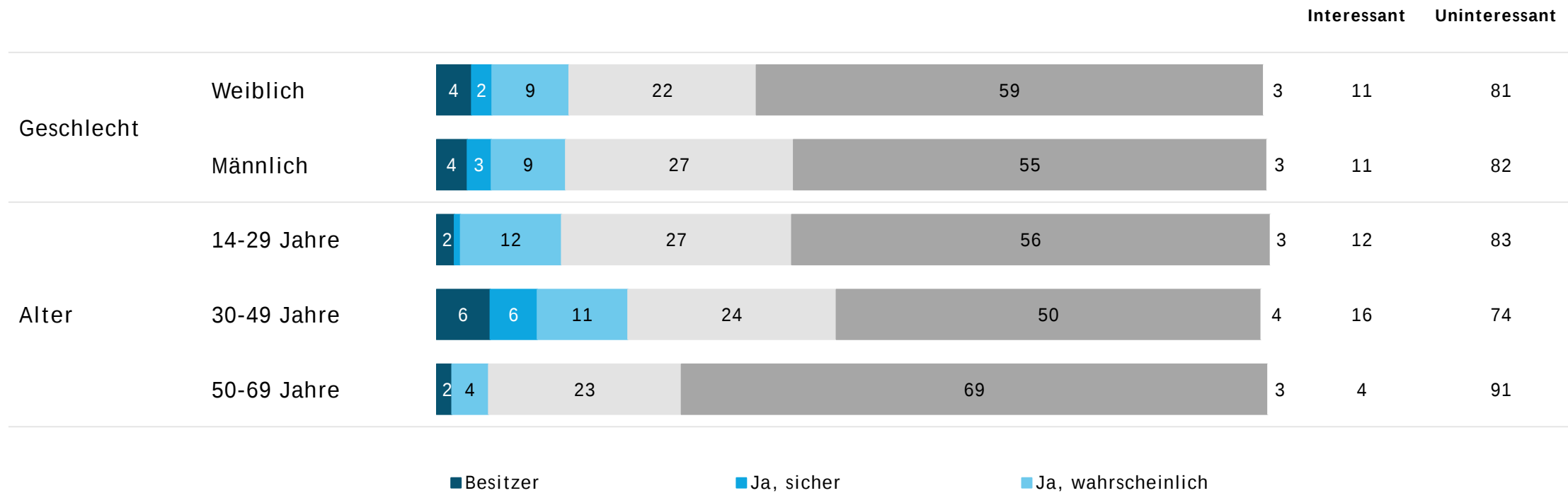


Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 694 Fälle (CAWI + CATI-Split), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Kaufinteresse Lastenräder

Nach Geschlecht und Alter in München

F100: Können Sie sich generell vorstellen ein Lastenfahrrad anzuschaffen?



Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 694 Fälle (CAWI + CATI-Split),
Angaben in %

Kaufinteresse Lastenräder

Nach Sinus-Milieus

F100: Können Sie sich generell vorstellen, ein Lastenfahrrad anzuschaffen? → Ja

Soziale Lage



Oberschicht /
Obere Mittelschicht

Mittlere
Mittelschicht

Untere Mittelschicht /
Unterschicht

Grundorientierung →

Tradition

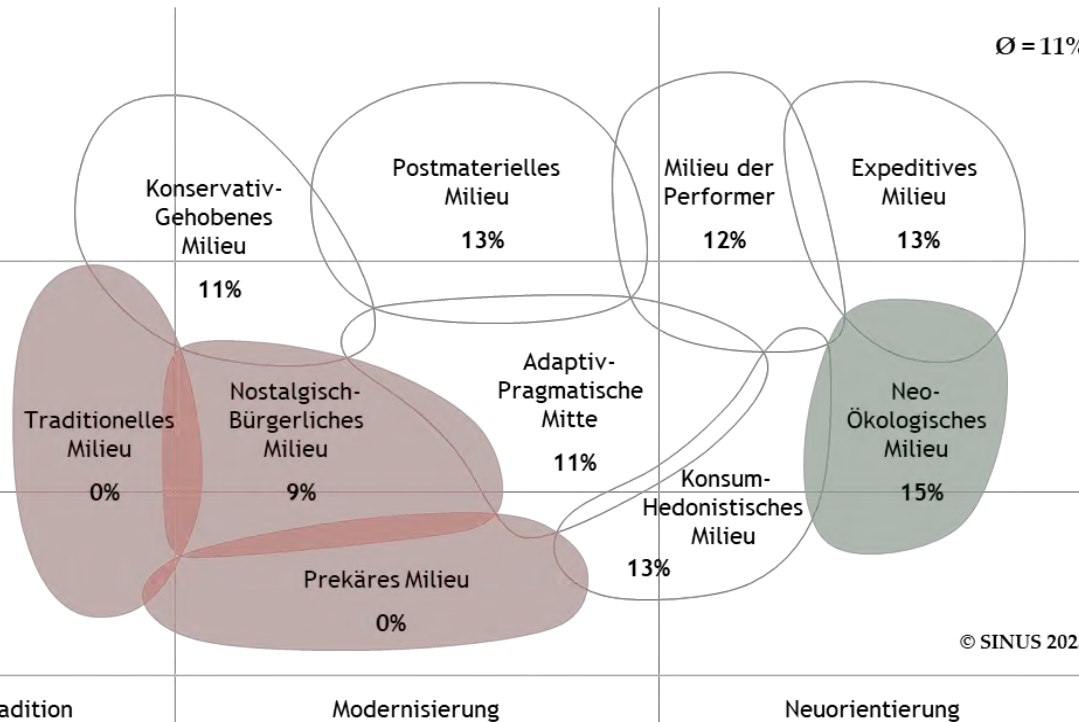
Modernisierung

Neuorientierung

Ø = 11%



Die Sinus-Milieus sind ein Gesellschaftsmodell. Sie fassen Menschen mit ähnlichen Werten und einer vergleichbaren sozialen Lage zu „Gruppen Gleichgesinnter“ zusammen.



© SINUS 2025

Quelle: SINUS (2025)

n(MUC) = 694 Fälle (CAWI + CATI-Split), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

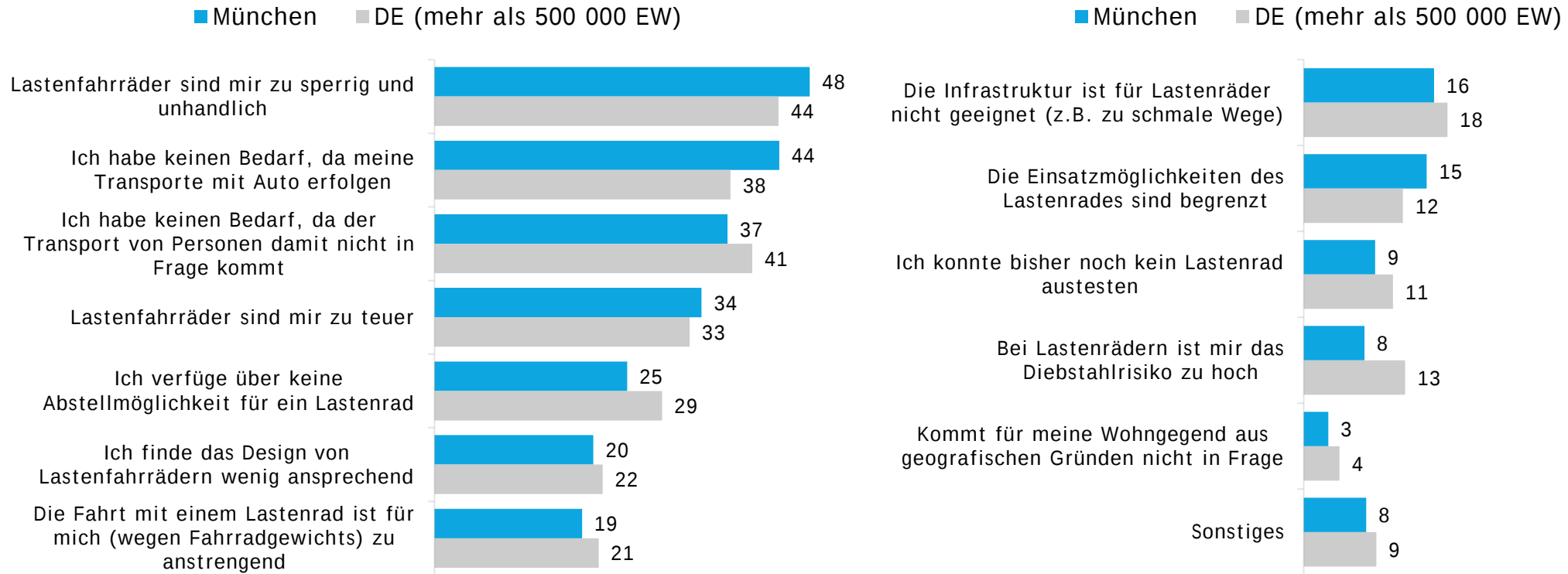
Angaben in %

█ Stark überdurchschnittlich
 █ Stark unterdurchschnittlich
 Durchschnittlich

Gründe gegen die Anschaffung eines Lastenrades

München im Vergleich zu Deutschland

F102: Warum haben Sie bisher die Anschaffung eines Lastenfahrrads nicht in Erwägung gezogen? Wählen Sie alles aus, was zutrifft. (Mehrfachantworten möglich)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

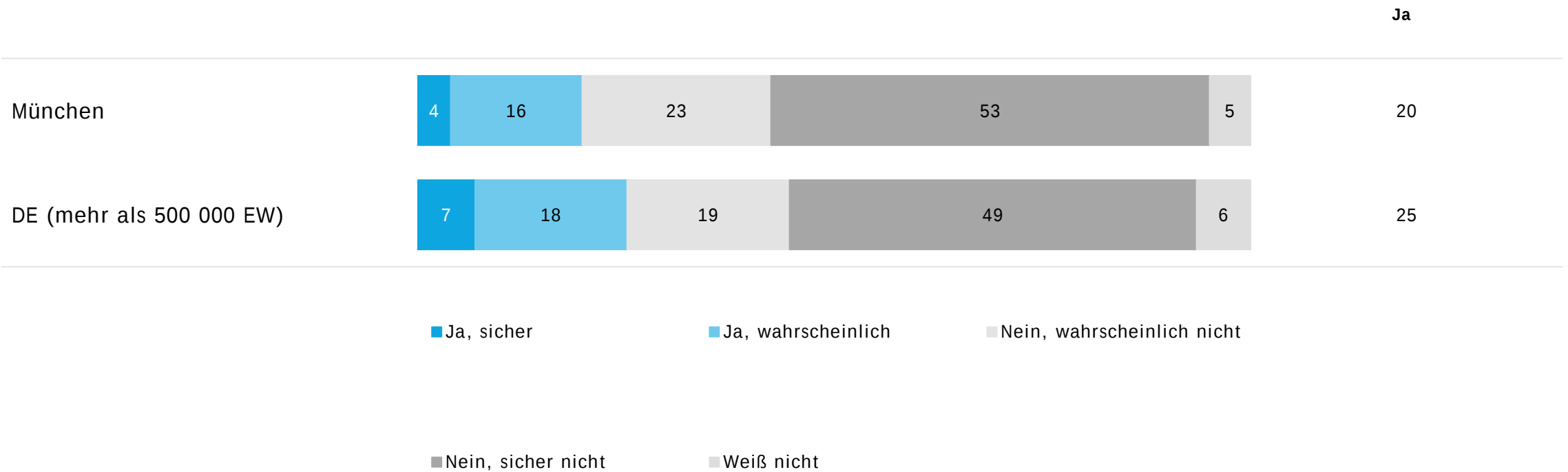
n(MUC) = 458 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 587 Fälle, nur Befragte, die sich nicht vorstellen können, ein Lastenrad anzuschaffen

Angaben in %

Interesse an Lastenradverleih

München im Vergleich zu Deutschland

F103: Können Sie sich vorstellen, ein Leihsystem für Lastenfahrräder zu nutzen?



Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 694 Fälle (CAWI + CATI-Split), n(DE(500T)) = 748 Fälle, alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Interesse an Lastenradverleih

Nach Geschlecht, Alter & Wohngegend in München im Vergleich zu Deutschland

F103: Können Sie sich vorstellen, ein Leihsystem für Lastenfahrräder zu nutzen?

			Ja, wahrscheinlich + Ja, sicher	DE (mehr als 500 000 EW)	Differenz DE (mehr als 500 000 EW)
Geschlecht	Gesamt	4 16	20	25	-5
	Weiblich	4 16	20	20	-0
	Männlich	4 15	20	29	-9
Alter	14-29 Jahre	5 18	22	27	-5
	30-49 Jahre	6 18	24	30	-6
	50-69 Jahre	1 11	12	18	-6
Mittlerer Ring (B2R)	Innerhalb	7 19	26		
	Außerhalb	3 14	17		

■ Ja, sicher

■ Ja, wahrscheinlich

Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 694 Fälle (CAWI + CATI-Split), n(DE(500T)) = 748 Fälle,
alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Interesse an Lastenradverleih

Nach Sinus-Milieus

F103: Können Sie sich vorstellen, ein Leihsystem für Lastenfahrräder zu nutzen? → Ja sicher / Ja, wahrscheinlich

Soziale Lage



Oberschicht /
Obere Mittelschicht

Mittlere
Mittelschicht

Untere Mittelschicht /
Unterschicht

Grundorientierung →

Tradition

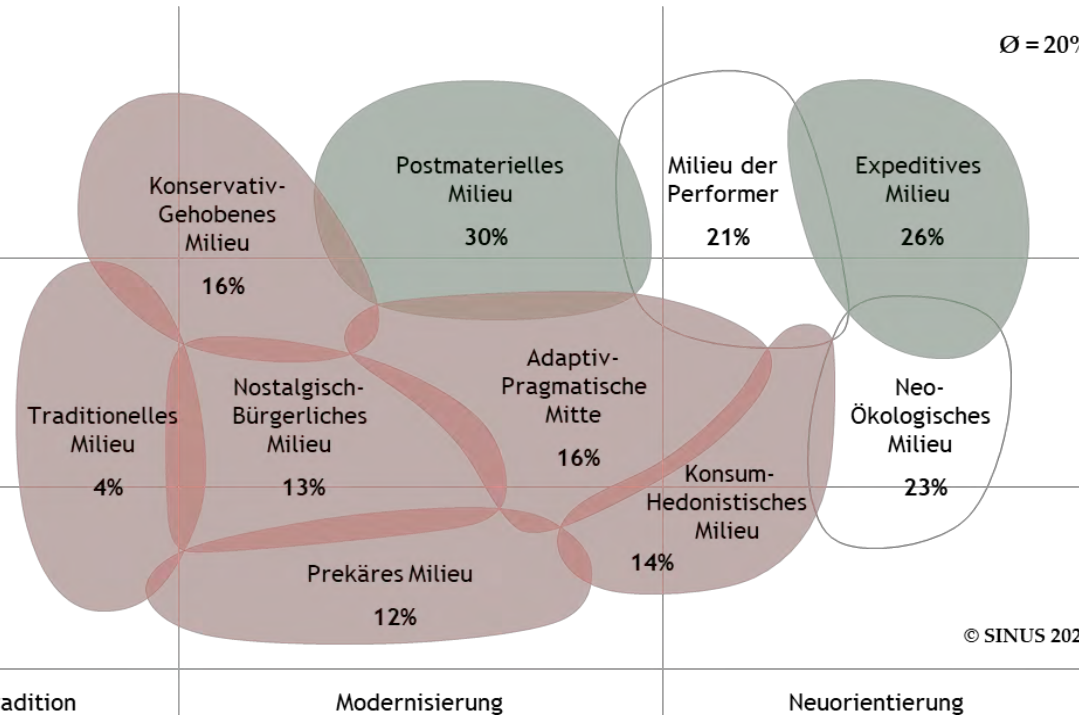
Modernisierung

Neuorientierung

Ø = 20%



Die Sinus-Milieus sind ein Gesellschaftsmodell. Sie fassen Menschen mit ähnlichen Werten und einer vergleichbaren sozialen Lage zu „Gruppen Gleichgesinnter“ zusammen.



© SINUS 2025

Quelle: SINUS (2025)
n(MUC) = 694 Fälle (CAWI + CATI-Split), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Stark überdurchschnittlich Stark unterdurchschnittlich
Durchschnittlich

11

Fahrradtourismus

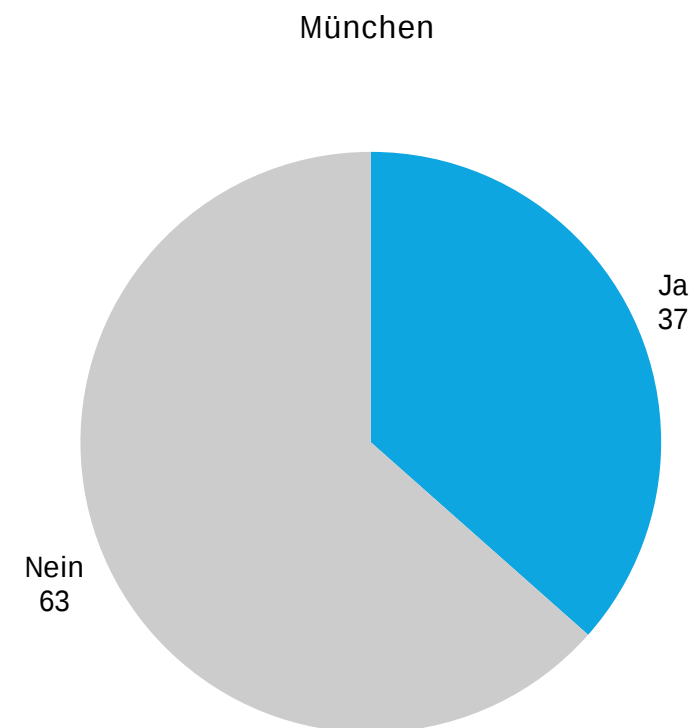
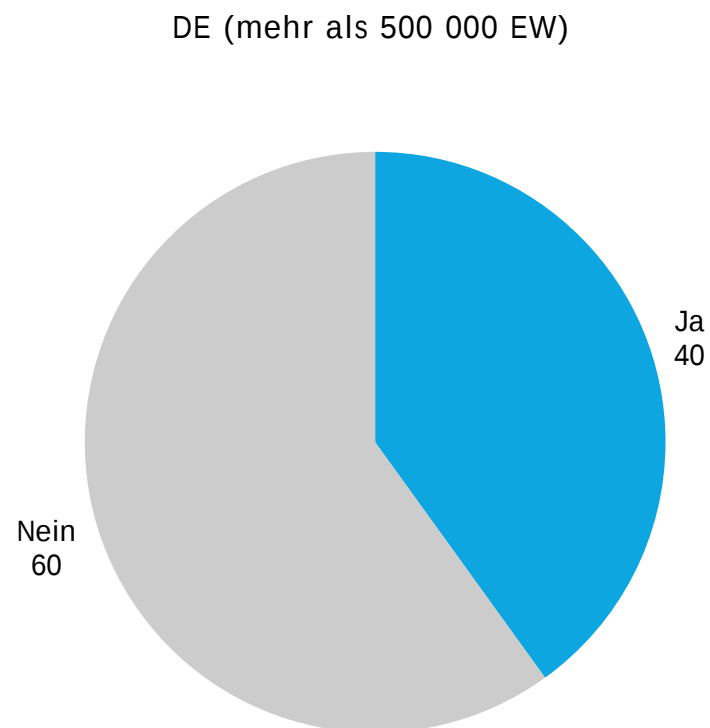
Fahrradtouren in den letzten 2 Jahren

Ausflüge und Urlaube - Potenziale und
Planung 2025

Fahrradtouren in den letzten zwei Jahren

München im Vergleich zu Deutschland

F76: Haben Sie in den letzten 2 Jahren eine Radtour von mindestens einem halben Tag bis zu mehreren Tagen gemacht?



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 553 Fälle (CAWI + CATI-Split), n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

Fahrradtouren in den letzten zwei Jahren

Nach Geschlecht, Alter & Wohngegend in München im Vergleich zu Deutschland

F76: Haben Sie in den letzten 2 Jahren eine Radtour von mindestens einem halben Tag bis zu mehreren Tagen gemacht?

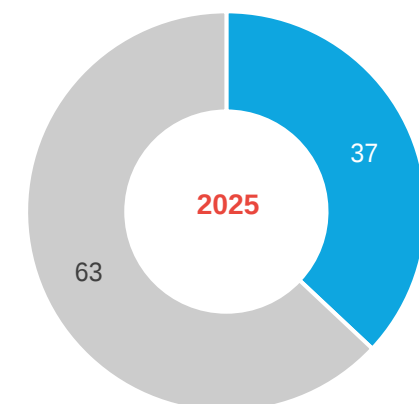
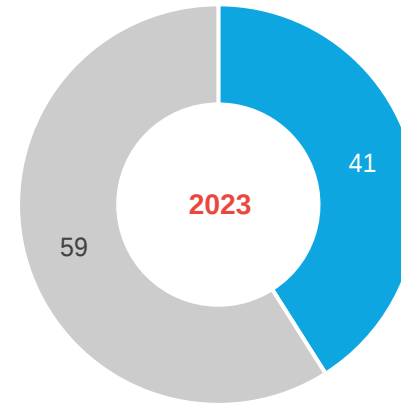
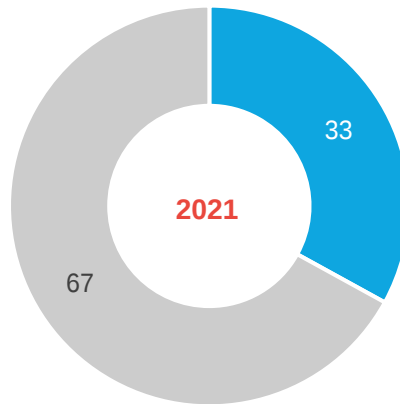
			Ja	DE (mehr als 500 000 EW)	Differenz DE (mehr als 500 000 EW)
Geschlecht	Gesamt	37	37	40	-4
	Weiblich	35	35	40	-6
	Männlich	39	39	40	-1
Alter	14-29 Jahre	28	28	40	-11
	30-49 Jahre	41	41	42	-1
	50-69 Jahre	35	35	38	-3
Mittlerer Ring (B2R)	Innerhalb	37	37		
	Außerhalb	36	36		

Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 553 Fälle (CAWI + CATI-Split), n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Fahrradtouren in den letzten zwei Jahren

Zeitvergleich Studie München 2021 - 2023 - 2025

F76: Haben Sie in den letzten 2 Jahren eine Radtour von mindestens einem halben Tag bis zu mehreren Tagen gemacht?



Quelle: SINUS (2025); Angaben in %

2025: n(MUC) = 553 Fälle (CAWI + CATI-Split), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

2023: n(MUC) = 544 Fälle (CAWI + CATI-Split), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

2021: n(MUC) = 454 Fälle (CAWI + CATI-Split), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

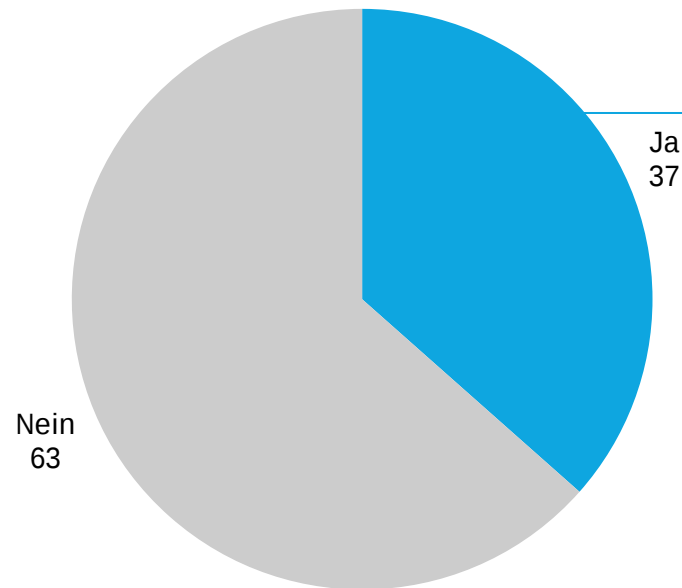
Ja
Nein

Fahrradtouren in den letzten zwei Jahren: Dauer der längsten Tour

München im Vergleich zu Deutschland

F76: Haben Sie in den letzten 2 Jahren eine Radtour von mindestens einem halben Tag bis zu mehreren Tagen gemacht?

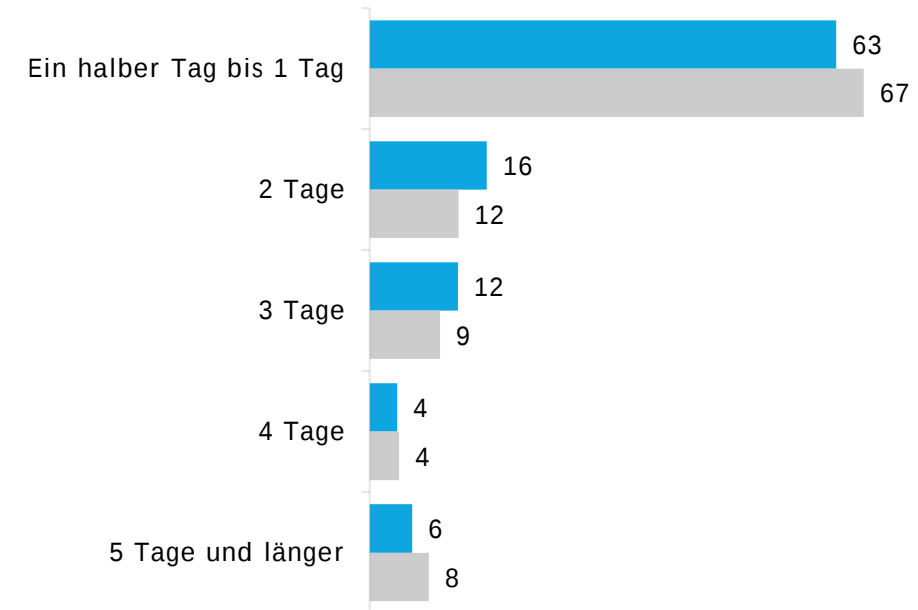
Fahrradtouren in den letzten zwei Jahren



F77: Wie lange ging die längste Tour?

Dauer der längsten Tour*

■ München ■ DE (mehr als 500 000 EW)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 553 Fälle (CAWI + CATI-Split), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

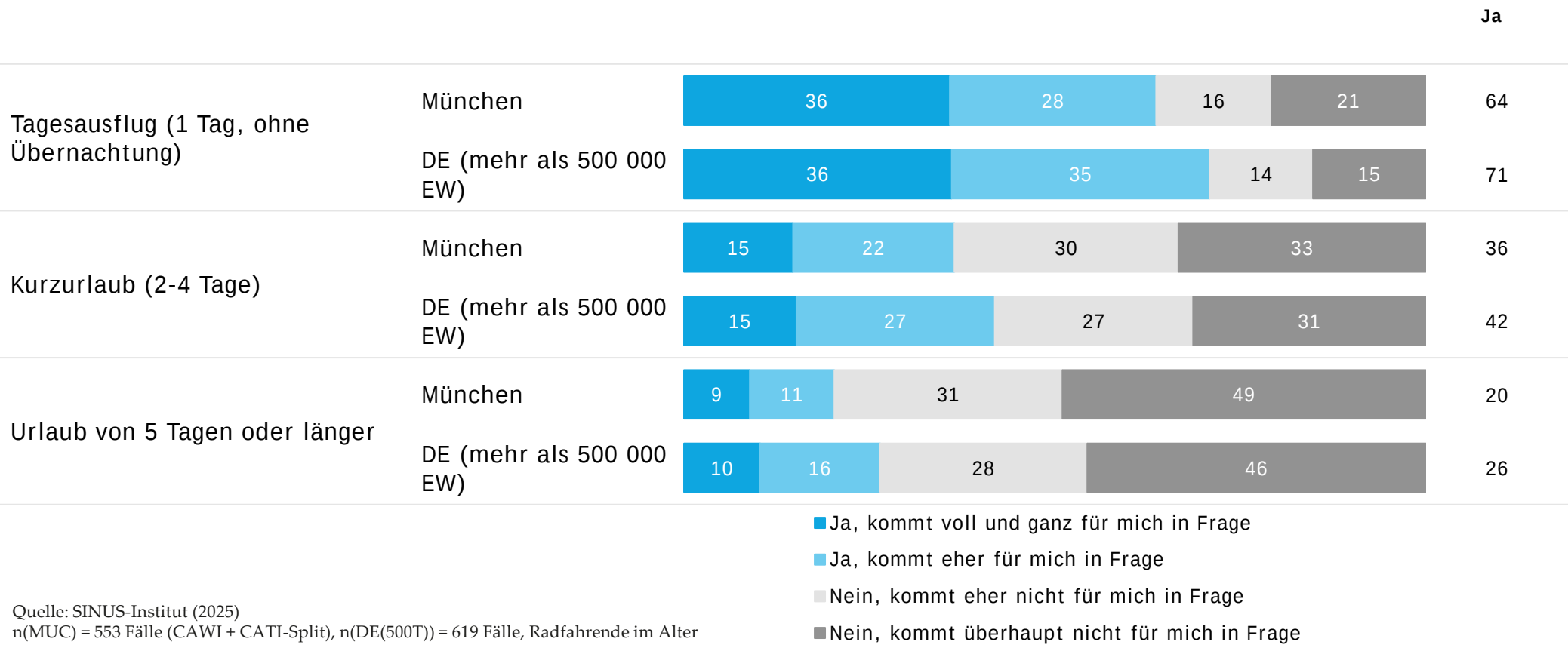
* n(MUC) = 180 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 248 Fälle, Radfahrende, die in den letzten 2 Jahren eine Radtour von mindestens einem halben Tag gemacht haben

Angaben in %

Fahrradausflüge und -Urlaube - Potenzial

München im Vergleich zu Deutschland

F78: Kommt für Sie ein Tagesausflug, Kurzurlaub oder längerer Urlaub mit dem Fahrrad in Frage?

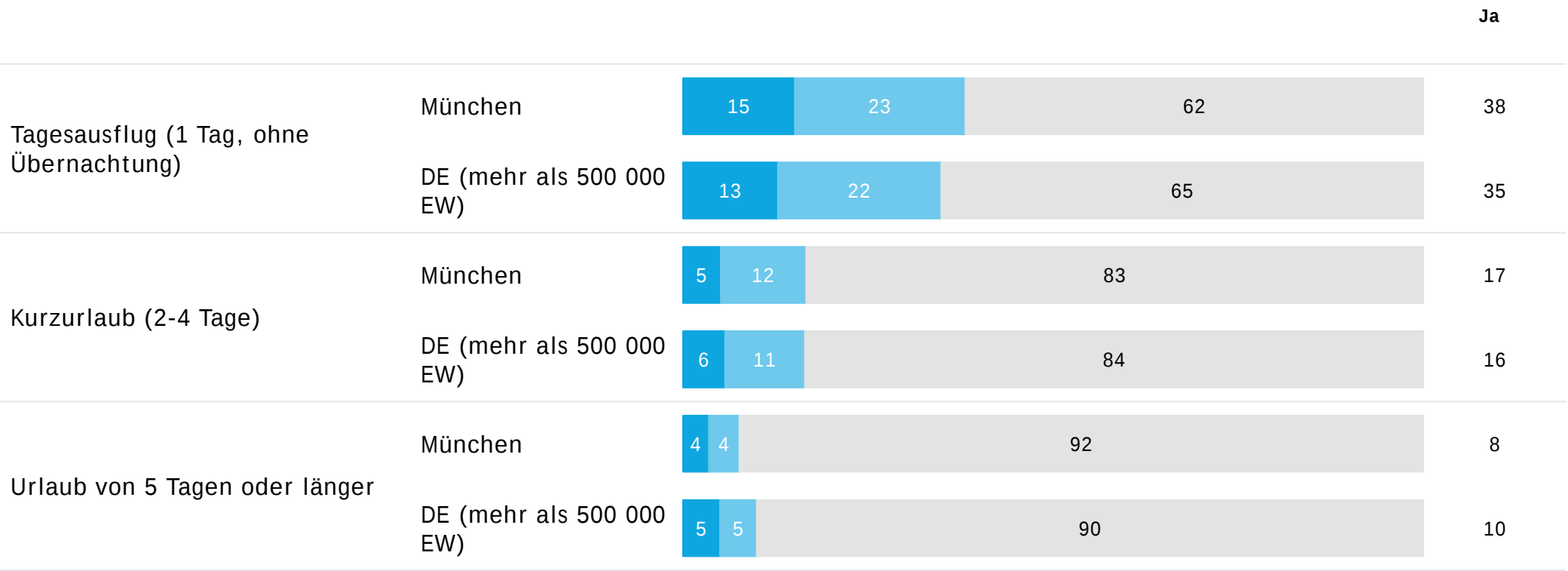


Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 553 Fälle (CAWI + CATI-Split), n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Fahrradausflüge und -Urlaube - Planung 2025

München im Vergleich zu Deutschland

F79: Planen Sie in diesem Jahr einen Tagesausflug, Kurzurlaub oder längeren Urlaub mit dem Fahrrad?



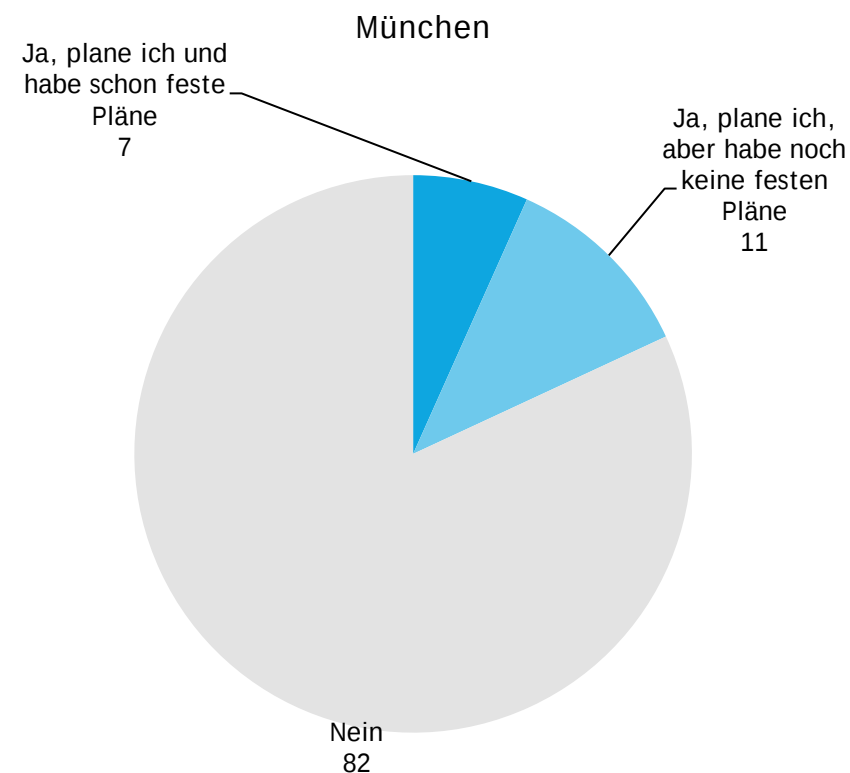
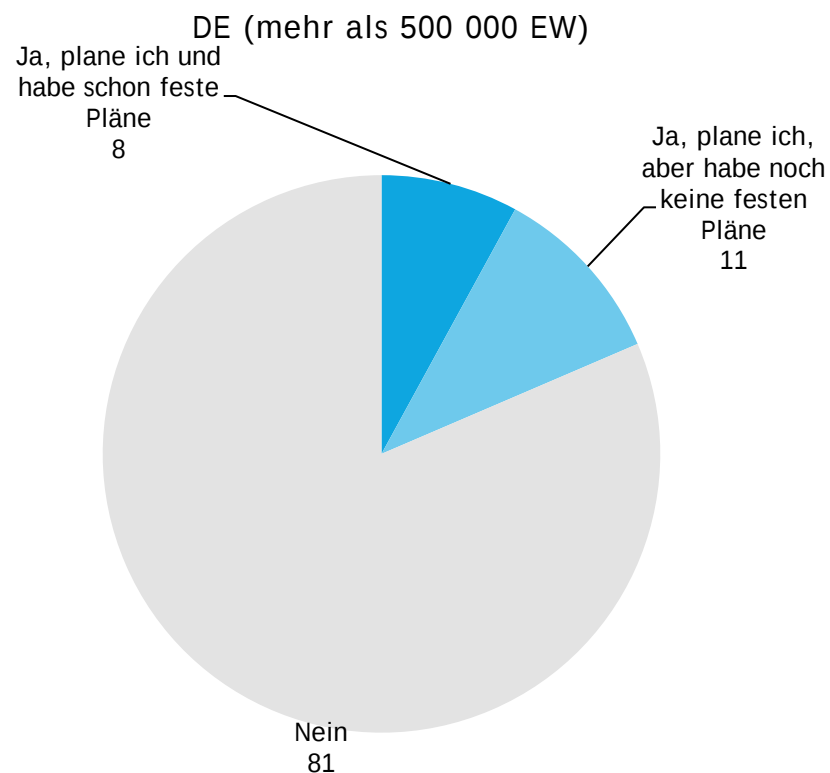
Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 482 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

- Ja, plane ich und habe auch schon feste Pläne
- Ja, plane ich, aber habe noch keine festen Pläne
- Nein, ich plane aktuell keinen Fahrradurlaub

Fahrradurlaub - Planung 2025

München im Vergleich zu Deutschland

F79: Planen Sie in diesem Jahr einen Kurzurlaub oder längeren Urlaub mit dem Fahrrad? (mind. eine Übernachtung)



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 482 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 619 Fälle, Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

Fahrradurlaub - Planung 2025

Nach Geschlecht, Alter & Wohngegend in München im Vergleich zu Deutschland

F79: Planen Sie in diesem Jahr einen Kurzurlaub oder längeren Urlaub mit dem Fahrrad? (mind. eine Übernachtung)

			Ja	DE (mehr als 500 000 EW)	Differenz DE (mehr als 500 000 EW)
Geschlecht	Gesamt	7 11	18	19	-1
	Weiblich	4 7	11	15	-4
	Männlich	9 16	25	21	+4
Alter	14-29 Jahre	7 13	20	18	+2
	30-49 Jahre	6 12	18	23	-5
	50-69 Jahre	8 10	18	12	-6
Mittlerer Ring (B2R)	Innerhalb	7 14	21		
	Außerhalb	6 10	16		

Ja, plane ich und habe schon feste Pläne

Ja, plane ich, aber habe noch keine festen Pläne

Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 482 Fälle (CAWI), n(DE(500T)) = 619 Fälle,
Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren
Angaben in %

Fahrradurlaub - Planung 2025

Nach Sinus-Milieus

F79: Planen Sie in diesem Jahr einen Kurzurlaub oder längeren Urlaub mit dem Fahrrad? (mind. eine Übernachtung)

Soziale Lage



Oberschicht /
Obere Mittelschicht

Mittlere
Mittelschicht

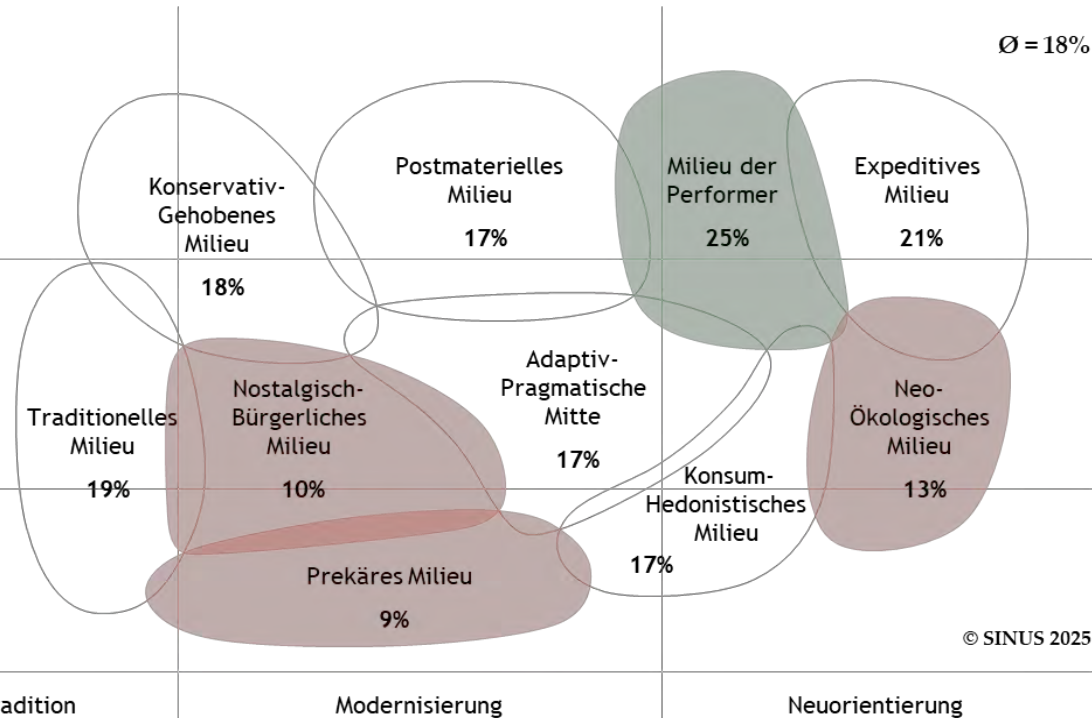
Untere Mittelschicht /
Unterschicht

Grundorientierung →

Tradition

Modernisierung

Neuorientierung



Die Sinus-Milieus sind ein Gesellschaftsmodell. Sie fassen Menschen mit ähnlichen Werten und einer vergleichbaren sozialen Lage zu „Gruppen Gleichgesinnter“ zusammen.

Quelle: SINUS (2025)

n(MUC) = 482 Fälle (CAWI), Radfahrende im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

Angaben in %

Stark überdurchschnittlich

Stark unterdurchschnittlich

Durchschnittlich



12

Regionale Zusatzfragen

Rad-Infrastruktur in München

Beteiligungsformate & Kampagnen in
München

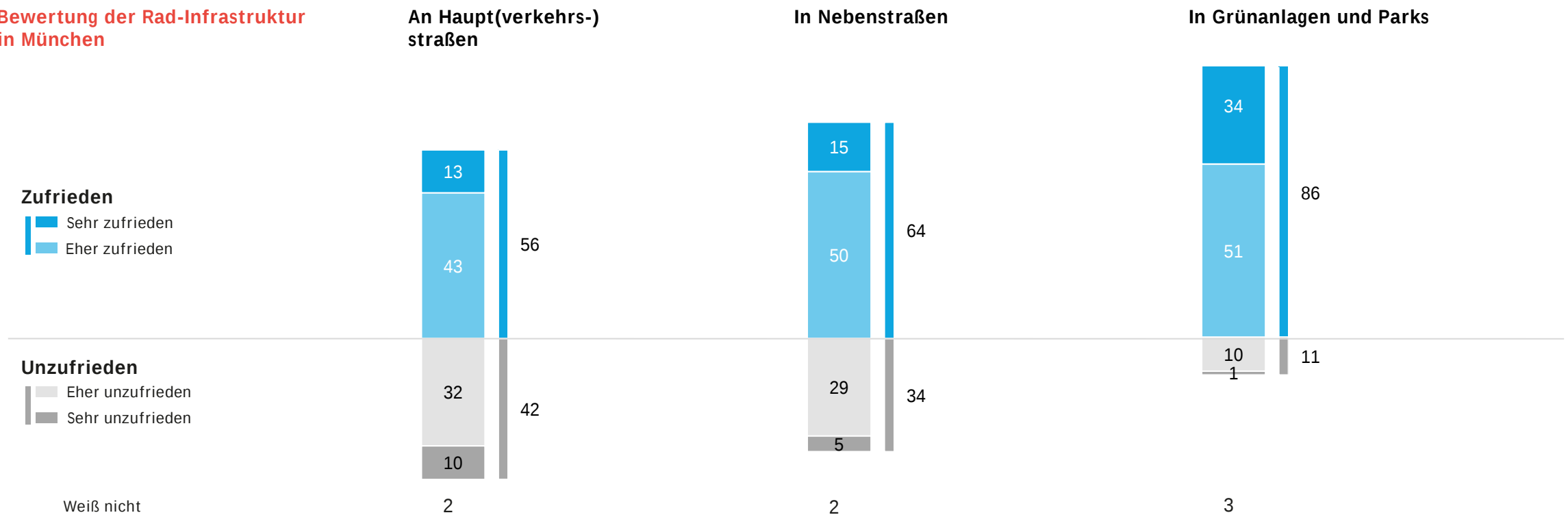
Zufriedenheit mit Rad-Infrastruktur

In München



F10MUC: Wie zufrieden sind Sie mit der Wegeführung und Infrastruktur für den Radverkehr in München (z.B. Radfahrstreifen, Schutzstreifen, Radwege, Fahrradstraßen, ...)?

Bewertung der Rad-Infrastruktur in München



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 622 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren

Hinweis: Diese Frage war nur in München Bestandteil der Studie, daher existieren keine Vergleichswerte für Gesamtdeutschland

Angaben in %

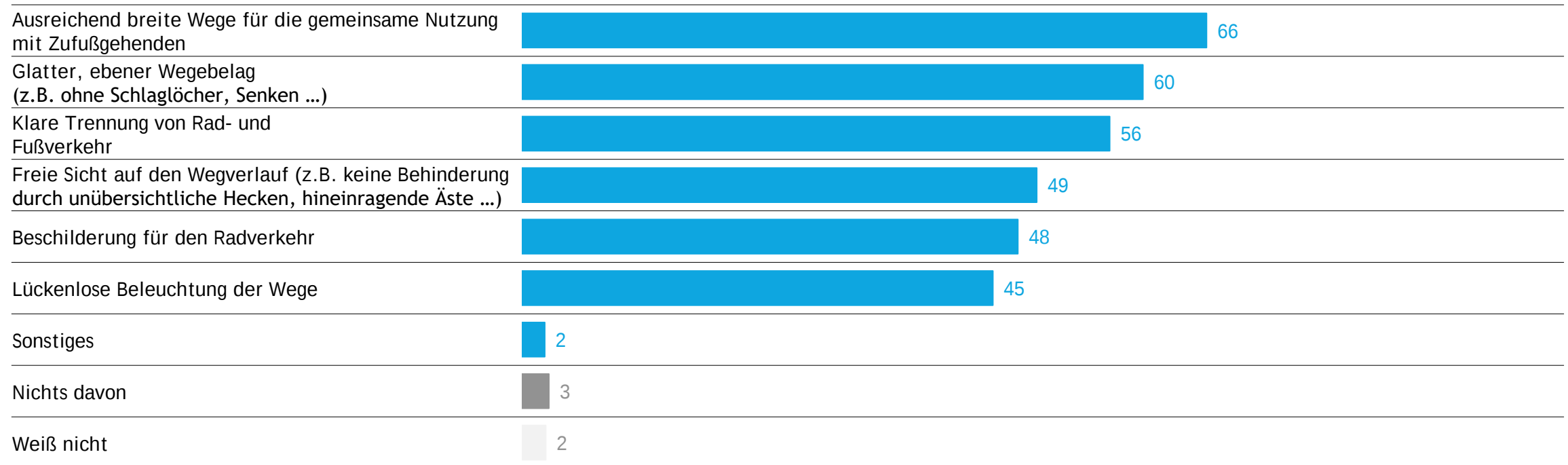
Radfahren in Grünanlagen: Relevanz von Merkmalen

In München



F11MUC: Welche Aspekte sind Ihnen beim Radfahren in Grünanlagen und Parks besonders wichtig?
Wählen Sie alles aus, was zutrifft (Mehrfachantworten möglich).

Wichtige Aspekte beim Radfahren in Grünanlagen



Quelle: SINUS-Institut (2025)

n(MUC) = 622 Fälle (CAWI + CATI), Radfahrende zwischen 14 und 69 Jahren

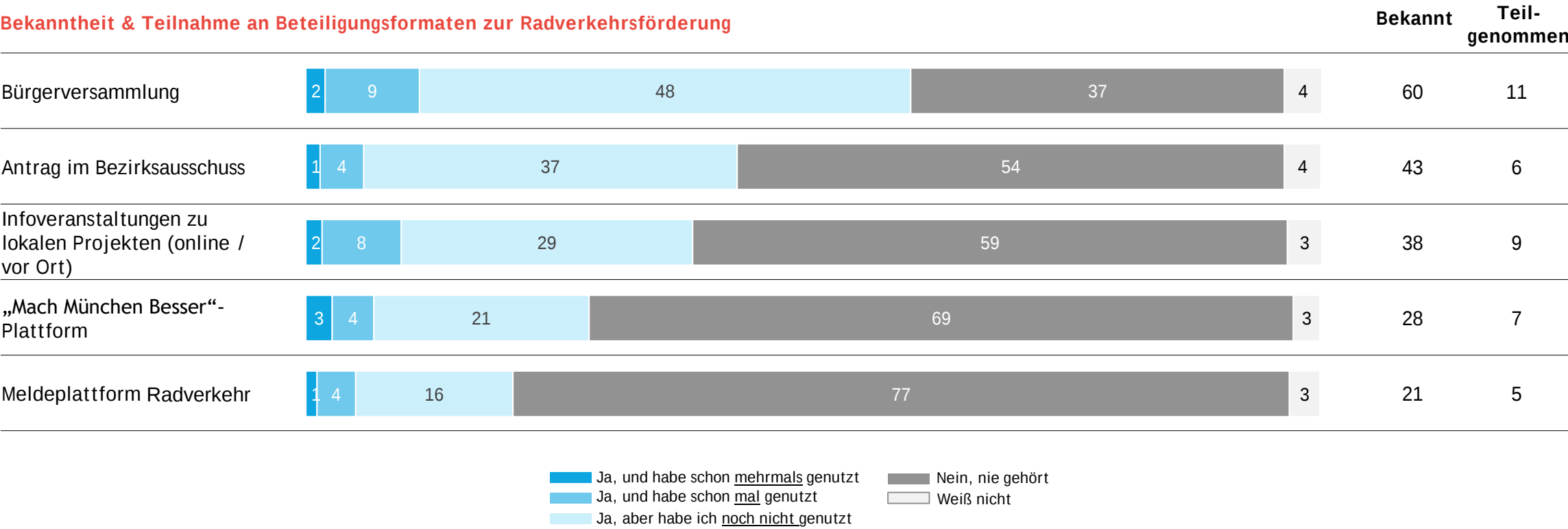
Hinweis: Diese Frage war nur in München Bestandteil der Studie, daher existieren keine Vergleichswerte für Gesamtdeutschland
Angaben in %

Beteiligungsformate: Bekanntheit & Teilnahme

In München



F14MUC: Haben Sie schon einmal von diesen Beteiligungsformaten zur Radverkehrsförderung gehört?



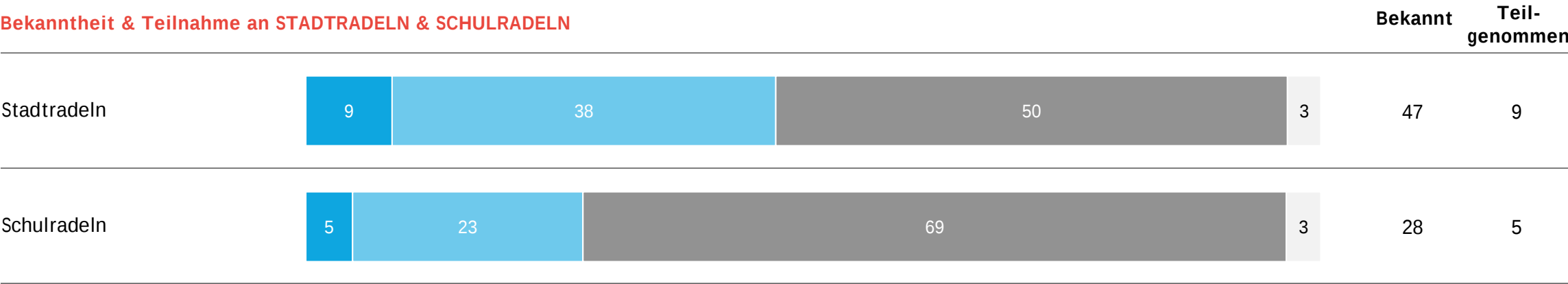
Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten zwischen 14 und 69 Jahren
Hinweis: Diese Frage war nur in München Bestandteil der Studie, daher existieren keine Vergleichswerte für Gesamtdeutschland
Angaben in %

STADTRADELN / SCHULRADELN: Bekanntheit & Teilnahme

In München

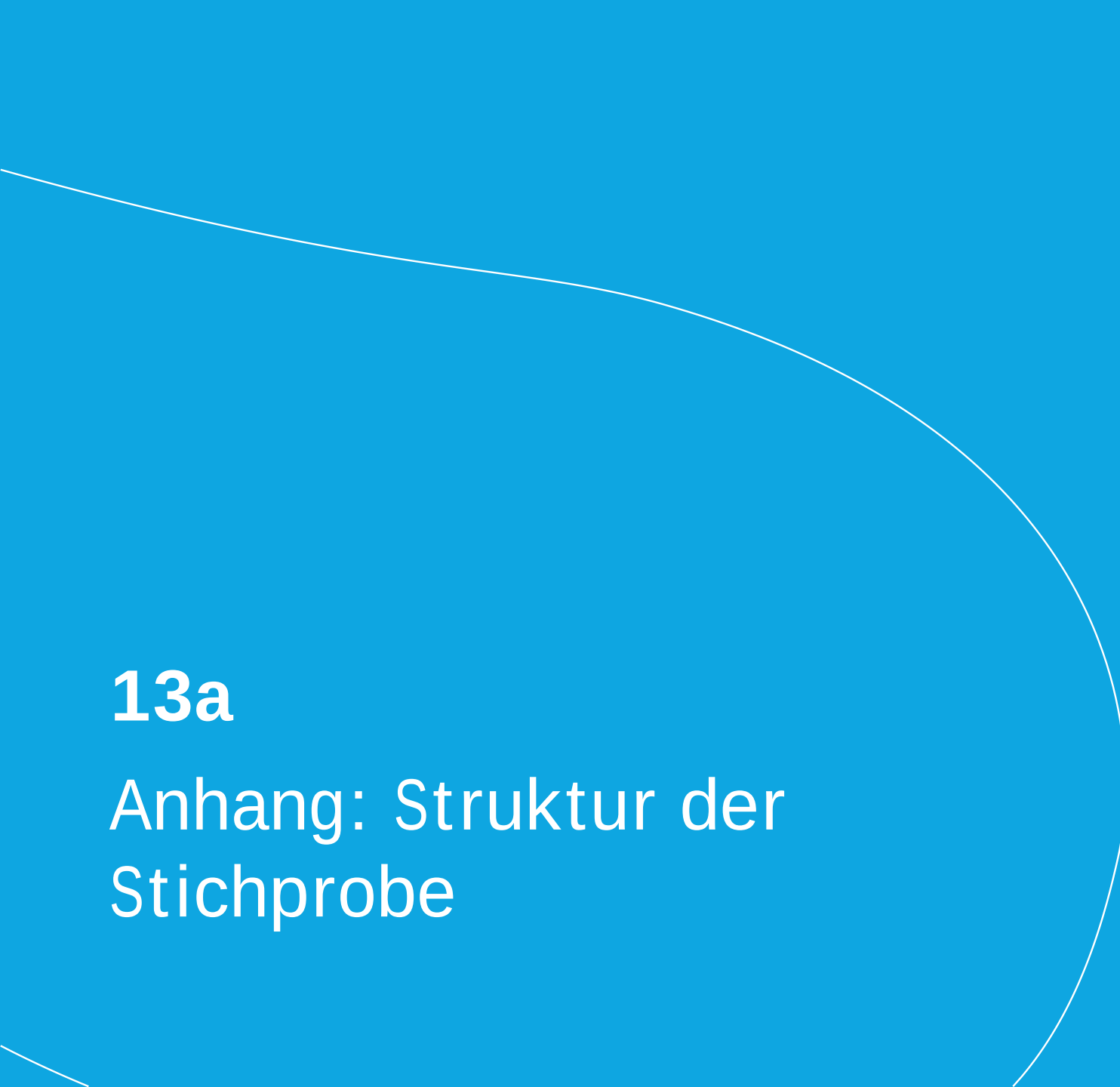


F15MUC: Haben Sie schon einmal von den Kampagnen STADTRADELN oder SCHULRADELN gehört?



■ Ja, und habe schon teilgenommen ■ Nein, nie gehört
■ Ja, aber habe noch nicht teilgenommen ■ Weiß nicht

Quelle: SINUS-Institut (2025)
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten zwischen 14 und 69 Jahren
Hinweis: Diese Frage war nur in München Bestandteil der Studie, daher existieren keine Vergleichswerte für Gesamtdeutschland
Angaben in %

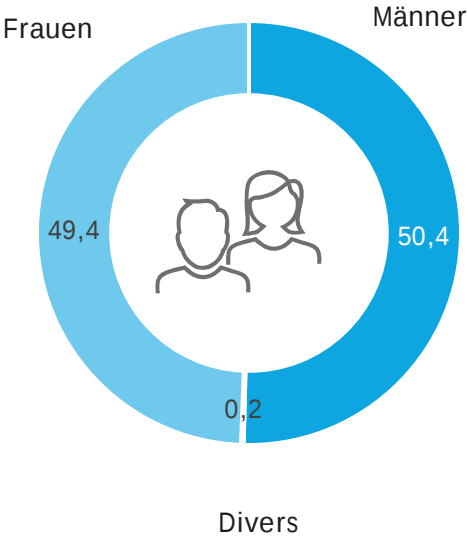


13a

Anhang: Struktur der
Stichprobe

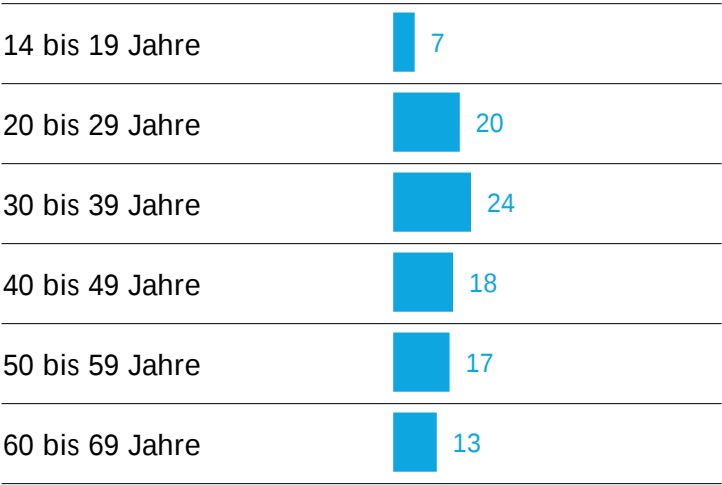
Zusammensetzung der Stichprobe (1/3)

Geschlecht (Quote)*

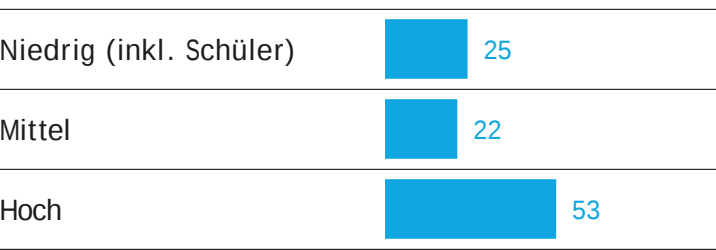


Alter (Quote)*

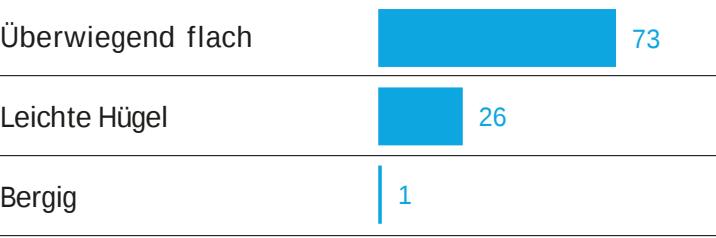
ø 40,9Jahre



Höchster formaler Bildungsabschluss (Quote)*



Topografie des Wohnumfelds (Eigene Wahrnehmung)

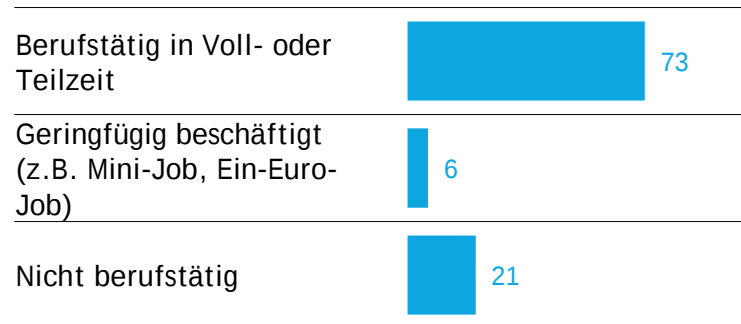


Quelle: SINUS (2025)
n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren Angaben in %

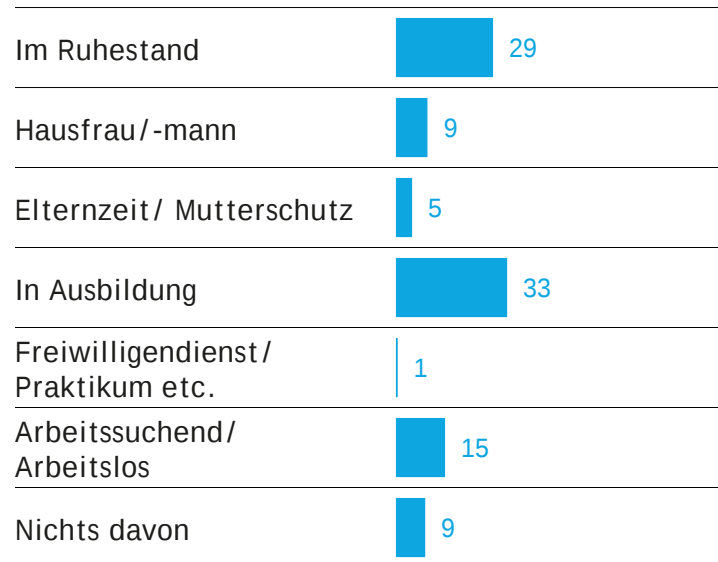
* Die Verteilung dieses Merkmals in der Stichprobe wurde gemäß Statistischem Amt München und Markt-Media-Studie best4planning 2024 II als zu erreichende Quoten vorgegeben und Abweichungen mittels Nachgewichtung ausgeglichen.

Zusammensetzung der Stichprobe (2/3)

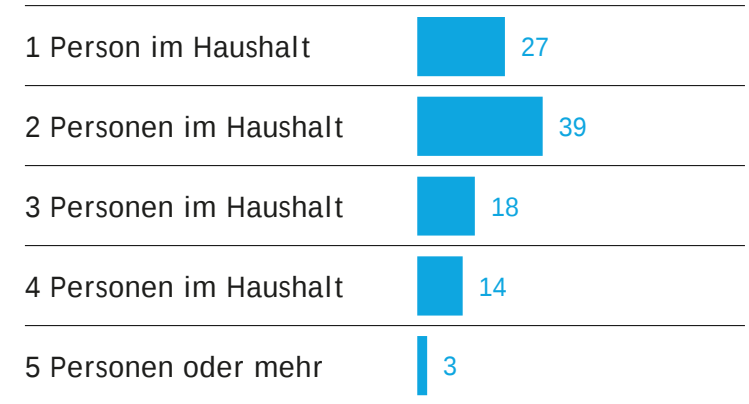
Stellung im Berufsleben



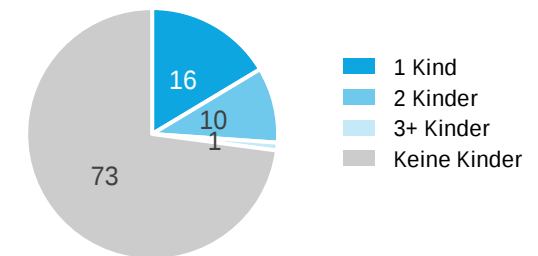
Falls geringfügig oder nicht berufstätig: Sind Sie...?*



Anzahl Personen im Haushalt



Kinder unter 18 Jahren in Haushalt:



Quelle: SINUS (2025)

n(MUC) = 801 Fälle (CAWI + CATI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren

* n(MUC) = 218, alle Befragten, die geringfügig beschäftigt oder nicht berufstätig sind

Angaben in %

Zusammensetzung der Stichprobe (3/3)

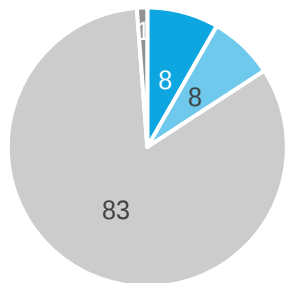
Beurteilung der eigenen Fitness

(1= sehr gut bis 6 = sehr schlecht)



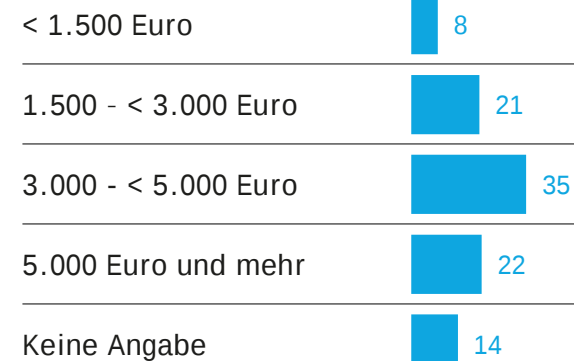
Ø = 2,6

Bewegungseinschränkungen



■ Ja, dauerhaft
■ Ja, vorübergehend
■ Nein
■ Keine Angabe

Monatliches Haushaltsnettoeinkommen



Migrationshintergrund



Ein Migrationshintergrund besteht, wenn Befragte selbst nicht in Deutschland geboren sind ODER mindestens 1 Elternteil nicht in Deutschland geboren ist.

Quelle: SINUS (2025)

n(MUC) = 582 Fälle (CAWI), alle Befragten im Alter zwischen 14 und 69 Jahren Angaben in %



13b

Anhang: Definitionen

Definition zentraler Begriffe (1/3)

Diese Begriffsklärungen wurden den Befragten an entsprechender Stelle als Mouseover im Fragebogen angezeigt.

- Zu den Fahrrädern zählen auch Pedelecs und Lastenräder. Pedelecs sind verkehrsrechtlich Fahrrädern gleichgestellte elektrifizierte Fahrräder, bei denen der/die Fahrende von einem Elektroantrieb nur dann unterstützt wird, wenn er/sie gleichzeitig selbst in die Pedale tritt. Die Motorunterstützung wirkt nur bis zu einer Höchstgeschwindigkeit von 25 km/h. Das Lastenrad ist ein Fahrrad, das der Beförderung von Lasten oder Kindern bis 7 Jahren dient. Je nach Einsatzzweck befindet sich der Korb/ die Kiste im Sichtfeld des Fahrenden oder im hinteren Bereich des Fahrrads. Je nach Bauweise sind diese Räder mit zwei oder mehr Rädern ausgestattet.
- Pedelecs sind verkehrsrechtlich Fahrrädern gleichgestellte elektrifizierte Fahrräder, bei denen der/die Fahrende von einem Elektroantrieb nur dann unterstützt wird, wenn er/sie gleichzeitig selbst in die Pedale tritt. Die Motorunterstützung wirkt nur bis zu einer Höchstgeschwindigkeit von 25 km/h.
- Bei E-Bikes und S-Pedelecs handelt es sich rechtlich nicht um Fahrräder, sondern Kraftfahrzeuge. Je nach Einstufung der Kraftfahrzeuge kann die Höchstgeschwindigkeit bis zu 45 km/h betragen. Beim E-Bike wird der/die Fahrende vom Elektroantrieb auch dann unterstützt, wenn er nicht selbst in die Pedale tritt. Im Unterschied zum Pedelec müssen diese Fahrzeuge amtlich zugelassen sein. Darüber hinaus besteht die Notwendigkeit des Führens eines Führerscheins (Mofa oder Klasse AM) und Helmpflicht.
- Bei Elektrokleinstfahrzeugen (z.B. Elektrotretroller / „E-Scooter“, Segways) handelt es sich um kleinere Fahrzeuge, die gemäß aktueller Verordnung über einen elektrischen Antrieb mit einer Höchstgeschwindigkeit zwischen 6 und 20 km/h verfügen. Sie haben eine Haltestange und können auch über einen Sitz verfügen.

Definition zentraler Begriffe (2/3)

Diese Begriffsklärungen wurden den Befragten an entsprechender Stelle als Mouseover im Fragebogen angezeigt.

- Unter Zufußgehen wird das Zurücklegen von Wegen zu Fuß verstanden, unabhängig davon, wie kurz die Strecke ist, ob man die Strecke ausschließlich zu Fuß zurücklegt, oder ob sie genutzt wird, um zu einem anderen Verkehrsmittel zu gelangen (wie Haltestelle, Fahrradständer oder parkendes Auto außerhalb des eigenen Grundstücks). Ebenfalls dazu gehört die Nutzung von Rollstühlen und Gehhilfen, z.B. Rollstuhl, Rollator, Krücken, und Inline-Skates.
- Das Lastenrad ist ein Fahrrad, das der Beförderung von Lasten oder Kindern bis 7 Jahren dient. Je nach Einsatzzweck befindet sich der Korb/ die Kiste im Sichtfeld des Fahrenden oder im hinteren Bereich des Fahrrads. Je nach Bauweise sind diese Räder mit zwei oder mehr Rädern ausgestattet.
- Fahrradstraßen dürfen nur vom Radverkehr genutzt werden, es sei denn, Zusatzzeichen erlauben eine Nutzung auch durch andere Kraftfahrzeuge. Es gilt eine Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h. Der Radverkehr darf weder gefährdet noch behindert werden. Zudem ist das Nebeneinanderfahren auf diesen Verkehrswegen durch Radfahrende erlaubt.
- Sogenannte Dienstrad-Modelle ermöglichen es Arbeitnehmer, ein Fahrrad zu leasen. Dabei werden die Leasingraten direkt vom Brutto-Gehalt abgezogen und Steuervorteile gewährt (vgl. Dienstwagen Leasing).
- Die Mobilitätsberatung dient Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern zur Optimierung ihrer Arbeitswege. Mittels einer Analyse seitens der Arbeitgeber werden so kostengünstige und nachhaltige Mobilitätsoptionen aufgezeigt.
- Öffentliche Mietradsysteme sind eine Form der Fahrradvermietung, bei der die Fahrräder an öffentlich zugänglichen Selbstbedienungsstationen oder stationsungebunden im öffentlichen Straßenraum zur Verfügung stehen. Diese Systeme werden von Unternehmen, Kommunen und Kommunalverbänden eingerichtet. Die Anmelde-, Ausleih- und Bezahlkonditionen unterscheiden sich dabei je nach Anbieter. Die Nutzung dieser Räder eignet sich besonders auf kurzen Strecken in städtischen Gebieten.

Definition zentraler Begriffe (3/3)

Diese Begriffsklärungen wurden den Befragten an entsprechender Stelle als Mouseover im Fragebogen angezeigt.

- Stadtradeln ist ein deutschlandweiter Fahrrad-Wettbewerb. Bürger*innen nehmen als Einzelperson teil oder schließen sich zu einem Team zusammen und sammeln Kilometer für ihre Gemeinde oder Stadt, in dem sie in 21 Tagen möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zurücklegen. Am Ende werden die engagiertesten Teams und die fahrradaktivsten Kommunen ausgezeichnet.
- Schulradeln ist ein deutschlandweiter Fahrrad-Wettbewerb. Schüler*innen, Eltern und Lehrkräfte nehmen als Einzelperson teil oder schließen sich zu einem Team zusammen und sammeln Kilometer für ihre Schule, in dem sie in 21 Tagen möglichst viele Wege mit dem Fahrrad zurücklegen. Am Ende werden die fahrradaktivsten Schulen ausgezeichnet.



14

Kontakt & Impressum

Kontakt & Impressum



Franziska Jurczok

Senior Research & Consulting

franziska.jurczok@sinus-institut.de

+49 30 20613098-14



Tim Gensheimer

Senior Research & Consulting

tim.gensheimer@sinus-institut.de

+49 6221 8089-60



© Copyright 2025

SINUS Markt- und Sozialforschung GmbH

Zitate und Nachdrucke nur unter Angabe des Quellenhinweises.

Teil der INTEGRAL-SINUS-OPINION Gruppe